

Steirische Statistiken



Steiermark Wohnbevölkerung am 1.1.2014 Wanderungen 2013

Heft 7/2014



Abteilung 7 Landes- und Gemeindeentwicklung
Referat Statistik und Geoinformation
www.landesstatistik.steiermark.at



Das Land
Steiermark

Steiermark: Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013

Vorwort

Mit der vorliegenden Analyse des von Statistik Austria geführten Bevölkerungsregisters (POPREG) und der Wanderungsstatistik (MIGSTAT) auf Basis des Zentralen Melderegisters (ZMR) wird die Vielfalt der Bevölkerungsentwicklungen in der Steiermark deutlich.

Es zeigt sich anhand der Daten vor allem, dass dort, wo prosperierende Wirtschaftsstandorte und damit Arbeitsplätze gegeben sind, Bevölkerungszuwächse durch Zuwanderung zu erzielen sind, wobei in der diesjährigen Auswertung wieder detaillierte Staatsangehörigkeiten, Geburtsland und ausländische Herkunft sowie Alters- und Geschlechtsstrukturen betrachtet werden und näher auf die 2013 stattgefundenen Wanderungen eingegangen wird. Wie in den Vorjahren gibt es in diesem Bericht auch eine Auswertung der Einbürgerungen auf Landes- und Bezirksebene.

Somit ist diese sehr ins Detail gehende Auswertung des Bevölkerungsstandes vom 1.1.2014 auf Landes-, Bezirks- und Gemeindeebene inkl. Veränderungen zum 1.1.2013 und zum 1.1.2004 sowie der Wanderungen 2013 eine wichtige Grundlage, die für verschiedene weitere Auswertungen und Planungen herangezogen werden kann.

Graz, im August 2014

DI Martin Mayer

Leiter des Referats Statistik und Geoinformation

AU ISSN 0039-1093

58. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A7 Landes- und Gemeindeentwicklung

Redaktion: DI Martin Mayer, Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943

E-Mail: landesstatistik@stmk.gv.at

Internet: www.statistik.steiermark.at

Druck: Abteilung 2 - Zentralkanzlei

Alle: 8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

STEIERMARK

Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013

INHALTSVERZEICHNIS

1	HAUPTERGEBNISSE – ZUSAMMENFASSUNG	5
2	VORBEMERKUNGEN	7
2.1	Datenquellen	8
2.2	Erläuterungen.....	8
2.3	Auswirkungen der Registerzählung 2011	9
2.4	Beitritt Kroatiens zur EU	9
2.5	Geschlechtergerechte Formulierung	9
3	STEIERMARK	10
3.1	Bevölkerungsstand und Veränderung	10
3.2	Wanderungen 2013	11
3.3	Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2014	23
3.4	Staatsangehörigkeiten am 1.1.2014	29
3.5	Ausländische Herkunft und Geburtsland am 1.1.2014	34
3.6	Einbürgerungen 2013.....	38
4	BEZIRKE	41
4.1	Bevölkerungsstand und Veränderung	41
4.2	Wanderungen 2013	46
4.3	Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2014.....	52
4.4	Staatsangehörigkeiten am 1.1.2014	55
4.5	Ausländische Herkunft am 1.1.2014.....	60
4.6	Einbürgerungen 2013.....	62
5	GEMEINDEN	63
5.1	Gemeinden nach Größenklassen.....	63
5.2	Gemeinderangtabellen	64
	ANHANG: TABELLEN AUF GEMEINDEEBENE	89
	BERICHTE AUS DER PUBLIKATIONSREIHE „STEIRISCHE STATISTIKEN“ SEIT 1980	159

STEIERMARK

Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013

Josef Holzer, Martin Mayer

1 Hauptergebnisse – Zusammenfassung

- Am 1.1.2014 beträgt die **Einwohnerzahl** der Steiermark genau **1.215.246** (davon 619.404 oder 51,0% Frauen), das sind um 4.275 oder 0,4% mehr Bewohner (Frauen +1.429, Männer +2.846) als im Jahresabstand (+23.078 bzw. +1,9% gegenüber 1.1.2004) und damit der **höchste Bevölkerungsstand, der hierzulande je gemessen wurde!**
- Nach ersten **vorläufigen Zahlen** für den 1.4.2014 ist dieser Wert inzwischen **noch weiter auf genau 1.216.769 angestiegen**, ein Ende des Zuwachses, der massiv im Jahr 2001 eingesetzt hat und wodurch in Folge der bisherige Bevölkerungshöchststand von 1974 übertroffen wurde, ist derzeit nicht abzusehen.
- Dieses Plus war vor allem das alleinige Ergebnis einer weiter gestiegenen **deutlich positiven Wanderungsbilanz** (+5.491 im Jahr 2013, höchster Wert seit jährlicher Erhebung im Jahr 2002), die hauptsächlich durch **internationale Zuwanderung** – hier vor allem nach Graz - verursacht wurde (Herkunftsländer der Migranten sind überwiegend ost- und südosteuropäische Länder sowie Deutschland). Erkennbar ist dies am Außenwanderungssaldo von +5.165 gegenüber dem Binnenwanderungssaldo von +326.
- **Regional** gesehen gab es 2013 **Bevölkerungsanstiege** vor allem im Großraum Graz, wobei in Graz-Stadt (+1,6%, mit +4.219 höchster absoluter Anstieg bundesweit) der absolute Zuwachs an Inländern etwa so groß war wie der an Ausländern, ebenso in Graz-Umgebung (+0,9%). Leichte Zuwächse, besonders bei den Ausländern, gab es in Weiz (+0,3%), Leibnitz (+0,1%), Hartberg-Fürstenfeld (+0,1%) und Deutschlandsberg (+0,0%), also auch hauptsächlich in der näheren Umgebung von Graz.
- Einen leichten **Rückgang** (-0,2%) trotz Ausländeranstiegs gab es 2013 in Liezen. Etwas deutlichere Rückgänge der Bevölkerungszahlen von -0,3 bis -0,4% - besonders durch Binnenabwanderung, aber auch Geburtendefizite - waren in Voitsberg, Südoststeiermark, Bruck-Mürzzuschlag, Leoben und Murtal zu beobachten. Einen markanten Bevölkerungsrückgang um -0,7% gab es wie schon seit längerem in Murau, hauptsächlich verursacht durch Binnenabwanderung.
- **Insgesamt** hat die Obersteiermark 2013 **absolut** genau 1.294 Personen (-0,4%, praktisch nur Inländer) eben durch Binnenabwanderung und Sterbeüberschüsse verloren, während der Großraum Graz genau 5.563 Personen (+1,4%) hauptsächlich durch Zuwanderung dazugewonnen hat.
- Der landesweite Bevölkerungszuwachs wurde - betrachtet nach der **Staatsangehörigkeit** - zur Gänze davon getragen, dass die Zahl der Ausländer im Vergleich zum 1.1.2013 um 6.421 bzw. 7,1% auf 97.182 gestiegen ist und gleichzeitig die Inländerzahl auch aufgrund

der geringen Zahl an Einbürgerungen von nur 555 Personen zurückgegangen ist (-2.146 bzw. -0,2%). Dieser Zuwachs an Ausländern ist durch Zuwanderung und mehr Geburten (und wiederum trotz Einbürgerungen!) entstanden.

- Der **Ausländeranteil** an der gesamten Wohnbevölkerung beträgt nun 8,0%, ist aber nach dem Burgenland und Niederösterreich nur der drittniedrigste in ganz Österreich, wobei 57% der Ausländer aus EU-Staaten, weitere 18% aus den nunmehrigen Staaten des ehem. Jugoslawien (ohne Slowenien und Kroatien) und (nur) 7% aus der Türkei stammen.
- **Ohne** die in den letzten Jahren und Jahrzehnten erfolgte **internationale Zuwanderung** (und daraus folgende Geburten) wäre die **Bevölkerungszahl** der Steiermark bereits seit über 30 Jahren stark rückläufig und würde grob geschätzt nur mehr etwa **1.043.000** (also um rund 172.000 (aktuell 126.500 im Ausland Geborene plus geschätzte 45.500 Folgegeburten von im Ausland geborenen Müttern in Summe bisher) oder knapp ein Siebtel weniger als tatsächlich) betragen, wobei die jährliche Geburtenzahl höchstwahrscheinlich bei etwa 8.000 und nicht wie aktuell noch immer deutlich über 10.000 liegen würde.
- Insgesamt sind 141.617 Personen bzw. 11,7% der steirischen Bevölkerung **ausländischer Herkunft** (d.h. sie sind im Ausland geboren und/oder sind nicht-österreichische Staatsbürger), die meisten davon sind im Ausland geboren, fast die Hälfte lebt in Graz.
- Betrachtet man die **Bevölkerungsentwicklung 2013** auf der **Gemeindeebene**, so gab es in 229 (42,5%) der insgesamt (noch) 539 steirischen Gemeinden Bevölkerungsanstiege, in 8 Gemeinden blieb die Bevölkerungszahl gleich, in den restlichen 302 Gemeinden (56,0%) hingegen kam es zu Bevölkerungsrückgängen.
- Betrachtet man die Bevölkerungsentwicklung nach **Altersgruppen**, so sieht man, dass es immer weniger Kinder und immer mehr Senioren gibt, der Anteil der Kinder und Jugendlichen unter 20 Jahren beträgt nicht einmal mehr ein Fünftel (18,6%) und ist damit bereits deutlich geringer als jener der 65- und Mehrjährigen (19,5%)!
- Das **Durchschnittsalter** der in der Steiermark lebenden Personen beträgt am 1.1.2014 genau 43,2 Jahre. Graz-Stadt ist der „jüngste“ Bezirk mit einem Wert von 40,8 Jahren (Gemeinde Ungerndorf mit 38,3 Jahren jüngste Gemeinde), Leoben der „älteste“ mit 46,6 Jahren (Gemeinde Eisenerz sogar 54,0 Jahre!), womit Leoben die auch anhand weiterer Indikatoren festgestellte bundesweit am stärksten überalterte Wohnbevölkerung aufweist, während **Graz-Stadt** durch die massive Zuwanderung der letzten Jahre als einziger Bezirk die **Alterung** – zumindest kurzfristig - **stoppen** konnte!
- Steiermarkweit kommen aktuell 962 Männer auf 1.000 Frauen (**Sexualproportion**), wobei es in Graz die wenigsten Männer (944) verglichen mit der Zahl der Frauen gibt. Die meisten Männer, in Relation zu den Frauen, leben im Bezirk Weiz (987).
- Mit einem Stand von 61,6 hat sich die Höhe der **Belastungsquote** (Kinder und Senioren pro 100 Personen im Erwerbsalter) gegenüber dem Vorjahr (61,7) wenig verändert. Anders ist dies bei der Zusammensetzung, die Zahl der Kinder nimmt stetig ab (-1,1% gegenüber 1.1.2013), die Zahl der Personen im Pensionsalter erhöhte sich 2013 um 1,6%.

2 Vorbemerkungen

„Die Bevölkerungsentwicklung in Österreich und dem Großteil Europas wird gegenwärtig durch folgende Phänomene nachhaltig beeinflusst: Anhaltend niedrige Geburtenraten sorgen für ein weitgehendes Stagnieren der natürlichen Bevölkerungsbewegung und führen zu einer zunehmenden Alterung der Bevölkerung, während Wanderungsgewinne aus dem Ausland weiterhin für ein Bevölkerungswachstum sorgen. Da Migrantinnen und Migranten meist in jungem Alter wandern, vermag die Zuwanderung den Prozess der demographischen Alterung ein wenig zu verlangsamen, führt aber zu zunehmender Heterogenität der Bevölkerungsstruktur. Die demographischen Auswirkungen dieser Trends werden vermutlich bis weit ins 21. Jahrhundert die Bevölkerungsentwicklung Österreichs und anderer europäischer Staaten prägen und stellen daher eine große gesellschaftspolitische Herausforderung dar. Die amtliche Statistik hat vor diesem Hintergrund die Aufgabe, die Bevölkerungsentwicklung und ihre Komponenten in Zahlen zu fassen, um sich abzeichnende Trends und Konsequenzen der regionalen Bevölkerungsentwicklung aufzuzeigen.“ (vgl. Statistik Austria¹, 2013).

In dieser Publikation werden der **Bevölkerungsstand** der Steiermark per 1.1.2014 und die **Wanderungen** im Laufe des Jahres 2013 dargestellt. Der Bericht geht auf die Staatsangehörigkeiten sowie die **Veränderung der Bevölkerung** seit dem Stichtag 1.1.2004, und speziell seit dem 1.1.2013 ein, wobei auch eine Aufgliederung nach In- und Ausländern erfolgt. Außerdem werden die Variablen **Alter und Geschlecht** behandelt, deren Strukturen in der Bevölkerung an Hand einiger ausgesuchter Indikatoren berechnet werden. Zusätzlich werden in diesem Bericht wieder das Geburtsland und Personen mit ausländischer Herkunft behandelt. Auch die Zahl der Einbürgerungen in der Steiermark wird wieder näher erläutert.

Grundsätzlich ist der Bericht **regional gegliedert** und wird auf allen regionalen Ebenen nach den oben erwähnten Themen abgehandelt, begonnen wird mit den Ergebnissen für die gesamte Steiermark, danach erfolgt eine Analyse auf der Bezirksebene, schließlich auf der Gemeindeebene, wobei diese zuerst in Gemeindegrößenklassen, und danach nach Rangfolgen (größte und kleinste Ausprägungen) betrachtet werden.

¹ Statistik Austria, Bevölkerungsstand 1.1.2013

2.1 Datenquellen

Als **Grunddatenmaterial** dieser Publikation dient das bevölkerungsstatistische System POPREG der Statistik Austria. POPREG stützt sich auf einen Abzug des Zentralen Melderegisters (ZMR) und gestattet eine tiefe regionale Gliederung der Bevölkerungszahl nach Staatsangehörigkeit, Geburtsland, Alter und Geschlecht.

Die Analyse der Wanderungen im Jahr 2013 fußt auf dem auf POPREG basierenden System MIGSTAT von Statistik Austria, in dem sämtliche Wechsel des Hauptwohnsitzes, deren Herkunfts- oder Zielort in Österreich liegt, erfasst sind.

2.2 Erläuterungen

Betrachtungsgegenstand der vorliegenden Analyse ist die **steirische Wohnbevölkerung per 1.1.2014**, welche alle Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft und Hauptwohnsitz in einer der 539 Gemeinden umfasst, sowie alle Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft, die ihren Hauptwohnsitz bereits mindestens 90 Tage in der Steiermark haben. Erstere werden hier auch als **Österreicher oder Inländer**, letztere als **Ausländer** bezeichnet. **Ausländerpopulationen** umfassen alle Ausländer der jeweiligen Staatsangehörigkeit (z. B. umfasst die deutsche Ausländerpopulation alle Ausländer mit deutscher Staatsangehörigkeit, die ihren Hauptwohnsitz mindestens 90 Tage in der Steiermark haben).

Bei der Analyse der **Wanderungen** wird zwischen der Binnen- und der Außenwanderung differenziert. Die **Binnenwanderung** umfasst alle Wechsel des Hauptwohnsitzes innerhalb Österreichs in eine andere Gebietseinheit (Gemeinde, Bezirk oder Bundesland, je nach Betrachtungsebene). **Außenwanderung** bezeichnet alle Wechsel des Hauptwohnsitzes vom oder ins Ausland. Die **Salden** (Binnenwanderungssaldo, Außenwanderungssaldo, Gesamtwanderungssaldo) errechnen sich aus den jeweiligen Zu- abzüglich der Abwanderungen.

Zur Darstellung der **Altersstruktur** wird (1.) die Wohnbevölkerung in **Alterskategorien** (Kinder und Jugendliche, Personen im Erwerbsalter und Personen im Rentenalter) eingeteilt, (2.) das **Durchschnittsalter** (arithmetisches Mittel des Alters aller Personen), und (3.) die **Belastungsquote** berechnet. Letztere gibt an, wie viele Kinder und Jugendliche sowie Personen im Rentenalter auf 100 Personen im Erwerbsalter kommen.

Die **Geschlechtsstruktur** wird an Hand der **Geschlechterproportion (Sexualproportion)** analysiert. Diese zeigt auf, wie viele Männer auf 1.000 Frauen in der jeweils betrachteten Alterskategorie kommen. Eine kombinierte Betrachtung der Alters- und Geschlechtsstruktur erlaubt die **Alterspyramide**. Bei dieser werden auf der linken Seite alle männlichen Personen und auf der rechten alle weiblichen Personen nach Altersgruppen (0-95) aufgetragen (siehe Abschnitt 3.3). Grafisch hervorgehoben werden dabei die Überschüsse. Unter diesen versteht man die Anzahl an Personen einer Altersgruppe, die die Anzahl des jeweils anderen Geschlechts überschreitet.

2.3 Auswirkungen der Registerzählung 2011

Die Registerzählung zum Stichtag 31. Oktober 2011 brachte bundesweit ein von der Statistik des Bevölkerungsstandes abweichendes Ergebnis im Ausmaß von rund -35.000 Personen. Zur Wahrung der Konsistenz mit den Zählungsergebnissen hat Statistik Austria sowohl eine Revision der laufenden Bevölkerungsstatistik als auch der Wanderungsstatistik durchgeführt. Diese Revision betrifft die Bevölkerungsstände der Stichtage zwischen 1. April 2007 und 1. Jänner 2012 sowie die Jahresdurchschnittsbevölkerung und die Wanderungsstatistik der Jahre 2007 bis 2011. In diesem Bericht sind bereits, wo darauf verwiesen wurde, die revidierten Daten enthalten.

2.4 Beitritt Kroatiens zur EU

Mit 1. Juli 2013 ist Kroatien als 28. Mitgliedsland der Europäischen Union beigetreten. Daher wurde Kroatien im Bericht, wo in Staatengruppen ausgewertet wurde, den „neuen“ EU-Ländern zugeordnet, das sind jene EU-Beitrittsländer ab dem Jahr 2004. Gesammelt werden diese als EU-13 bezeichnet, wogegen die „alten“ EU-Länder (Beitrittsländer vor dem Jahr 2004) als EU-14 bezeichnet werden. Daher sind in der Staatengruppe Ex-Jugoslawien nur mehr die Staaten Serbien, Bosnien und Herzegowina, Mazedonien, Montenegro und der Kosovo vertreten.

2.5 Geschlechtergerechte Formulierung

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z.B. SteirerInnen, verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

3 Steiermark

Die vorliegende Publikation beginnt bei der Betrachtung der Steiermark auf Landesebene, um dann in den nachfolgenden Kapiteln zuerst genauer auf die Bezirks- und schließlich auf die Gemeindeebene einzugehen. Auf jeder Ebene werden zuerst die Bevölkerungszahlen im Überblick, dann die Wanderungsbewegungen und die Alters- und Geschlechtsstruktur und abschließend die Verteilung der Bevölkerung nach Staatsangehörigkeiten sowie nach Migrationshintergrund und Geburtsland betrachtet.

3.1 Bevölkerungsstand und Veränderung

In der Steiermark lebten per **1.1.2014** genau 1.215.246 Einwohner (1.1.2004: 1.192.168; 1.1.2013: 1.210.971). Dies entspricht einem Wachstum um 4.275 Einwohner bzw. 0,4% gegenüber 1.1.2013 und um 23.078 bzw. 1,9% gegenüber 1.1.2004. Längerfristig gesehen ergibt sich damit für die Steiermark seit dem Jahr 2000 ein stetiges Wachstum. In Grafik 1 ist die **Bevölkerungsentwicklung** seit 1952 dargestellt.

Grafik 1



Insgesamt sind seit dem 1.1.2013 **5.491** Personen mehr in die Steiermark gezogen, als Personen das Land verlassen haben (= **Wanderungssaldo**). Diese kamen zum größten Teil aus Rumänien, Ungarn, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, Slowenien sowie Deutschland. In Summe haben 604 mehr Österreicher die Steiermark verlassen als (wieder) zugezogen sind. Die zweite Komponente der Bevölkerungsentwicklung ist die **Geburtenbilanz** (siehe auch Publikation 8/2014 der Steirischen Statistiken), 2013 war diese mit **-1.445** die siebt negativste seit dem 2. Weltkrieg (Inländer: -2.488, Ausländer: +1.043). Zusammen mit der Wanderungs-

bilanz und einer sogenannten Statistischen Korrektur von +229 ergibt sich damit in Summe die erwähnte **Gesamtveränderung 2013** um **+4.275** Personen.

Das **Durchschnittsalter** in der Steiermark ist auch dieses Jahr wieder leicht auf 43,2 Jahre gestiegen (1.1.2013: 43,0). Die Zahl der Kinder und Jugendlichen (0-19 Jahre) hat um 2.448 abgenommen (-1,1%), während Personen im Erwerbsalter (20-64) um 2.886 (+0,4%) und Personen im Rentenalter (65+) um 3.837 (+1,6%) zunahmen.

Im steiermarkweiten Durchschnitt kommen auf 1000 Frauen 962 Männer (= **Sexualproportion**), wobei bis etwa zum 50. Lebensjahr im Schnitt 1048 Männer auf 1000 Frauen fallen, danach dreht sich dieses Verhältnis stark zugunsten der Frauen.

Weiters fallen auf 100 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) 30,1 Kinder und Jugendliche und 31,5 Personen im Rentenalter (65 Jahre und älter). Diese sogenannte **Belastungsquote** ist damit in Summe mit 61,6 geringfügig niedriger als im Vorjahr (61,7). Im Bundesländervergleich hat die Steiermark nach Wien und Tirol die drittniedrigste Quote und liegt damit fast genau im Schnitt für Österreich, der 61,7 beträgt.

97.182 Personen bzw. 8,0% der Wohnbevölkerung haben eine **nicht-österreichische Staatsangehörigkeit** (= nach dem Burgenland und Niederösterreich der drittniedrigste Ausländeranteil Österreichs). Dies entspricht einem Wachstum um 7,1% im Vergleich zum Vorjahr (vgl. Rückgang der inländischen Wohnbevölkerung um 0,2%). Die sechs größten Ausländerpopulationen sind Deutschland, Rumänien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Türkei und Ungarn.

Damit haben insgesamt 1.118.064 Personen eine **österreichische Staatsangehörigkeit**. Dies bedeutet einen Rückgang von 0,2% gegenüber dem Vorjahr (1.1.2013: 1.120.210). Im Jahr 2013 wurden 555 Personen eingebürgert, der Zuwachs gegenüber 2012 beträgt – auf sehr geringem absolutem Niveau - 31,8% (2012: 421).

3.2 Wanderungen 2013

In diesem Abschnitt wird die Binnenwanderung (in Österreich) in die bzw. von der Steiermark dargestellt, sowie die Außenwanderung in die bzw. von der Steiermark. Die Steiermark hat ein gesamtes **Wanderungssaldo** (Zuzüge abzgl. Wegzüge) von deutlich gestiegenen +5.491 Personen, davon beträgt das Außenwanderungssaldo +5.165 und das Binnenwanderungssaldo +326. Diese Zahl ist damit im Vergleich zum Vorjahr wieder etwas höher (siehe Abbildung 2 und Tabelle 1). Insgesamt zogen 10.286 Personen in ein anderes Bundesland und 9.997 Personen ins Ausland. Von den anderen Bundesländern sind 10.612 und vom Ausland 15.162 Zuzüge zu verzeichnen. Von den genannten Wegzügen ($10.286 + 9.997 = 20.283$) wurden 50,8% und von den Zuzügen ($10.612 + 15.162 = 25.774$) 37,6% von Inländern be-

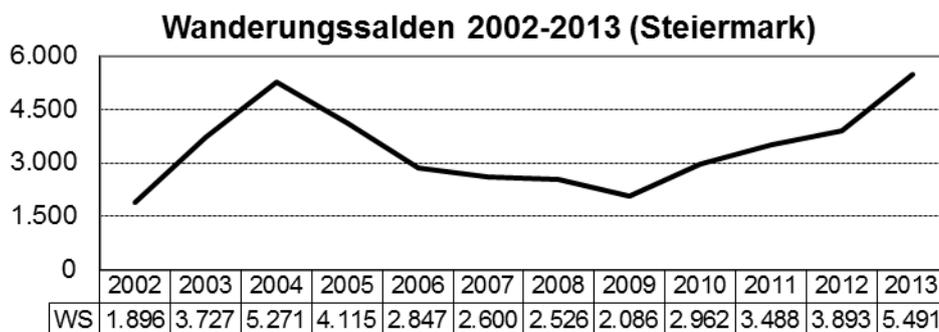
gangen. 96.756 Personen wechselten ihren Wohnsitz innerhalb der Steiermark (**Binnenwanderung** Steiermark).

Tabelle 1

Wanderungsstatistik in der Steiermark seit 2002										
	Wanderungen insgesamt			Außenwanderungen			Binnenwanderungen			
	Zuzüge	Wegzüge	Saldo	Zuzüge	Wegzüge	Saldo	Zuzüge	Wegzüge	Umzüge	Saldo
2002	17.184	15.288	1.896	10.330	7.476	2.854	6.854	7.812	82.198	-958
2003	17.940	14.213	3.727	10.682	6.874	3.808	7.258	7.339	80.173	-81
2004	19.765	14.494	5.271	11.387	6.586	4.801	8.378	7.908	84.949	470
2005	19.245	15.130	4.115	10.757	7.081	3.676	8.488	8.049	85.315	439
2006	18.375	15.528	2.847	9.707	7.030	2.677	8.668	8.498	87.325	170
2007	19.558	16.958	2.600	10.461	8.115	2.346	9.097	8.843	88.624	254
2008	20.471	17.945	2.526	10.915	8.821	2.094	9.556	9.124	89.799	432
2009	20.744	18.658	2.086	10.734	9.131	1.603	10.010	9.527	89.723	483
2010	21.667	18.705	2.962	11.722	9.169	2.553	9.945	9.536	89.613	409
2011	23.215	19.727	3.488	13.027	9.760	3.267	10.188	9.967	94.002	221
2012	24.684	20.791	3.893	14.146	10.473	3.673	10.538	10.318	95.915	220
2013	25.774	20.283	5.491	15.162	9.997	5.165	10.612	10.286	96.756	326

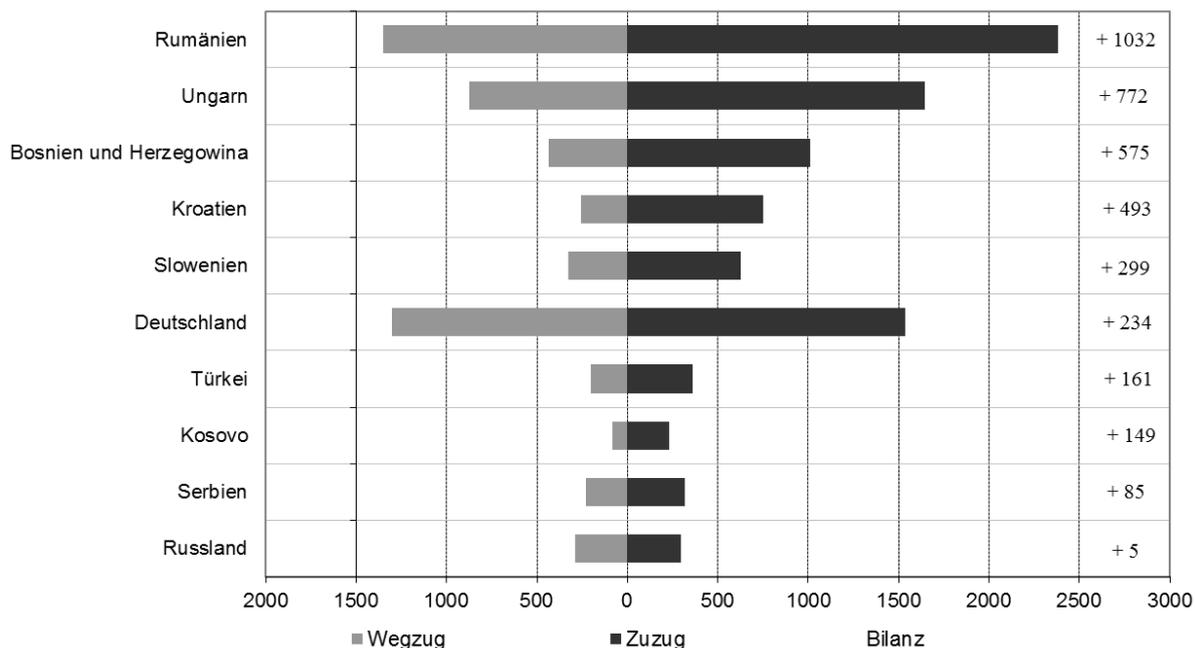
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 2



Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Grafik 3 sind die **10 größten Populationen** bei Wegzügen nach dem Zielland und Zuzügen aus dem Herkunftsland dargestellt. Zusätzlich sind die Bilanzen (Zuzüge abzgl. Wegzüge) zwischen der Steiermark und diesen 10 Ländern angegeben. Mit den genannten 10 Ländern finden die größten **Außenwanderungsbewegungen** der Steiermark statt. Sie umfassen 53% aller Wegzüge nach dem Ausland und 60% aller Zuzüge aus dem Ausland. Die Wanderungsbilanzen zwischen der Steiermark und den 10 Ländern machen 69,3% (+3.805 Personen) des gesamten Wanderungssaldos aus. Die Zuzüge aus den restlichen 134 Staaten abzüglich der Wegzüge nach anderen 126 Staaten belaufen sich auf 24,8%. Die Wanderungsbilanz mit den anderen Bundesländern macht mit +326 Personen 5,9% aus.

Grafik 3**Wanderungen zwischen der Steiermark und 10 ausgesuchten Staaten**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In den nächsten Tabellen werden die **Wanderungsbewegungen aus den einzelnen Ländern** näher betrachtet. Tabelle 2 gibt das Ranking der absoluten Zuwanderung nach dem Herkunftsland wieder. Der größte Teil der Zuwanderung erfolgt aus Rumänien vor Ungarn und Deutschland.

Tabelle 2

Steiermark: Ranking der Zuwanderung 2013 nach dem Herkunftsland		
Rang	Herkunftsland	Anzahl
1	Rumänien	2.382
2	Ungarn	1.646
3	Deutschland	1.536
4	Bosnien und Herzegowina	1.009
5	Kroatien	749
6	Slowenien	627
7	Slowakei	389
8	Türkei	361
9	Italien	348
10	Serbien	315

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 3 zeigt das Ranking der **Abwanderung nach Zielland**. Auch hier, wie zuvor, belegen Rumänien, Deutschland und Ungarn die ersten drei Plätze.

Tabelle 3

Steiermark: Ranking der Abwanderung 2013 nach dem Zielland		
Rang	Zielland	Anzahl
1	Rumänien	1.350
2	Deutschland	1.302
3	Ungarn	874
4	Bosnien und Herzegowina	434
5	Slowenien	328
6	Slowakei	295
7	Russland	289
8	Kroatien	256
9	Schweiz	233
10	Serbien	230
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>		

In Tabelle 4 wird schließlich die **Nettowanderung (Wanderungssaldo)** der einzelnen Länder dargestellt. Auch hier belegt Rumänien den ersten Platz, gefolgt von Ungarn und Bosnien und Herzegowina.

Tabelle 4

Steiermark: Ranking der positiven Nettowanderung 2013 nach dem Herkunfts- und Zielland		
Rang	Herkunfts- und Zielland	Anzahl
1	Rumänien	1.032
2	Ungarn	772
3	Bosnien und Herzegowina	575
4	Kroatien	493
5	Slowenien	299
6	Deutschland	234
7	Italien	175
8	Türkei	161
9	Syrien	153
10	Kosovo	149
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>		

Es gibt jedoch auch einige Länder mit einer – vergleichsweise geringen - **negativen Bilanz**, wie in Tabelle 5 zu sehen. Angeführt wird diese Liste von der Schweiz, den USA und den Niederlanden.

Tabelle 5

Steiermark: Ranking der negativen Nettowanderung 2013 nach dem Herkunfts- und Zielland		
Rang	Herkunfts- und Zielland	Anzahl
1	Schweiz	-89
2	USA	-25
3	Niederlande	-19
4	Kanada	-13
4	Großbritannien u. Nordirland	-13
6	Jordanien	-9
6	Südkorea	-9
8	Pakistan	-8
9	Dänemark	-7
9	Japan	-7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die **Herkunftsländer** der Personen lassen nur eingeschränkt Rückschlüsse auf deren Staatsangehörigkeit zu.

Tabelle 6

Steiermark: Weg-, Zuzüge und Staatsangehörigkeit der 10 größten Populationen 2013 (nach Herkunfts- bzw. Zielland)				
	Wegzug	i.S. *	Zuzug	i.S. *
Deutschland	1.302	56,5%	1.536	80,1%
Rumänien	1.350	98,1%	2.382	98,4%
Kroatien	256	90,6%	749	96,3%
Bosnien u. Herzegowina	434	92,9%	1.009	94,6%
Türkei	200	82,5%	361	92,2%
Ungarn	874	96,7%	1.646	97,8%
Russland	289	97,6%	294	97,3%
Slowenien	230	93,0%	315	92,7%
Serbien	328	92,4%	627	95,1%
Kosovo	82	90,2%	231	94,8%
	5.345		9.150	

*i.S.: Anteil derjenigen, deren Staatsangehörigkeit mit dem Herkunfts- bzw. Zielland ident ist.
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

So sind beim Extrembeispiel Deutschland 14,0% der zuziehenden und 35,1% der wegziehenden Personen österreichische Staatsangehörige. Bei den anderen Staaten (der 10 größten Populationen in der Steiermark) beträgt der Anteil derer, die die gleiche Staatsangehörigkeit wie das Ziel- bzw. Herkunftsland haben, zwischen 82,5% und 98,4%, wie man Tabelle 6 entnehmen kann.

Daher werden in den nächsten Tabellen die **Wanderungsbewegungen nach Staatsangehörigkeiten** aufgelistet. Tabelle 7 zeigt das Ranking der Zuwanderung nach der Staatsangehörigkeit. Die größte Gruppe nach Staaten, die in die Steiermark aus dem Ausland zugewandert sind, sind die Rumänen gefolgt von den Ungarn und den Deutschen.

Tabelle 7

Steiermark: Ranking der Zuwanderung 2013 nach Staatsangehörigkeit		
Rang	Staatsangehörigkeit	Anzahl
1	Rumänien	2.395
2	Ungarn	1.636
3	Deutschland	1.300
4	Bosnien u. Herzegowina	987
5	Kroatien	770
6	Slowenien	608
7	Slowakei	390
8	Türkei	347
9	Serbien	310
10	Italien	299

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Im Ranking der **Abwanderung nach Staatsangehörigkeit** ins Ausland sind die Ergebnisse sehr ähnlich, wie in Tabelle 8 zu sehen ist. Hier liegt Rumänien vor Ungarn und Deutschland.

Tabelle 8

Steiermark: Ranking der Abwanderung 2013 nach Staatsangehörigkeit		
Rang	Staatsangehörigkeit	Anzahl
1	Rumänien	1.358
2	Ungarn	878
3	Deutschland	804
4	Bosnien u. Herzegowina	421
5	Slowenien	307
6	Russland	295
7	Slowakei	293
8	Kroatien	252
9	Serbien	224
10	Türkei	179

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Tabelle 9 wird die **positive Nettowanderung (Wanderungssaldo)** aus dem Ausland nach Staatsangehörigkeit dargestellt. Auch hier liegt Rumänien in Front, gefolgt von Ungarn und Bosnien und Herzegowina.

Tabelle 9

Steiermark: Ranking der Nettowanderung 2013 nach Staatsangehörigkeit		
Rang	Staatsangehörigkeit	Anzahl
1	Rumänien	1.037
2	Ungarn	758
3	Bosnien u. Herzegowina	566
4	Kroatien	518
5	Deutschland	496
6	Slowenien	301
7	Türkei	168
8	Italien	153
9	Kosovo	149
10	Syrien	142
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>		

Ebenfalls untersucht wurde die **negative Nettowanderung nach Staatsangehörigkeit**. Allerdings gibt es nur 18 Staaten mit einer negativen Bilanz, wobei Südkorea mit -18 auf Platz 1 liegt. An zweiter Stelle dieses Rankings rangieren Jordanien, Japan und Pakistan mit jeweils -5. Interessant dabei ist, dass die Schweiz, die im Ranking der negativen Nettowanderung 2013 nach dem Herkunfts- und Zielland den 1. Platz einnimmt, hier eine positive Bilanz von +33 aufweist, also sind offenbar die in die Schweiz gewanderten Personen zumeist keine Schweizer.

Als letzter Punkt wird das **Wanderungsverhalten der Österreicher** untersucht. Tabelle 10 zeigt die Anzahl der Inländer, die in die einzelnen Länder ausgewandert sind. Klare Nummer 1 ist hier Deutschland.

Tabelle 10

Steiermark: Ranking der Abwanderung der Inländer 2013 nach Zielland		
Rang	Zielland	Anzahl
1	Deutschland	457
2	Schweiz	160
3	USA	59
4	Großbritannien u. Nordirland	43
5	Türkei	33
6	Ägypten	21
7	Australien	20
7	Rumänien	20
7	Spanien	20
10	Kanada	19
10	Kroatien	19
10	Frankreich	19
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>		

In Tabelle 11 wird die **Zuwanderung der österreichischen Staatsbürger** nach dem Staat, aus dem die Zuwanderung erfolgte, dargestellt. Auch hier belegt Deutschland den ersten Platz.

Tabelle 11

Steiermark: Ranking der Zuwanderung der Inländer 2013 nach Herkunftsland		
Rang	Herkunftsland	Anzahl
1	Deutschland	215
2	Schweiz	65
3	Ägypten	30
4	USA	30
5	Türkei	27
6	Großbritannien u. Nordirland	25
7	Spanien	19
8	Rumänien	18
9	China	15
10	Frankreich	14

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 12 zeigt die **negative Nettowanderung der österreichischen Staatsbürger** in der Steiermark. Hierbei belegt Deutschland mit -242 Personen den ersten Platz, d.h. 242 Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft sind mehr nach Deutschland gezogen als umgekehrt.

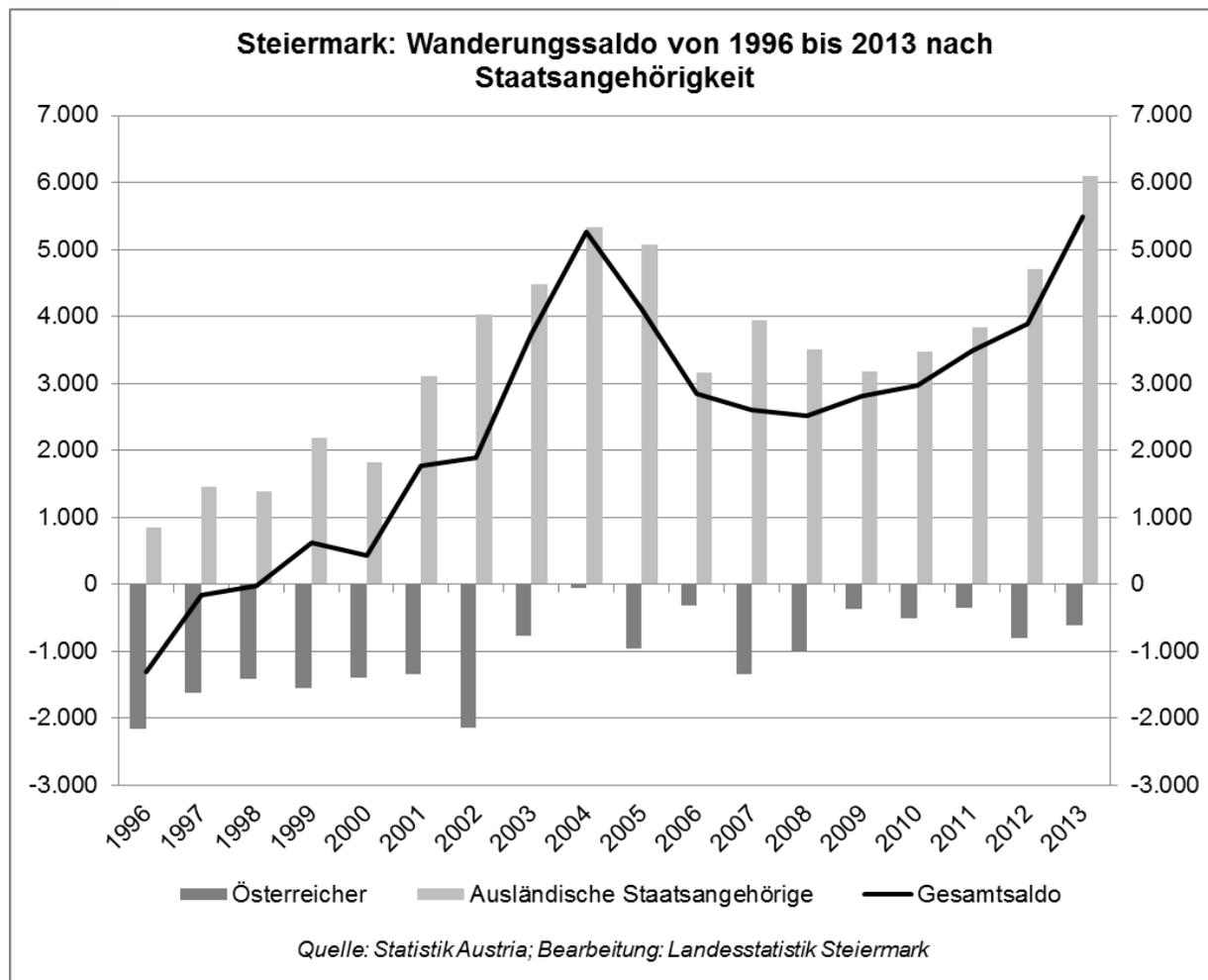
Tabelle 12

Steiermark: Nettowanderung der Inländer 2013 nach Staat		
Rang	Staat	Anzahl
1	Deutschland	-242
2	Schweiz	-95
3	USA	-29
4	Großbritannien u. Nordirland	-18
4	Kanada	-15
6	Kroatien	-11
7	Australien	-10
8	Nigeria	-9
8	Tschechien	-9
8	Dänemark	-9

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei der positiven Nettowanderung der österreichischen Staatsbürger liegt Ägypten mit +9 an erster Stelle, gefolgt von China mit +4.

Grafik 4



Insgesamt sind aus der Steiermark 604 Inländer mehr weggezogen als zugezogen, was ein leichter Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist. Um die positiven **Gesamtwanderungssalden** der letzten Jahre etwas genauer zu analysieren, wurden die Wanderungssalden der Österreicher getrennt von den Wanderungssalden der ausländischen Staatsangehörigen in den Jahren 1996 bis 2013 betrachtet. In Grafik 4 ist klar ersichtlich, dass der positive Gesamtsaldo zur Gänze durch ausländische Staatsangehörige zustande kommt. Der Wanderungssaldo der Inländer ist seit 1996 jedes Jahr negativ.

Tabelle 13

Steiermark: Wanderungssaldo 1996 – 2013 nach Staatsangehörigkeit			
Jahr	Wanderungssaldo		
	Gesamt	Inländer	Ausländer
1996	-1.309	-2.155	846
1997	-158	-1.618	1.460
1998	-13	-1.408	1.395
1999	628	-1.553	2.181
2000	435	-1.390	1.825
2001	1.763	-1.348	3.111
2002	1.896	-2.139	4.035
2003	3.727	-763	4.490
2004	5.271	-59	5.330
2005	4.115	-965	5.080
2006	2.847	-308	3.155
2007	2.600	-1.335	3.935
2008	2.526	-991	3.517
2009	2.809	-366	3.175
2010	2.962	-506	3.468
2011	3.488	-359	3.847
2012	3.893	-810	4.703
2013	5.491	-604	6.095

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Als nächstes werden die Wanderungsbewegungen mit den anderen Bundesländern und dem Ausland getrennt nach Staatsbürgerschaft analysiert. Sowohl nach Inländern als auch nach Ausländern betrachtet, hat die Steiermark mit **allen Bundesländern, außer Wien, eine positive Wanderungsbilanz**. Insgesamt mit allen Bundesländern ergibt sich bei den Inländern damit immerhin ein Plus von 60, bei den Ausländern ergibt sich damit ein positiver Saldo von 266. Die **positivsten Wanderungssalden** der Inländer sind mit den Bundesländern **Kärnten (+362)** und Salzburg (+159) zu verzeichnen, die **positivsten Salden der Ausländer** mit den anderen Bundesländern ergeben sich mit **Niederösterreich (+362)**.

Der Wanderungssaldo der Inländer mit dem Ausland ist mit -664 deutlich negativ, allerdings wird dieser Wert von den Ausländern mit einem positiven Saldo von 5.829 klar wettgemacht. Damit ergibt sich insgesamt eine **deutlich positive Wanderungsbilanz mit dem Ausland** von +5.165.

Tabelle 14

Wanderungssalden der Steiermark 2013 mit anderen Bundesländern und dem Ausland nach Staatsangehörigkeit			
Steiermark mit ...	Wanderungssaldo		
	Gesamt	Inländer	Ausländer
Burgenland	150	51	99
Kärnten	413	362	51
Niederösterreich	375	13	362
Oberösterreich	66	47	19
Salzburg	242	159	83
Tirol	215	155	60
Vorarlberg	62	54	8
Wien	-1.197	-781	-416
Bundesländer gesamt	326	60	266
Ausland	5.165	-664	5.829
Gesamt	5.491	-604	6.095

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei den folgenden demografischen Auswertungen der Wanderungen sind sowohl Binnen- als auch Außenwanderungen berücksichtigt.

Von den insgesamt 142.813 Wanderungen in der Steiermark im Jahr 2013 waren 72.935 Personen männlichen (51,1%) und 69.878 weiblichen Geschlechts (48,9%).

Die Altersstruktur macht deutlich, dass in erster Linie **jüngere Menschen und Personen im Erwerbsalter** an der Wanderung teilnahmen, wie in Grafik 5 zu sehen ist. Rund 47% waren zwischen 20 und 34 Jahre alt. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 bis 19 Jahre) an den Wanderungen machte 2013 rund 21% aus. Der Anteil der über 65-Jährigen betrug hingegen lediglich etwas über 5%.

Das Durchschnittsalter der Wanderer lag im Jahr 2013 in der Steiermark bei 31,0 Jahren. Frauen (31,3 Jahre) waren im Durchschnitt um 0,5 Jahre älter als Männer (30,8 Jahre), Wanderer mit ausländischer Staatsangehörigkeit mit 29,7 Jahren im Durchschnitt um 2 Jahre jünger als solche mit österreichischer Staatsangehörigkeit (31,7 Jahre).

Die geschlechtsspezifischen Altersunterschiede nach Staatsbürgerschaft verlaufen allerdings gegenläufig. Fanden die Wanderungen österreichischer Männer im Durchschnitt mit 31,2 Jahren und damit um 0,9 Jahre früher statt als jene der österreichischen Frauen (32,1 Jahre), verhielt es sich bei ausländischen Staatsangehörigen genau umgekehrt: Hier waren Frauen im Durchschnitt mit 29,3 Jahren um 0,7 Jahre jünger als Männer mit 30,0 Jahren. Eine genauere Differenzierung der Staatsangehörigkeit zeigt sehr unterschiedliche Altersstrukturen bei der Wanderung: So lag der Altersdurchschnitt bei den Staatsangehörigen der 14 „alten“ EU-

Staaten mit 31,4 Jahren am höchsten, während die Angehörigen der Türkei, sonstiger europäischer Staaten und sonstiger außereuropäischer Staaten doch recht deutlich unter dem Durchschnitt von 31,3 Jahren waren. Die Jüngsten waren Personen aus den sonstigen europäischen Staaten mit 25,7 Jahren. Bürger aus den 13 „neuen“ EU-Staaten (incl. Kroatien) und aus dem ehemaligen Jugoslawien (ohne Slowenien, Kroatien) waren mit 31,3 bzw. 29,6 Jahren im Schnitt ein wenig jünger als Inländer (31,7 Jahre).

Grafik 5



In Grafik 5 ist eindeutig erkennbar, dass der Großteil der Wanderungen bis zu einem Alter von 45 Jahren stattfinden. Die absolut höchsten Zahlen bei den Wanderungen nach dem Alter treten bei den 20- bis 30- Jährigen auf.

3.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2014

In der Steiermark leben 226.413 Kinder und Jugendliche (unter 20 Jahren), 751.922 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) und 236.911 Ältere (65 und mehr Jahre). Die Anzahl der Kinder und Jugendlichen hat damit im Vergleich zum Vorjahr um 1,1% (-2.448) abgenommen, während Personen im Erwerbsalter um 0,4% (+2.886) zunahmen. Die Zahl der älteren Personen nahm um 1,6% (+3.837) zu. Das Durchschnittsalter in der Steiermark, als Maß für das demografische Altern, stieg im Vergleich zum Vorjahr (1.1.2013) von 43,0 auf 43,2 Jahre. Bei Männern liegt das **Durchschnittsalter** bei 41,7 und bei Frauen bei 44,6 Jahren. Die nachfolgende Überblickstabelle (Tabelle 15) zeigt die **Altersstruktur** in der Steiermark von **2002 bis 2014**.

Tabelle 15

Altersverteilung in der Steiermark							
	0 - 19 Jahre		20 - 64 Jahre		65 Jahre und älter		Durchschnittsalter
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
01.01.2002	261.460	22,0	729.811	61,4	196.846	16,6	40,4
01.01.2003	258.119	21,7	733.928	61,7	197.268	16,6	40,6
01.01.2004	255.374	21,4	737.892	61,9	198.902	16,7	40,9
01.01.2005	253.256	21,2	737.715	61,6	205.809	17,2	41,1
01.01.2006	251.000	20,9	736.959	61,4	212.895	17,7	41,3
01.01.2007	247.975	20,6	736.144	61,2	218.364	18,2	41,6
01.01.2008	244.993	20,4	737.139	61,2	221.569	18,4	41,8
01.01.2009	241.973	20,1	738.574	61,3	224.248	18,6	42,1
01.01.2010	238.616	19,8	739.656	61,4	226.773	18,8	42,3
01.01.2011	235.449	19,5	744.442	61,7	226.720	18,8	42,5
01.01.2012	231.978	19,2	747.325	61,8	229.393	19,0	42,8
01.01.2013	228.861	18,9	749.036	61,9	233.074	19,2	43,0
01.01.2014	226.413	18,6	751.922	61,9	236.911	19,5	43,2

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Anhand der Tabelle ist gut ersichtlich, dass der Anteil an Kindern stetig zurückgeht, während der Anteil an Personen im Erwerbsalter leicht und der an Älteren, ausgenommen 2011 (wegen des Geburtenausfalls 1945), etwas stärker zunimmt. In absoluten Zahlen ausgedrückt gibt es seit dem 1.1.2004 um 28.961 weniger Kinder und Jugendliche in der Steiermark. Die Personen im Erwerbsalter haben im gleichen Zeitraum um 14.030 zugenommen, und die Älteren um 38.009. Das Durchschnittsalter hat in der Steiermark ebenfalls stetig zugenommen.

Wenn man einen längeren Zeitraum betrachtet, bestätigt sich dieser Trend (siehe Grafik 6). Für diese Auswertung wurden Durchschnittswerte aus den Jahren 1971, 1981, 1991, 2001, 2011 sowie die Daten vom 1.1.2014 verwendet. Die genauen Ergebnisse dieser Jahre sind in der nachfolgenden Überblickstabelle (Tabelle 16) aufgelistet.

Grafik 6

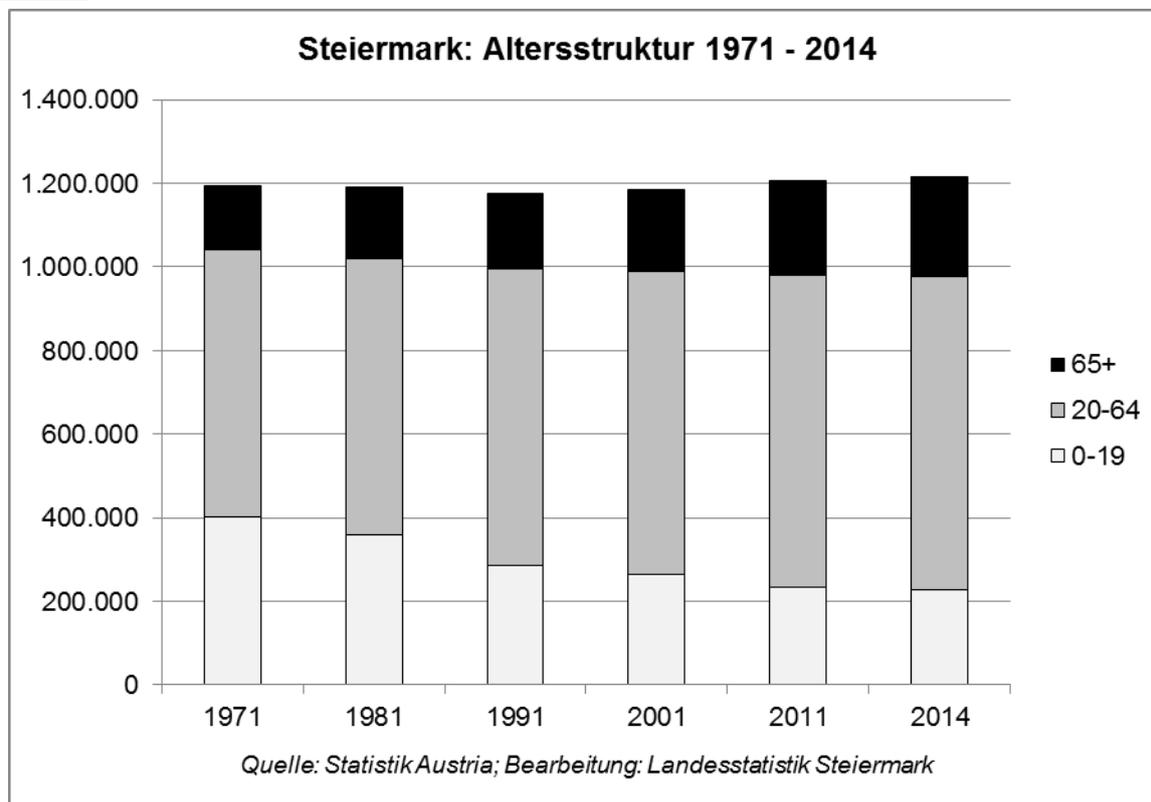


Tabelle 16

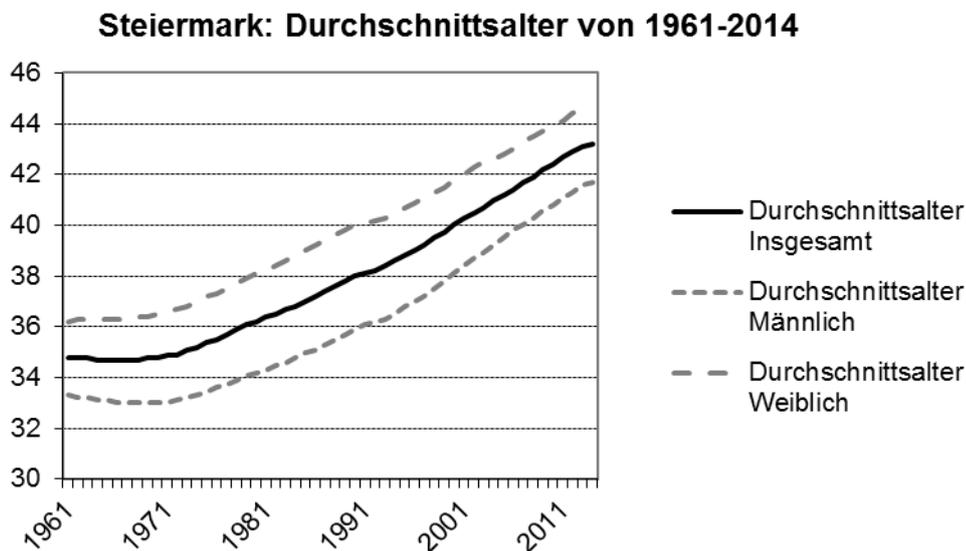
Steiermark: Altersverteilung von 1971-2014							
	0 - 19 Jahre		20 - 64 Jahre		65 Jahre und älter		Durchschnitts- alter
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Ø 1971	401.299	33,6	641.067	53,6	153.001	12,8	34,9
Ø 1981	358.771	30,2	661.816	55,6	169.305	14,2	36,4
Ø 1991	285.633	24,3	710.333	60,5	178.558	15,2	38,1
Ø 2001	263.613	22,2	725.557	61,2	196.105	16,5	40,3
Ø 2011	233.554	19,3	746.175	61,8	227.473	18,8	42,7
01.01.2014	226.413	18,6	751.922	61,9	236.911	19,5	43,2

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In der folgenden Abbildung (Grafik 7) sieht man, wie stark sich das Durchschnittsalter erhöht hat. Es wurde das Durchschnittsalter der Jahre 1961 bis 2014 zur Veranschaulichung herangezogen. Die Grafik wurde noch unterteilt in das Durchschnittsalter der männlichen und der

weiblichen Bevölkerung der Steiermark. Auch hier ist der Trend eines steigenden Durchschnittsalters eindeutig ersichtlich, aber auch dass der Unterschied zwischen Männern und Frauen immer geringer wird.

Grafik 7



Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In der nachfolgenden Tabelle sind die drei ältesten Frauen und Männer der Steiermark am 1.1.2014 aufgelistet. Insgesamt gab es am 1.1.2014 genau **192 Personen im Alter von 100 und mehr Jahren**, darunter nur 43 Männer. Am 1.1.2004 hatten erst 100 Personen ihren 100. Geburtstag erreicht, es ist also in nur 10 Jahren zu einer Steigerung von 92% gekommen!

Tabelle 17

Die drei ältesten SteirerInnen am 1.1.2014			
männlich	Bezirk	weiblich	Bezirk
105 J. 2,8 M.	Graz	106 J. 1,0 M.	Bruck-Mürzzuschlag
105 J. 1,3 M.	Graz	105 J. 8,4 M.	Hartberg-Fürstenfeld
104 J. 2,2 M.	Südoststeiermark	104 J. 9,0 M.	Graz

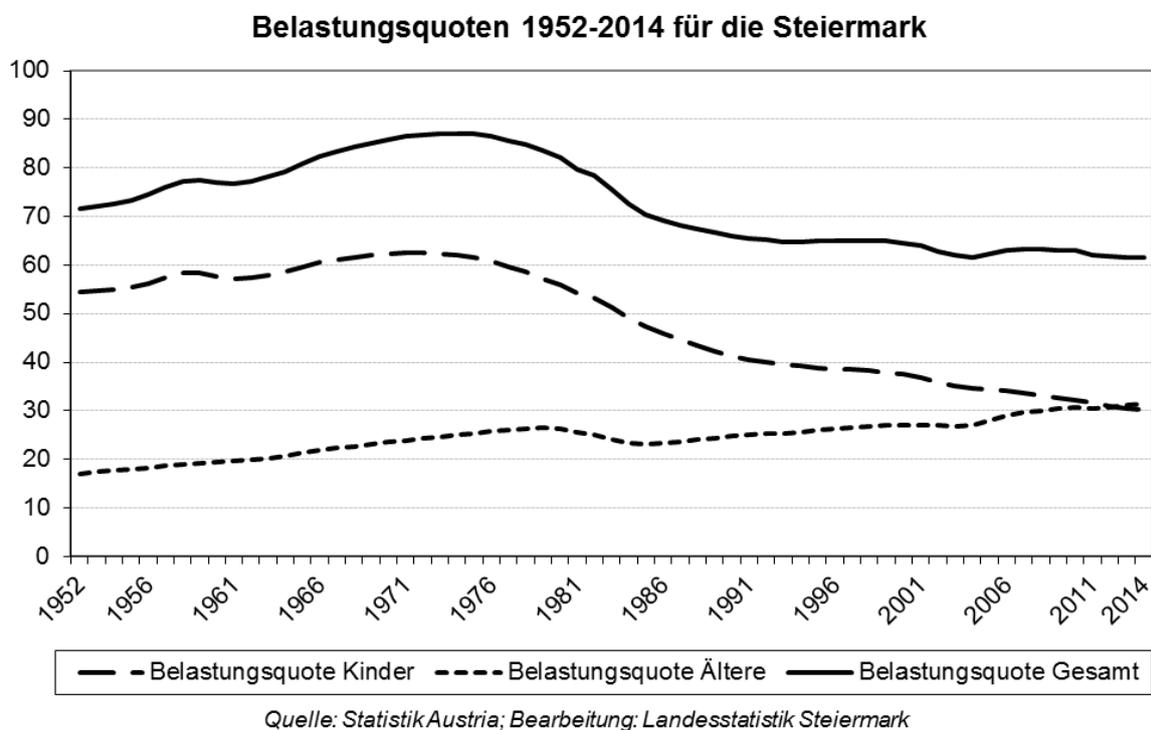
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Eine weitere Kennzahl, die die demografische Altersstruktur eines Landes beschreibt, ist die **Belastungsquote**. Sie gibt an, wie viele Kinder und Jugendliche (0-19) und Ältere (65+) auf 100 Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) fallen. Diese Indikatoren sind auch unter den Namen Jugendquotient, Altersquotient und Gesamtquotient in der Literatur zu finden. Die gesamte Belastungsquote hat sich zwar seit Mitte der 80er Jahre zwischen 60 und 70 eingependelt, doch ist im Zeitverlauf (Grafik 8) ersichtlich, dass sich die Zusammensetzung stark

geändert hat. Betrag der Unterschied zwischen den Quoten für Kinder und Ältere 1952 noch 37,5 Punkte, so beträgt er am 1.1.2014 -1,4 Punkte, d.h. zum zweiten Mal nach 2013 ist der Jugendquotient geringer als der Altersquotient. Am 1.1.2014 fielen auf 100 Personen im Erwerbsalter 30,1 Kinder und Jugendliche und 31,5 Ältere. Die gesamte Belastungsquote ist mit 61,6 annähernd gleich wie im Vorjahr (2013: 61,7), und liegt ident mit der Quote vor 10 Jahren (1.1.2004) mit 61,6.

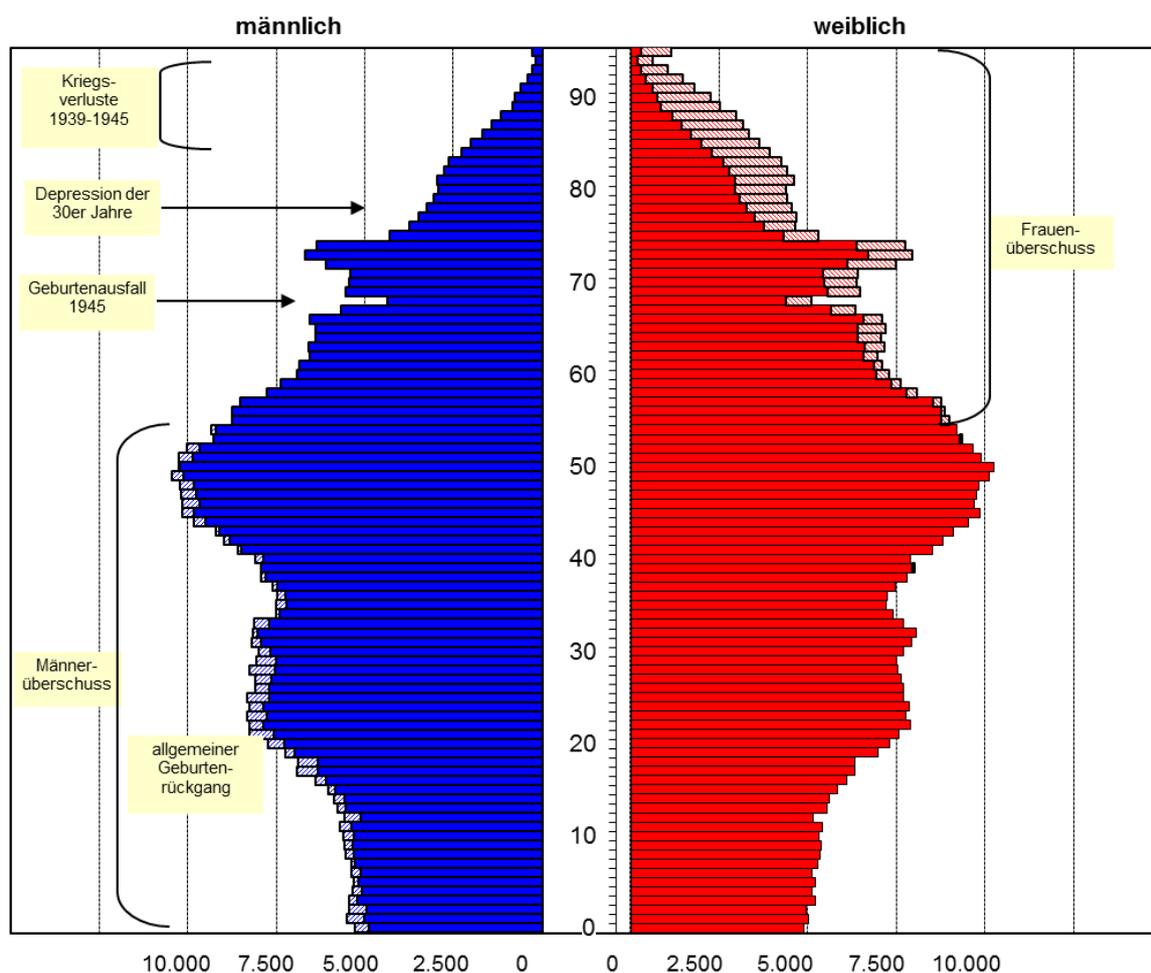
Im Bundesländervergleich hat die Steiermark damit die **drittniedrigste Belastungsquote**. Die höchste Quote liegt mit 65,2 in Niederösterreich und die niedrigste mit 56,7 in Wien vor.

Grafik 8



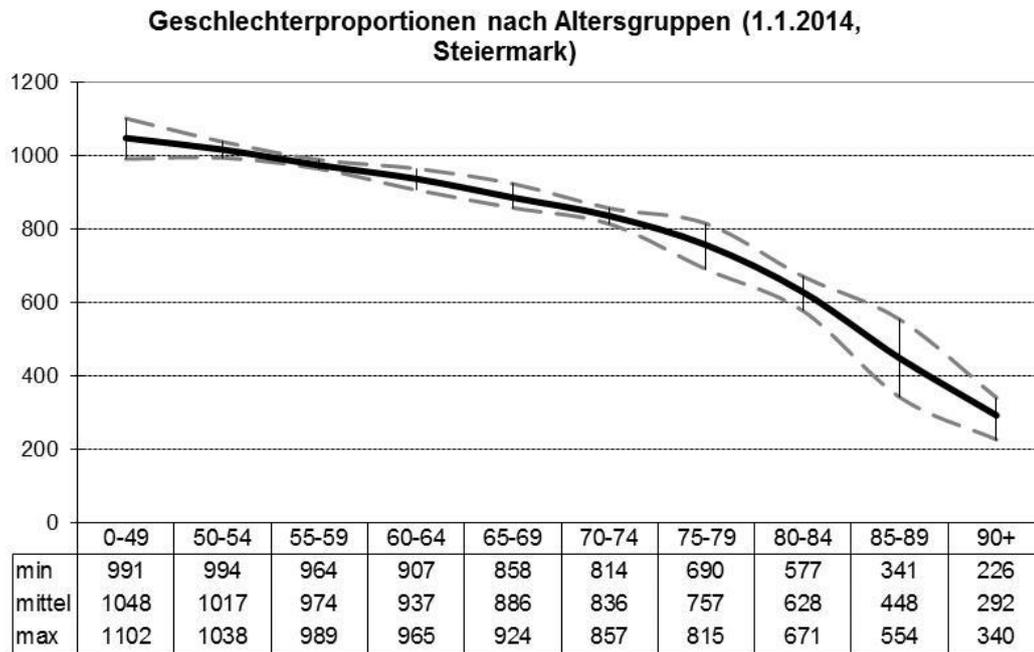
Als nächstes erfolgt eine Darstellung der **Alterspyramide** für die Steiermark, um auch einen genaueren Blick auf die Altersstruktur nach dem Geschlecht zu ermöglichen. Auf der linken Seite ist die männliche und auf der rechten Seite die weibliche Bevölkerung aufgetragen. Die jeweiligen Überschüsse eines Geschlechts nach dem Alter wurden grafisch hervorgehoben (siehe Grafik 9).

Grafik 9



An der Spitze der Alterspyramide kann man gut die Schiefelage der Geschlechterproportionen erkennen. Zwar liegt die Geschlechterproportion der gesamten steirischen Wohnbevölkerung bei 962, das heißt, dass auf 1000 Frauen 962 Männer entfallen, doch ist diese Zahl durch den rapiden Rückgang der **Geschlechterproportion** im Altersverlauf sehr verzerrt. Bis zum 50. Lebensjahr stehen durchschnittlich 1048 Männer 1000 Frauen gegenüber, während die Zahl der Männer im Verhältnis zu jener der Frauen danach auf Grund der Kriegsverluste 1939-45 und speziell der höheren Lebenserwartung der Frauen stetig und deutlich absinkt. Dieser Trend wird in Grafik 10 mit den genauen Geschlechterproportionszahlen dargestellt. Dabei wurden zehn Alterskategorien gebildet, wobei mit Ausnahme der ersten Kategorie (0-49 Jahre) immer 5-Jahresschritte verwendet wurden. Die erste Kategorie konnte deswegen so breit definiert werden, da sie nur schwach abweichende Geschlechterproportionen pro Lebensjahr aufweist (Standardabweichung von 26,4 im Vgl. zur durchschnittlichen Standardabweichung aller Alterskategorien von 34,1). Die maximalen Abweichungen der einzelnen Altersjahre vom Mittelwert in den Kategorien (min. bzw. max.) sind ebenso in der Abbildung dargestellt.

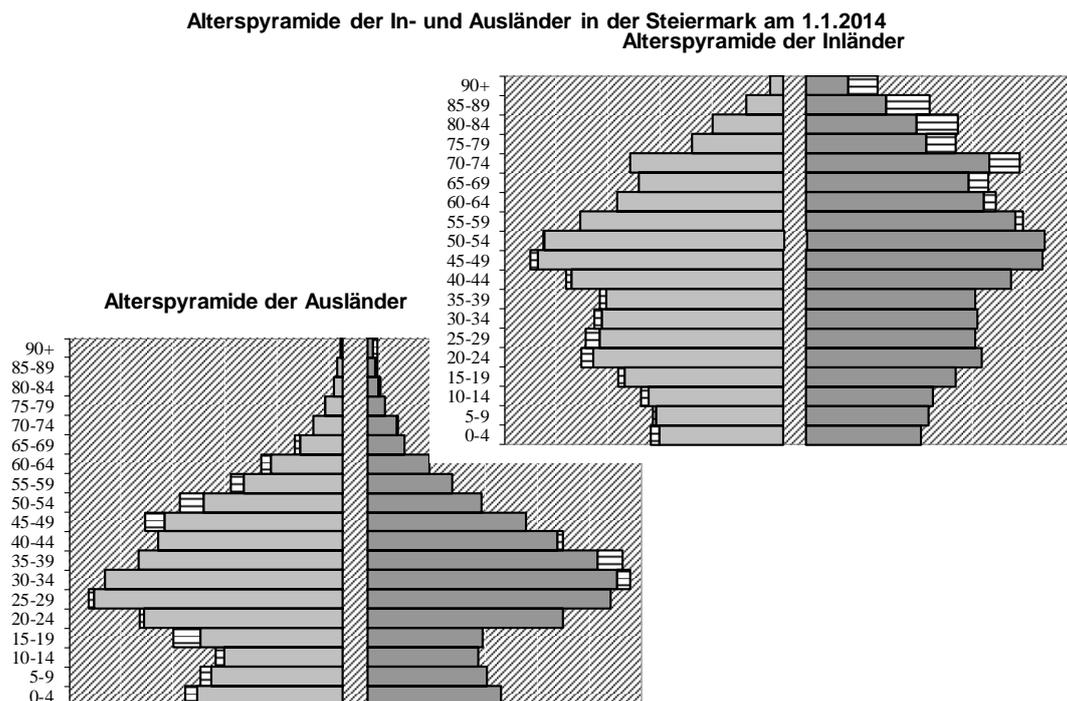
Grafik 10



Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Als Übergang zur nächsten Detailbetrachtung, der Staatsangehörigkeiten in der Steiermark, wird die **Alterspyramide** der **Inländer** mit jener der **Ausländer** verglichen. An den Grafiken ist gut erkennbar, dass die ausländische Wohnbevölkerung (Durchschnittsalter 33,3 Jahre) wesentlich jünger ist als die inländische Wohnbevölkerung (44,0 Jahre). Bei der ausländischen Bevölkerung der Steiermark gibt es einen deutlichen Überhang an Männern in den Altersgruppen 45-69, und bei den Frauen in der Altersgruppe 30-44.

Grafik 11



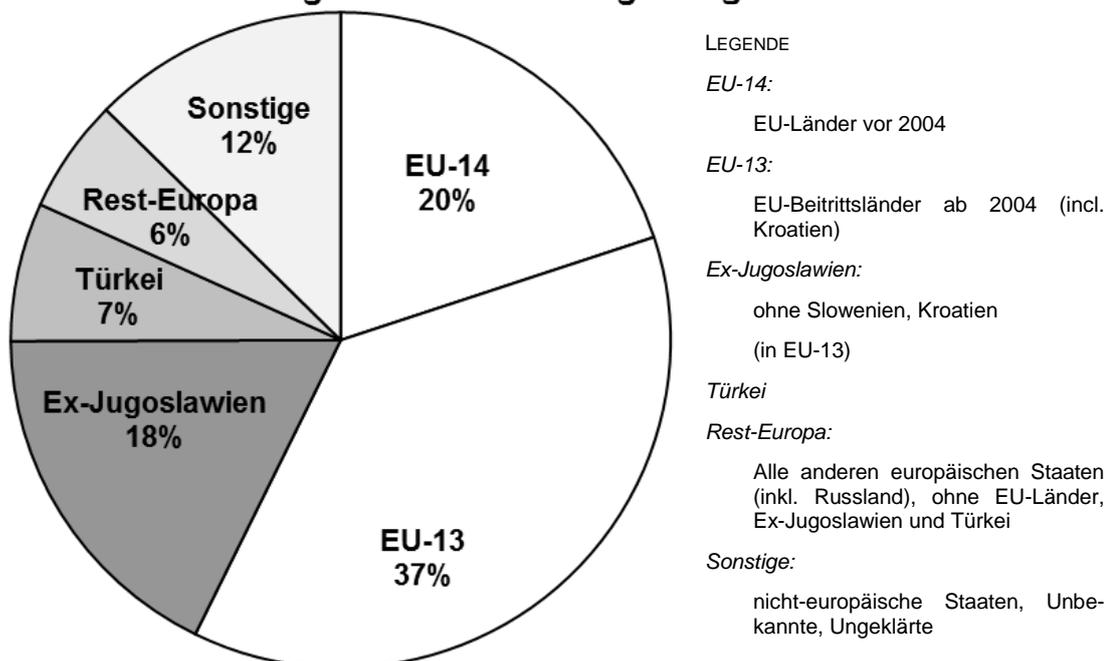
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2014

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeiten**. Am 1.1.2014 waren 97.182 Person oder 8,0% der steirischen Bevölkerung nicht-österreichische Staatsbürger. Dies entspricht einer Zunahme der ausländischen Wohnbevölkerung im Vergleich zum Vorjahr um 7,1%. Die Steiermark hat damit nach dem Burgenland (6,8%) und Niederösterreich (7,7%) den drittgeringsten Ausländeranteil Österreichs, Wien mit 24,2% den höchsten. Österreichweit beträgt der Ausländeranteil 12,5% der Bevölkerung bzw. 1.066.114 Personen. Nicht enthalten sind in dieser Zahl Ausländer, die (noch) weniger als 90 Tage im Land sind, da Statistik Austria diese, internationalen Empfehlungen folgend, nicht einrechnet. Die Zusammensetzung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit ist in Grafik 12 ersichtlich. 88% der Ausländer stammen aus europäischen und 12% aus nicht-europäischen Staaten.

Grafik 12

Steiermark: Verteilung der Ausländer am 1.1.2014 nach ausgewählter Staatsangehörigkeit



Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Unter „Sonstige“ verteilen sich die Staatsangehörigkeiten wie folgt, wobei sich die Prozentzahlen auf die 12.239 Personen (12% der gesamten ausländischen Wohnbevölkerung) beziehen: 55% liegen am asiatischen, 26% am afrikanischen, 14% am amerikanischen Kontinent und 1% am australisch-ozeanischen Kontinent. Die restlichen 4% umfassen Staatenlose, „Unbekannte“ und „Ungeklärte“.

In der folgenden Tabelle sind die häufigsten Staatsangehörigkeiten in der Steiermark aufgelistet. Das Ranking wird von Deutschland vor Rumänien und Kroatien angeführt.

Tabelle 18

Die 30 häufigsten Staatsangehörigkeiten in der Steiermark am 1.1.2014	
Staatsangehörigkeit	Anzahl
Österreich	1.118.064
Deutschland	14.062
Rumänien	11.725
Kroatien	10.436
Bosnien und Herzegowina	10.125
Türkei	6.651
Ungarn	5.676
Russische Föderation	3.396
Slowenien	3.181
Serbien	3.122
Kosovo	2.878
Slowakei	1.806
Afghanistan	1.798
Polen	1.616
Italien	1.503
Nigeria	1.028
Mazedonien	1.010
Bulgarien	962
China	952
Ägypten	862
Großbritannien und Nordirland	806
Schweiz	778
Niederlande	617
Tschechische Republik	596
Ukraine	584
Frankreich	567
Iran	556
Vereinigte Staaten	526
Spanien	490
Armenien	472
Thailand	416
Sonstige	7.985
Gesamt	1.215.246
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>	

Die **sechs größten Ausländerpopulationen** sind Deutschland, Rumänien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Türkei und Ungarn. Sie machen 60,4% der ausländischen Wohnbevölkerung aus. Die anderen 150 Staatsangehörigkeiten sind demnach in Summe nur mit 39,6% vertreten.

In Tabelle 19 sind die sechs größten Ausländerpopulationen Österreichs, Wiens und der Steiermark in Prozent der jeweiligen Wohnbevölkerung angegeben. Wien wurde als Vergleichsbundesland mit dem höchsten Ausländeranteil (24,2%) ausgewählt. Betrachtet man die Werte der Steiermark, dann fällt auf, dass die rumänische, kroatische und ungarische Bevölkerung im Gegensatz zu Wien/Österreich relativ groß ist, während die Bevölkerung aus Serbien, der Türkei und vor allem aus Polen, die in der Steiermark nur einen Anteil von 1,7% der ausländischen Bevölkerung aufweisen, vergleichsweise gering ist.

Tabelle 19

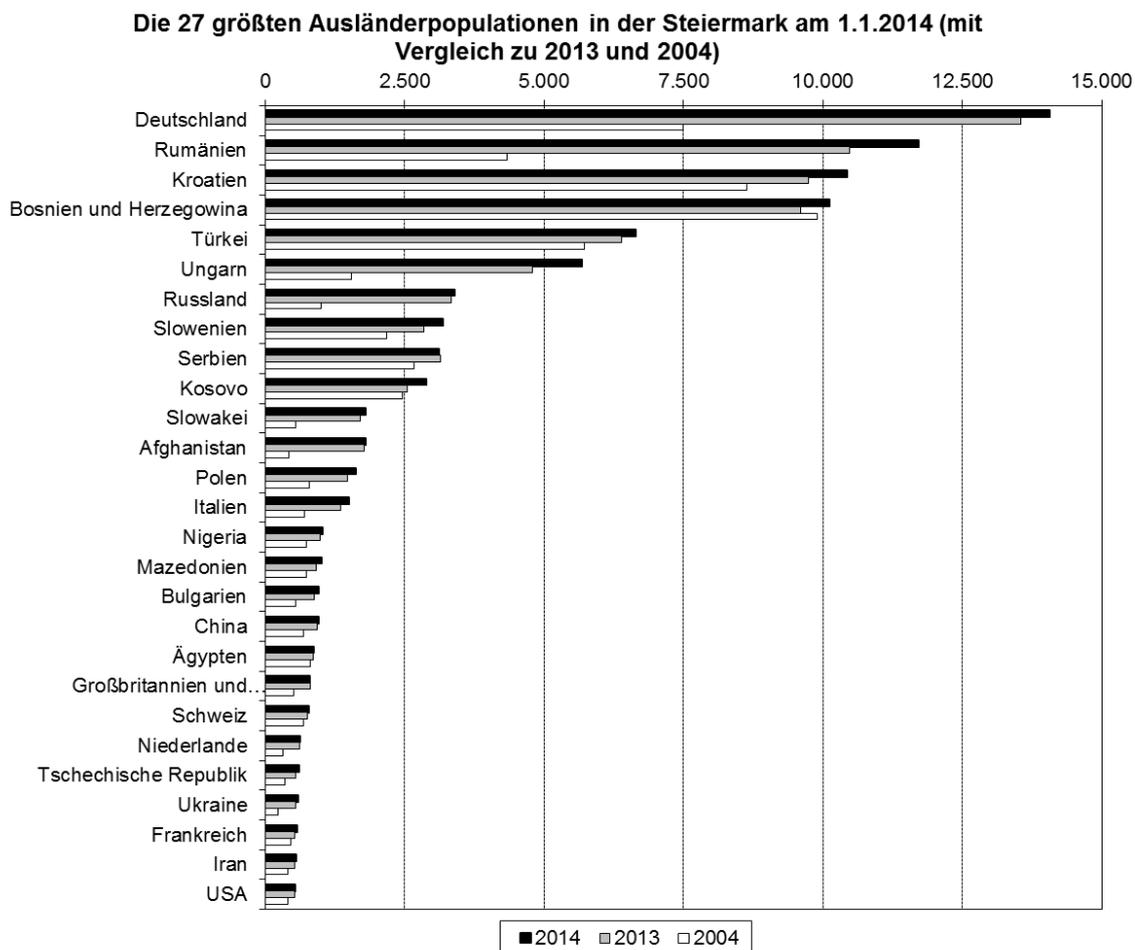
Die 6 größten Ausländerpopulationen in Prozent im Vergleich (1.1.2014)						
Rang	Österreich	in %	Steiermark	in %	Wien	in %
1	Deutschland	15,5	Deutschland	14,5	Serbien	16,5
2	Türkei	10,8	Rumänien	12,1	Türkei	10,5
3	Serbien	10,6	Kroatien	10,7	Deutschland	8,9
4	Bosnien u. Herzegowina	8,5	Bosnien u. Herzegowina	10,4	Polen	8,2
5	Kroatien	5,8	Türkei	6,8	Bosnien u. Herzegowina	4,8
6	Rumänien	5,6	Ungarn	5,8	Rumänien	4,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In der folgenden Abbildung sind nun die 27 größten Ausländerpopulationen der Steiermark (mit mindestens 500 Personen), und damit 90,4% der gesamten Ausländer nach Staatsangehörigkeiten und Personenanzahl dargestellt. Hier sind wiederum die fünf größten Populationen gut an ihrer relativ hohen Personenzahl (14.062 bis 6.651) im Vergleich zu den anderen Populationen erkennbar.

Hier muss noch beachtet werden, dass die Bevölkerungszahlen der beiden Staaten Serbien und Kosovo im Jahr 2004 geschätzt wurden, da es hier nur eine gemeinsame Anzahl dieser beiden Staaten gibt.

Grafik 13



Einen genaueren Blick auf die absoluten Personenzahlen und die relativen Veränderungen erlaubt eine Übersichtstabelle mit den auffälligsten Veränderungen (Tabelle 20). Geordnet ist die Tabelle nach der Höhe der relativen **Veränderung** von 2013 auf 2014. Nicht dargestellt wurden 115 Populationen mit weniger als 200 Personen sowie ungeklärte Fälle. Die Staaten, die über der Trennlinie aufgelistet sind, weisen ein Wachstum gegenüber 2013 auf, das über dem durchschnittlichen Wachstum der gesamten ausländischen Wohnbevölkerung in der Steiermark liegt (+7,1%). Zum Vergleich: Der Rückgang der Inländer betrug -1,1% vom 1.1.2004 bis zum 1.1.2014 und er betrug -0,2% im Jahr 2013. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Anzahl an Personen mit Staatsangehörigkeiten aus Pakistan (-2,7%) und Serbien (-0,8%) abgenommen. Die drei höchsten relativen Zunahmen zum Vorjahr fanden bei den Syrern (+100,0%), Mongolen (+21,0%) und Ungarn (+18,6%) statt. Die auffällig hohen Prozentwerte bei der Veränderung gegenüber 2004 (Syrien, Afghanistan, Mongolei, Ungarn und Russland) ergeben sich aus niedrigen Ausgangswerten.

Tabelle 20

Steiermark: Veränderung nach Staatsangehörigkeiten am 1.1.2014					
Staat	01.01.2014	Veränderung zu 2004		Veränderung zu 2013	
	absolut	relativ	absolut	relativ	absolut
Syrien	298	861,3%	267	100,0%	149
Mongolei	219	366,0%	172	21,0%	38
Ungarn	5.676	266,0%	4.125	18,6%	891
Spanien	490	193,4%	323	16,7%	70
Kosovo	2.878	17,4%	426	13,2%	335
Slowenien	3.181	57,4%	1.160	11,8%	337
Rumänien	11.725	170,2%	7.385	11,8%	1.239
Italien	1.503	112,0%	794	10,8%	147
Mazedonien	1.010	44,7%	312	10,1%	93
Bulgarien	962	75,9%	415	9,8%	86
Griechenland	400	77,0%	174	9,6%	35
Indien	333	86,0%	154	9,5%	29
Polen	1.616	105,1%	828	9,4%	139
Schweden	253	42,9%	76	8,6%	20
Frankreich	567	101,1%	285	8,4%	44
Tschechische Republik	596	71,3%	248	8,4%	46
Albanien	337	-2,0%	-7	8,0%	25
Georgien	246	108,5%	128	7,4%	17
Kroatien	10.436	26,4%	2.180	7,2%	700
Ukraine	584	163,1%	362	7,0%	38
Brasilien	253	158,2%	155	6,8%	16
Slowakei	1.806	234,4%	1.266	6,2%	105
Iran	556	37,3%	151	5,7%	30
Bosnien und Herzegowina	10.125	8,4%	786	5,4%	522
Armenien	472	88,0%	221	5,1%	23
Ghana	290	-45,6%	-243	5,1%	14
Nigeria	1.028	41,2%	300	4,3%	42
Türkei	6.651	16,1%	921	4,2%	266
Deutschland	14.062	87,4%	6.559	3,8%	519
Schweiz	778	15,1%	102	2,8%	21
Dominikanische Republik	338	9,0%	28	2,7%	9
Thailand	416	70,5%	172	2,7%	11
China	952	39,0%	267	2,5%	23
Russische Föderation	3.396	241,3%	2.401	1,8%	59
Vereinigte Staaten	526	32,2%	128	1,3%	7
Afghanistan	1.798	327,1%	1.377	1,1%	20
Großbritannien und Nordirland	806	57,1%	293	0,9%	7
Ägypten	862	6,4%	52	0,7%	6
Niederlande	617	94,6%	300	0,3%	2
Serbien	3.122	17,4%	463	-0,8%	-24
Pakistan	218	91,2%	104	-2,7%	-6

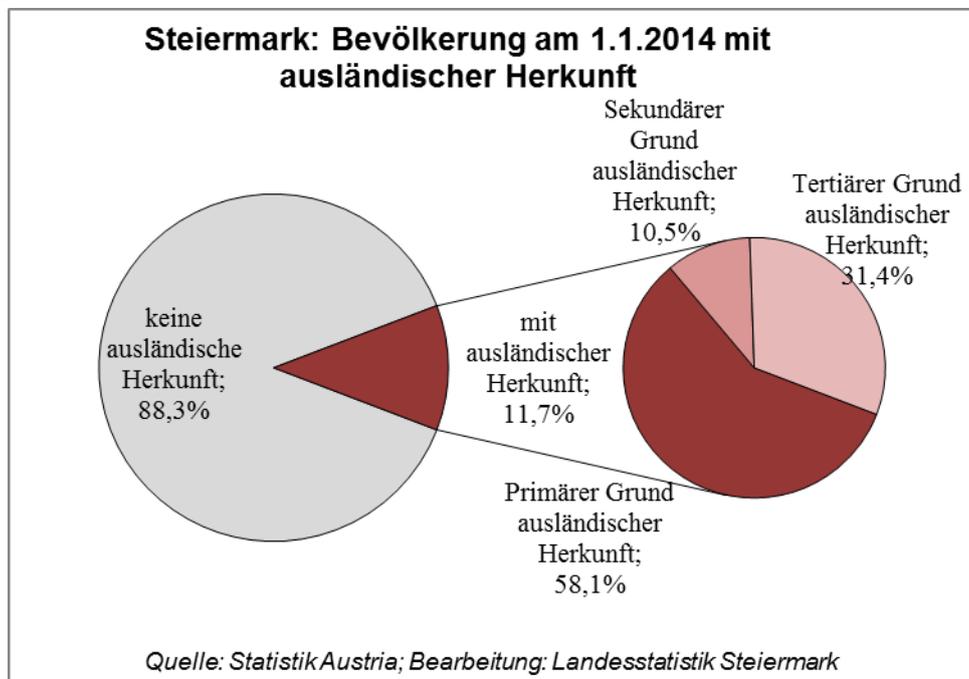
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.5 Ausländische Herkunft und Geburtsland am 1.1.2014

Das Bevölkerungswachstum Österreichs beruhte in den vergangenen Jahrzehnten überwiegend auf der Zuwanderung von Personen aus dem Ausland. Die Ergebnisse zeigen, dass rund **11,7%** der Bevölkerung bzw. **141.617 Personen in der Steiermark ausländischer Herkunft sind**. Als Personen ausländischer Herkunft werden hier jene bezeichnet, die im Ausland geboren wurden sowie jene, die zwar im Inland zur Welt kamen, aber keine österreichische Staatsangehörigkeit besitzen. Diese Auswertung ist nicht mit der UNO-Definition der Personen mit Migrationshintergrund zu vergleichen, da bei dieser Auswertung auch das Geburtsland der Eltern berücksichtigt wird und dies hier jedoch nicht vorhanden ist.

Von den 1.215.246 Einwohnern der Steiermark kamen rund 10,4% (126.687) im Ausland zur Welt. Mehr als die Hälfte (58,1%) aller Personen ausländischer Herkunft wurden im Ausland geboren und haben noch eine ausländische Staatsangehörigkeit, wiesen also einen „primären Grund ausländischer Herkunft“ auf. Personen mit „sekundärem Grund ausländischer Herkunft“, also in Österreich geborene Ausländer und Ausländerinnen, machen 10,5% aller Personen mit ausländischer Herkunft aus. Die Gruppe von Personen mit „tertiärem Grund ausländischer Herkunft“ (31,4%) bilden schließlich österreichische Staatsangehörige, die im Ausland geboren wurden. Dabei handelt es sich überwiegend um eingebürgerte Personen.

Grafik 14



Wie in der nachfolgenden Tabelle zu sehen ist, hat sich der Anteil der Personen mit ausländischer Herkunft seit 2004 von 9,1% auf 11,7% erhöht. Auch hier ist wiederum zu sehen, dass sich das gesamte Bevölkerungswachstum aus der internationalen Zuwanderung zusammensetzt.

Tabelle 21

Bevölkerung der Steiermark von 2002 bis 2014 nach ausländischer Herkunft					
Jahr	Gesamt	ausländische Herkunft			
	absolut	nein		ja	
		absolut	in %	absolut	in %
01.01.2002	1.188.117	1.080.097	90,9	108.020	9,1
01.01.2003	1.189.315	1.079.618	90,8	109.697	9,2
01.01.2004	1.192.168	1.083.251	90,9	108.917	9,1
01.01.2005	1.196.780	1.087.397	90,9	109.383	9,1
01.01.2006	1.200.854	1.087.469	90,6	113.385	9,4
01.01.2007	1.202.483	1.086.553	90,4	115.930	9,6
01.01.2008	1.203.701	1.084.941	90,1	118.760	9,9
01.01.2009	1.204.795	1.083.030	89,9	121.765	10,1
01.01.2010	1.208.372	1.082.424	89,6	125.948	10,4
01.01.2011	1.206.611	1.079.479	89,5	127.132	10,5
01.01.2012	1.208.696	1.077.879	89,2	130.817	10,8
01.01.2013	1.210.971	1.075.480	88,8	135.491	11,2
01.01.2014	1.215.246	1.073.629	88,3	141.617	11,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Tabelle 22

Bevölkerung ausländischer Herkunft in der Steiermark von 2002 bis 2014 nach dem Grund							
Jahr	Gesamt	Grund ausländische Herkunft					
	absolut	Primär		Sekundär		Tertiär	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
01.01.2002	108.020	48.425	44,8	9.417	8,7	50.178	46,5
01.01.2003	109.697	50.679	46,2	9.180	8,4	49.838	45,4
01.01.2004	108.917	52.279	48,0	8.952	8,2	47.686	43,8
01.01.2005	109.383	55.013	50,3	8.976	8,2	45.394	41,5
01.01.2006	113.385	57.341	50,6	8.939	7,9	47.105	41,5
01.01.2007	115.930	58.622	50,6	9.272	8,0	48.036	41,4
01.01.2008	118.760	61.358	51,7	9.999	8,4	47.403	39,9
01.01.2009	121.765	64.119	52,7	10.660	8,8	46.986	38,6
01.01.2010	125.948	67.689	53,7	11.127	8,8	47.132	37,4
01.01.2011	127.132	69.134	54,4	12.142	9,6	45.856	36,1
01.01.2012	130.817	72.569	55,5	12.959	9,9	45.289	34,6
01.01.2013	135.491	76.831	56,7	13.930	10,3	44.730	33,0
01.01.2014	141.617	82.252	58,1	14.930	10,5	44.435	31,4

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Betrachtet man die Zahlen nach dem Grund der ausländischen Herkunft, dann erkennt man dass der Anteil mit primärem Grund steigt und der Anteil mit tertiärem Grund in den letzten Jahren in gleichem Maße fällt. Ein Grund dafür könnte sein, dass die Zahl der Einbürgerungen, die in den Bereich tertiärer Grund ausländischer Herkunft fallen, in den letzten Jahren stark gefallen sind bzw. sich auf sehr geringem Niveau bewegen.

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Wohnbevölkerung nach dem Geburtsland und der jetzigen Staatsangehörigkeit**. Am 1.1.2014 waren 126.687 Person oder 10,4% der steirischen Bevölkerung nicht in Österreich geboren. Von diesen Personen haben mittlerweile 44.435 oder 35,1% die österreichische Staatsangehörigkeit erhalten. Absolut gesehen leben in der Steiermark 19.336 Personen mit einem Geburtsort in Deutschland, gefolgt von 17.733 Personen mit Geburtsort in Bosnien und Herzegowina und Rumänien mit 13.738. In Tabelle 23 sind die zehn größten Populationen der Steiermark, die als Geburtsland nicht Österreich haben, aufgelistet. Diese zehn Länder haben einen Anteil von 70,8% der nicht in Österreich geborenen Personen. Betrachtet man die Werte der Personen, die jetzt die österreichische Staatsbürgerschaft haben, so sieht man, dass rund 61% der in Slowenien Geborenen bereits österreichische Staatsbürger sind, auch bei Bürgern, die in Serbien, Kosovo und Kroatien geboren wurden, sind rund 40% bereits österreichische Staatsbürger. Der Grund dafür liegt darin, dass in der zweiten Hälfte der 1960er- und am Beginn der 1970er-Jahre die gezielte Anwerbung von Arbeitskräften aus dem ehemaligen Jugoslawien relativ stark war und diese Personen teilweise in Österreich geblieben sind, was auch für die Türken gilt (34% bereits Österreicher). Durch das Ende des Ostblocks und die Jugoslawien-Krise Anfang der 1990er-Jahre erfolgte eine zweite starke Zuwanderungswelle in die Steiermark. In der Tabelle macht sich das durch die Staaten Rumänien und Ungarn (sowie sämtliche Nachfolgestaaten Jugoslawiens) bemerkbar, bei denen auch bereits ein relativ großer Anteil österreichische Staatsbürger sind. Eine große Ausnahme in der Tabelle ist Russland. Hier ist der Großteil der Personen erst seit der Jahrtausendwende in die Steiermark gezogen. Daher auch der sehr niedrige Wert von 10,3% mit österreichischer Staatsbürgerschaft. Als einziges „westliches“ Land in dieser Tabelle ist Deutschland vertreten, wobei hier 39,0% aller Personen bereits Österreicher sind.

Tabelle 23

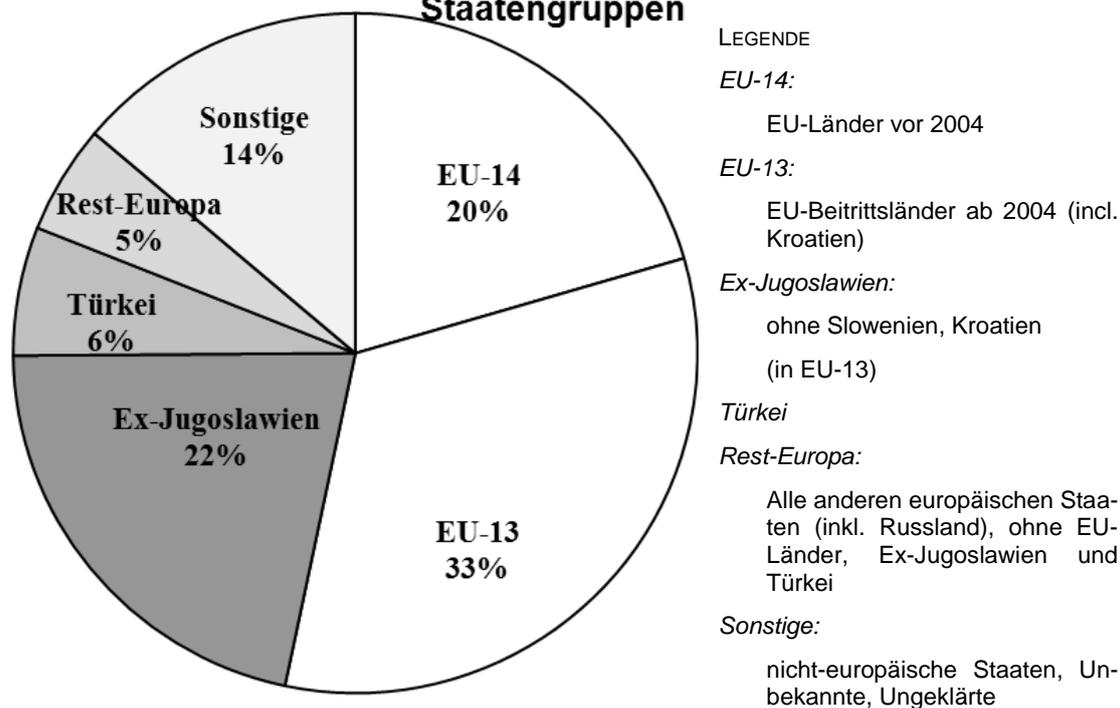
Steiermark: Bevölkerung in der Steiermark nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit am 1.1.2014					
Geburtsland	Gesamt absolut	Staatsangehörigkeit			
		Österreich		Nicht-Österreich	
	absolut	in %	absolut	in %	
Deutschland	19.336	7.542	39,0	11.794	61,0
Bosnien u. Herzegowina	17.733	5.740	32,4	11.993	67,6
Rumänien	13.738	3.352	24,4	10.386	75,6
Türkei	7.759	2.639	34,0	5.120	66,0
Slowenien	6.848	4.203	61,4	2.645	38,6
Kroatien	6.810	2.476	36,4	4.334	63,6
Ungarn	6.145	1.044	17,0	5.101	83,0
Serbien	4.522	1.794	39,7	2.728	60,3
Kosovo	3.833	1.644	42,9	2.189	57,1
Russland	3.020	312	10,3	2.708	89,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der Geburtsländer nach Staatengruppen. Die Zusammensetzung der Geburtsländer nach zusammengefassten Staatengruppen ist in Grafik 15 ersichtlich. 86% der Ausländer stammen aus europäischen und 14% aus nicht-europäischen Staaten. Die größte Gruppe bilden die EU-Beitrittsländer ab 2004 mit 33%, vor Ex-Jugoslawien mit 22% und den EU-Ländern vor 2004 mit 20%.

Grafik 15

Steiermark: Verteilung der Geburtsländer nach Staatengruppen



Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Tabelle 24 sind die Bevölkerungsgruppen, die ihr Geburtsland im Ausland haben, unterteilt in die jetzige Staatsangehörigkeit.

Tabelle 24

Steiermark: Bevölkerung nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit am 1.1.2014 (Staatengruppen)					
Staatengruppe	Gesamt absolut	Staatsangehörigkeit			
		Österreich		Nicht-Österreich	
		absolut	in %	absolut	in %
EU-14	25.962	9.848	37,9	16.114	62,1
EU-13	41.567	14.069	33,8	27.498	66,2
Ex-Jugoslawien	27.347	9.534	34,9	17.813	65,1
Türkei	7.759	2.639	34,0	5.120	66,0
Rest-Europa	6.561	2.020	30,8	4.541	69,2
Sonstige	17.491	6.325	36,2	11.166	63,8

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

3.6 Einbürgerungen 2013

Im Jahr 2013 wurde an 555 Personen in der Steiermark die **österreichische Staatsbürgerschaft** verliehen (2012: 421; +31,8%). Fast ein Drittel der im Jahr 2013 Eingebürgerten (175 bzw. 31,5%) kam in Österreich zur Welt. Seit dem Vorjahr ist ein Anstieg der Einbürgerungszahlen festzustellen, der sich 2013 fortsetzte, aber noch immer auf sehr niedrigem Niveau. Für den Rückgang seit dem "Rekordjahr" 2005 (3.815 Einbürgerungen) sind im Wesentlichen zwei Aspekte verantwortlich: Zum einen knüpft die am 23. März 2006 sowie am 1. Jänner 2010 in Kraft getretene Novelle zum Staatsbürgerschaftsgesetz strengere Voraussetzungen an den Erwerb der österreichischen Staatsbürgerschaft. Zum anderen ging in den letzten fünf Jahren - parallel zum Rückgang der Zuwanderung ab dem Jahr 1993 - die Zahl der Einbürgerungen nach mindestens zehnjährigem, ununterbrochenem Hauptwohnsitz in Österreich (§ 10 Abs. 1 StbG) deutlich zurück. Im Jahr 2005 wurden noch 1.392 Personen nach diesem Rechtsgrund österreichische Staatsbürger, im Jahr 2013 sank diese Zahl auf 105 Personen (18,9% aller Einbürgerungen).

Der zweite Rechtsgrund für Einbürgerungen ist eine Zusammenfassung von mehreren Rechtsansprüchen (§§ 11a, 12-14, 25, 57, 58c, 64a). Dazu gehören die Verleihung der Staatsbürgerschaft nach mindestens vier bzw. sechs Jahren mit österreichischem Wohnsitz aus besonders berücksichtigungswürdigen Gründen, z.B. weil sie asylberechtigt sind, in Österreich geboren sind oder aufgrund nachhaltiger Integration. Dazu gehören auch sonstige Gründe, wie z.B. 6 jähriger Wohnsitz und außerordentlicher Leistungen im Staatsinteresse oder aufgrund eines Anspruchs, wie die Ehe mit einem Österreicher oder einer Österreicherin. 268 Einbürgerungen oder 48,3% betrafen diesen Rechtsgrund. Unter dem Titel "Erstreckung der Verleihung" (§§ 16,17) wurden 182 Ehegatten und Kinder österreichische Staatsbürger (32,8%).

Unter den insgesamt 65 Herkunftsländern war 2013 laut Statistik Austria **Bosnien und Herzegowina** mit 76 bzw. 13,7% der Eingebürgerten absoluter Spitzenreiter. An zweiter Stelle dieses Rankings steht Russland mit 67 bzw. 12,1% der Eingebürgerten. Die Zahl der Einbürgerungen von Personen aus Bosnien und Herzegowina verringerte sich gegenüber 2012 um 20,8% und bei Russland erhöhte sich die Zahl um 86,1%. Aus Afghanistan kamen 46 (8,3%; Veränderung zum Vorjahr +228,6%), aus dem Kosovo 33 (5,9%; +65,0%), aus Nigeria 32 (5,8%; Veränderung zum Vorjahr +357,1%), aus der Türkei 31 (5,6%; 0,0%), aus Ägypten 25 (4,5%; +212,5%) und dem Iran 21 (3,8%; +10,5%) sowie 20 Neo-Österreicher und Neo-Österreicherinnen aus Rumänien (3,6%; -16,7%). Insgesamt an 129 Bürger und Bürgerinnen aus dem ehemaligen Jugoslawien (ohne Slowenien und Kroatien), 23,2% aller Einbürgerungen in der Steiermark, wurde die österreichische Staatsbürgerschaft verliehen. Die Zahl der Bürger und Bürgerinnen der Europäischen Union, die im Jahr 2013 die österreichische

Staatsbürgerschaft erhalten haben, lag bei 61 Einbürgerungen, dass entspricht 11,0% aller Einbürgerungen.

Gliedert man die eingebürgerten Personen nach dem Alter, so zeigt sich, dass 306 oder **55,1%** der Neo-Österreicher und Neo-Österreicherinnen des Jahres 2013 in der Steiermark **unter 30 Jahre** alt waren, wobei mehr als die Hälfte davon (172 oder 31,0% aller Eingebürgerten) unter 15 Jahre alt waren. Weiters hatten 181 Personen oder 32,6% ein Alter zwischen 30 und 44 Jahren, 60 oder 10,8% ein Alter zwischen 45 und 59 Jahren, und nur 8 oder 1,4% hatten das 60. Lebensjahr überschritten. Insgesamt waren 264 oder 47,6% der Eingebürgerten in der Steiermark Männer und 291 oder 52,4% Frauen.

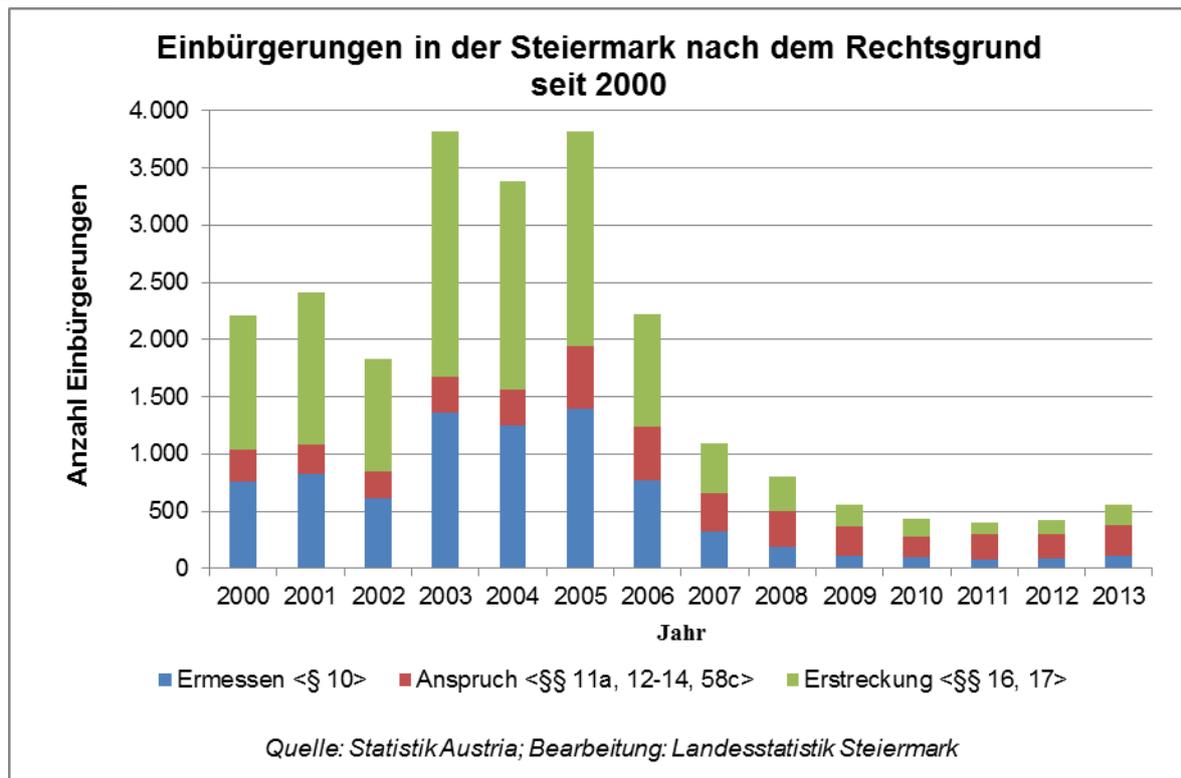
Tabelle 25

Einbürgerungen in der Steiermark seit 1946										
Jahr	1946	1947	1948	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955
Einbürgerungen	12.411	10.419	7.452	5.874	5.380	5.228	4.333	3.225	4.324	9.836
Jahr	1956	1957	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965
Einbürgerungen	6.018	1.880	1.300	1.186	1.244	1.032	754	769	409	402
Jahr	1966	1967	1968	1969	1970	1971	1972	1973	1974	1975
Einbürgerungen	501	410	606	703	680	677	558	583	589	771
Jahr	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
Einbürgerungen	875	935	775	791	619	600	682	842	603	491
Jahr	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995
Einbürgerungen	481	366	379	311	330	333	316	585	651	559
Jahr	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Einbürgerungen	662	842	1.098	1.372	2.209	2.410	1.828	3.823	3.388	3.815
Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013		
Einbürgerungen	2.220	1.091	805	557	430	399	421	555		
<p><i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark Ab 1981 ohne Eingebürgerte nach § 25 Abs. 1 Staatsbürgerschaftsgesetz (Dienstantritt von Hochschulprofessorinnen und Hochschulprofessoren).</i></p>										

Für das **Jahr 2014** wird mit einer leicht steigenden Zahl an Einbürgerungen in der Steiermark gerechnet. Im ersten Quartal 2014 wurden insgesamt 145 Personen eingebürgert.

In Abbildung 16 sind die Einbürgerungen in der Steiermark nach dem Rechtsgrund für die letzten zehn Jahre aufgelistet. Hierbei ist zu erkennen, dass die absoluten Zahlen für die Rechtsgründe „Ermessen“ und „Erstreckung“ seit 2006 massiv gesunken sind.

Grafik 16



4 Bezirke

4.1 Bevölkerungsstand und Veränderung

Am **1.1.2014** war Graz mit 269.997 Einwohnern der bei weitem bevölkerungsreichste Bezirk der Steiermark. Dies entspricht, gleich wie in den Jahren zuvor, mehr als einem Fünftel (22,2%) der gesamten steirischen **Bevölkerung**. Der zweitgrößte Bezirk, Graz-Umgebung, hat etwas mehr als die Hälfte der Grazer Bevölkerungszahl (145.660). Mehr als 80.000 Einwohner umfassen neben dem Bezirk Weiz mit 88.355 Einwohnern noch die mit 1.1.2013 zusammengelegten Bezirke Bruck-Mürzzuschlag (100.855 EW), Hartberg-Fürstenfeld (89.252 EW) und Südoststeiermark (88.843 EW). Murau ist nun der kleinste Bezirk mit 28.740 Einwohnern und einem Anteil von nur 2,4% an der steirischen Gesamtbevölkerung.

Vergleicht man nun die **Bevölkerungsstände** Anfang **2013** und **2014** (siehe Tabelle 26 und Grafik 17 und 18), so ist ersichtlich, dass vor allem Graz-Stadt und Graz-Umgebung an Bevölkerung zugenommen haben; sie weisen eine deutlich positive Veränderung von +1,6% (+4.219 Personen) bzw. +0,9% (+1.344) auf. **Graz-Stadt** hat damit absolut gesehen den **höchsten Anstieg der Bevölkerung** aller Bezirke Österreichs, relativ gab es nur in einigen Wiener Stadtbezirken sowie in Innsbruck-Stadt einen höheren Anstieg. Alle anderen Bezirke bis auf Weiz, Leibnitz, Hartberg-Fürstenfeld und Deutschlandsberg, bei denen die Bevölkerung leicht zugenommen hat, haben im letzten Jahr an Bevölkerung verloren. Die größten relativen Abnahmen verzeichneten 2013 Murau (-0,7% bzw. -199 Einwohner), Leoben (-0,4% bzw. -256), Murtal (-0,4% bzw. -302) und Bruck-Mürzzuschlag (-0,4% bzw. -390, größter absoluter Rückgang). **Murau** hat damit österreichweit den **drittgrößten relativen Bevölkerungsrückgang** aller Bezirke, **Bruck-Mürzzuschlag** hat **absolut den zweithöchsten Rückgang** aller österreichischen Bezirke. Am wenigsten bevölkerungsmäßig verändert hat sich der Bezirk Deutschlandsberg mit einer Veränderung von +29 Personen.

In Tabelle 26 und Grafik 19 erfolgt nach diesem kurzfristigen Vergleich lediglich für das Jahr 2013 nun auch eine Darstellung der Entwicklung von 1.1.2004 bis **1.1.2014** (grafische Darstellung siehe Grafik 17). Es zeigt sich dabei, dass Graz-Stadt wieder der Bezirk ist, der mit einem Bevölkerungsplus von 13,6% bzw. 32.339 den größten Zuwachs – relativ und absolut – von 2004 bis 2014 zu verzeichnen hat. Auch Graz-Umgebung liegt mit +8,4% bzw. +11.305, wie bereits zuvor, an zweiter Stelle. Über dem Landesschnitt von 1,9% liegen ansonsten nur noch knapp Leibnitz (+2,5%) und Weiz (+2,4%). Der **Bevölkerungszuwachs** der Steiermark von 2004 bis 2014 kommt damit also zum größten Teil auf Grund der Zuwächse des **Großraumes Graz** zustande. Dagegen weisen jedoch die **obersteirischen Bezirke** Bruck-Mürzzuschlag (-5.593), Leoben (-4.684), Murtal (-3.747) und Murau (-2.086) **Bevölkerungsrückgänge** von rund 5-7% auf. Doch auch Liezen (-2.293), Voitsberg (-1.655) und Südoststeiermark (-2.228) haben seit 2004 über 2% an Bevölkerung verloren. Alle anderen noch

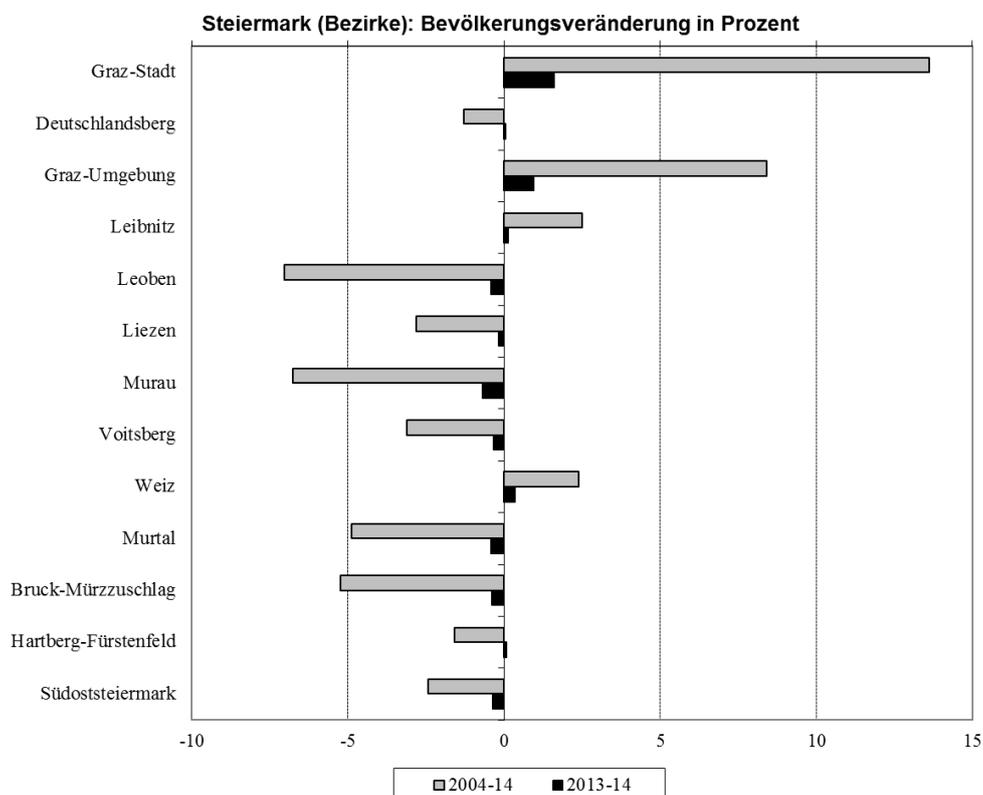
nicht erwähnten Bezirke, wie Deutschlandsberg (-790) und Hartberg-Fürstenfeld (-1.435), haben seit 2004 ebenfalls Einwohner verloren.

Tabelle 26

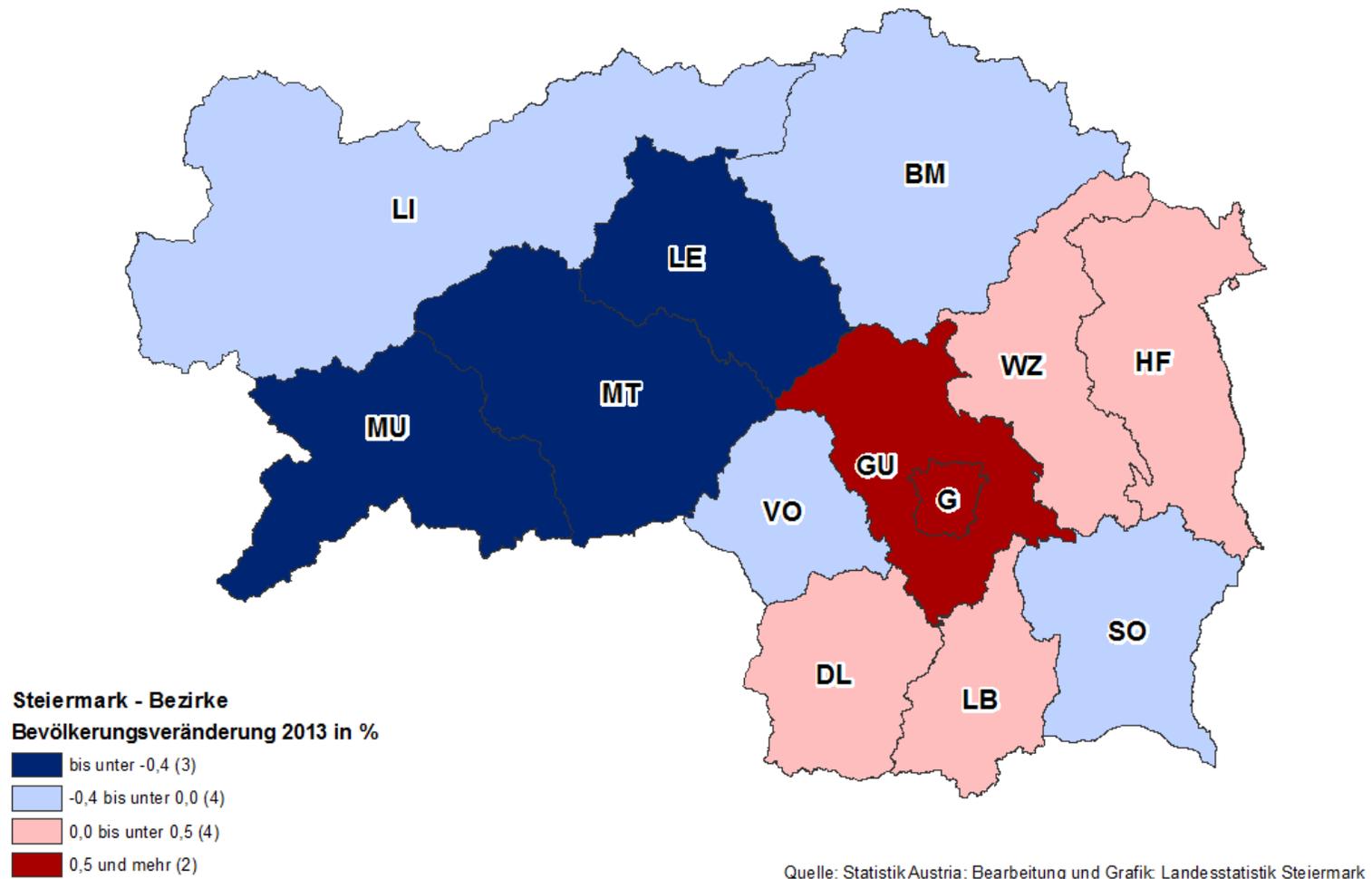
Steiermark (Bezirke): Bevölkerungsstände und deren Veränderung in Prozent					
Bezirk	Bevölkerungsstände			Veränderung in %	
	01.01.2004	01.01.2013	01.01.2014	2004-14	2013-14
Graz-Stadt	237.658	265.778	269.997	13,6	1,6
Deutschlandsberg	61.256	60.437	60.466	-1,3	0,0
Graz-Umgebung	134.355	144.316	145.660	8,4	0,9
Leibnitz	75.885	77.674	77.774	2,5	0,1
Leoben	66.455	62.027	61.771	-7,0	-0,4
Liezen	81.186	79.040	78.893	-2,8	-0,2
Murau	30.826	28.939	28.740	-6,8	-0,7
Voitsberg	53.254	51.778	51.599	-3,1	-0,3
Weiz	86.299	88.051	88.355	2,4	0,3
Murtal	76.788	73.343	73.041	-4,9	-0,4
Bruck-Mürzzuschlag	106.448	101.245	100.855	-5,3	-0,4
Hartberg-Fürstenfeld	90.687	89.183	89.252	-1,6	0,1
Südoststeiermark	91.071	89.160	88.843	-2,4	-0,4
Steiermark	1.192.168	1.210.971	1.215.246	1,9	0,4

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

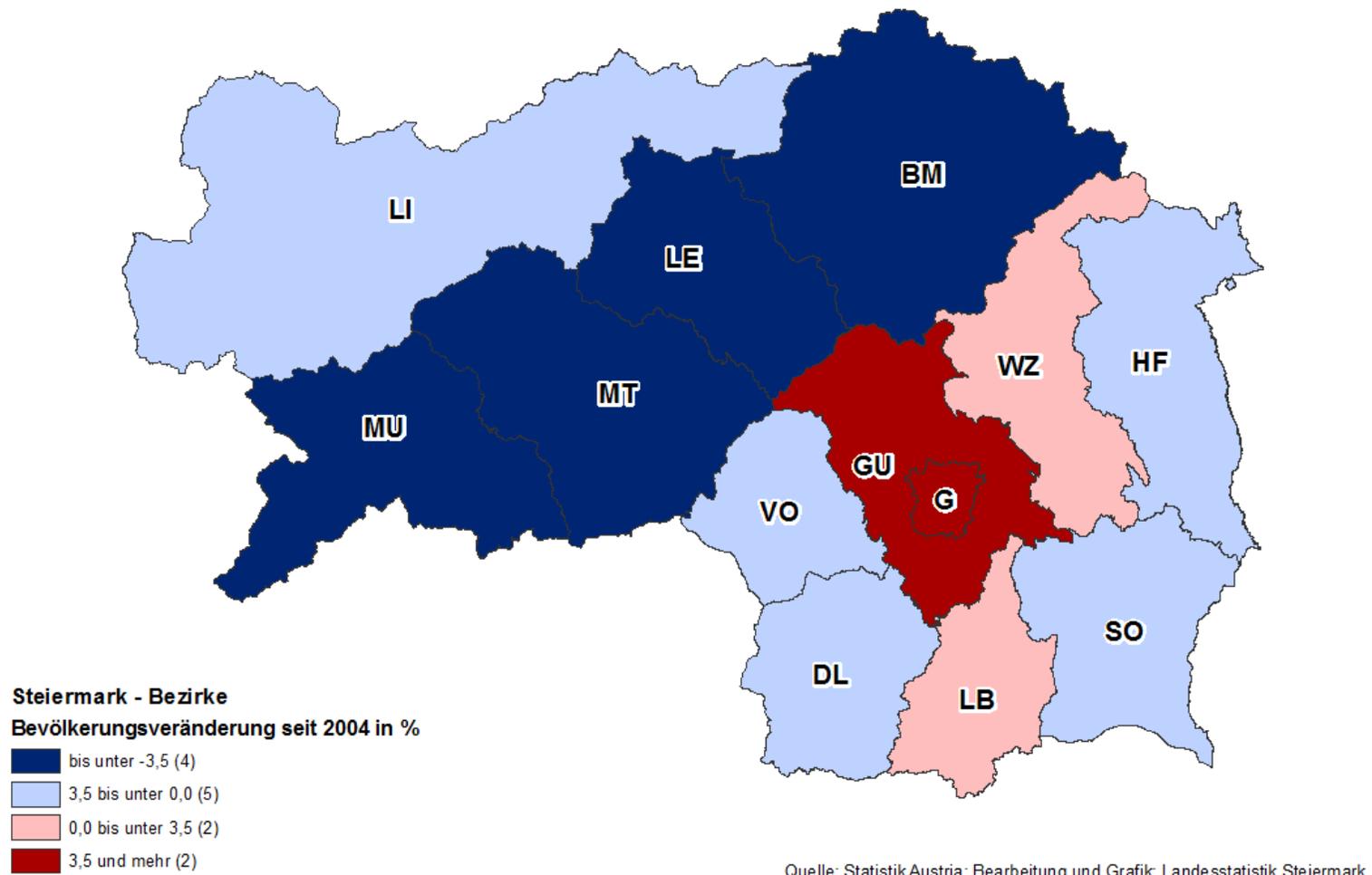
Grafik 17



Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Bezirken im Jahr 2013



Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Bezirken seit 1.1.2004



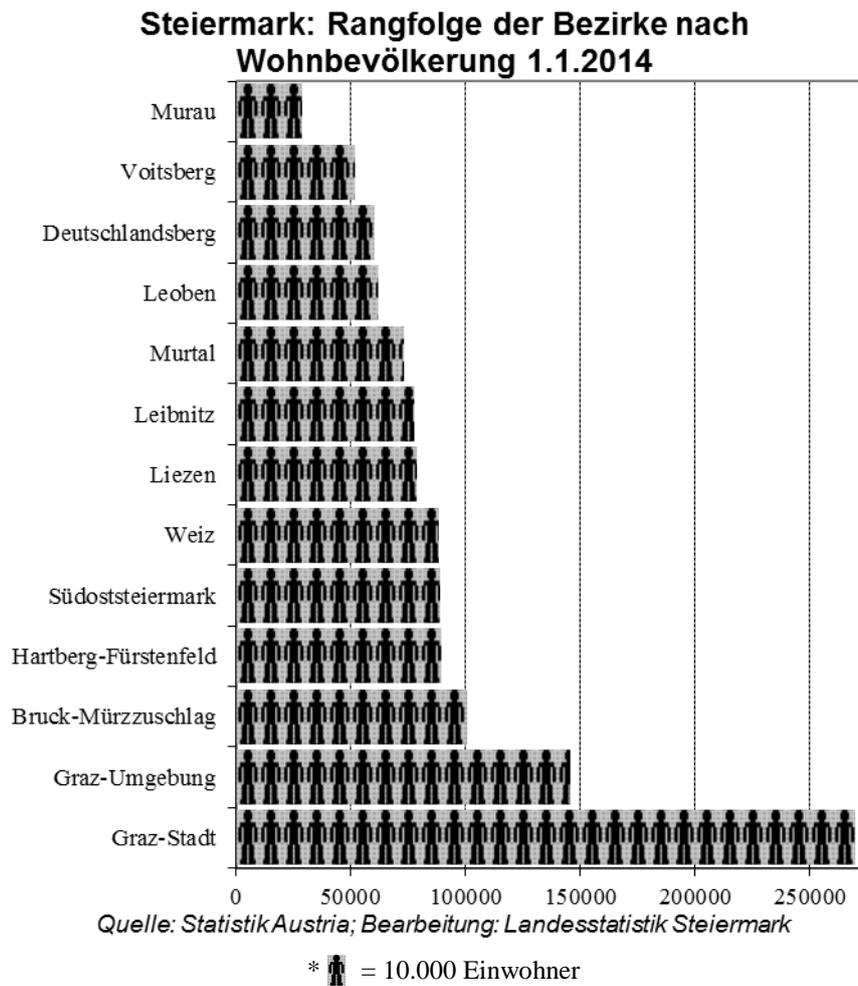
Betrachtet man die Verteilung der **Ausländer** auf die steirischen Bezirke (Tabelle 27), so liegt Graz wieder deutlich vor den anderen. Hier leben 48,3% aller ausländischen Staatsbürger in der Steiermark, in absoluten Zahlen sind das 46.952 Personen. Mit einem Anteil von 8,8% bzw. 8.596 Personen liegt Graz-Umgebung an zweiter Stelle. Die weitaus geringste Ausländerzahl weist der Bezirk Murau mit 1,2% aller steirischen Ausländer bzw. 1.127 Personen auf (Hinweis: Ausländeranteile innerhalb der Bezirke sind in Abschnitt 4.4 dargestellt).

Tabelle 27

Bevölkerung am 1.1.2014 nach steirischen Bezirken						
Bezirk	Bevölkerung 1.1.2014			Anteil in Prozent		
	Gesamt	Inländer	Ausländer	Gesamt	Inländer	Ausländer
Graz-Stadt	269.997	223.045	46.952	22,2	19,9	48,3
Deutschlandsberg	60.466	58.393	2.073	5,0	5,2	2,1
Graz-Umgebung	145.660	137.064	8.596	12,0	12,3	8,8
Leibnitz	77.774	73.870	3.904	6,4	6,6	4,0
Leoben	61.771	57.198	4.573	5,1	5,1	4,7
Liezen	78.893	72.758	6.135	6,5	6,5	6,3
Murau	28.740	27.613	1.127	2,4	2,5	1,2
Voitsberg	51.599	49.921	1.678	4,2	4,5	1,7
Weiz	88.355	84.874	3.481	7,3	7,6	3,6
Murtal	73.041	68.512	4.529	6,0	6,1	4,7
Bruck-Mürzzuschlag	100.855	93.413	7.442	8,3	8,4	7,7
Hartberg-Fürstenfeld	89.252	85.897	3.355	7,3	7,7	3,5
Südoststeiermark	88.843	85.506	3.337	7,3	7,6	3,4
Steiermark	1.215.246	1.118.064	97.182	100,0	100,0	100,0

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Grafik 20



4.2 Wanderungen 2013

In diesem Abschnitt erfolgt eine detaillierte Betrachtung der **Wanderungsbewegungen** in der Steiermark nach den 13 Bezirken. Die Wanderungsbewegungen werden erstens nach Wegzügen und Zuzügen und zweitens nach Binnen- und Außenwanderung aufgegliedert. Die Binnenwanderung schließt Umzüge in andere steirische Bezirke und in andere Bundesländer, und die Außenwanderung Umzüge vom bzw. ins Ausland ein.

In der nachfolgenden Tabelle (Tabelle 28) sind die **Wegzüge** von den steirischen Bezirken nach der Personenzahl, die in einen anderen Bezirk (BZ), in ein anderes Bundesland (BL) und ins Ausland gezogen sind, aufgeschlüsselt. In der Spalte ganz rechts sind die Wegzüge in Prozent der Wohnbevölkerung des jeweiligen Bezirkes angegeben. Es zeigt sich damit, dass relativ gesehen die stärksten Wegwanderungsbewegungen von Graz-Stadt, Graz-Umgebung, Murau und Leoben stattfinden. Die geringsten Bewegungen verzeichnen Voitsberg, Weiz, Südoststeiermark, Deutschlandsberg und Liezen.

Tabelle 28

Steiermark: Wegzüge nach Bezirken 2013						
Bezirk	Wegzüge von ... (Bezirk)					
	Binnenabwanderung			ins Ausland		
	BZ*	BL**	gesamt			
Graz-Stadt	7.087	4.078	11.165	4.851	16.016	6,0
Deutschlandsberg	1.094	198	1.292	204	1.496	2,5
Graz-Umgebung	4.384	686	5.070	803	5.873	4,1
Leibnitz	1.481	338	1.819	358	2.177	2,8
Leoben	917	533	1.450	470	1.920	3,1
Liezen	571	841	1.412	583	1.995	2,5
Murau	351	307	658	256	914	3,2
Voitsberg	773	155	928	197	1.125	2,2
Weiz	1.309	321	1.630	282	1.912	2,2
Murtal	884	574	1.458	474	1.932	2,6
Bruck-Mürzzuschlag	1.228	939	2.167	719	2.886	2,9
Hartberg-Fürstenfeld	941	926	1.867	478	2.345	2,6
Südoststeiermark	1.355	390	1.745	322	2.067	2,3
Steiermark	22.375	10.286	32.661	9.997	42.658	3,5
<p style="text-align: center;">*: andere Bezirke **: andere Bundesländer ***: in % der gesamten Wohnbevölkerung der jeweiligen Gebietseinheit Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</p>						

Bringt man die Zahlen mit der Binnenweg- und Außenwegwanderung der Steiermark (10.286 Personen wanderten in ein anderes Bundesland und 9.997 ins Ausland) in Verbindung, so zeigt sich, dass von den 20.283 Personen, die die Steiermark verlassen haben, 44,0% aus Graz-Stadt kamen. An zweiter Stelle folgt hier Bruck-Mürzzuschlag mit 8,2% und Graz-Umgebung mit 7,3%. Den geringsten Teil an der gesamten Abwanderung hat Voitsberg mit nur 1,7%.

Als nächstes werden die **Zuzüge** nach Bezirken betrachtet (Tabelle 29). Am meisten Zuwanderung in Relation zur Wohnbevölkerung haben wiederum Graz-Stadt (7,4%) und Graz-Umgebung (5,1%) vor Leoben (3,3%). Die geringsten relativen Zuzüge haben Südoststeiermark (2,2%), Voitsberg (2,3%), Weiz (2,4%), Liezen (2,5%) und Murtal (2,5%) zu verzeichnen. Von den Personen, die in die Steiermark zogen (Binnenzuwanderung aus einem anderen Bundesland und Außenzuwanderung), zogen 47,6% nach Graz-Stadt, 7,6% nach Graz-Umgebung und Bruck-Mürzzuschlag. Die geringsten Anteile haben Voitsberg (1,7%), Deutschlandsberg (2,2%) und Murau (2,2%).

Tabelle 29

Steiermark: Zuzüge nach Bezirken 2013						
Bezirk	Zuzüge nach ... (Bezirk)					
	Binnenwanderung			aus dem Ausland		
	BZ*	BL**	gesamt		absolut	in %***
Graz-Stadt	7.344	4.704	12.048	7.570	19.618	7,4
Deutschlandsberg	1.075	222	1.297	342	1.639	2,7
Graz-Umgebung	5.344	707	6.051	1.240	7.291	5,1
Leibnitz	1.446	327	1.773	572	2.345	3,0
Leoben	843	650	1.493	550	2.043	3,3
Liezen	458	656	1.114	896	2.010	2,5
Murau	186	215	401	343	744	2,6
Voitsberg	723	164	887	279	1.166	2,3
Weiz	1.358	328	1.686	436	2.122	2,4
Murtal	708	455	1.163	653	1.816	2,5
Bruck-Mürzzuschlag	977	758	1.735	1.198	2.933	2,9
Hartberg-Fürstenfeld	867	982	1.849	603	2.452	2,7
Südoststeiermark	1.046	444	1.490	480	1.970	2,2
Steiermark	22.375	10.612	32.987	15.162	48.149	4,0

*: andere Bezirke **: andere Bundesländer
 ***: in % der gesamten Wohnbevölkerung der jeweiligen Gebietseinheit
 Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die abschließende Betrachtung der Wanderungen widmet sich den **Wanderungssalden** (siehe Tabelle 30). Es zeigt sich hier, dass alle Bezirke positive Außenwanderungssalden aufweisen. Das bedeutet, dass in diesen Bezirken mehr Personen aus dem Ausland zugezogen als ins Ausland weggezogen sind. Bei den Binnenwanderungssalden zeigt sich das Bild etwas differenzierter. Während Graz-Stadt, Graz-Umgebung, Deutschlandsberg, Leoben und Weiz positive Salden aufweisen, haben alle anderen Bezirke negative. Bei den Wanderungsbewegungen zwischen den Bezirken bzw. mit den anderen acht Bundesländern weisen die einzelnen Bezirke teils so große Abwanderungen auf, dass der Gesamtwanderungssaldo deutlich negativ ausfällt (siehe Spalte „Salden 2013 gesamt“). In Tabelle 30 sind auch die **Veränderungen** der Wanderungssalden **zu 2012** dargestellt. In elf Bezirken ist der Saldo gestiegen, in den anderen zwei gesunken. Graz-Stadt konnte mit einem Plus von 405 Personen den größten Zuwachs verzeichnen. Am anderen Ende der Rangfolge liegt Leibnitz, das bei seiner Wanderungsbilanz ein Minus von 216 Personen im Vergleich zu 2012 verzeichnet. Aber auch Murtal hat gegenüber 2012 in der Wanderungsbilanz verloren.

Insgesamt ist aber erkennbar, dass vor allem der Außenwanderungssaldo nach den Folgen der Wirtschaftskrise im Jahr 2009, wo es eine geringere Zuwanderung gab, wieder ansteigend ist.

Tabelle 30

Steiermark: Außen- und Binnenwanderungssalden nach Bezirken 2013 (mit Vergleich zu 2012)						
Bezirk	Salden 2013			Veränderung zu 2012		
	AWS*	BWS**	gesamt	AWS*	BWS**	gesamt
Graz-Stadt	2.719	883	3.602	764	-359	405
Deutschlandsberg	138	5	143	127	149	276
Graz-Umgebung	437	981	1.418	29	208	237
Leibnitz	214	-46	168	107	-323	-216
Leoben	80	43	123	80	258	338
Liezen	313	-298	15	153	2	155
Murau	87	-257	-170	48	-36	12
Voitsberg	82	-41	41	44	8	52
Weiz	154	56	210	-5	7	2
Murtal	179	-295	-116	-28	-90	-118
Bruck-Mürzzuschlag	479	-432	47	183	5	188
Hartberg-Fürstenfeld	125	-18	107	-48	238	190
Südoststeiermark	158	-255	-97	38	39	77
Steiermark	5.165	326	5.491	1.492	106	1.598
* Außenwanderungssaldo ** Binnenwanderungssaldo Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark						

Im Anschluss an die Gesamtzahlen der Zu- und Abwanderung auf Bezirksebene sollen hier einige ausgewählte Detailergebnisse der **Wanderungen zwischen den Bezirken** (bzw. mit den anderen Bundesländern) behandelt werden, wobei hier **Graz-Stadt** wiederum eine **herausragende Rolle** spielt. Im Nachfolgenden werden nun die größten Wanderungsbewegungen (ab 400 Personen) dargestellt. Die meisten Wanderungen auf der Bezirksebene finden innerhalb des Bundeslandes statt. Die Zuwanderungen nach Graz bilden hier die größten Zahlen (Tabelle 31).

Tabelle 31

Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Graz 2013													
	Zuwanderung von ...												
	DL	GU	LB	WZ	MT	BM	HF	SO	K	NÖ	OÖ	S	W
nach Graz	430	2.797	619	501	414	538	430	577	1.308	464	801	483	886
	Abwanderung nach ...												
	DL	GU	LB	WZ	K	OÖ	W						
von Graz	409	3.805	448	440	820	673	1.476						
Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark													

Neben den in der Tabelle dargestellten Wanderungen nach bzw. von Graz gibt es keine Bewegungen über 400 Personen, weswegen nun auch Bewegungen mit mindestens 200 Personen aufgelistet werden (mit Graz-Stadt, nur wenn weniger als 400 und daher nicht in Tabelle 31 aufgelistet, siehe Tabelle 32):

Tabelle 32

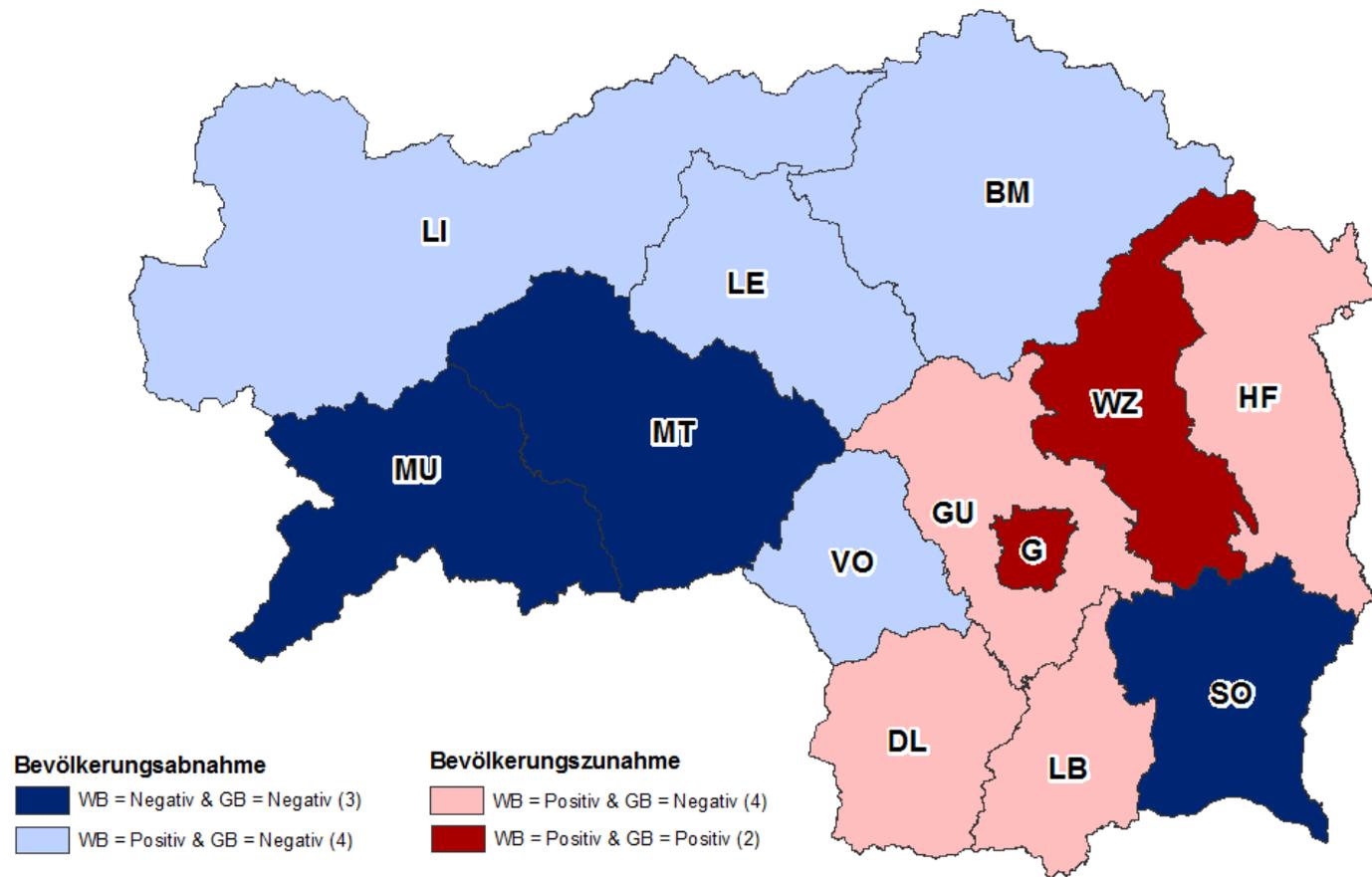
Steiermark: Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Bezirken 2013							
Bruck-Mürzzuschlag	→	Wien:	414	Hartberg-Fürstenfeld	→	Weiz:	265
Burgenland	→	Hartberg-Fürstenfeld:	392	Burgenland	→	Graz:	265
Graz	→	Südoststeiermark:	374	Graz-Umgebung	→	Wien:	260
Tirol	→	Graz:	347	Südoststeiermark	→	Leibnitz:	246
Hartberg-Fürstenfeld	→	Burgenland:	339	Deutschlandsberg	→	Leibnitz:	243
Voitsberg	→	Graz:	336	Bruck-Mürzzuschlag	→	Leoben:	240
Hartberg-Fürstenfeld	→	Wien:	334	Liezen	→	Oberösterreich:	238
Graz	→	Niederösterreich:	330	Leoben	→	Bruck-Mürzzuschlag:	237
Graz-Umgebung	→	Weiz:	328	Leibnitz	→	Deutschlandsberg:	232
Graz	→	Salzburg:	314	Wien	→	Bruck-Mürzzuschlag:	231
Graz-Umgebung	→	Leibnitz:	313	Graz-Umgebung	→	Deutschlandsberg:	225
Graz	→	Voitsberg:	308	Wien	→	Leoben:	221
Graz	→	Bruck-Mürzzuschlag:	305	Deutschlandsberg	→	Graz-Umgebung:	216
Graz	→	Hartberg-Fürstenfeld:	301	Leibnitz	→	Südoststeiermark:	213
Leoben	→	Graz:	295	Liezen	→	Wien:	213
Liezen	→	Graz:	284	Graz	→	Liezen:	210
Niederösterreich	→	Bruck-Mürzzuschlag:	280	Voitsberg	→	Graz-Umgebung:	209
Weiz	→	Hartberg-Fürstenfeld:	279	Graz	→	Leoben:	208
Wien	→	Hartberg-Fürstenfeld:	274	Graz	→	Tirol:	207
Weiz	→	Graz-Umgebung:	267	Graz	→	Murtal:	203
Leibnitz	→	Graz-Umgebung:	265	Niederösterreich	→	Graz-Umgebung:	202

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In Grafik 21 sind die Bezirke nach Bevölkerungsabnahme und Zunahme sowie nach den Wanderungs- und Geburtenbilanzen unterteilt. Die Wanderungsbilanz stellt die Zuzüge minus die Wegzüge der einzelnen Bezirke dar, in der Geburtenbilanz werden die Geburten minus die Sterbefälle in den Bezirken gezählt. In **drei Bezirken** sind sowohl **Wanderungs- als auch Geburtenbilanz negativ**, in vier Bezirken ist die Wanderungsbilanz positiv, aber insgesamt gibt es trotzdem einen Bevölkerungsrückgang. In den restlichen **sechs Bezirken** gibt es einen **Bevölkerungszuwachs**, der vor allem den Großraum Graz betrifft, aber auch die Bezirke Weiz, Leibnitz, Deutschlandsberg und Hartberg-Fürstenfeld.

Grafik 21

Bevölkerungsveränderung in den steirischen Bezirken nach ihren Komponenten im Jahr 2013



WB = Wanderungsbilanz
GB = Geburtenbilanz

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung und Grafik: Landesstatistik Steiermark

4.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2014

In diesem Abschnitt werden die **Alters- und Geschlechtsstrukturen** der steirischen Bezirke am **1.1.2014** betrachtet. Zur Analyse der Altersstruktur wurde eine Einteilung in breite Altersgruppen getroffen (Tabelle 33), wobei die Gruppe der Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahre) steiermarkweit den weitaus größten Anteil an der steirischen Bevölkerung mit 61,9% umfasst. Kinder und Jugendliche (0-19 Jahre) machen 18,6% und Personen im Rentenalter (65+) machen 19,5% aus (davon 16,7% 65-84 Jahre und 2,8% ab 85 Jahre).

Die Bezirke Weiz, Graz-Umgebung und Hartberg-Fürstenfeld haben mit 19,5-20,4% die größten Anteile an Kindern und Jugendlichen. Graz, Leibnitz und Graz-Umgebung haben die größten Anteile an Personen im Erwerbsalter (62,1-65,1%), Leoben und Bruck-Mürzzuschlag die größten Anteile an 65- bis 84-jährigen Senioren (20,3-21,4%) und an hochbetagten ab 85-Jährigen (3,3-3,4%).

Im Vergleich zum Vorjahr 2013 (1.1.) hat der Anteil an Kindern und Jugendlichen in allen Bezirken abgenommen, während der Anteil an Personen im Rentenalter in allen Bezirken zugenommen hat. Bei den Personen im Erwerbsalter zeigt sich, dass diese anteilmäßig in allen Bezirken ziemlich konstant sind.

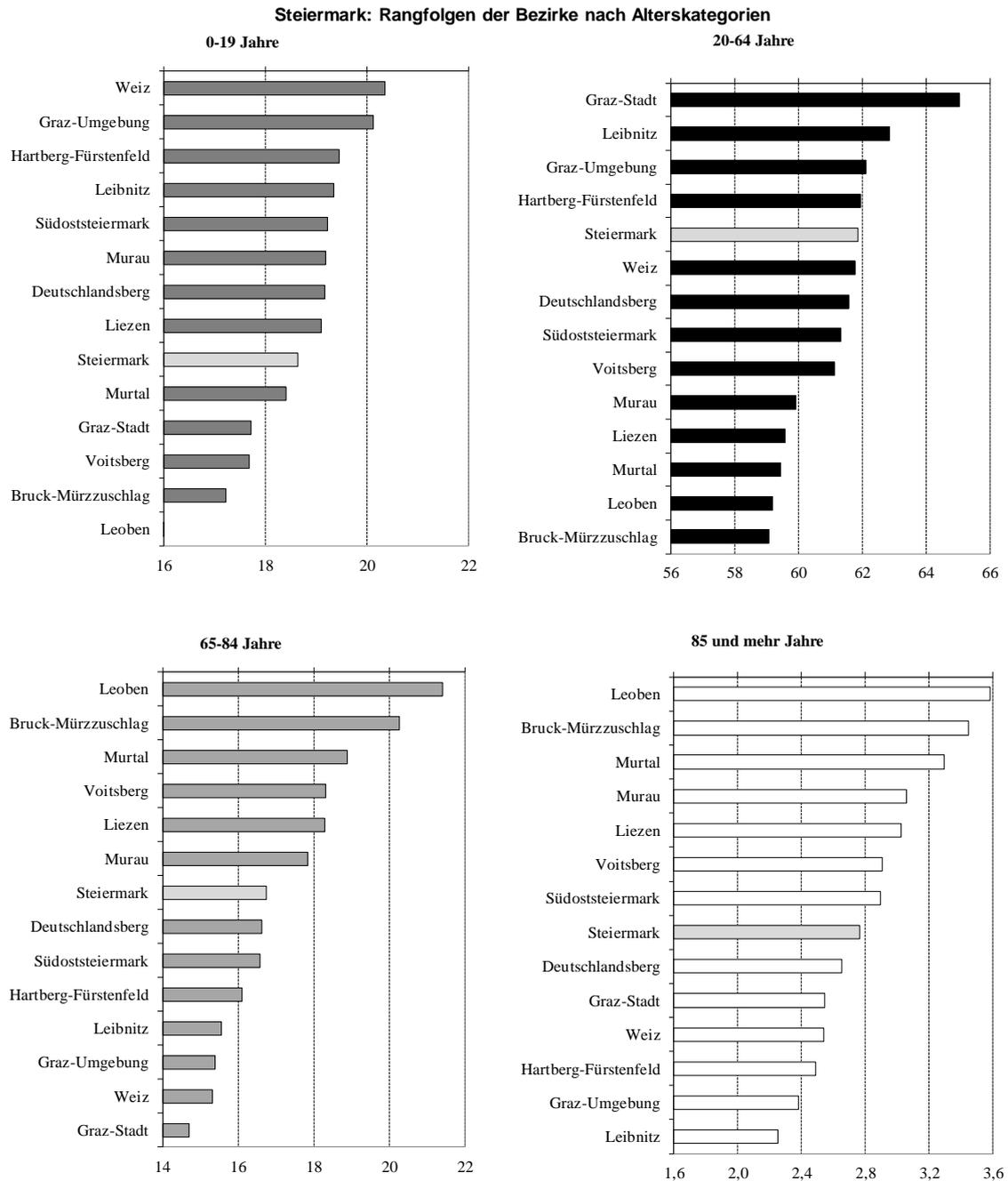
Tabelle 33

Steiermark: Anteile nach Altersgruppen und Durchschnittsalter nach Bezirken am 1.1.2014									
Bezirk	0-19		20-64		65-84		85+		DA*
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Graz-Stadt	47.799	17,7	175.639	65,1	39.688	14,7	6.871	2,5	40,8
Deutschlandsberg	11.582	19,2	37.231	61,6	10.049	16,6	1.604	2,7	43,6
Graz-Umgebung	29.292	20,1	90.482	62,1	22.414	15,4	3.472	2,4	42,6
Leibnitz	15.037	19,3	48.882	62,9	12.102	15,6	1.753	2,3	42,6
Leoben	9.787	15,8	36.556	59,2	13.215	21,4	2.213	3,6	46,6
Liezen	15.069	19,1	47.010	59,6	14.428	18,3	2.386	3,0	44,2
Murau	5.511	19,2	17.226	59,9	5.124	17,8	879	3,1	44,2
Voitsberg	9.118	17,7	31.539	61,1	9.441	18,3	1.501	2,9	44,8
Weiz	17.984	20,4	54.590	61,8	13.537	15,3	2.244	2,5	42,3
Murtal	13.438	18,4	43.415	59,4	13.781	18,9	2.407	3,3	45,0
Bruck-Mürzzuschlag	17.365	17,2	59.570	59,1	20.441	20,3	3.479	3,4	45,9
Hartberg-Fürstenfeld	17.363	19,5	55.298	62,0	14.370	16,1	2.221	2,5	43,0
Südoststeiermark	17.068	19,2	54.484	61,3	14.721	16,6	2.570	2,9	43,6
Steiermark	226.413	18,6	751.922	61,9	203.311	16,7	33.600	2,8	43,2

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
*DA: Durchschnittsalter

Das **Durchschnittsalter** liegt in Leoben mit 46,6 Jahren am höchsten, womit dieser Bezirk der älteste der Steiermark (und Österreichs) ist. Mit 40,8 Jahren nimmt hier Graz den Rang des jüngsten Bezirks ein. Bis auf Graz (ident mit 2013) erhöhte sich in allen Bezirken das Durchschnittsalter. In Graz sank das Durchschnittsalter aufgrund der anhaltenden Zuwanderung in den letzten Jahren kontinuierlich!

Grafik 22



Die Werte in Grafik 22 sind in Prozent der jeweiligen Bevölkerungsanzahl dargestellt und sollen Aufschluss über die Bevölkerungsverteilung der einzelnen Bezirke geben.

Die Beschreibung des Faktors Geschlecht erfolgt wieder anhand der **Sexualproportionen**. Auf Grund der ungleichen Verteilung der Proportionen (siehe Grafik 9: Alterspyramide für die Steiermark 2014, an welcher ersichtlich ist, dass sich die Sexualproportion mit 53 Jahren umdreht, es ab dann also mehr Frauen als Männer gibt) werden sie für die Bezirke in drei breite Alterskategorien aufgeschlüsselt (0-14, 15-44 und 45+ Jahre). In Tabelle 34 sind nun die Sexualproportionen aufgelistet, wobei ebenso die Gesamtproportion angeführt wird, anhand derer die Tabelle sortiert ist.

Weiz hat vor Hartberg-Fürstenfeld die ausgeglichene Gesamtsexualproportion (987). Graz-Stadt bildet mit 944 insgesamt das Schlusslicht. Die ausgeglichene Proportion der Kinder liegt mit 1022 in Murau vor Voitsberg (1033) vor, wobei Liezen mit 1074 an letzter Stelle steht.

In Leibnitz kommen zwischen 15 und 44 Jahren 1015 Männer auf 1000 Frauen, in Graz-Umgebung 1021, den am weitesten von 1000 entfernt liegenden Wert hat in dieser Alterskategorie Leoben mit 1120.

Bei den 45- und Mehrjährigen liegt der Wert von 914 in Weiz und 912 in Leibnitz am nächsten zu 1000. Eindeutig am weitesten entfernt liegt hier Graz-Stadt mit nur 832.

Tabelle 34

Steiermark: Rangfolge der Sexualproportionen nach Bezirken am 1.1.2014				
	0-14 Jahre	15-44 Jahre	45+ Jahre	Gesamt
Weiz	1066	1052	914	987
Hartberg-Fürstenfeld	1058	1076	896	983
Südoststeiermark	1060	1055	905	979
Murau	1022	1101	879	973
Deutschlandsberg	1035	1051	903	972
Graz-Umgebung	1048	1021	906	968
Leibnitz	1034	1015	912	967
Murtal	1063	1061	880	962
Steiermark	1056	1044	878	962
Voitsberg	1033	1049	877	954
Bruck-Mürzzuschlag	1058	1066	869	954
Leoben	1042	1120	846	953
Liezen	1074	1031	866	949
Graz-Stadt	1071	1023	832	944
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>				

4.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2014

In diesem Kapitel soll nun auf die Bevölkerungsentwicklung der Inländer und Ausländer eingegangen werden.

Am 1.1.2014 zählte die Steiermark 1.118.064 **Inländer**. Das sind 92,0% der steirischen Gesamtbevölkerung. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies trotz (geringer) 555 Einbürgerungen im Laufe des Jahres 2013 einen Rückgang um 2.146 Personen.

Am meisten an Inländern dazugewonnen haben Graz-Umgebung (+833) und Graz-Stadt (+472), der relative Anstieg beläuft sich demnach auf +0,6% bzw. +0,2% gegenüber dem Vorjahr. Auch Weiz konnte seine Inländerzahl leicht um 76 Personen steigern. Alle anderen steirischen Bezirke haben eine negative Inländerentwicklung zu verzeichnen. Besonders deutlich haben Leoben (-515), Bruck-Mürzzuschlag (-783), Murau (-236), Murtal (-497), Liezen (-426), Voitsberg (-267) und Südoststeiermark (-471) an Inländern verloren; sie weisen ein Minus zwischen -0,5 und -0,9% auf. Aber auch Deutschlandsberg (-129), Leibnitz (-84) und Hartberg-Fürstenfeld (-119) hatten im Laufe des Jahres 2013 mit rund -0,1% bis -0,2% einen Inländerverlust zu verbuchen.

Tabelle 35

Steiermark: Inländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent					
Bezirk	Inländer			% - Veränderung	
	01.01.2004	01.01.2013	01.01.2014	2004-14	2013-2014
Graz-Stadt	209.799	222.573	223.045	6,3	0,2
Deutschlandsberg	59.921	58.522	58.393	-2,6	-0,2
Graz-Umgebung	129.859	136.231	137.064	5,5	0,6
Leibnitz	73.281	73.954	73.870	0,8	-0,1
Leoben	62.864	57.713	57.198	-9,0	-0,9
Liezen	76.622	73.184	72.758	-5,0	-0,6
Murau	30.065	27.849	27.613	-8,2	-0,8
Voitsberg	52.041	50.188	49.921	-4,1	-0,5
Weiz	84.473	84.798	84.874	0,5	0,1
Murtal	73.668	69.009	68.512	-7,0	-0,7
Bruck-Mürzzuschlag	101.254	94.196	93.413	-7,7	-0,8
Hartberg-Fürstenfeld	88.290	86.016	85.897	-2,7	-0,1
Südoststeiermark	88.800	85.977	85.506	-3,7	-0,5
Steiermark	1.130.937	1.120.210	1.118.064	-1,1	-0,2
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>					

Betrachtet man nun die absolute Zahl der **Ausländer** am 1.1.2014 in der Steiermark, so ist diese, wie zuvor schon erwähnt, im Bezirk Graz-Stadt (46.952) mit Abstand am größten, was auch für die Jahre 2004 und 2013 gilt. Den zweiten Rang nimmt auch diesbezüglich Graz-Umgebung ein. Am 1.1.2014 lebten hier 8.596 ausländische Staatsbürger. Platz drei belegt in diesem Zusammenhang der Bezirk Bruck-Mürzzuschlag (7.442). Diese Konstellation hat sich seit dem Vorjahr nicht verändert. 2004 war Graz-Umgebung hingegen noch an vierter Stelle. Mit Abstand die wenigsten Ausländer weisen die Bezirke Murau (1.127) und Voitsberg auf (1.678, siehe Tabelle 36). Bezogen auf die prozentuelle **Veränderung** wird ersichtlich, dass Graz-Stadt mit +8,7% und Deutschlandsberg mit einem Plus von 8,3% den größten Ausländerzuwachs **2013** zu verzeichnen hatten. Aber auch Weiz (+7,0%), Graz-Umgebung (+6,3%), Leoben (+6,0%) und Hartberg-Fürstenfeld (+5,9%) haben deutlich an ausländischer Bevölkerung zugelegt. Generell betrachtet haben alle steirischen Bezirke einen Bevölkerungsanstieg der Ausländer im Jahr 2013 registriert, am geringsten ist dieser in Murau (+3,4%) und Murtal (+4,5%) ausgefallen.

Tabelle 36

Steiermark: Ausländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent					
Bezirk	Ausländer			% - Veränderung	
	01.01.2004	01.01.2013	01.01.2014	2004-14	2013-2014
Graz-Stadt	27.859	43.205	46.952	68,5	8,7
Deutschlandsberg	1.335	1.915	2.073	55,3	8,3
Graz-Umgebung	4.496	8.085	8.596	91,2	6,3
Leibnitz	2.604	3.720	3.904	49,9	4,9
Leoben	3.591	4.314	4.573	27,3	6,0
Liezen	4.564	5.856	6.135	34,4	4,8
Murau	761	1.090	1.127	48,1	3,4
Voitsberg	1.213	1.590	1.678	38,3	5,5
Weiz	1.826	3.253	3.481	90,6	7,0
Murtal	3.120	4.334	4.529	45,2	4,5
Bruck-Mürzzuschlag	5.194	7.049	7.442	43,3	5,6
Hartberg-Fürstenfeld	2.397	3.167	3.355	40,0	5,9
Südoststeiermark	2.271	3.183	3.337	46,9	4,8
Steiermark	61.231	90.761	97.182	58,7	7,1

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Sieht man sich die **Veränderung seit dem 1.1.2004** an, dann liegt der Bezirk Graz-Umgebung mit einem Zuwachs um 91,2% vorne. An zweiter Stelle rangiert Weiz mit einem Anstieg um 90,6%. Graz-Stadt platziert sich auf dem dritten Rang mit einem Ausländerplus von 68,5% seit dem Jahr 2004. Leoben verzeichnete mit +27,3% den geringsten Ausländerzuwachs seit 2004. Ebenfalls gering ist die Zuwachsrate von Liezen mit +34,4%, alle anderen Bezirke liegen zwischen einem Plus von 38,3% (Voitsberg) und 55,3% (Deutschlandsberg).

In **absoluten Zahlen** betrachtet ergibt sich eine etwas andere Situation. Mit einem Plus von 19.093 Personen seit dem Jahr 2004 hat die Stadt Graz wiederum mit Abstand am meisten bei den ausländischen Staatsbürgern zugelegt. Dahinter rangiert Graz-Umgebung mit einem Zuwachs von 4.100 Ausländern. An dritter Stelle liegt Bruck-Mürzzuschlag mit +2.248 ausländischen Staatsbürgern. Den geringsten absoluten Zuwachs im Vergleich zu 2004 hat mit +366 Ausländern Murau.

Tabelle 37

Steiermark: Anteil der inländischen und ausländischen Bevölkerung nach Bezirk						
Bezirk	Inländer in %			Ausländer in %		
	01.01.2004	01.01.2013	01.01.2014	01.01.2004	01.01.2013	01.01.2014
Graz-Stadt	88,3	83,7	82,6	11,7	16,3	17,4
Deutschlandsberg	97,8	96,8	96,6	2,2	3,2	3,4
Graz-Umgebung	96,7	94,4	94,1	3,3	5,6	5,9
Leibnitz	96,6	95,2	95,0	3,4	4,8	5,0
Leoben	94,6	93,0	92,6	5,4	7,0	7,4
Liezen	94,4	92,6	92,2	5,6	7,4	7,8
Murau	97,5	96,2	96,1	2,5	3,8	3,9
Voitsberg	97,7	96,9	96,7	2,3	3,1	3,3
Weiz	97,9	96,3	96,1	2,1	3,7	3,9
Murtal	95,9	94,1	93,8	4,1	5,9	6,2
Bruck-Mürzzuschlag	95,1	93,0	92,6	4,9	7,0	7,4
Hartberg-Fürstenfeld	97,4	96,4	96,2	2,6	3,6	3,8
Südoststeiermark	97,5	96,4	96,2	2,5	3,6	3,8
Steiermark	94,9	92,5	92,0	5,1	7,5	8,0

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Zuvor wurden die absoluten und prozentuellen Veränderungen des Zeitraumes 2004 bis 2014 dargestellt. An dieser Stelle sollen nun die konkreten **Ausländeranteile** in Prozent der jeweiligen Gesamtbevölkerung am **1.1.2014** betrachtet werden. In Tabelle 37 kann man sehen, dass Graz-Stadt den weitaus höchsten Ausländeranteil unter allen steirischen Bezirken aufweist, nämlich 17,4%. Die obersteirischen Bezirke Liezen, Bruck-Mürzzuschlag und Leoben liegen weit dahinter bei über sieben Prozent, also knapp unter dem Landesschnitt von 8,0%, der damit extrem vom hohen Grazer Wert beeinflusst ist. Drei weitere Bezirke haben zwischen 5,0 und 6,2% ausländische Staatsbürger. Alle restlichen - fast durchwegs ländlichen - Bezirke haben einen Ausländeranteil von 3,3 bis 3,9%.

Bei der Betrachtung dieser Zahlen ist es auch von Interesse, welche **Staatsangehörigkeit** die in der Steiermark lebenden Ausländer besitzen (siehe auch Kapitel 3.4). In diesem Zusammenhang wurden die Tabellen 38 und 39 erstellt, welche sowohl zwischen EU- und Nicht-EU-Ländern als auch zwischen den vier größten Ausländerpopulationen am 1.1.2014 differenzieren. Diese Staaten sind Deutschland, das ehemalige Jugoslawien (ohne Slowenien, Kro-

atien), Rumänien und die Türkei. Von den 97.182 in der Steiermark lebenden Ausländern kommt die Minderheit, 41.529 oder 42,7%, aus **Nicht-EU-Ländern**. Unterteilt man die EU-Länder noch einmal extra in die 14 Länder, die vor 2004 Mitglieder der EU waren und die 13 Länder, die im Jahr 2004 bzw. am 1.1.2007 (Rumänien und Bulgarien) oder 1.7.2013 (Kroatien) beigetreten sind, ergibt sich folgendes Bild: 19,9% oder 19.354 ausländische Staatsbürger stammen aus den „alten“ Mitgliedsstaaten, 37,4% oder 36.299 Personen aus den „neuen“ Mitgliedsländern.

Auf **Bezirksebene** kann Folgendes beobachtet werden (Tabelle 38 und Tabelle 39): Die meisten Ausländer aus **Nicht-EU-Staaten** findet man prozentuell gesehen in Graz-Stadt (rund die Hälfte). Anteile von über einem Drittel bis 50% weisen Leoben, Bruck-Mürzzuschlag, Murtal, Hartberg-Fürstenfeld, Südoststeiermark und Graz-Umgebung auf, alle anderen Bezirke liegen bei weniger als einem Drittel. Die geringsten Anteile von rund einem Fünftel weisen die Bezirke Murau, Weiz und Deutschlandsberg auf. Absolut gesehen lebt rund 60% der Nicht-EU-Ausländer in Graz-Stadt (24.285). Mit großem Abstand liegt Bruck-Mürzzuschlag an zweiter Stelle (3.070 Personen), gefolgt von Graz-Umgebung (2.847 Personen). Absolut die wenigsten Nicht-EU-Staatsbürger haben Murau (205), Deutschlandsberg (480) sowie Voitsberg (516).

Tabelle 38

Steiermark: EU-Bürger unter der ausländischen Wohnbevölkerung nach Bezirken 2014								
Bezirk	Werte absolut				Anteile in %			
	EU			andere	EU			andere
	EU-14	EU-13	gesamt		EU-14	EU-13	gesamt	
Graz-Stadt	8.183	14.484	22.667	24.285	17,4	30,8	48,3	51,7
Deutschlandsberg	828	765	1.593	480	39,9	36,9	76,8	23,2
Graz-Umgebung	2.101	3.648	5.749	2.847	24,4	42,4	66,9	33,1
Leibnitz	999	1.852	2.851	1.053	25,6	47,4	73,0	27,0
Leoben	710	1.728	2.438	2.135	15,5	37,8	53,3	46,7
Liezen	1.805	2.333	4.138	1.997	29,4	38,0	67,4	32,6
Murau	367	555	922	205	32,6	49,2	81,8	18,2
Voitsberg	518	644	1.162	516	30,9	38,4	69,2	30,8
Weiz	752	1.909	2.661	820	21,6	54,8	76,4	23,6
Murtal	679	2.123	2.802	1.727	15,0	46,9	61,9	38,1
Bruck-Mürzzuschlag	950	3.422	4.372	3.070	12,8	46,0	58,7	41,3
Hartberg-Fürstenfeld	683	1.411	2.094	1.261	20,4	42,1	62,4	37,6
Südoststeiermark	779	1.425	2.204	1.133	23,3	42,7	66,0	34,0
Steiermark	19.354	36.299	55.653	41.529	19,9	37,4	57,3	42,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Umgekehrt den größten Anteil an **EU-Bürgern** unter allen Ausländern haben natürlich Murau und Deutschlandsberg mit knapp über bzw. knapp unter 80%, im Gegensatz zu Graz-Stadt mit weniger als der Hälfte. In absoluten Zahlen betrachtet hat aber auch hier trotz des gerin-

gen Anteils von knapp der Hälfte Graz-Stadt die mit Abstand meisten EU-Ausländer (22.667, das sind rund 40% aller EU-Ausländer in der Steiermark).

Zum Abschluss dieser Thematik interessiert uns noch die Verteilung nach den **vier größten Ausländerpopulationen** auf die Bezirke. Darunter macht die Gruppe der **ehemaligen Jugoslawen** (ohne Slowenen und Kroatien) den absolut größten Teil (17.181) in der Steiermark aus. Etwas mehr als die Hälfte davon, genau 9.504, wohnt in Graz. Den prozentuell größten Anteil von ehemaligen Jugoslawen an allen Ausländern in einem Bezirk hat Liezen mit 21,7% zu verbuchen. Prozentuell die wenigsten Ex-Jugoslawen wohnen im Bezirk Südoststeiermark (5,1%). In der Steiermark wohnen 14.062 **deutsche Staatsbürger**, davon über ein Drittel (5.174) in Graz. In Murau befinden sich mit nur 302 die wenigsten deutschen Staatsbürger. Anteilsmäßig (an allen Ausländern innerhalb eines Bezirks) wohnen die meisten Deutschen in Deutschlandsberg (33,4%), die wenigsten in Bruck-Mürzzuschlag (9,8%). Bei der drittgrößten Population sieht die Verteilung folgendermaßen aus: Absolut gesehen befinden sich die meisten **Rumänen** in Graz (4.227), die wenigsten in Murau (94). In Weiz machen sie mit 29,8% den größten relativen Anteil aus, in Liezen mit 5,7% den kleinsten. Zum Abschluss soll die Population der **türkischen Staatsbürger** in der Steiermark dargestellt werden. Insgesamt sind 6,8% der Ausländer Türken (6.651). Die meisten davon – über zwei Drittel oder genau 4.652 – leben in Graz, in Murau lebt kein einziger. Prozentuell betrachtet hat der Bezirk Südoststeiermark mit 14,7% den höchsten Anteil an Türken bezogen auf alle Ausländer zu verbuchen, gefolgt von Graz (9,9%) und Voitsberg (7,7%).

Tabelle 39

Steiermark: Die vier größten Ausländerpopulationen nach Bezirken am 1.1.2014								
Bezirk	Werte absolut				Anteile in %			
	GER	Ex-J	RUM	TÜR	GER	Ex-J	RUM	TÜR
Graz-Stadt	5.174	9.504	4.227	4.652	11,0	20,2	9,0	9,9
Deutschlandsberg	692	178	191	71	33,4	8,6	9,2	3,4
Graz-Umgebung	1.508	1.373	1.156	137	17,5	16,0	13,4	1,6
Leibnitz	836	460	530	140	21,4	11,8	13,6	3,6
Leoben	569	877	401	200	12,4	19,2	8,8	4,4
Liezen	1.467	1.329	347	277	23,9	21,7	5,7	4,5
Murau	302	100	94	0	26,8	8,9	8,3	0,0
Voitsberg	418	198	247	130	24,9	11,8	14,7	7,7
Weiz	598	325	1.038	121	17,2	9,3	29,8	3,5
Murtal	548	895	965	117	12,1	19,8	21,3	2,6
Bruck-Mürzzuschlag	726	1.409	1.562	214	9,8	18,9	21,0	2,9
Hartberg-Fürstenfeld	557	362	562	100	16,6	10,8	16,8	3,0
Südoststeiermark	667	171	405	492	20,0	5,1	12,1	14,7
Steiermark	14.062	17.181	11.725	6.651	14,5	17,7	12,1	6,8

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.5 Ausländische Herkunft am 1.1.2014

Als nächstes sollen nun die Personen mit **ausländischer Herkunft** (Personen, welche im Ausland geboren wurden sowie jene, die zwar im Inland zur Welt kamen, aber keine österreichische Staatsangehörigkeit besitzen) in der Steiermark auf Bezirksebene betrachtet werden.

Am 1.1.2014 zählte die Steiermark **141.617 Personen mit ausländischer Herkunft**. Das sind 11,7% der steirischen Gesamtbevölkerung. Den größten Anteil absolut wie auch prozentuell hat Graz mit 66.289 Personen oder 24,6% der Wohnbevölkerung (siehe Tabelle 40). Prozentuell gesehen folgen Leoben mit 11,2% (6.918) und Bruck-Mürzzuschlag mit 10,8% (10.930). Absolut folgt auf Graz der Bezirk Graz-Umgebung mit 13.803 Personen (9,5%). Die geringste Anzahl an Personen mit ausländischer Herkunft hat der Bezirk Murau mit 1.523 Personen oder 5,3% der gesamten Bevölkerung, relativ gesehen hat neben dem Bezirk Murau der Bezirk Hartberg-Fürstenfeld mit ebenfalls nur 5,3% (4.719) den geringsten Anteil. Absolut gesehen hat Voitsberg den zweitgeringsten Wert mit 2.909 (5,6%), gefolgt von Deutschlandsberg mit 3.390 (5,6%). Relativ betrachtet folgt auf Hartberg-Fürstenfeld und Murau Deutschlandsberg und Voitsberg mit jeweils 5,6%. Insgesamt wird das Ergebnis für die Steiermark von 11,7% sehr stark von Graz beeinflusst. Neben Graz hat kein weiterer Bezirk einen über dem Landeswert liegenden Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft.

Tabelle 40

Steiermark: Bevölkerung nach Bezirk und ausländischer Herkunft am 1.1.2014					
Bezirk	Gesamt	Ausländische Herkunft			
		nein		ja	
	absolut	absolut	in %	absolut	in %
Graz-Stadt	269.997	203.708	75,4	66.289	24,6
Deutschlandsberg	60.466	57.076	94,4	3.390	5,6
Graz-Umgebung	145.660	131.857	90,5	13.803	9,5
Leibnitz	77.774	71.712	92,2	6.062	7,8
Leoben	61.771	54.853	88,8	6.918	11,2
Liezen	78.893	70.619	89,5	8.274	10,5
Murau	28.740	27.217	94,7	1.523	5,3
Voitsberg	51.599	48.690	94,4	2.909	5,6
Weiz	88.355	83.193	94,2	5.162	5,8
Murtal	73.041	66.489	91,0	6.552	9,0
Bruck-Mürzzuschlag	100.855	89.925	89,2	10.930	10,8
Hartberg-Fürstenfeld	89.252	84.533	94,7	4.719	5,3
Südoststeiermark	88.843	83.757	94,3	5.086	5,7
Steiermark	1.215.246	1.073.629	88,3	141.617	11,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Der nächste Abschnitt betrifft die Auswertung der drei verschiedenen **Gründe ausländischer Herkunft auf Bezirksebene**. Auffällige Werte beim „primären Grund ausländischer Herkunft“ (im Ausland geboren und ausländische Staatsangehörigkeit) hat nur der Bezirk Voitsberg der anteilmäßig mit 49,9% rund 10 PP unter dem steiermarkweiten Durchschnitt von 58,1% liegt. Alle anderen Bezirke bewegen sich um die 50% oder knapp darüber, wobei Murau mit 66,6% den größten Anteil aufweist. Beim „sekundären Grund ausländischer Herkunft“ (in Österreich geborene Ausländer und Ausländerinnen) fallen die Werte von Liezen mit 13,1%, Murau mit 12,9%, Leoben mit 12,3%, Bruck-Mürzzuschlag mit 12,0% und Südoststeiermark mit 11,5% sowie Murau mit 7,4% und Voitsberg mit 7,8% auf, die deutlich über oder unter dem Durchschnittswert der Steiermark von 10,5% liegen. Auch beim „tertiären Grund ausländischer Herkunft“ (österreichische Staatsangehörige, die im Ausland geboren wurden) gibt es im Bezirk Voitsberg mit 42,3% einen auffallend hohen Wert gegenüber dem Steiermark-Durchschnitt von 31,4%. Der geringste Wert tritt in Liezen mit 25,9% auf. Allerdings sieht man deutlich, dass diese Werte sehr stark von Graz abhängen. Absolut gesehen hat Graz in allen drei Gruppen die mit Abstand höchsten Zahlen und Murau hat die niedrigsten absoluten Werte (siehe Tabelle 41).

Tabelle 41

Steiermark: Bevölkerung nach Bezirken und Grund ausländischer Herkunft am 1.1.2014							
Bezirk	Gesamt	Grund ausländische Herkunft					
	absolut	Primär		Sekundär		Tertiär	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Graz-Stadt	66.289	40.133	60,5	6.819	10,3	19.337	29,2
Deutschlandsberg	3.390	1.793	52,9	280	8,3	1.317	38,8
Graz-Umgebung	13.803	7.360	53,3	1.236	9,0	5.207	37,7
Leibnitz	6.062	3.261	53,8	643	10,6	2.158	35,6
Leoben	6.918	3.724	53,8	849	12,3	2.345	33,9
Liezen	8.274	5.052	61,1	1.083	13,1	2.139	25,9
Murau	1.523	1.015	66,6	112	7,4	396	26,0
Voitsberg	2.909	1.451	49,9	227	7,8	1.231	42,3
Weiz	5.162	2.957	57,3	524	10,2	1.681	32,6
Murtal	6.552	3.685	56,2	844	12,9	2.023	30,9
Bruck-Mürzzuschlag	10.930	6.134	56,1	1.308	12,0	3.488	31,9
Hartberg-Fürstenfeld	4.719	2.933	62,2	422	8,9	1.364	28,9
Südoststeiermark	5.086	2.754	54,1	583	11,5	1.749	34,4
Steiermark	141.617	82.252	58,1	14.930	10,5	44.435	31,4

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

4.6 Einbürgerungen 2013

Eine Aufschlüsselung der Einbürgerungen ab 2000 auf der Bezirksebene zeigt erwartungsgemäß eine **klare Dominanz der Einbürgerungen in den ausländerstarken Bezirken**, wie in Tabelle 42 ersichtlich ist. **So haben 2013 wieder rund zwei Drittel der Eingebürgerten ihren Wohnsitz im Großraum Graz (Graz-Stadt und Graz-Umgebung), zumindest je 20 Einbürgerungen gab es in den Bezirken Murtal, Bruck-Mürzzuschlag und Leoben.** Am wenigsten Einbürgerungen (weniger als 10) gab es 2013 in den ländlichen Bezirken Voitsberg, Deutschlandsberg und Hartberg-Fürstenfeld, in Murau gab es keine einzige Einbürgerung. Auch in den Bezirken Weiz, Südoststeiermark, Liezen und Leibnitz gab es jeweils weniger als 20 Einbürgerungen.

Tabelle 42

Steiermark: Einbürgerungen auf Bezirksebene 2000-2013														
Bezirk	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Graz-Stadt	823	979	885	1805	1.788	2.193	1.307	551	391	291	201	221	222	338
Deutschlandsberg	30	49	25	69	57	33	25	15	31	11	9	9	12	7
Graz-Umgebung	165	172	100	234	152	247	147	76	61	42	36	45	52	37
Leibnitz	120	94	67	144	124	92	64	33	24	11	25	7	15	18
Leoben	120	139	60	214	146	203	81	66	56	20	33	24	21	23
Liezen	63	84	89	204	227	218	104	93	45	22	27	14	16	16
Murau	39	23	16	23	25	31	12	6	4	2	9	0	4	0
Voitsberg	49	24	34	57	68	72	50	20	9	8	3	3	2	4
Weiz	159	188	68	168	107	85	50	23	23	40	11	10	7	14
Murtal	104	148	92	190	202	165	105	54	82	42	31	10	11	42
Bruck-Mürzzuschlag	270	257	226	383	247	263	127	74	51	36	28	35	33	34
Hartberg-Fürstenfeld	188	178	113	178	118	94	76	47	15	20	10	6	3	7
Südoststeiermark	79	75	53	154	127	119	72	33	13	12	7	15	23	15
Steiermark	2.209	2.410	1.828	3.823	3.388	3.815	2.220	1.091	805	557	430	399	421	555
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>														

5 Gemeinden

In diesem Kapitel wird die Bevölkerung der Steiermark noch etwas tiefer, auf der Ebene der Gemeinden, analysiert. Zuerst werden die Gemeinden nach Größenklassen (5.1) untersucht, und im darauf folgenden Abschnitt wird auf die Extremwerte der steirischen Gemeinden näher eingegangen (5.2).

5.1 Gemeinden nach Größenklassen

In diesem Abschnitt werden die Gemeinden in drei Größenklassen, in kleine (unter 1.500 Einwohner), mittelgroße (1.500 bis 5.000) und große Gemeinden (über 5.000) eingeteilt (siehe Tabelle 43). Graz wird dabei gesondert dargestellt, da es auf Grund seiner Größe (über 20% der gesamten steirischen Bevölkerung) die Werte der großen Gemeinden verzerren würde.

Tabelle 43

Steiermark: Gemeinden nach Gemeindegrößenklassen			
Einwohnerzahl	01.01.2004	01.01.2013	01.01.2014
unter 1.500	335	331	331
1.500 bis unter 5.000	177	177	177
ab 5.000 ohne Graz	30	30	30
Graz	1	1	1
Summe	543	539	539
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Am 1.1.2014 hatten 61,4% der Gemeinden in der Steiermark **weniger als 1.500 Einwohner**. In diesen 331 Gemeinden wohnen allerdings nur 22,7% der steirischen Bevölkerung. Gut ein Drittel der SteirerInnen (34,2%) lebt in Gemeinden mit **1.500 bis unter 5.000 Einwohnern**. Diese „mittelgroßen“ Gemeinden machen 32,8% der steirischen Gemeinden aus. Zur **großen Klasse** sind 30 Gemeinden zu zählen (5,6% aller Gemeinden). Sie machen 20,8% der Gesamtbevölkerung aus, in Graz leben die restlichen 22,2%.

In Tabelle 44 sind die genannten Zahlen nach den Jahren 2004, 2013 und 2014 aufgeschlüsselt. Im Vergleich mit dem Vorjahresstand änderte sich die Bevölkerungszahl der „Großen“ fast nicht und die der „Kleinen“ um -0,3%. Die „Mittelgroßen“ nahmen um 0,2% zu, Graz sogar um +1,6%.

Tabelle 44

Steiermark: Verteilung der Bevölkerung auf die Gemeindegrößenklassen								
Einwohnerzahl	01.01.2004		01.01.2013		01.01.2014		Veränderung in %	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	2013-2014	2004-2014
unter 1.500	286.924	24,1	277.358	22,9	276.465	22,7	-0,3	-3,6
1.500 bis unter 5.000	410.805	34,5	415.080	34,3	415.975	34,2	0,2	1,3
ab 5.000 ohne Graz	256.781	21,5	252.755	20,9	252.809	20,8	0,0	-1,5
Graz	237.658	19,9	265.778	21,9	269.997	22,2	1,6	13,6
Summe	1.192.168	100,0	1.210.971	100,0	1.215.246	100,0	0,4	1,9
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>								

Die **durchschnittliche Gemeinde** zum 1.1.2014 hat, berechnet nach dem arithmetischen Mittel (Einwohnerzahl/Anzahl der Gemeinden), 2.255 Einwohner, was eine Zunahme um 0,4% im Vergleich zum Vorjahr (2.247) bedeutet. Am ehesten der Durchschnittsgemeinde entspricht die Gemeinde Werndorf aus dem Bezirk Graz-Umgebung mit 2.248 Einwohnern.

Die Berechnung des Medians gibt Aufschluss über die mittlere Gemeinde der Steiermark. Die Hälfte der Gemeinden ist größer bzw. kleiner als diese **Mediangemeinde**, die am 1.1.2014 genau 1.241 Einwohner umfasst. Im Vorjahr hatte diese Gemeinde 1.244 Einwohner, was einem leichten Minus von 0,2% entspricht. Die Gemeinde, die am ehesten dem Bevölkerungsstand der Mediangemeinde entspricht, ist Eichkögl aus dem Bezirk Südoststeiermark mit exakt 1.241 Einwohnern.

5.2 Gemeinderangtabellen

Dieser Abschnitt analysiert die steirischen Gemeinden in Bezug auf ihre **Extremwerte**. Dabei geht es zunächst um die absoluten Bevölkerungszahlen sowie die relativen Bevölkerungsveränderungen. Anschließend werden die Aus- und Inländeranteile der Gemeinden, die ausländische Herkunft sowie die verschiedenen Wanderungsbilanzen untersucht. Zum Schluss werden noch die Themen Alter und Geschlecht behandelt.

In Tabelle 45 sind die **zehn größten steirischen Gemeinden** nach dem Bevölkerungsstand am 1.1.2014 ersichtlich. Bei der Rangordnung hat sich gegenüber dem Vorjahr wenig geändert. Die Stadt Graz ist nach wie vor die mit Abstand größte Gemeinde mit 269.997 Einwohnern, wobei sie ein Plus von 1,6% verbuchen konnte. An zweiter Stelle befindet sich die Ge-

meinde Leoben mit einer Bevölkerung von 24.466 Personen (+0,5%), gefolgt von Kapfenberg mit 21.503 Einwohnern (-0,4%). Vergleicht man den Erst- und Zweitplatzierten dann fällt auf, dass **Graz mittlerweile mehr als elf Mal so groß ist wie Leoben**. Das Verhältnis veränderte sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich, nämlich von 6:1 im Jahr 1951, 7:1 1971, 8:1 1997 zu 9:1 im Jahr 2001. Dies liegt einerseits am Schrumpfen von Leoben (außer im letzten Jahr) und andererseits am deutlichen Zuwachs in Graz. Von den zehn größten Gemeinden der Steiermark weist neben Graz-Stadt und Leoben 2013 nur Bruck an der Mur einen Bevölkerungszuwachs auf, in allen anderen verringerte sich die Bevölkerung.

Tabelle 45

Größte Gemeinden der Steiermark am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Wohnbevölkerung
1	Graz (Stadt)	Graz (Stadt)	269.997
2	Leoben	Leoben	24.466
3	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	21.503
4	Bruck an der Mur	Bruck-Mürzzuschlag	12.541
5	Knittelfeld	Murtal	11.301
6	Trofaiach	Leoben	11.190
7	Köflach	Voitsberg	9.567
8	Voitsberg	Voitsberg	9.535
9	Judenburg	Murtal	9.191
10	Weiz	Weiz	8.919

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Auch an der Zugehörigkeit zu den **zehn kleinsten steirischen Gemeinden** hat sich seit dem Vorjahr wenig verändert (Tabelle 46), es änderte sich lediglich die Reihenfolge der Gemeinden. Die kleinste steirische Gemeinde mit 126 Einwohnern ist derzeit Sulztal an der Weinstraße gefolgt von Triebendorf mit 134 Einwohnern und Osterwitz, Rinegg und Frauenberg mit jeweils 147 Einwohnern. In Sulztal an der Weinstraße veränderte sich der Bevölkerungsstand nicht, in Triebendorf gab es einen Rückgang um 6,3%, in Osterwitz (-3,9%), Rinegg (-7,0%), Frauenberg (-5,8%), Freiland bei Deutschlandsberg (-5,0%) und Flatschach (-1,0%) verringerte sich der Bevölkerungsstand gegenüber dem Vorjahr ebenfalls, wogegen in Johnsbach (+6,4%), Tyrnau (+4,6%) und Reisstraße (+0,6%) die Bevölkerung leicht anstieg.

Tabelle 46

Kleinste Gemeinden der Steiermark am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Wohnbevölkerung
1	Sulztal an der Weinstraße	Leibnitz	126
2	Triebendorf	Murau	134
3	Osterwitz	Deutschlandsberg	147
3	Rinegg	Murau	147
3	Frauenberg	Bruck-Mürzzuschlag	147
6	Johnsbach	Liezen	150
7	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	153
8	Tyrnau	Graz-Umgebung	158
9	Reisstraße	Murtal	167
10	Flatschach	Murtal	192
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Nach dem Vergleich der Bevölkerungszahlen folgen nun die **Bevölkerungsveränderungen**, wobei sich diese jeweils zuerst auf das Jahr 2013 und anschließend auf den Zeitraum von 2004 bis 2014 beziehen.

Beim Vergleich der **prozentuellen Bevölkerungszuwächse** gegenüber dem 1.1.2013 (Tabelle 47) findet sich Johnsbach mit einem Plus von 6,4% an erster Stelle wieder. Darauf folgt Unterpremstätten mit einer Zunahme von 6,2%, den dritten Platz mit +5,4% belegt Kapellen. **Absolut** gesehen weist Graz-Stadt mit einem Plus von 4.219 gegenüber dem Vorjahr den größten Bevölkerungszuwachs auf. Darauf folgen Unterpremstätten mit einer Zunahme von 233 Einwohnern sowie Vasoldsberg mit einem Plus von 143 Personen.

Tabelle 47

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungszunahmen 2013 in Prozent			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Wohnbevölkerung
1	Johnsbach	Liezen	6,4
2	Unterpremstätten	Graz-Umgebung	6,2
3	Kapellen	Bruck-Mürzzuschlag	5,4
4	Limbach bei Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	5,4
5	Grambach	Graz-Umgebung	5,4
6	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	4,7
7	Tyrnau	Graz-Umgebung	4,6
8	Sankt Ruprecht an der Raab	Weiz	4,0
9	Breitenfeld am Tannenriegel	Leibnitz	3,7
10	Burgau	Hartberg-Fürstenfeld	3,5
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

In der Liste der **höchsten Bevölkerungszunahmen** im **Zeitraum 2004 bis 2014** (Tabelle 48) liegt Ungerndorf **prozentuell** gesehen mit +30,8% an erster Stelle. Dobl belegt mit +24,4% den zweiten Platz, gefolgt von Grambach mit einer Zunahme von 23,2%. Auffällig ist, dass von den zehn Gemeinden mit den höchsten Bevölkerungszunahmen fünf im Bezirk Graz-Umgebung liegen. Von den restlichen gehören drei zu Weiz und jeweils eine zu Murtal und Leibnitz. Beim Vergleich der **absoluten Zahlen** hat wiederum ganz klar Graz mit einem Plus von 32.339 Personen die Nase vorn. An zweiter Stelle liegt Kalsdorf mit einem Zuwachs von 1.041 Einwohnern. Durch ein Plus von 1.022 Personen belegt Seiersberg den dritten Platz. In diesem Ranking sind auf den ersten 10 Plätzen acht Gemeinden aus dem Bezirk Graz-Umgebung vertreten.

Tabelle 48

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungszunahmen 1.1.2004-1.1.2014 in Prozent			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Wohnbevölkerung
1	Ungerndorf	Weiz	30,8
2	Dobl	Graz-Umgebung	24,4
3	Grambach	Graz-Umgebung	23,2
4	Unterpremstätten	Graz-Umgebung	23,0
5	Feistritz bei Knittelfeld	Murtal	22,1
6	Gralla	Leibnitz	21,0
7	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	20,5
8	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	19,1
9	Gössendorf	Graz-Umgebung	18,5
10	Hofstätten an der Raab	Weiz	17,9

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach den Bevölkerungszunahmen beschäftigt sich der folgende Absatz nun mit den **höchsten Bevölkerungsrückgängen** des Jahres **2013** (Tabelle 49). Hierbei belegt die Gemeinde Rinnegg mit einem Minus von 7,0% den ersten Platz. Darauf folgen Triebendorf, Frauenberg, Mürzsteg, Freiland bei Deutschlandsberg, Vordernberg, Zeuschach, Baumgarten bei Gans, Neumarkt in Steiermark, Gressenberg und Kulm am Zirbitz. Sie alle verzeichnen für 2013 einen Rückgang von über 4%. Bei den **absoluten Zahlen** liegt Knittelfeld mit einer Bevölkerungsabnahme um 159 Personen an erster Stelle. Am zweiten Platz rangiert Eisenerz mit -135 Personen, gefolgt von Frohnleiten mit einer Abnahme von 101 Einwohnern.

Tabelle 49

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungsabnahmen 2013 in Prozent			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Wohnbevölkerung
1	Rinegg	Murau	-7,0
2	Triebendorf	Murau	-6,3
3	Frauenberg	Bruck-Mürzzuschlag	-5,8
4	Mürzsteg	Bruck-Mürzzuschlag	-5,3
5	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	-5,0
6	Vordernberg	Leoben	-4,6
7	Zeuschach	Murau	-4,5
8	Baumgarten bei Gnas	Südoststeiermark	-4,4
9	Neumarkt in Steiermark	Murau	-4,1
10	Gressenberg	Deutschlandsberg	-4,1
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

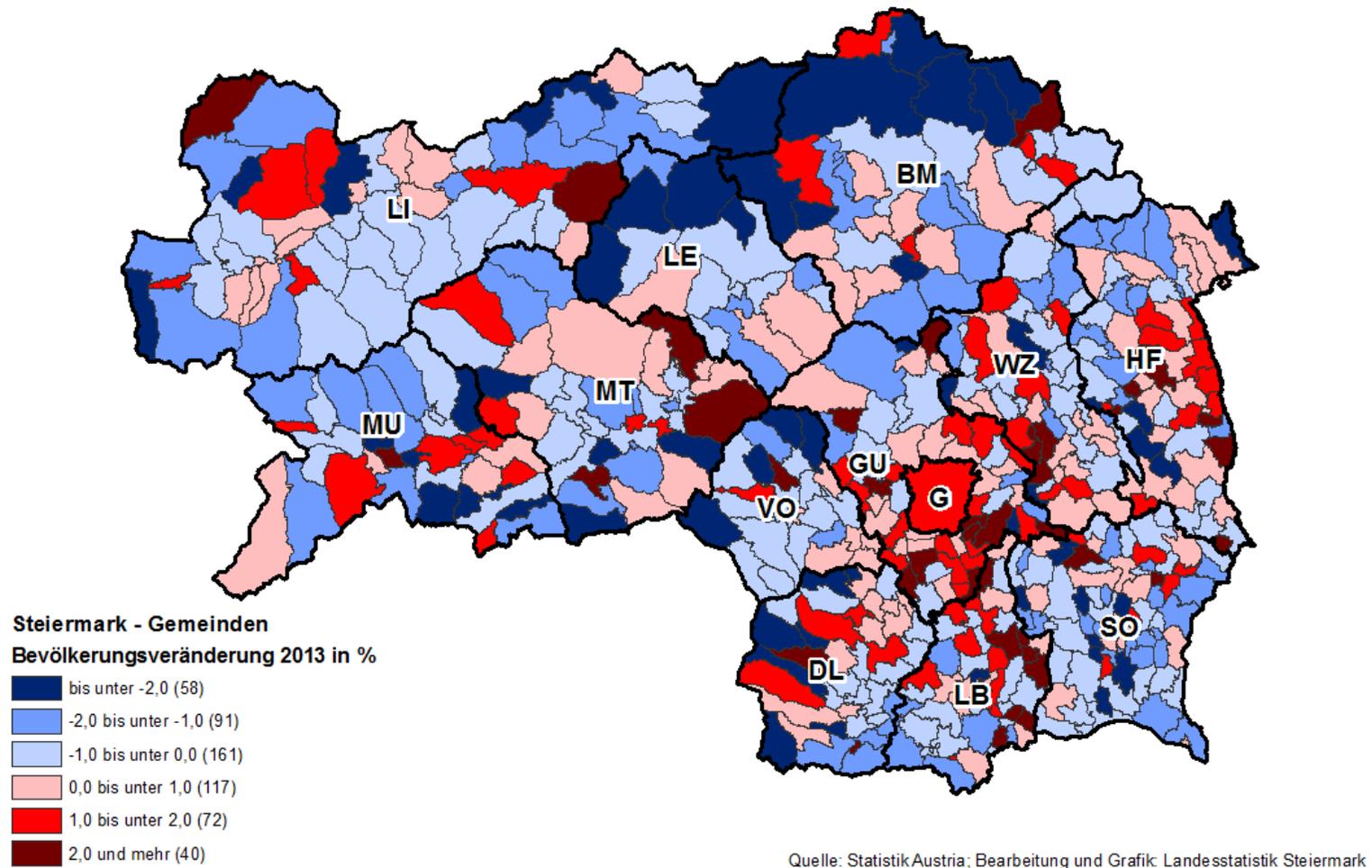
Bei längerfristiger Betrachtung der **prozentuellen Bevölkerungsabnahmen**, nämlich **zwischen 2004 und 2014** (Tabelle 50), werden die ersten zwei Plätze von Gemeinden des Bezirkes Leoben belegt. Eisenerz liegt mit einem Rückgang von 24,2% an erster Stelle. Anschließend kommt Hieflau mit einem Minus von 22,8%, gefolgt von Soboth mit -22,4%.

Auch **absolut** betrachtet finden sich zwei Gemeinden des Bezirkes Leoben unter den Top 3, nämlich Eisenerz mit -1.442 an erster Stelle und die Gemeinde Leoben mit einem Rückgang von 1.025 Personen an dritter Stelle. Den zweiten Platz belegt Knittelfeld mit einer Bevölkerungsabnahme von 1.117 Personen.

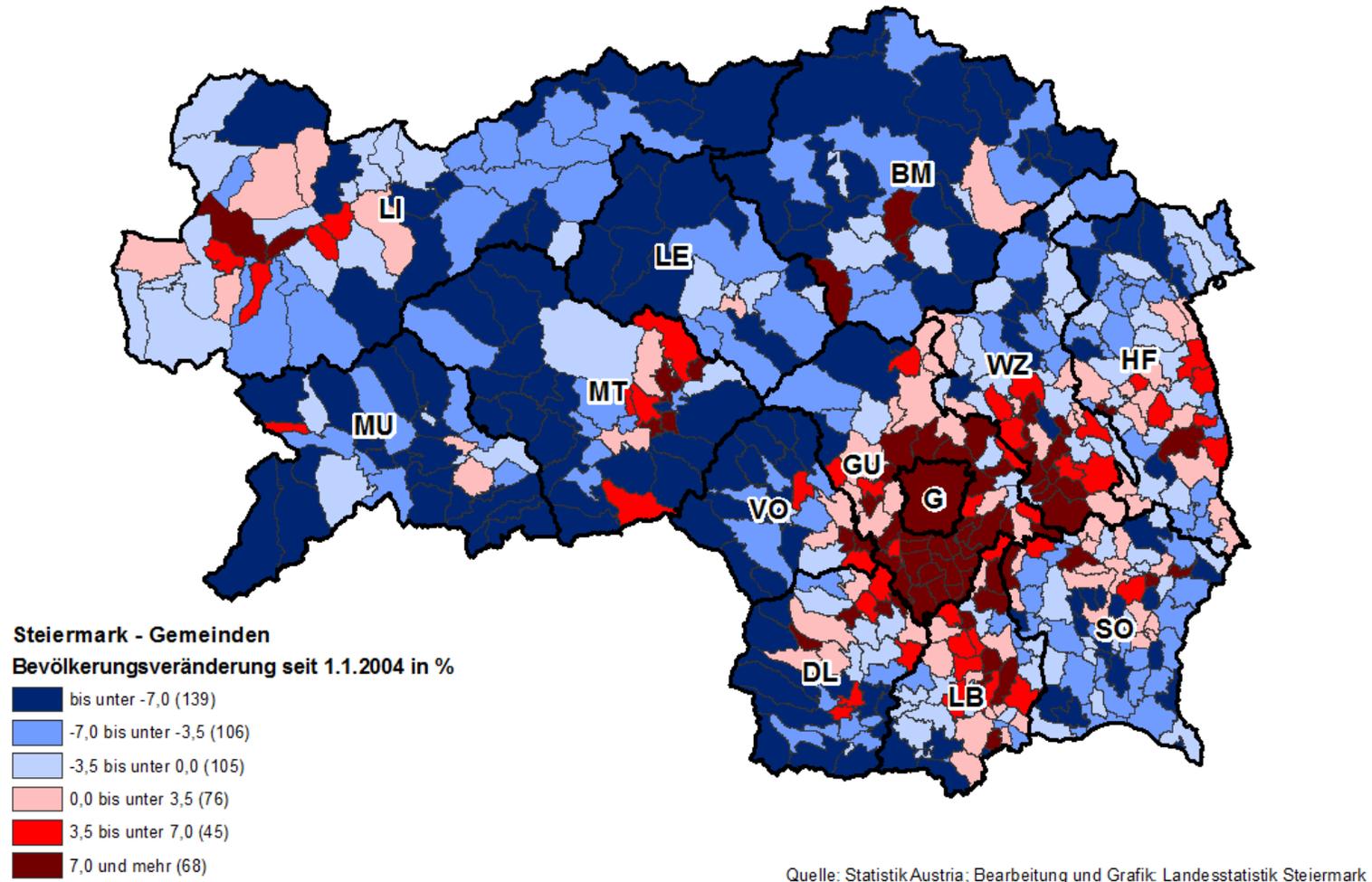
Tabelle 50

Steiermark (Gemeinden): Höchste Bevölkerungsabnahmen 1.1.2004-1.1.2014 in Prozent			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Wohnbevölkerung
1	Eisenerz	Leoben	-24,2
2	Hieflau	Leoben	-22,8
3	Soboth	Deutschlandsberg	-22,4
4	Vordernberg	Leoben	-22,3
5	Waldbach	Hartberg-Fürstenfeld	-20,5
6	Radmer	Leoben	-19,2
7	Gußwerk	Bruck-Mürzzuschlag	-17,0
8	Hohentauern	Murtal	-17,0
9	Sankt Blasen	Murau	-16,9
10	Gressenberg	Deutschlandsberg	-16,5
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden im Jahr 2013



Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden seit 1.1.2004



Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit der Staatsangehörigkeit der Gemeindebewohner. Zunächst wird auf den Ausländer-, dann auf den Inländeranteil näher eingegangen.

In Tabelle 51 befindet sich das Ranking der **zehn steirischen Gemeinden mit dem höchsten Ausländeranteil**. Wie bereits im Vorjahr belegt Mürzsteg mit einem Anteil von 37,2% den ersten Platz, dieser Wert hat seit dem 1.1.2004 um mehr als 7 Prozentpunkte (PP) zugenommen. Den zweithöchsten Ausländeranteil hat Feldbach mit 18,1%, was einen Zuwachs von 7,4 Prozentpunkten gegenüber 2004 bedeutet. Dicht auf Feldbach folgt Graz-Stadt mit 17,4%, auch hier ist der Anteil zu 2004 gestiegen, nämlich um 5,7 Prozentpunkte. Die hohen Werte in Mürzsteg und Neudau (vierter Platz im Ranking) sind durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, dies ergibt im Verhältnis zu den geringen Einwohnerzahlen hohe Ausländeranteile. In den Top 10 finden sich insgesamt drei Gemeinden des Bezirkes Liezen, nämlich Schladming (14,1%), Stainach (13,7%), und an zehnter Stelle die Gemeinde Liezen (13,7%). In allen 10 Gemeinden, ist der Ausländeranteil seit 2004 angestiegen. Den höchsten Anstieg verzeichnen Predlitz-Turrach und Mürzsteg mit einem Plus von 8,1 PP bzw. 7,5 PP.

Absolut gesehen hat Graz-Stadt mit 46.952 Personen am meisten Ausländer. Darauf folgen Kapfenberg mit 3.138, Leoben mit 3.027, Knittelfeld mit 1.570 und Bruck an der Mur mit 1.156 Personen ausländischer Staatsangehörigkeit. In allen anderen steirischen Gemeinden leben weniger als 1.000 Ausländer, in 1 Gemeinde (Glojach) lebt kein einziger Ausländer am 1.1.2014.

Tabelle 51

Steiermark (Gemeinden): Höchster Ausländeranteil in Prozent am 1.1.2014 (Vergleich 1.1.2004)				
Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil in %	1.1.2004 in %
1	Mürzsteg	Bruck-Mürzzuschlag	37,2	29,7
2	Feldbach	Südoststeiermark	18,1	10,7
3	Graz	Graz-Stadt	17,4	11,7
4	Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	15,0	11,5
5	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	14,6	9,5
6	Predlitz-Turrach	Murau	14,2	6,1
7	Schladming	Liezen	14,1	10,9
8	Knittelfeld	Murtal	13,9	9,3
9	Stainach	Liezen	13,7	12,4
10	Liezen	Liezen	13,7	9,1

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach der Analyse des Ausländeranteils in den Gemeinden erfolgt nun jene der Inländerzahl. Bei den Veränderungen wird zunächst auf jene im Jahr 2013 eingegangen, anschließend wird der etwas längere Zeitraum zwischen 2004 und 2014 betrachtet.

Beim Vergleich der **Inländerzuwächse** (Tabelle 52) gibt es Parallelen zum Gesamtbevölkerungszuwachs. Den **höchsten Inländerzuwachs zwischen 1.1.2013 und 1.1.2014** konnte Unterpremstätten verbuchen. Hier betrug die Zunahme 5,3%. Den zweiten Platz belegt Kapellen mit einem Plus von 4,9%. An dritter Stelle liegt Grambach mit +4,9%.

In **absoluten Zahlen** nimmt erneut Graz mit einem Plus von 472 Inländern den ersten Platz ein. Mit großem Abstand folgen die Gemeinden Unterpremstätten (+184) und Vasoldsberg (+130). Außer Ludersdorf-Wilfersdorf (+91) auf Rang 4 konnte sonst keine steirische Gemeinde mehr als 80 Inländer dazugewinnen. Diese Rangliste wird sehr stark von Graz und seinem Umland dominiert, sind doch in den ersten zehn Plätzen außer Graz auch noch 5 Gemeinden aus dem Bezirk Graz-Umgebung und jeweils eine aus den Bezirken Weiz, Murtal, Südoststeiermark und Leibnitz.

Tabelle 52

Steiermark (Gemeinden): Höchste Zunahmen der Inländer in Prozent 2013			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Unterpremstätten	Graz-Umgebung	5,3
2	Kapellen	Bruck-Mürzzuschlag	4,9
3	Grambach	Graz-Umgebung	4,9
4	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	4,6
5	Johnsbach	Liezen	4,5
6	Tyrnau	Graz-Umgebung	4,0
7	Sankt Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	3,5
8	Kirchberg an der Raab	Südoststeiermark	3,5
9	Sankt Wolfgang-Kienberg	Murtal	3,4
10	Vasoldsberg	Graz-Umgebung	3,2

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bezieht man die **Inländerzuwächse** auf den längeren Zeitraum von **2004 bis 2014** (Tabelle 53), nimmt Ungerndorf mit 27,9% den ersten Platz ein. Die folgenden Positionen belegen Feistritz bei Knittelfeld mit 21,5% und Unterpremstätten mit 20,1%. In den Top 10 sind insgesamt 6 Gemeinden des Bezirkes Graz-Umgebung vertreten.

Bei den **absoluten Zahlen** scheinen wiederum andere Gemeinden im Ranking auf. Hier nimmt Graz-Stadt mit einem Inländerzuwachs von 13.246 Personen den ersten Platz ein, gefolgt von Kalsdorf (+697), Unterpremstätten (+614), Gratkorn (+589) und Seiersberg (+577).

Tabelle 53

Steiermark (Gemeinden): Höchste Zunahmen der Inländer in Prozent 1.1.2004-1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Ungerdorf	Weiz	27,9
2	Feistritz bei Knittelfeld	Murtal	21,5
3	Unterpremstätten	Graz-Umgebung	20,1
4	Grambach	Graz-Umgebung	19,9
5	Dobl	Graz-Umgebung	19,1
6	Gralla	Leibnitz	17,7
7	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	16,1
8	Mellach	Graz-Umgebung	15,8
9	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	14,8
10	Gössendorf	Graz-Umgebung	14,5

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Nach den Inländerzunahmen folgt nun das Ranking der **Inländerrückgänge**, wobei sich diese zunächst auf das Jahr **2013** beziehen (Tabelle 54). Die Gemeinde mit dem höchsten prozentuellen Inländerrückgang ist Triebendorf, dieser umfasst 6,5%. Die Plätze 2 und 3 werden von Frauenberg (-5,9%) und Freiland bei Deutschlandsberg (-5,8%) belegt.

Den **absolut** höchsten Rückgang verzeichnet Knittelfeld mit einem Minus von 217 Personen. Darauf folgen Kapfenberg mit -184, Judenburg mit -141 und Eisenerz mit -126 Inländern. Insgesamt befinden sich acht obersteirische Gemeinden in den Top 10 der absolut höchsten Inländerrückgänge.

Tabelle 54

Steiermark (Gemeinden): Höchste Rückgänge der Inländer in Prozent 2013			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang in %
1	Triebendorf	Murau	-6,5
2	Frauenberg	Bruck-Mürzzuschlag	-5,9
3	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	-5,8
4	Vordernberg	Leoben	-5,6
5	Zeutschach	Murau	-5,0
6	Gressenberg	Deutschlandsberg	-4,7
7	Baumgarten bei Gnas	Südoststeiermark	-4,6
8	Ratschendorf	Südoststeiermark	-4,6
9	Etmißl	Bruck-Mürzzuschlag	-4,5
10	Kulm am Zirbitz	Murau	-4,4

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die ersten drei Plätze der **Inländerrückgänge** im Vergleichszeitraum **2004 bis 2014** (Tabelle 55) werden von Gemeinden des Bezirkes Leoben belegt, nämlich Eisenerz (-24,7%), Vordernberg (-24,4%) und Hieflau (-22,4%). Der Bezirke Leoben und Bruck-Mürzzuschlag sind in diesem Ranking vier Mal vertreten, die Bezirke Murau und Deutschlandsberg je einmal.

In **absoluten** Zahlen hat Leoben von 2004 bis 2014 am meisten Inländer verloren (-1.572). Ebenfalls sehr hohe Rückgänge mussten Knittelfeld (-1.535) und Eisenerz (-1.428) hinnehmen. Hier finden sich wiederum neun obersteirische Gemeinden in den Top 10 der absolut höchsten Inländerrückgänge.

Tabelle 55

Steiermark (Gemeinden): Höchste Rückgänge der Inländer in Prozent 1.1.2004-1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang in %
1	Eisenerz	Leoben	-24,7
2	Vordernberg	Leoben	-24,4
3	Hieflau	Leoben	-22,4
4	Soboth	Deutschlandsberg	-21,4
5	Radmer	Leoben	-19,6
6	Veitsch	Bruck-Mürzzuschlag	-19,4
7	Gußwerk	Bruck-Mürzzuschlag	-19,2
8	Mürzsteg	Bruck-Mürzzuschlag	-19,1
9	Sankt Blasen	Murau	-18,3
10	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	-17,8
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

In Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung ist natürlich auch die Thematik der **Wanderungen auf Gemeindeebene** von Interesse. Im Folgenden werden zunächst die Außenwanderung, dann die Binnenwanderung und schließlich die Gesamtwanderung näher untersucht.

Das Ranking der **zehn höchsten prozentuellen Außenwanderungsgewinne** des Jahres 2013 (Tabelle 56) wird von Mürzsteg mit einem Plus von 14,4% angeführt. Auf dem zweiten Rang liegt Predlitz-Turrach mit +4,0%. An dritter Stelle rangiert Arnfels mit +3,1%.

Betrachtet man nun wieder die **absoluten Zahlen**, hat die Stadt Graz erneut die Nase vorn. Sie erlangte ein Plus von 2.719 Personen. An zweiter Stelle rangiert Kapfenberg mit einem Plus von 165 Personen. Dahinter folgen Bruck an der Mur (+114) und Mürzsteg (+90). Die hohen Werte in Mürzsteg sind durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, dies ergibt im Verhältnis zur geringen Einwohnerzahl (Mürzsteg 1.1.2014: 594) hohe Ausländeranteile. Diese hohen Werte bei den Außenwanderungsgewinnen und später bei den Binnenwanderungsverlusten in Mürzsteg sind dadurch zu erklären, dass viele Personen aus dem Ausland zuerst nach Mürzsteg ziehen, um dann von dort in andere Orte Österreichs zu wandern.

Tabelle 56

Steiermark (Gemeinden): Höchste Außenwanderungsgewinne in Prozent 2013			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Mürzsteg	Bruck-Mürzzuschlag	14,4
2	Predlitz-Turrach	Murau	4,0
3	Arnfels	Leibnitz	3,1
4	Dürnstein in der Steiermark	Murau	2,2
5	Johnsbach	Liezen	2,1
6	Sankt Georgen ob Murau	Murau	2,0
7	Dienersdorf	Hartberg-Fürstenfeld	2,0
8	Straden	Südoststeiermark	1,8
9	Wolfsberg im Schwarzautal	Leibnitz	1,8
10	Pichl-Preunegg	Liezen	1,5

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die Liste der Gemeinden mit den **höchsten Außenwanderungsverlusten 2013** (Tabelle 57) wird von der Gemeinde Rinegg mit einem Minus von 2,5% angeführt, gefolgt von Reisstraße mit -1,8%. An dritter Stelle rangiert Gundersdorf mit -1,7%.

Peggau ist die Gemeinde, die bei den **absoluten** Verlusten ganz vorne dabei ist, hier mit -14 Personen an erster Stelle. Dahinter liegt Pürgg-Trautenfels mit einem Minus von 11, gefolgt von Großsteinbach, Wartberg im Mürztal, Sankt Peter am Kammersberg und Mürzzuschlag mit jeweils -10 im Außenwanderungssaldo.

Tabelle 57

Steiermark (Gemeinden): Höchste Außenwanderungsverluste in Prozent 2013			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Abnahme in %
1	Rinegg	Murau	-2,5
2	Reisstraße	Murtal	-1,8
3	Gundersdorf	Deutschlandsberg	-1,7
4	Kloster	Deutschlandsberg	-1,5
5	Pürgg-Trautenfels	Liezen	-1,2
6	Wielfresen	Deutschlandsberg	-1,0
7	Edelsgrub	Graz-Umgebung	-1,0
8	Piberegg	Voitsberg	-0,8
9	Großsteinbach	Hartberg-Fürstenfeld	-0,8
10	Arzberg	Weiz	-0,7
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Nach der Betrachtung der Außenwanderung wird nun die Binnenwanderung näher analysiert. In Tabelle 58 sind die zehn steirischen Gemeinden mit den höchsten **Binnenwanderungsgewinnen** des Jahres **2013** aufgelistet. Dabei nimmt Unterpremstätten im Bezirk Graz-Umgebung mit einem Plus von 6,7% Platz 1 ein. Gleich danach kommen Kapellen und Grambach mit einem Gewinn von +4,3% bzw. +4,1% auf den Rängen 2 und 3.

In der **absoluten** Wertung liegt Graz mit einem Plus von 883 einmal mehr an erster Stelle. Ebenfalls hohe Binnenwanderungsgewinne gab es in Unterpremstätten (+249), Leoben (+150) und Vasoldsberg (+143). Auch 11 weitere Gemeinden konnten zumindest 50 Einwohner durch Binnenwanderung hinzugewinnen.

Tabelle 58

Steiermark (Gemeinden): Höchste Binnenwanderungsgewinne in Prozent 2013			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Unterpremstätten	Graz-Umgebung	6,7
2	Kapellen	Bruck-Mürzzuschlag	4,3
3	Grambach	Graz-Umgebung	4,1
4	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	3,8
5	Limbach bei Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	3,6
6	Altaussee	Liezen	3,6
7	Vasoldsberg	Graz-Umgebung	3,4
8	Kaibing	Hartberg-Fürstenfeld	3,4
9	Burgau	Hartberg-Fürstenfeld	3,4
10	Piberegg	Voitsberg	3,4
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Die Gemeinde mit dem **höchsten prozentuellen Binnenwanderungsverlust** im Jahr **2013** (Tabelle 59) ist Mürzsteg mit -19,6%. An zweiter und dritter Stelle liegen Frauenberg und Gressenberg mit einem Minus von jeweils 5,1%. Die weiteren Gemeinden der Top 10-Liste verzeichneten einen Verlust zwischen -5,0% und -3,7%. Durch diesen sehr hohen Binnenwanderungsverlust in Mürzsteg wird ein beträchtlicher Teil des sehr hohen Außenwanderungsgewinns von über 14% wieder abgebaut und es kommt insgesamt sogar zu einem Bevölkerungsverlust. Die hohen Werte in Mürzsteg sind wie erwähnt durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt.

Bei der Analyse der **absoluten Zahlen** fällt die Dominanz der Obersteiermark auf. Die ersten vier Plätze werden von Kapfenberg (-226), Knittelfeld (-176), Mürzsteg (-123) und Eisenerz (-79) belegt. Insgesamt befinden sich sieben obersteirische Gemeinden in den Top 10.

Tabelle 59

Steiermark (Gemeinden): Höchste Binnenwanderungsverluste in Prozent 2013			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Abnahme in %
1	Mürzsteg	Bruck-Mürzzuschlag	-19,6
2	Frauenberg	Bruck-Mürzzuschlag	-5,1
3	Gressenberg	Deutschlandsberg	-5,1
4	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	-5,0
5	Baumgarten bei Gnas	Südoststeiermark	-4,9
6	Triebendorf	Murau	-4,9
7	Hainersdorf	Hartberg-Fürstenfeld	-4,2
8	Straden	Südoststeiermark	-4,2
9	Predlitz-Turrach	Murau	-4,0
10	Arnfels	Leibnitz	-3,7

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Fasst man die Außen- und die Binnenwanderung zusammen, so ergibt sich die **Gesamtwanderung**. Tabelle 60 zeigt die Gemeinden mit den **höchsten Gesamtwanderungsgewinnen 2013**. Platz 1 belegt in diesem Fall Unterpremstätten mit +7,5%. Ebenfalls hohe Gewinne gab es in Johnsbach (+5,0%). An dritter Stelle steht Grambach mit einer Zunahme von 4,6%. Die anderen Gemeinden der Top 10-Liste konnten durch Wanderungen zwischen +3,6% und +4,3% dazugewinnen.

Die **absolut** höchsten Gesamtwanderungsgewinne gab es in Graz (+3.602), aber auch die Zunahmen in Unterpremstätten (+278) sowie Leoben (+182), Bruck an der Mur (+148) und Valsoldsberg (+144) können sich sehen lassen. Bei den absoluten Gewinnern zeigt sich wieder einmal die Dominanz des Grazer Raumes. Sechs der zehn Gemeinden mit den höchsten Gewinnen gehören zu Graz und Umgebung.

Tabelle 60

Steiermark (Gemeinden): Höchste Gesamtwanderungsgewinne in Prozent 2013			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Unterpremstätten	Graz-Umgebung	7,5
2	Johnsbach	Liezen	5,0
3	Grambach	Graz-Umgebung	4,6
4	Kapellen	Bruck-Mürzzuschlag	4,3
5	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	4,0
6	Limbach bei Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	3,9
7	Stolzalpe	Murau	3,8
8	Burgau	Hartberg-Fürstenfeld	3,8
9	Kaibing	Hartberg-Fürstenfeld	3,7
10	Eibiswald	Deutschlandsberg	3,6

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Kommen wir nun zu den **höchsten Gesamtwanderungsverlusten** des Jahres **2013** (siehe Tabelle 61). Prozentuell gesehen ist hierbei die Gemeinde Frauenberg mit -5,8% Spitzenreiter der Steiermark. An zweiter Stelle rangiert Triebendorf mit einem Minus von 5,6%, gefolgt von Mürzsteg (-5,3%). Die Verluste der restlichen Top 10 bewegen sich zwischen -5,1% und -3,3%.

In absoluten Zahlen gesprochen haben wieder einmal die obersteirischen Gemeinden die Nase vorn. Den ersten Platz belegt Knittelfeld mit -119 Personen. Auch Eisenerz (-76) sowie Gamlitz und Fohnsdorf (-63), Frohnleiten (-62) und Kapfenberg mit -61 stehen in der Liste ganz oben.

Tabelle 61

Steiermark (Gemeinden): Höchste Gesamtwanderungsverluste in Prozent 2013			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Abnahme in %
1	Frauenberg	Bruck-Mürzzuschlag	-5,8
2	Triebendorf	Murau	-5,6
3	Mürzsteg	Bruck-Mürzzuschlag	-5,3
4	Rinegg	Murau	-5,1
5	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	-5,0
6	Gressenberg	Deutschlandsberg	-4,7
7	Baumgarten bei Gnas	Südoststeiermark	-4,4
8	Hainersdorf	Hartberg-Fürstenfeld	-4,1
9	Reifling	Murtal	-3,9
10	Neumarkt in Steiermark	Murau	-3,3

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit jenem Anteil der Gemeindebewohner, die **ausländischer Herkunft** sind. Bei Personen mit ausländischer Herkunft sind entweder die Staatsbürgerschaft und/oder das Geburtsland der Person nicht Österreich.

In Tabelle 62 befindet sich das Ranking der **zehn steirischen Gemeinden mit dem höchsten Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft**. An erster Stelle steht Mürzsteg mit einem Anteil von 39,1%. Den zweithöchsten Anteil hat Graz-Stadt mit 24,6%, gefolgt von Feldbach mit 23,2%. Die hohen Werte in Mürzsteg und Neudau sind durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, wodurch sich im Verhältnis zu den geringen Einwohnerzahlen die hohen Ausländeranteile ergeben. Die Ergebnisse dieser Statistik sind ähnlich wie jene der Ausländeranteile.

Absolut gesehen hat Graz-Stadt mit 66.289 Personen am meisten Personen ausländischer Herkunft. Darauf folgen Kapfenberg mit 4.601 und Leoben mit 4.340. Außerdem sind auch in Knittelfeld, Bruck an der Mur, Liezen, Weiz, Seiersberg, Kalsdorf bei Graz, Leibnitz, Judenburg, Mürzzuschlag, Feldkirchen bei Graz und Feldbach über 1.000 Personen mit ausländischer Herkunft.

Tabelle 62

Steiermark (Gemeinden): Höchster Anteil ausländischer Herkunft am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil ausländischer Herkunft in %
1	Mürzsteg	Bruck-Mürzzuschlag	39,1
2	Graz	Graz-Stadt	24,6
3	Feldbach	Südoststeiermark	23,2
4	Neudau	Hartberg-Fürstenfeld	21,9
5	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	21,4
6	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	19,2
7	Liezen	Liezen	18,8
8	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	18,7
9	Knittelfeld	Murtal	18,6
10	Schladming	Liezen	18,4
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Tabelle 63 zeigt die Gemeinden mit dem **niedrigsten Anteil an Personen mit ausländischer Herkunft**. Das Ranking wird angeführt von Flatschach mit einem Anteil ausländischer Herkunft von 0,5%. Den zweiten Platz belegt Tulwitz mit 0,6%, dicht gefolgt von Waisenegg und Puchegg mit 0,7%. Wie nicht anders zu erwarten war, sind in diesem Ranking vor allem kleinere Gemeinden aus dem ländlichen Bereich vertreten.

In **absoluten Zahlen** nimmt klarerweise auch Flatschach mit einer Person den ersten Platz ein, aber auch in Tulwitz, Perlsdorf, Bretstein, Reisstraße, Tynau und Osterwitz gibt es nur

jeweils drei Personen mit ausländischer Herkunft. Weitere 48 Gemeinden haben weniger als 10 Personen mit Migrationshintergrund in ihrer Gemeinde.

Tabelle 63

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Anteil ausländischer Herkunft am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil ausländischer Herkunft in %
1	Flatschach	Murtal	0,5
2	Tulwitz	Graz-Umgebung	0,6
3	Waisenegg	Weiz	0,7
4	Puchegg	Hartberg-Fürstenfeld	0,7
5	Schachen bei Vorau	Hartberg-Fürstenfeld	0,8
6	Kohlberg	Südoststeiermark	0,8
7	Perlsdorf	Südoststeiermark	0,9
8	Baumgarten bei Gnas	Südoststeiermark	0,9
9	Rabenwald	Hartberg-Fürstenfeld	1,0
10	Bretstein	Murtal	1,0
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Die nächsten beiden Tabellen haben das **Durchschnittsalter** in den steirischen Gemeinden zum Thema. Dabei sei zunächst darauf hingewiesen, dass das Durchschnittsalter in der Steiermark insgesamt 43,2 Jahre beträgt.

Tabelle 64

Steiermark (Gemeinden): „Jüngste“ Gemeinden am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Durchschnittsalter
1	Ungerdorf	Weiz	38,3
2	Niederöblarn	Liezen	38,3
3	Tyrnau	Graz-Umgebung	38,4
4	Sankt Ruprecht an der Raab	Weiz	38,5
5	Krakauschatten	Murau	38,8
6	Gössenberg	Liezen	38,9
7	Retznei	Leibnitz	38,9
8	Gralla	Leibnitz	39,4
9	Hofkirchen bei Hartberg	Hartberg-Fürstenfeld	39,4
10	Dobl	Graz-Umgebung	39,5
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

In Tabelle 64 sind die zehn Gemeinden mit dem **niedrigsten Durchschnittsalter** auf der Basis des Bevölkerungsstandes vom **1.1.2014** aufgelistet. Die jüngste steirische Gemeinde ist Ungerdorf mit einem durchschnittlichen Alter von 38,3 Jahren, knapp gefolgt von Niederöb-

larn (ebenfalls 38,3) und Tyrnau (38,4), auch Sankt Ruprecht an der Raab, Krakauschatten, Gössenberg und Retznei haben ein Durchschnittsalter unter 39 Jahren. Sie alle liegen zumindest 4 Jahre unter dem steirischen Gesamtdurchschnitt.

Nun wird das andere Extrem gezeigt, nämlich die zehn **ältesten steirischen Gemeinden** (siehe Tabelle 65). Ein wahrer Senior unter den Gemeinden ist Eisenerz mit einem Durchschnittsalter von 54,0 Jahren (10,8 Jahre über dem Landesschnitt!). Wie bereits im Vorjahr liegt Hieflau (53,1) an zweiter Stelle, wobei in beiden Gemeinden das Durchschnittsalter wieder gestiegen ist. An der dritten Stelle liegt Vordernberg mit 51,8 Jahren vor Radmer mit 51,1 Jahren, alle aus dem Bezirk Leoben. Diese 4 Gemeinden und Bad Radkersburg an fünfter Stelle waren auch am 1.1.2013 die „ältesten Gemeinden“ der Steiermark. Mit 4 Gemeinden des Bezirkes Leoben und 3 aus Bruck-Mürzzuschlag zeigt sich hier einmal mehr die Dominanz der Obersteiermark.

Tabelle 65

Steiermark (Gemeinden): „Älteste“ Gemeinden am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Durchschnittsalter
1	Eisenerz	Leoben	54,0
2	Hieflau	Leoben	53,1
3	Vordernberg	Leoben	51,8
4	Radmer	Leoben	51,1
5	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	51,1
6	Pack	Voitsberg	50,2
7	Veitsch	Bruck-Mürzzuschlag	49,9
8	Soboth	Deutschlandsberg	49,6
9	Gußwerk	Bruck-Mürzzuschlag	49,5
10	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	49,4

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

In den folgenden Tabellen wird nochmals genauer auf die Unterteilung in Kinder und Jugendliche (0-19 Jahre), Personen im Erwerbsalter (20-64 Jahren) und ältere Personen (65 oder mehr Jahre) eingegangen.

Die Gemeinde mit dem **höchsten Anteil an Kindern** ist Gössenberg mit 27,0% (siehe Tabelle 66), dicht gefolgt von Tyrnau mit 26,6% und Krakauschatten mit 25,6%. Insgesamt haben 338 Gemeinden (62,7%) einen höheren Anteil an Kindern und Jugendlichen als der Schnitt in der gesamten Steiermark von 18,6%.

Tabelle 66

Steiermark (Gemeinden): Höchster Kinderanteil (0-19) am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil an Kindern und Jugendlichen in %
1	Gössenberg	Liezen	27,0
2	Tyrnau	Graz-Umgebung	26,6
3	Krakauschatten	Murau	25,6
4	Gasen	Weiz	25,5
5	Niederöblarn	Liezen	24,9
6	Aich	Liezen	24,7
7	Rohrmoos-Untertal	Liezen	24,6
8	Leutschach	Leibnitz	24,3
9	Retznei	Leibnitz	24,1
10	Feistritz bei Knittelfeld	Murtal	24,1
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Umgekehrt sind die **niedrigsten Anteile an Kindern** nach Gemeinden in Tabelle 67 dargestellt. Hier wird das Ranking von Pack im Bezirk Voitsberg mit nur 11,1% angeführt. Auf den nächsten Plätzen liegen die Gemeinden Vordernberg und Eisenerz mit 11,1% bzw. 11,3%. Damit sind in dieser Tabelle 8 von 10 Gemeinden aus der Obersteiermark.

Tabelle 67

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Kinderanteil (0-19) am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil an Kindern und Jugendlichen in %
1	Pack	Voitsberg	11,1
2	Vordernberg	Leoben	11,1
3	Eisenerz	Leoben	11,3
4	Gußwerk	Bruck-Mürzzuschlag	12,4
5	Hieflau	Leoben	12,5
6	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	12,8
7	Radmer	Leoben	13,3
8	Sankt Ilgen	Bruck-Mürzzuschlag	13,8
9	Sankt Lambrecht	Murau	13,8
10	Sankt Katharein an der Laming	Bruck-Mürzzuschlag	13,9
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

In Tabelle 68 ist der höchste **Anteil an Personen im Erwerbsalter** dargestellt. Hierbei belegt Ungerndorf (Bezirk Weiz) mit 67,4% Platz 1. Auf den Plätzen 2 und 3 liegen Tillmitsch und Rachau mit 67,3% bzw. 67,0%. Insgesamt haben 220 Gemeinden (40,8%) einen höheren Anteil an Personen im Erwerbsalter als der Landesdurchschnitt von 61,9%.

Tabelle 68

Steiermark (Gemeinden): Höchster Anteil Personen im Erwerbsalter am 1.1.2014			
	Gemeinde	Bezirk	Anteil Personen im Erwerbsalter in %
1	Ungerdorf	Weiz	67,4
2	Tillmitsch	Leibnitz	67,3
3	Rachau	Murtal	67,0
4	Hofkirchen bei Hartberg	Hartberg-Fürstenfeld	66,5
5	Ragnitz	Leibnitz	66,5
6	Gralla	Leibnitz	66,5
7	Tiefenbach bei Kaindorf	Hartberg-Fürstenfeld	66,4
8	Pistorf	Leibnitz	66,3
9	Zettling	Graz-Umgebung	66,2
10	Sulztal an der Weinstraße	Leibnitz	65,9
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Tabelle 69 zeigt die Gemeinden mit den **niedrigsten Anteilen an Personen im Erwerbsalter**. Hierbei wird das Ranking von Eisenerz mit 50,7% angeführt, gefolgt von Hieflau mit 51,9% und Johnsbach mit 54,0%.

Tabelle 69

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Anteil Personen im Erwerbsalter am 1.1.2014			
	Gemeinde	Bezirk	Anteil Personen im Erwerbsalter in %
1	Eisenerz	Leoben	50,7
2	Hieflau	Leoben	51,9
3	Johnsbach	Liezen	54,0
4	Sankt Gallen	Liezen	54,1
5	Landl	Liezen	54,8
6	Pöls	Murtal	54,8
7	Veitsch	Bruck-Mürzzuschlag	55,0
8	Halltal	Bruck-Mürzzuschlag	55,5
9	Soboth	Deutschlandsberg	55,5
10	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	55,9
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Abschließend wird noch der **Anteil an älteren Personen** untersucht. Tabelle 70 zeigt die Gemeinden mit dem höchsten Anteil an älteren Personen, welche von der Gemeinde Eisenerz mit 38,1% angeführt wird. Auf den weiteren Plätzen folgen Hieflau mit 35,6% und Bad Rad-

kersburg mit 31,4%. Insgesamt haben 236 Gemeinden (43,8%) einen höheren Anteil an älteren Personen als der Durchschnitt in der Steiermark von 19,5%.

Tabelle 70

Steiermark (Gemeinden): Höchster Anteil an älteren Personen am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil älterer Personen
1	Eisenerz	Leoben	38,1
2	Hieflau	Leoben	35,6
3	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	31,4
4	Veitsch	Bruck-Mürzzuschlag	30,8
5	Vordernberg	Leoben	30,8
6	Radmer	Leoben	30,6
7	Soboth	Deutschlandsberg	29,5
8	Thörl	Bruck-Mürzzuschlag	28,7
9	Landl	Liezen	28,5
10	Neuberg an der Mürz	Bruck-Mürzzuschlag	28,5

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Umgekehrt wird in Tabelle 71 der **niedrigste Anteil an älteren Personen** nach Gemeinden dargestellt. Hier wird das Ranking von Ungerdorf aus dem Bezirk Weiz mit 10,7% angeführt, gefolgt von Hofkirchen bei Hartberg mit 11,3% und Zettling mit 12,5%. Ungerdorf ist auch bei den zehn jüngsten Gemeinden an der ersten Stelle zu finden.

Tabelle 71

Steiermark (Gemeinden): Niedrigster Anteil an älteren Personen am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Anteil älterer Personen
1	Ungerdorf	Weiz	10,7
2	Hofkirchen bei Hartberg	Hartberg-Fürstenfeld	11,3
3	Zettling	Graz-Umgebung	12,5
4	Sankt Ruprecht an der Raab	Weiz	12,7
5	Preßguts	Weiz	12,8
6	Gralla	Leibnitz	13,0
7	Freiland bei Deutschlandsberg	Deutschlandsberg	13,1
8	Dobl	Graz-Umgebung	13,8
9	Gossendorf	Südoststeiermark	13,8
10	Ludersdorf-Wilfersdorf	Weiz	13,8

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Zum Abschluss werden noch die Gemeinden mit dem größten **Geschlechterungleichgewicht** dargestellt. Die durchschnittliche Sexualproportion der gesamten Steiermark liegt bei 962, das heißt auf 1.000 Frauen kommen 962 Männer.

Die Liste der zehn Gemeinden mit den **höchsten Sexualproportionen** (Tabelle 72) wird von der Gemeinde Mürzsteg im Bezirk Bruck-Mürzzuschlag angeführt. Die höchste Anzahl an Männern, bezogen auf 1.000 Frauen, beläuft sich dort auf 1.475. Perlsdorf weist eine Sexualproportion von 1.304 auf, Breitenfeld am Tannenriegel eine von 1.264.

Tabelle 72

Steiermark (Gemeinden): Höchste Geschlechterproportionen am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Geschlechterproportion
1	Mürzsteg	Bruck-Mürzzuschlag	1.475
2	Perlsdorf	Südoststeiermark	1.304
3	Breitenfeld am Tannenriegel	Leibnitz	1.264
4	Wielfresen	Deutschlandsberg	1.263
5	Mitterlabill	Südoststeiermark	1.213
6	Rinegg	Murau	1.194
7	Predlitz-Turrach	Murau	1.175
8	Kulm am Zirbitz	Murau	1.169
9	Reisstraße	Murtal	1.169
10	Triebendorf	Murau	1.161
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

Die **niedrigste Sexualproportion** der steirischen Gemeinden gibt es in Johnsbach, hier kommen nur 786 Männer auf 1000 Frauen. Ebenfalls deutlich in der Unterzahl sind die Männer in Leutschach (789) und Bad Radkersburg (794; siehe Tabelle 73).

Tabelle 73

Steiermark (Gemeinden): Niedrigste Geschlechterproportionen am 1.1.2014			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Geschlechterproportion
1	Johnsbach	Liezen	786
2	Leutschach	Leibnitz	789
3	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	794
4	Murau	Murau	824
5	Trahütten	Deutschlandsberg	825
6	Mariazell	Bruck-Mürzzuschlag	831
7	Röthelstein	Graz-Umgebung	842
8	Wildon	Leibnitz	847
9	Anger	Weiz	850
10	Zeutschach	Murau	851
<i>Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark</i>			

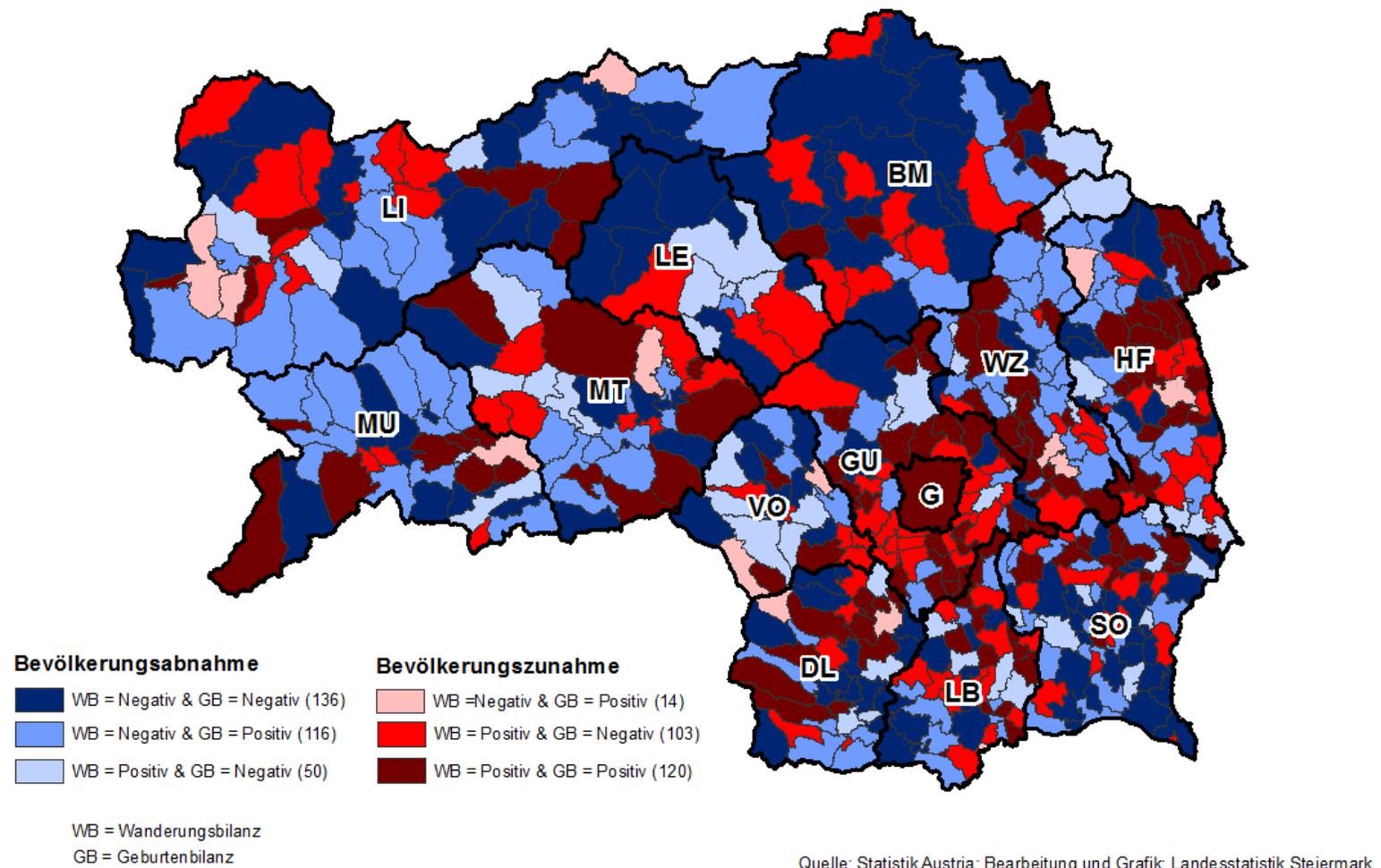
Von den 539 steirischen Gemeinden weisen nur 221 eine Sexualproportion von mindestens 1.000 auf, das heißt, in diesen Gemeinden gibt es mindestens gleich viele Männer wie Frauen. In rund 59% der steirischen Gemeinden sind dagegen die Frauen in der Überzahl.

Die folgende Grafik zeigt schließlich die **Bevölkerungsveränderung der steirischen Gemeinden** im Jahr **2013 nach Komponenten**. Als Basis hierfür wurden die Wanderungs- und Geburtenbilanzen dieses Jahres verwendet. Man sieht, dass die Gemeinden mit Bevölkerungsrückgängen (gesamt 302) jene mit Bevölkerungszuwächsen (237, inkl. Gleichstand) klar übersteigen.

In insgesamt 136 steirischen Gemeinden gab es 2013 sowohl eine negative Geburten- als auch Wanderungsbilanz. In Knittelfeld führte dies zum höchsten **Bevölkerungsrückgang** um 159 Personen. Weitere 116 Gemeinden hatten zwar einen positiven Geburtensaldo, aber aufgrund des negativen Wanderungssaldos trotzdem eine Bevölkerungsabnahme. Bei 50 Gemeinden war es genau umgekehrt, die negative Geburtenbilanz überstieg die positive Wanderungsbilanz.

Zu einer Bevölkerungszunahme führte in 120 steirischen Gemeinden sowohl ein positiver Geburten- als auch Wanderungssaldo. Die höchste **Bevölkerungszunahme** gab es in Graz mit einem Geburtensaldo von 536 und einem Wanderungssaldo von 3.602. In weiteren 103 Gemeinden überstieg die positive Wanderungsbilanz die negative Geburtenbilanz. Schließlich sorgte in 14 Gemeinden auch noch eine positive Geburtenbilanz trotz negativer Wanderungsbilanz für einen Anstieg der Bevölkerung.

Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden nach ihren Komponenten im Jahr 2013



**TABELLENANHANG:
GEMEINDETABELLEN**

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
6	Steiermark	1.215.246	1.118.064	97.182	8,0	1.210.971	1.120.210	90.761	7,5	1.192.168	1.130.937	61.231	5,1
601	Graz	269.997	223.045	46.952	17,4	265.778	222.573	43.205	16,3	237.658	209.799	27.859	11,7
603	Deutschlandsberg	60.466	58.393	2.073	3,4	60.437	58.522	1.915	3,2	61.256	59.921	1.335	2,2
60301	Aibl	1.386	1.347	39	2,8	1.407	1.365	42	3,0	1.498	1.462	36	2,4
60302	Deutschlandsberg	8.186	7.681	505	6,2	8.109	7.650	459	5,7	8.058	7.749	309	3,8
60303	Eibiswald	1.437	1.387	50	3,5	1.402	1.365	37	2,6	1.450	1.425	25	1,7
60305	Frauental a.d. Laßnitz	2.888	2.788	100	3,5	2.910	2.815	95	3,3	2.908	2.859	49	1,7
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	153	146	7	4,6	161	155	6	3,7	130	128	2	1,5
60307	Bad Gams	2.306	2.240	66	2,9	2.261	2.190	71	3,1	2.279	2.221	58	2,5
60308	Garanas	270	264	6	2,2	267	262	5	1,9	293	279	14	4,8
60309	Georgsberg	1.528	1.492	36	2,4	1.516	1.478	38	2,5	1.444	1.430	14	1,0
60310	Greisdorf	966	951	15	1,6	994	983	11	1,1	1.023	1.010	13	1,3
60311	Gressenberg	283	281	2	0,7	295	295	0	0,0	339	337	2	0,6
60312	Groß St. Florian	2.891	2.794	97	3,4	2.862	2.792	70	2,4	2.944	2.890	54	1,8
60313	Großradl	1.397	1.376	21	1,5	1.420	1.403	17	1,2	1.511	1.504	7	0,5
60314	Gundersdorf	406	393	13	3,2	419	397	22	5,3	410	401	9	2,2
60315	Holleneegg	2.077	2.005	72	3,5	2.096	2.029	67	3,2	2.246	2.209	37	1,6
60316	Kloster	194	188	6	3,1	194	186	8	4,1	218	217	1	0,5
60318	Lannach	3.337	3.184	153	4,6	3.339	3.212	127	3,8	3.171	3.061	110	3,5
60319	Limberg b. Wies	950	932	18	1,9	942	925	17	1,8	917	896	21	2,3

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60320	Marhof	1.047	1.019	28	2,7	1.051	1.028	23	2,2	1.048	1.040	8	0,8
60321	Osterwitz	147	146	1	0,7	153	152	1	0,7	159	159	0	0,0
60322	Pitschgau	1.568	1.540	28	1,8	1.592	1.557	35	2,2	1.627	1.601	26	1,6
60323	Pöfing-Brunn	1.635	1.585	50	3,1	1.637	1.590	47	2,9	1.703	1.679	24	1,4
60324	Preding	1.687	1.639	48	2,8	1.693	1.647	46	2,7	1.673	1.641	32	1,9
60325	Rassach	1.413	1.376	37	2,6	1.401	1.371	30	2,1	1.445	1.414	31	2,1
60326	St. Josef (Weststmk.)	1.438	1.402	36	2,5	1.433	1.399	34	2,4	1.327	1.303	24	1,8
60327	St. Martin i. Sulmtal	1.781	1.723	58	3,3	1.794	1.738	56	3,1	1.948	1.882	66	3,4
60328	St. Oswald ob Eibiswald	562	531	31	5,5	560	531	29	5,2	604	590	14	2,3
60329	St. Peter i. Sulmtal	1.336	1.312	24	1,8	1.347	1.327	20	1,5	1.290	1.275	15	1,2
60330	St. Stefan ob Stainz	2.176	2.104	72	3,3	2.157	2.099	58	2,7	2.171	2.145	26	1,2
60331	Schwanberg	2.035	1.950	85	4,2	2.050	1.968	82	4,0	2.151	2.098	53	2,5
60332	Soboth	319	315	4	1,3	327	323	4	1,2	411	401	10	2,4
60333	Stainz	2.587	2.445	142	5,5	2.548	2.413	135	5,3	2.385	2.297	88	3,7
60334	Stainztal	1.444	1.416	28	1,9	1.441	1.419	22	1,5	1.464	1.444	20	1,4
60335	Stallhof	535	504	31	5,8	527	501	26	4,9	534	505	29	5,4
60336	Sulmeck-Greith	1.318	1.303	15	1,1	1.332	1.317	15	1,1	1.432	1.423	9	0,6
60338	Trahütten	396	376	20	5,1	387	369	18	4,7	395	376	19	4,8
60339	Unterbergla	1.338	1.319	19	1,4	1.342	1.321	21	1,6	1.423	1.409	14	1,0
60340	Wernersdorf	634	622	12	1,9	652	638	14	2,1	669	661	8	1,2
60341	Wettmannstätten	1.555	1.533	22	1,4	1.557	1.530	27	1,7	1.469	1.451	18	1,2
60342	Wielfresen	577	565	12	2,1	573	556	17	3,0	681	678	3	0,4
60343	Wies	2.283	2.219	64	2,8	2.289	2.226	63	2,8	2.408	2.371	37	1,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
606	Graz-Umgebung	145.660	137.064	8.596	5,9	144.316	136.231	8.085	5,6	134.355	129.859	4.496	3,3
60601	Attendorf	1.831	1.767	64	3,5	1.803	1.743	60	3,3	1.699	1.667	32	1,9
60602	Brodingberg	1.277	1.236	41	3,2	1.255	1.227	28	2,2	1.222	1.208	14	1,1
60603	Deutschfeistritz	3.871	3.558	313	8,1	3.896	3.582	314	8,1	3.888	3.765	123	3,2
60604	Dobl	1.805	1.680	125	6,9	1.752	1.643	109	6,2	1.451	1.411	40	2,8
60605	Edelsgrub	707	695	12	1,7	726	709	17	2,3	642	634	8	1,2
60606	Eggersdorf b. Graz	2.139	1.991	148	6,9	2.128	1.993	135	6,3	1.948	1.876	72	3,7
60607	Eisbach	2.955	2.847	108	3,7	2.973	2.865	108	3,6	2.887	2.833	54	1,9
60608	Feldkirchen b. Graz	5.696	5.003	693	12,2	5.595	4.949	646	11,5	5.053	4.708	345	6,8
60609	Fernitz	3.300	3.190	110	3,3	3.267	3.176	91	2,8	2.912	2.823	89	3,1
60610	Frohnleiten	5.863	5.530	333	5,7	5.964	5.624	340	5,7	6.440	6.203	237	3,7
60611	Gössendorf	3.774	3.522	252	6,7	3.748	3.511	237	6,3	3.186	3.075	111	3,5
60612	Grambach	1.758	1.660	98	5,6	1.668	1.583	85	5,1	1.427	1.385	42	2,9
60613	Gratkorn	7.622	7.128	494	6,5	7.583	7.104	479	6,3	6.777	6.539	238	3,5
60614	Gratwein	3.664	3.411	253	6,9	3.696	3.437	259	7,0	3.568	3.401	167	4,7
60615	Großstübing	351	347	4	1,1	342	337	5	1,5	376	372	4	1,1
60616	Gschnaidt	341	339	2	0,6	345	344	1	0,3	400	397	3	0,8
60617	Hart b. Graz	4.547	4.291	256	5,6	4.499	4.260	239	5,3	4.310	4.183	127	2,9
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.346	1.300	46	3,4	1.343	1.295	48	3,6	1.258	1.245	13	1,0
60619	Hausmannstätten	2.968	2.806	162	5,5	2.914	2.784	130	4,5	2.579	2.476	103	4,0
60620	Hitzendorf	3.643	3.512	131	3,6	3.632	3.524	108	3,0	3.543	3.490	53	1,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60621	Höf-Präbach	1.385	1.322	63	4,5	1.413	1.343	70	5,0	1.390	1.363	27	1,9
60622	Judendorf-Straßengel	5.851	5.542	309	5,3	5.771	5.497	274	4,7	5.168	4.997	171	3,3
60623	Kainbach	2.699	2.600	99	3,7	2.689	2.594	95	3,5	2.521	2.456	65	2,6
60624	Kalsdorf b. Graz	6.120	5.412	708	11,6	6.028	5.367	661	11,0	5.079	4.715	364	7,2
60625	Krumegg	1.450	1.407	43	3,0	1.434	1.399	35	2,4	1.418	1.396	22	1,6
60626	Kumberg	3.714	3.614	100	2,7	3.662	3.567	95	2,6	3.299	3.240	59	1,8
60627	Langegg b. Graz	833	814	19	2,3	847	830	17	2,0	779	772	7	0,9
60628	Laßnitzhöhe	2.620	2.469	151	5,8	2.622	2.481	141	5,4	2.583	2.492	91	3,5
60629	Lieboch	4.820	4.557	263	5,5	4.749	4.518	231	4,9	4.244	4.107	137	3,2
60630	Mellach	1.257	1.223	34	2,7	1.222	1.191	31	2,5	1.079	1.056	23	2,1
60631	Nestelbach b. Graz	1.105	1.068	37	3,3	1.102	1.070	32	2,9	1.125	1.105	20	1,8
60632	Peggau	2.144	1.958	186	8,7	2.149	1.910	239	11,1	2.138	1.992	146	6,8
60633	Pirka	3.286	3.048	238	7,2	3.270	3.055	215	6,6	2.933	2.822	111	3,8
60634	Hart-Purgstall	1.593	1.552	41	2,6	1.604	1.567	37	2,3	1.637	1.613	24	1,5
60635	Raaba	2.268	2.088	180	7,9	2.204	2.023	181	8,2	2.070	1.976	94	4,5
60636	Röthelstein	210	203	7	3,3	217	211	6	2,8	234	220	14	6,0
60637	Rohrbach-Steinberg	1.421	1.401	20	1,4	1.416	1.396	20	1,4	1.313	1.292	21	1,6
60639	St. Bartholomä	1.400	1.357	43	3,1	1.384	1.346	38	2,7	1.383	1.369	14	1,0
60640	St. Marein b. Graz	1.300	1.265	35	2,7	1.257	1.227	30	2,4	1.214	1.200	14	1,2
60641	St. Oswald b. Plankenw.	1.225	1.204	21	1,7	1.188	1.163	25	2,1	1.156	1.134	22	1,9
60642	St. Radegund b. Graz	2.054	1.995	59	2,9	2.022	1.967	55	2,7	2.019	1.970	49	2,4
60643	Schrems b. Frohnleiten	602	573	29	4,8	598	579	19	3,2	571	552	19	3,3
60644	Seiersberg	7.351	6.613	738	10,0	7.311	6.630	681	9,3	6.329	6.036	293	4,6

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60645	Semriach	3.292	3.057	235	7,1	3.295	3.057	238	7,2	3.206	3.117	89	2,8
60646	Stattegg	2.780	2.656	124	4,5	2.773	2.640	133	4,8	2.476	2.402	74	3,0
60647	Stiwoll	719	710	9	1,3	707	699	8	1,1	693	684	9	1,3
60648	Thal	2.240	2.100	140	6,3	2.244	2.115	129	5,7	2.171	2.090	81	3,7
60649	Tulwitz	508	505	3	0,6	506	504	2	0,4	493	490	3	0,6
60650	Tyrnau	158	155	3	1,9	151	149	2	1,3	153	152	1	0,7
60651	Übelbach	2.000	1.940	60	3,0	1.987	1.933	54	2,7	2.099	2.039	60	2,9
60652	Unterpremstätten	3.964	3.676	288	7,3	3.731	3.492	239	6,4	3.223	3.062	161	5,0
60653	Vasoldsberg	4.328	4.169	159	3,7	4.185	4.039	146	3,5	3.955	3.875	80	2,0
60654	Weinitzen	2.596	2.495	101	3,9	2.586	2.489	97	3,8	2.406	2.324	82	3,4
60655	Werndorf	2.248	2.096	152	6,8	2.204	2.064	140	6,4	2.046	1.972	74	3,6
60656	Wundschuh	1.539	1.458	81	5,3	1.532	1.465	67	4,4	1.393	1.381	12	0,9
60657	Zettling	1.570	1.459	111	7,1	1.572	1.466	106	6,7	1.397	1.330	67	4,8
60658	Zwaring-Pöls	1.552	1.490	62	4,0	1.555	1.498	57	3,7	1.396	1.375	21	1,5
610	Leibnitz	77.774	73.870	3.904	5,0	77.674	73.954	3.720	4,8	75.885	73.281	2.604	3,4
61001	Allerheiligen b. Wildon	1.425	1.381	44	3,1	1.421	1.375	46	3,2	1.313	1.293	20	1,5
61002	Arnfels	1.081	998	83	7,7	1.086	1.006	80	7,4	1.097	1.049	48	4,4
61003	Berghausen	632	605	27	4,3	642	622	20	3,1	613	594	19	3,1
61004	Breitenfeld a. Tannenr.	197	195	2	1,0	190	189	1	0,5	209	208	1	0,5
61005	Ehrenhausen	1.019	967	52	5,1	1.026	977	49	4,8	1.056	1.025	31	2,9
61006	Eichberg-Trautenburg	773	749	24	3,1	774	753	21	2,7	868	855	13	1,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61007	Empersdorf	1.325	1.293	32	2,4	1.316	1.288	28	2,1	1.259	1.238	21	1,7
61008	Gabersdorf	1.126	1.094	32	2,8	1.130	1.101	29	2,6	1.044	1.018	26	2,5
61009	Gamlitz	3.110	3.019	91	2,9	3.173	3.080	93	2,9	3.074	2.993	81	2,6
61010	Glanz a.d. Weinstraße	1.395	1.352	43	3,1	1.386	1.347	39	2,8	1.364	1.341	23	1,7
61011	Gleinstätten	1.441	1.388	53	3,7	1.457	1.407	50	3,4	1.477	1.449	28	1,9
61012	Gralla	2.188	2.055	133	6,1	2.150	2.034	116	5,4	1.808	1.746	62	3,4
61013	Großklein	2.292	2.224	68	3,0	2.297	2.229	68	3,0	2.330	2.275	55	2,4
61014	Hainsdorf i. Schwarzaental	289	287	2	0,7	280	279	1	0,4	300	300	0	0,0
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	1.924	1.832	92	4,8	1.927	1.844	83	4,3	1.763	1.692	71	4,0
61016	Heimschuh	1.999	1.958	41	2,1	1.980	1.948	32	1,6	1.929	1.903	26	1,3
61017	Hengsberg	1.395	1.353	42	3,0	1.396	1.355	41	2,9	1.389	1.362	27	1,9
61018	Kaindorf a.d. Sulm	2.510	2.355	155	6,2	2.564	2.403	161	6,3	2.469	2.375	94	3,8
61019	Kitzeck i. Sausal	1.223	1.176	47	3,8	1.221	1.175	46	3,8	1.228	1.210	18	1,5
61020	Lang	1.231	1.180	51	4,1	1.216	1.171	45	3,7	1.184	1.159	25	2,1
61021	Lebring-St. Margarethen	2.028	1.911	117	5,8	2.041	1.923	118	5,8	1.934	1.836	98	5,1
61022	Leibnitz	7.853	7.099	754	9,6	7.848	7.114	734	9,4	7.265	6.708	557	7,7
61023	Leutschach	567	554	13	2,3	561	547	14	2,5	597	588	9	1,5
61024	Oberhaag	2.196	2.148	48	2,2	2.224	2.171	53	2,4	2.375	2.335	40	1,7
61025	Obervogau	862	817	45	5,2	868	820	48	5,5	848	813	35	4,1
61026	Pistorf	1.402	1.343	59	4,2	1.416	1.361	55	3,9	1.420	1.394	26	1,8
61027	Ragnitz	1.481	1.425	56	3,8	1.440	1.397	43	3,0	1.460	1.437	23	1,6
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	445	421	24	5,4	434	411	23	5,3	394	382	12	3,0
61029	Retznei	427	406	21	4,9	421	407	14	3,3	426	423	3	0,7

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61030	St. Andrä-Höch	1.759	1.691	68	3,9	1.733	1.680	53	3,1	1.828	1.795	33	1,8
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	1.085	1.052	33	3,0	1.091	1.061	30	2,7	1.149	1.134	15	1,3
61032	St. Johann i. Saggautal	2.037	1.997	40	2,0	2.048	2.013	35	1,7	2.042	2.024	18	0,9
61033	St. Nikolai i. Sausal	2.206	2.147	59	2,7	2.235	2.178	57	2,6	2.139	2.115	24	1,1
61034	St. Nikolai ob Draßling	1.097	1.036	61	5,6	1.073	1.017	56	5,2	1.101	1.069	32	2,9
61035	St. Ulrich a. Waasen	780	742	38	4,9	764	727	37	4,8	775	751	24	3,1
61036	St. Veit a. Vogau	1.918	1.869	49	2,6	1.929	1.886	43	2,2	1.853	1.817	36	1,9
61037	Schloßberg	1.076	1.050	26	2,4	1.088	1.061	27	2,5	1.177	1.169	8	0,7
61038	Seggauberg	951	911	40	4,2	958	920	38	4,0	983	964	19	1,9
61039	Spielfeld	968	889	79	8,2	964	890	74	7,7	1.026	956	70	6,8
61040	Stocking	1.455	1.421	34	2,3	1.432	1.398	34	2,4	1.457	1.419	38	2,6
61041	Straß in Stmk.	1.797	1.630	167	9,3	1.752	1.616	136	7,8	1.737	1.618	119	6,9
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	126	125	1	0,8	126	125	1	0,8	147	142	5	3,4
61043	Tillmitsch	3.197	3.082	115	3,6	3.201	3.083	118	3,7	3.068	2.989	79	2,6
61044	Vogau	1.115	1.053	62	5,6	1.093	1.028	65	5,9	1.119	1.058	61	5,5
61045	Wagna	5.426	5.002	424	7,8	5.368	4.938	430	8,0	5.144	4.850	294	5,7
61046	Weitendorf	1.542	1.478	64	4,2	1.520	1.457	63	4,1	1.482	1.443	39	2,6
61047	Wildon	2.604	2.370	234	9,0	2.619	2.393	226	8,6	2.355	2.168	187	7,9
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	799	740	59	7,4	795	749	46	5,8	810	799	11	1,4
611	Leoben	61.771	57.198	4.573	7,4	62.027	57.713	4.314	7,0	66.455	62.864	3.591	5,4
61101	Eisenerz	4.520	4.355	165	3,7	4.655	4.481	174	3,7	5.962	5.783	179	3,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61104	Hieflau	730	713	17	2,3	740	721	19	2,6	946	919	27	2,9
61105	Kalwang	1.054	1.017	37	3,5	1.063	1.026	37	3,5	1.193	1.152	41	3,4
61106	Kammern i. Liesingtal	1.645	1.589	56	3,4	1.653	1.603	50	3,0	1.662	1.620	42	2,5
61107	Kraubath a.d. Mur	1.277	1.242	35	2,7	1.281	1.249	32	2,5	1.348	1.322	26	1,9
61108	Leoben	24.466	21.439	3.027	12,4	24.345	21.528	2.817	11,6	25.491	23.011	2.480	9,7
61109	Mautern in Stmk.	1.814	1.753	61	3,4	1.806	1.755	51	2,8	2.020	1.962	58	2,9
61110	Niklasdorf	2.560	2.365	195	7,6	2.570	2.375	195	7,6	2.620	2.524	96	3,7
61111	Proleb	1.537	1.513	24	1,6	1.561	1.536	25	1,6	1.655	1.642	13	0,8
61112	Radmer	618	611	7	1,1	635	631	4	0,6	765	760	5	0,7
61113	St. Michael in Oberstmk.	3.040	2.866	174	5,7	3.024	2.866	158	5,2	3.279	3.163	116	3,5
61114	St. Peter-Freienstein	2.419	2.316	103	4,3	2.436	2.337	99	4,1	2.477	2.427	50	2,0
61115	St. Stefan ob Leoben	1.933	1.897	36	1,9	1.963	1.925	38	1,9	2.070	1.989	81	3,9
61116	Traboch	1.364	1.314	50	3,7	1.380	1.331	49	3,6	1.337	1.315	22	1,6
61118	Vordernberg	1.006	940	66	6,6	1.055	996	59	5,6	1.294	1.244	50	3,9
61119	Wald a. Schoberpaß	598	571	27	4,5	620	587	33	5,3	652	626	26	4,0
61120	Trofaiach	11.190	10.697	493	4,4	11.240	10.766	474	4,2	11.684	11.405	279	2,4
612	Liezen	78.893	72.758	6.135	7,8	79.040	73.184	5.856	7,4	81.186	76.622	4.564	5,6
61201	Admont	2.508	2.328	180	7,2	2.482	2.305	177	7,1	2.679	2.552	127	4,7
61202	Aich	920	873	47	5,1	926	875	51	5,5	870	837	33	3,8
61203	Aigen i. Ennstal	2.557	2.489	68	2,7	2.560	2.492	68	2,7	2.508	2.452	56	2,2
61204	Altaussee	1.825	1.708	117	6,4	1.784	1.668	116	6,5	1.874	1.752	122	6,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	852	801	51	6,0	849	799	50	5,9	918	893	25	2,7
61206	Ardning	1.197	1.162	35	2,9	1.206	1.171	35	2,9	1.251	1.221	30	2,4
61207	Bad Aussee	4.779	4.191	588	12,3	4.857	4.269	588	12,1	4.854	4.405	449	9,3
61208	Donnersbach	1.085	1.056	29	2,7	1.092	1.066	26	2,4	1.105	1.094	11	1,0
61209	Donnersbachwald	314	309	5	1,6	317	314	3	0,9	343	338	5	1,5
61210	Gaishorn a. See	997	958	39	3,9	998	959	39	3,9	1.086	1.051	35	3,2
61211	Gams b. Hieflau	561	546	15	2,7	565	548	17	3,0	620	610	10	1,6
61212	Gössenberg	285	276	9	3,2	283	274	9	3,2	278	272	6	2,2
61213	Gröbming	2.803	2.514	289	10,3	2.813	2.542	271	9,6	2.570	2.422	148	5,8
61214	Großsölk	489	462	27	5,5	484	455	29	6,0	515	499	16	3,1
61215	Grundlsee	1.219	1.172	47	3,9	1.238	1.192	46	3,7	1.319	1.278	41	3,1
61216	Hall	1.744	1.697	47	2,7	1.767	1.723	44	2,5	1.837	1.810	27	1,5
61217	Haus	2.402	2.265	137	5,7	2.402	2.260	142	5,9	2.449	2.313	136	5,6
61218	Irdning	2.749	2.642	107	3,9	2.755	2.653	102	3,7	2.656	2.579	77	2,9
61219	Johnsbach	150	139	11	7,3	141	133	8	5,7	158	151	7	4,4
61220	Kleinsölk	583	572	11	1,9	590	579	11	1,9	617	605	12	1,9
61221	Landl	1.258	1.208	50	4,0	1.279	1.236	43	3,4	1.330	1.308	22	1,7
61222	Lassing	1.667	1.621	46	2,8	1.658	1.620	38	2,3	1.822	1.802	20	1,1
61223	Liezen	6.865	5.923	942	13,7	6.803	5.957	846	12,4	6.929	6.297	632	9,1
61224	Michaelerberg	551	523	28	5,1	549	521	28	5,1	519	508	11	2,1
61225	Mitterberg	1.157	1.096	61	5,3	1.156	1.093	63	5,4	1.070	1.028	42	3,9
61226	Bad Mitterndorf	3.127	2.761	366	11,7	3.079	2.723	356	11,6	3.047	2.776	271	8,9
61227	Niederöblarn	598	573	25	4,2	601	579	22	3,7	567	548	19	3,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61228	Öblarn	1.447	1.306	141	9,7	1.448	1.316	132	9,1	1.454	1.383	71	4,9
61229	Oppenberg	242	236	6	2,5	243	240	3	1,2	271	270	1	0,4
61230	Palfau	394	387	7	1,8	396	390	6	1,5	430	423	7	1,6
61232	Pichl-Preunegg	898	842	56	6,2	919	864	55	6,0	905	838	67	7,4
61233	Pichl-Kainisch	743	709	34	4,6	759	722	37	4,9	787	758	29	3,7
61234	Pruggern	623	552	71	11,4	620	561	59	9,5	653	618	35	5,4
61235	Pürgg-Trautenfels	891	837	54	6,1	919	850	69	7,5	979	937	42	4,3
61236	Ramsau a. Dachstein	2.766	2.493	273	9,9	2.795	2.524	271	9,7	2.732	2.560	172	6,3
61237	Rohrmoos-Untertal	1.376	1.313	63	4,6	1.403	1.342	61	4,3	1.417	1.347	70	4,9
61238	Rottenmann	5.041	4.569	472	9,4	5.065	4.608	457	9,0	5.342	4.890	452	8,5
61239	St. Gallen	1.396	1.356	40	2,9	1.412	1.368	44	3,1	1.501	1.463	38	2,5
61240	St. Martin a. Grimming	774	742	32	4,1	770	737	33	4,3	798	773	25	3,1
61241	St. Nikolai i. Sölkatal	485	473	12	2,5	486	474	12	2,5	511	499	12	2,3
61242	Schladming	4.402	3.783	619	14,1	4.335	3.763	572	13,2	4.497	4.005	492	10,9
61243	Selzthal	1.641	1.533	108	6,6	1.658	1.552	106	6,4	1.913	1.818	95	5,0
61244	Stainach	1.957	1.688	269	13,7	1.946	1.703	243	12,5	2.013	1.764	249	12,4
61245	Tauplitz	1.005	915	90	9,0	995	912	83	8,3	982	953	29	3,0
61246	Treglwang	366	341	25	6,8	365	345	20	5,5	377	354	23	6,1
61247	Trieben	3.353	3.097	256	7,6	3.378	3.147	231	6,8	3.738	3.574	164	4,4
61248	Weißbach a.d. Enns	483	466	17	3,5	496	476	20	4,0	544	529	15	2,8
61249	Weißbach b. Liezen	1.117	1.079	38	3,4	1.116	1.081	35	3,1	1.137	1.112	25	2,2
61250	Weng b. Admont	586	575	11	1,9	595	581	14	2,4	625	613	12	1,9
61251	Wildalpen	500	491	9	1,8	513	503	10	1,9	598	590	8	1,3

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61252	Wörschach	1.165	1.110	55	4,7	1.174	1.119	55	4,7	1.191	1.150	41	3,4
614	Murau	28.740	27.613	1.127	3,9	28.939	27.849	1.090	3,8	30.826	30.065	761	2,5
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	278	269	9	3,2	275	262	13	4,7	325	318	7	2,2
61403	Frojach-Katsch	1.155	1.132	23	2,0	1.140	1.119	21	1,8	1.267	1.240	27	2,1
61404	Krakaudorf	645	628	17	2,6	650	634	16	2,5	668	665	3	0,4
61405	Krakauhintermühlen	533	524	9	1,7	539	530	9	1,7	597	592	5	0,8
61406	Krakauschatten	317	306	11	3,5	313	302	11	3,5	305	303	2	0,7
61407	Kulm a. Zirbitz	308	306	2	0,6	321	320	1	0,3	368	367	1	0,3
61408	Laßnitz b. Murau	1.036	1.009	27	2,6	1.049	1.011	38	3,6	1.100	1.087	13	1,2
61409	Mariahof	1.352	1.326	26	1,9	1.341	1.318	23	1,7	1.335	1.320	15	1,1
61410	Mühlen	904	891	13	1,4	918	905	13	1,4	1.022	1.013	9	0,9
61411	Murau	2.131	1.978	153	7,2	2.124	1.987	137	6,5	2.244	2.169	75	3,3
61412	Neumarkt in Stmk.	1.690	1.623	67	4,0	1.762	1.687	75	4,3	1.891	1.834	57	3,0
61413	Niederwölz	617	591	26	4,2	608	588	20	3,3	605	589	16	2,6
61414	Oberwölz Stadt	987	957	30	3,0	995	970	25	2,5	1.010	988	22	2,2
61415	Oberwölz Umgebung	777	765	12	1,5	784	771	13	1,7	865	851	14	1,6
61416	Perchau a. Sattel	301	294	7	2,3	297	290	7	2,4	316	315	1	0,3
61417	Predlitz-Turrach	822	705	117	14,2	818	720	98	12,0	890	836	54	6,1
61418	Ranten	1.037	1.026	11	1,1	1.043	1.035	8	0,8	1.099	1.099	0	0,0
61419	Rinegg	147	144	3	2,0	158	150	8	5,1	172	172	0	0,0
61420	St. Blasen	552	533	19	3,4	556	540	16	2,9	664	652	12	1,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61421	St. Georgen ob Murau	1.387	1.261	126	9,1	1.367	1.263	104	7,6	1.417	1.378	39	2,8
61422	St. Lambrecht	1.396	1.292	104	7,4	1.425	1.313	112	7,9	1.593	1.499	94	5,9
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	634	612	22	3,5	633	611	22	3,5	639	626	13	2,0
61424	St. Marein b. Neumarkt	932	902	30	3,2	934	904	30	3,2	1.007	977	30	3,0
61425	St. Peter a. Kammersberg	2.063	2.021	42	2,0	2.100	2.050	50	2,4	2.178	2.129	49	2,2
61427	Scheifling	1.552	1.501	51	3,3	1.525	1.474	51	3,3	1.612	1.559	53	3,3
61428	Schöder	981	965	16	1,6	999	978	21	2,1	1.097	1.080	17	1,5
61429	Schönberg-Lachtal	429	416	13	3,0	442	424	18	4,1	448	443	5	1,1
61430	Stadl a.d. Mur	968	942	26	2,7	982	961	21	2,1	1.047	1.014	33	3,2
61431	Stolzalpe	457	424	33	7,2	443	414	29	6,5	526	496	30	5,7
61432	Teufenbach	687	633	54	7,9	700	646	54	7,7	693	652	41	5,9
61433	Triebendorf	134	129	5	3,7	143	138	5	3,5	157	152	5	3,2
61434	Winklern b. Oberwölz	856	841	15	1,8	866	850	16	1,8	927	911	16	1,7
61435	Zeutschach	211	207	4	1,9	221	218	3	1,4	228	226	2	0,9
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	464	460	4	0,9	468	466	2	0,4	514	513	1	0,2
616	Voitsberg	51.599	49.921	1.678	3,3	51.778	50.188	1.590	3,1	53.254	52.041	1.213	2,3
61601	Bärnbach	5.224	5.059	165	3,2	5.273	5.111	162	3,1	5.033	4.888	145	2,9
61602	Edelschrott	1.583	1.541	42	2,7	1.597	1.551	46	2,9	1.690	1.661	29	1,7
61603	Gallmannsegg	305	300	5	1,6	312	307	5	1,6	330	328	2	0,6
61604	Geistthal	807	792	15	1,9	825	811	14	1,7	936	930	6	0,6
61605	Gößnitz	441	435	6	1,4	442	437	5	1,1	511	509	2	0,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61606	Graden	475	473	2	0,4	485	482	3	0,6	539	535	4	0,7
61607	Hirschegg	653	637	16	2,5	670	655	15	2,2	744	728	16	2,2
61608	Kainach b. Voitsberg	664	651	13	2,0	671	659	12	1,8	741	737	4	0,5
61609	Köflach	9.567	9.165	402	4,2	9.653	9.274	379	3,9	10.459	10.151	308	2,9
61610	Kohlschwarz	702	687	15	2,1	709	695	14	2,0	779	767	12	1,5
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.433	2.378	55	2,3	2.468	2.410	58	2,4	2.356	2.328	28	1,2
61612	Ligist	3.207	3.141	66	2,1	3.198	3.140	58	1,8	3.252	3.207	45	1,4
61613	Maria Lankowitz	2.197	2.112	85	3,9	2.161	2.074	87	4,0	2.340	2.275	65	2,8
61614	Modriach	204	198	6	2,9	204	197	7	3,4	232	224	8	3,4
61615	Mooskirchen	2.106	2.038	68	3,2	2.094	2.032	62	3,0	1.975	1.947	28	1,4
61616	Pack	414	407	7	1,7	414	409	5	1,2	484	472	12	2,5
61617	Piberegg	367	353	14	3,8	357	349	8	2,2	392	386	6	1,5
61618	Rosental a.d. Kainach	1.687	1.626	61	3,6	1.684	1.630	54	3,2	1.748	1.705	43	2,5
61619	Salla	283	275	8	2,8	284	283	1	0,4	331	327	4	1,2
61620	St. Johann-Köppling	1.795	1.742	53	3,0	1.785	1.738	47	2,6	1.625	1.583	42	2,6
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	811	798	13	1,6	817	806	11	1,3	879	871	8	0,9
61622	Söding	2.186	2.102	84	3,8	2.165	2.084	81	3,7	1.995	1.955	40	2,0
61623	Södingberg	823	808	15	1,8	819	808	11	1,3	854	848	6	0,7
61624	Stallhofen	3.130	3.074	56	1,8	3.133	3.076	57	1,8	3.057	3.026	31	1,0
61625	Voitsberg	9.535	9.129	406	4,3	9.558	9.170	388	4,1	9.972	9.653	319	3,2
617	Weiz	88.355	84.874	3.481	3,9	88.051	84.798	3.253	3,7	86.299	84.473	1.826	2,1

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61701	Albersdorf-Prebuch	2.000	1.916	84	4,2	1.996	1.922	74	3,7	1.774	1.736	38	2,1
61702	Anger	829	805	24	2,9	843	823	20	2,4	885	870	15	1,7
61703	Arzberg	544	532	12	2,2	546	534	12	2,2	597	594	3	0,5
61704	Baierdorf b. Anger	1.632	1.604	28	1,7	1.633	1.606	27	1,7	1.720	1.710	10	0,6
61705	Birkfeld	1.610	1.569	41	2,5	1.602	1.569	33	2,1	1.714	1.684	30	1,8
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	1.108	1.098	10	0,9	1.122	1.115	7	0,6	1.196	1.174	22	1,8
61707	Feistritz b. Anger	1.069	1.039	30	2,8	1.075	1.049	26	2,4	1.098	1.085	13	1,2
61708	Fischbach	1.526	1.511	15	1,0	1.530	1.516	14	0,9	1.629	1.626	3	0,2
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	1.170	1.122	48	4,1	1.186	1.145	41	3,5	1.149	1.129	20	1,7
61710	Floing	1.209	1.180	29	2,4	1.212	1.190	22	1,8	1.199	1.194	5	0,4
61711	Gasen	942	934	8	0,8	931	924	7	0,8	963	954	9	0,9
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	1.203	1.181	22	1,8	1.213	1.190	23	1,9	1.217	1.195	22	1,8
61713	Gleisdorf	5.869	5.346	523	8,9	5.823	5.300	523	9,0	5.438	5.171	267	4,9
61714	Gschaid b. Birkfeld	930	918	12	1,3	920	911	9	1,0	955	949	6	0,6
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	1.234	1.216	18	1,5	1.232	1.218	14	1,1	1.242	1.233	9	0,7
61716	Markt Hartmannsdorf	2.982	2.848	134	4,5	2.963	2.843	120	4,0	2.895	2.826	69	2,4
61717	Haslau b. Birkfeld	440	436	4	0,9	441	436	5	1,1	490	487	3	0,6
61718	Hirnsdorf	677	658	19	2,8	688	670	18	2,6	678	676	2	0,3
61719	Hofstätten a.d. Raab	2.117	2.007	110	5,2	2.079	1.985	94	4,5	1.795	1.762	33	1,8
61720	Hohenau a.d. Raab	1.331	1.301	30	2,3	1.310	1.283	27	2,1	1.367	1.347	20	1,5
61721	Ilztal	1.743	1.700	43	2,5	1.744	1.698	46	2,6	1.755	1.722	33	1,9
61722	Koglhof	1.094	1.066	28	2,6	1.105	1.075	30	2,7	1.172	1.153	19	1,6
61723	Krottendorf	2.383	2.301	82	3,4	2.362	2.285	77	3,3	2.203	2.138	65	3,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61724	Kulm b. Weiz	486	479	7	1,4	490	483	7	1,4	485	481	4	0,8
61725	Labuch	809	791	18	2,2	800	785	15	1,9	726	713	13	1,8
61726	Laßnitzthal	1.070	1.018	52	4,9	1.095	1.034	61	5,6	1.077	1.055	22	2,0
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2.176	2.059	117	5,4	2.078	1.968	110	5,3	1.827	1.774	53	2,9
61728	Miesenbach b. Birkfeld	742	736	6	0,8	743	737	6	0,8	746	741	5	0,7
61729	Mitterdorf a.d. Raab	2.091	2.033	58	2,8	2.069	2.014	55	2,7	1.993	1.949	44	2,2
61730	Mortantsch	2.032	1.989	43	2,1	2.047	1.999	48	2,3	1.942	1.921	21	1,1
61731	Naas	1.390	1.353	37	2,7	1.403	1.370	33	2,4	1.411	1.391	20	1,4
61732	Naintsch	596	590	6	1,0	610	606	4	0,7	664	664	0	0,0
61733	Neudorf b. Passail	480	475	5	1,0	493	489	4	0,8	486	485	1	0,2
61734	Nitscha	1.453	1.414	39	2,7	1.450	1.412	38	2,6	1.395	1.366	29	2,1
61735	Oberrettenbach	478	468	10	2,1	475	468	7	1,5	489	486	3	0,6
61736	Passail	1.961	1.916	45	2,3	1.962	1.919	43	2,2	1.990	1.959	31	1,6
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	2.556	2.507	49	1,9	2.534	2.488	46	1,8	2.421	2.398	23	1,0
61739	Preßguts	405	399	6	1,5	405	399	6	1,5	358	358	0	0,0
61740	Puch b. Weiz	2.085	2.047	38	1,8	2.090	2.050	40	1,9	2.139	2.113	26	1,2
61741	Ratten	1.179	1.122	57	4,8	1.181	1.127	54	4,6	1.199	1.197	2	0,2
61742	Reichendorf	625	614	11	1,8	623	612	11	1,8	620	610	10	1,6
61743	Rettenegg	749	737	12	1,6	754	744	10	1,3	782	777	5	0,6
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	676	669	7	1,0	671	664	7	1,0	729	728	1	0,1
61745	St. Kathrein a. Offenegg	1.136	1.114	22	1,9	1.126	1.116	10	0,9	1.203	1.198	5	0,4
61746	St. Margarethen a.d. Raab	3.954	3.862	92	2,3	3.917	3.833	84	2,1	3.652	3.603	49	1,3
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	2.244	2.111	133	5,9	2.158	2.060	98	4,5	1.951	1.878	73	3,7

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61748	Sinabelkirchen	4.081	3.845	236	5,8	4.082	3.853	229	5,6	3.854	3.745	109	2,8
61749	Stenzengreith	521	514	7	1,3	519	511	8	1,5	520	517	3	0,6
61750	Strallegg	1.951	1.916	35	1,8	1.987	1.956	31	1,6	2.015	2.006	9	0,4
61751	Thannhausen	2.362	2.293	69	2,9	2.329	2.260	69	3,0	2.270	2.231	39	1,7
61752	Ungerdorf	866	835	31	3,6	869	846	23	2,6	662	653	9	1,4
61753	Unterfladnitz	1.575	1.525	50	3,2	1.537	1.485	52	3,4	1.529	1.499	30	2,0
61754	Waisenegg	1.065	1.062	3	0,3	1.078	1.075	3	0,3	1.152	1.148	4	0,3
61755	Weiz	8.919	8.093	826	9,3	8.920	8.148	772	8,7	8.881	8.414	467	5,3
620	Murtal	73.041	68.512	4.529	6,2	73.343	69.009	4.334	5,9	76.788	73.668	3.120	4,1
62001	Amering	1.080	1.071	9	0,8	1.077	1.065	12	1,1	1.025	1.022	3	0,3
62002	Apfelberg	1.145	1.077	68	5,9	1.150	1.088	62	5,4	1.042	1.020	22	2,1
62003	Bretstein	302	300	2	0,7	297	295	2	0,7	336	332	4	1,2
62004	Eppenstein	1.217	1.200	17	1,4	1.240	1.225	15	1,2	1.354	1.348	6	0,4
62005	Feistritz b. Knittelfeld	789	768	21	2,7	784	761	23	2,9	646	632	14	2,2
62006	Flatschach	192	191	1	0,5	194	193	1	0,5	183	180	3	1,6
62007	Fohnsdorf	7.813	7.456	357	4,6	7.906	7.538	368	4,7	8.280	8.006	274	3,3
62008	Gaal	1.453	1.394	59	4,1	1.445	1.389	56	3,9	1.475	1.443	32	2,2
62009	Großlobming	1.215	1.170	45	3,7	1.198	1.157	41	3,4	1.102	1.067	35	3,2
62010	Hohentauern	434	428	6	1,4	441	435	6	1,4	523	511	12	2,3
62011	Judenburg	9.191	8.469	722	7,9	9.261	8.610	651	7,0	9.718	9.294	424	4,4
62012	Kleinlobming	631	610	21	3,3	651	624	27	4,1	710	684	26	3,7

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62013	Knittelfeld	11.301	9.731	1.570	13,9	11.460	9.948	1.512	13,2	12.418	11.266	1.152	9,3
62014	Kobenz	1.830	1.775	55	3,0	1.835	1.775	60	3,3	1.690	1.657	33	2,0
62015	Maria Buch-Feistritz	2.244	2.210	34	1,5	2.255	2.222	33	1,5	2.233	2.214	19	0,9
62016	Obdach	2.033	1.964	69	3,4	2.065	1.987	78	3,8	2.218	2.162	56	2,5
62017	Oberkurzheim	694	684	10	1,4	695	685	10	1,4	788	776	12	1,5
62018	Oberweg	574	556	18	3,1	576	558	18	3,1	677	669	8	1,2
62019	Oberzeiring	834	791	43	5,2	854	803	51	6,0	926	906	20	2,2
62020	Pöls	2.367	2.294	73	3,1	2.384	2.317	67	2,8	2.704	2.641	63	2,3
62021	Pusterwald	485	478	7	1,4	488	482	6	1,2	519	509	10	1,9
62022	Rachau	613	582	31	5,1	596	565	31	5,2	696	665	31	4,5
62023	Reifling	376	372	4	1,1	388	386	2	0,5	399	397	2	0,5
62024	Reisstraße	167	165	2	1,2	166	164	2	1,2	192	185	7	3,6
62025	St. Anna a. Lavantegg	388	378	10	2,6	396	387	9	2,3	446	443	3	0,7
62026	St. Georgen ob Judenburg	875	846	29	3,3	867	843	24	2,8	942	929	13	1,4
62027	St. Johann a. Tauern	476	456	20	4,2	481	464	17	3,5	531	519	12	2,3
62028	St. Lorenzen b. Knittelf.	804	768	36	4,5	803	774	29	3,6	807	776	31	3,8
62029	St. Marein b. Knittelf.	1.245	1.179	66	5,3	1.213	1.146	67	5,5	1.189	1.106	83	7,0
62030	St. Margarethen b. Kn.	1.298	1.257	41	3,2	1.309	1.267	42	3,2	1.376	1.337	39	2,8
62031	St. Oswald-Möderbrugg	1.156	1.127	29	2,5	1.147	1.125	22	1,9	1.245	1.232	13	1,0
62032	St. Peter ob Judenburg	1.072	1.042	30	2,8	1.073	1.054	19	1,8	1.162	1.148	14	1,2
62033	St. Wolfgang-Kienberg	375	366	9	2,4	367	354	13	3,5	400	391	9	2,3
62034	Seckau	1.285	1.258	27	2,1	1.279	1.245	34	2,7	1.258	1.230	28	2,2
62035	Spielberg b. Knittelfeld	5.103	4.919	184	3,6	5.145	4.958	187	3,6	4.924	4.787	137	2,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1.393	1.346	47	3,4	1.375	1.340	35	2,5	1.549	1.525	24	1,5
62037	Weißkirchen in Stmk.	1.288	1.234	54	4,2	1.302	1.255	47	3,6	1.292	1.272	20	1,5
62038	Zeltweg	7.303	6.600	703	9,6	7.180	6.525	655	9,1	7.813	7.387	426	5,5
621	Bruck-Mürzzuschlag	100.855	93.413	7.442	7,4	101.245	94.196	7.049	7,0	106.448	101.254	5.194	4,9
62101	Aflenz Kurort	1.001	954	47	4,7	1.014	965	49	4,8	1.022	1.005	17	1,7
62102	Aflenz Land	1.444	1.371	73	5,1	1.441	1.375	66	4,6	1.707	1.533	174	10,2
62103	Allerheiligen i. Mürztal	1.953	1.920	33	1,7	1.947	1.929	18	0,9	1.992	1.969	23	1,2
62104	Altenberg a.d. Rax	324	318	6	1,9	333	327	6	1,8	356	352	4	1,1
62105	Breitenau a. Hochlantsch	1.761	1.696	65	3,7	1.787	1.730	57	3,2	2.014	2.004	10	0,5
62106	Bruck a.d. Mur	12.541	11.385	1.156	9,2	12.466	11.484	982	7,9	13.429	12.627	802	6,0
62107	Etmühl	479	470	9	1,9	498	492	6	1,2	518	512	6	1,2
62108	Frauenberg	147	144	3	2,0	156	153	3	1,9	173	172	1	0,6
62109	Ganz	346	342	4	1,2	342	340	2	0,6	376	369	7	1,9
62110	Gußwerk	1.227	1.182	45	3,7	1.272	1.211	61	4,8	1.479	1.462	17	1,1
62111	Halltal	321	318	3	0,9	331	325	6	1,8	340	339	1	0,3
62112	Kapellen	643	622	21	3,3	610	593	17	2,8	671	664	7	1,0
62113	Kapfenberg	21.503	18.365	3.138	14,6	21.586	18.549	3.037	14,1	21.859	19.780	2.079	9,5
62114	Kindberg	5.331	5.088	243	4,6	5.398	5.163	235	4,4	5.781	5.607	174	3,0
62115	Krieglach	5.198	5.067	131	2,5	5.156	5.042	114	2,2	5.111	5.018	93	1,8
62116	Langenwang	3.926	3.815	111	2,8	3.960	3.850	110	2,8	4.091	4.020	71	1,7
62117	Mariazell	1.434	1.288	146	10,2	1.463	1.323	140	9,6	1.646	1.567	79	4,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62118	Mitterdorf i. Mürztal	2.378	2.297	81	3,4	2.397	2.313	84	3,5	2.451	2.409	42	1,7
62119	Mürzhofen	959	927	32	3,3	936	909	27	2,9	996	963	33	3,3
62120	Mürzsteg	594	373	221	37,2	627	386	241	38,4	656	461	195	29,7
62121	Mürzzuschlag	8.468	7.670	798	9,4	8.542	7.751	791	9,3	9.340	8.745	595	6,4
62122	Neuberg a.d. Mürz	1.244	1.178	66	5,3	1.284	1.199	85	6,6	1.474	1.417	57	3,9
62123	Oberaich	3.189	3.111	78	2,4	3.180	3.102	78	2,5	2.885	2.837	48	1,7
62124	Parschlug	1.732	1.697	35	2,0	1.728	1.699	29	1,7	1.771	1.745	26	1,5
62125	Pernegg a.d. Mur	2.345	2.253	92	3,9	2.379	2.294	85	3,6	2.464	2.404	60	2,4
62126	St. Ilgen	275	273	2	0,7	272	270	2	0,7	286	283	3	1,0
62127	St. Katharein a.d. Laming	971	952	19	2,0	964	956	8	0,8	1.150	1.137	13	1,1
62128	St. Lorenzen i. Mürztal	3.521	3.385	136	3,9	3.496	3.359	137	3,9	3.284	3.217	67	2,0
62129	St. Marein i. Mürztal	2.557	2.381	176	6,9	2.508	2.363	145	5,8	2.353	2.236	117	5,0
62130	St. Sebastian	1.015	961	54	5,3	1.003	957	46	4,6	1.146	1.108	38	3,3
62131	Spital a. Semmering	1.577	1.490	87	5,5	1.581	1.501	80	5,1	1.754	1.717	37	2,1
62132	Stanz i. Mürztal	1.857	1.837	20	1,1	1.882	1.863	19	1,0	2.026	2.008	18	0,9
62133	Thörl	1.608	1.555	53	3,3	1.635	1.579	56	3,4	1.897	1.819	78	4,1
62134	Tragöß	981	943	38	3,9	1.004	964	40	4,0	1.116	1.093	23	2,1
62135	Turnau	1.549	1.489	60	3,9	1.562	1.511	51	3,3	1.633	1.533	100	6,1
62136	Veitsch	2.417	2.289	128	5,3	2.438	2.339	99	4,1	2.884	2.840	44	1,5
62137	Wartberg i. Mürztal	2.039	2.007	32	1,6	2.067	2.030	37	1,8	2.317	2.282	35	1,5
622	Hartberg-Fürstenfeld	89.252	85.897	3.355	3,8	89.183	86.016	3.167	3,6	90.687	88.290	2.397	2,6

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62201	Altenmarkt b. Fürstenf.	1.134	1.110	24	2,1	1.138	1.112	26	2,3	1.193	1.190	3	0,3
62202	Blumau in Stmk.	1.595	1.534	61	3,8	1.590	1.531	59	3,7	1.549	1.512	37	2,4
62203	Bad Waltersdorf	2.192	2.089	103	4,7	2.193	2.106	87	4,0	2.038	1.995	43	2,1
62204	Blaindorf	668	653	15	2,2	671	656	15	2,2	678	653	25	3,7
62205	Buch-St. Magdalena	2.156	2.127	29	1,3	2.148	2.125	23	1,1	2.158	2.152	6	0,3
62206	Burgau	1.066	996	70	6,6	1.030	969	61	5,9	1.007	974	33	3,3
62207	Dechantskirchen	1.627	1.604	23	1,4	1.613	1.596	17	1,1	1.703	1.686	17	1,0
62208	Dienersdorf	690	646	44	6,4	684	649	35	5,1	650	648	2	0,3
62209	Ebersdorf	1.229	1.197	32	2,6	1.234	1.204	30	2,4	1.165	1.157	8	0,7
62210	Eichberg	1.178	1.164	14	1,2	1.188	1.176	12	1,0	1.232	1.225	7	0,6
62211	Friedberg	2.582	2.535	47	1,8	2.562	2.529	33	1,3	2.603	2.571	32	1,2
62212	Fürstenfeld	5.964	5.461	503	8,4	5.953	5.491	462	7,8	5.960	5.635	325	5,5
62213	Grafendorf b. Hartberg	2.513	2.449	64	2,5	2.500	2.440	60	2,4	2.507	2.468	39	1,6
62214	Greinbach	1.783	1.727	56	3,1	1.756	1.723	33	1,9	1.837	1.761	76	4,1
62215	Großhart	635	631	4	0,6	632	631	1	0,2	636	636	0	0,0
62216	Großsteinbach	1.285	1.254	31	2,4	1.317	1.276	41	3,1	1.356	1.323	33	2,4
62217	Großwilfersdorf	1.401	1.316	85	6,1	1.400	1.310	90	6,4	1.415	1.360	55	3,9
62218	Hainersdorf	616	604	12	1,9	640	625	15	2,3	703	682	21	3,0
62219	Hartberg	6.449	5.942	507	7,9	6.445	5.974	471	7,3	6.568	6.248	320	4,9
62220	Hartberg Umgebung	2.226	2.091	135	6,1	2.175	2.052	123	5,7	2.164	2.032	132	6,1
62221	Hartl	808	801	7	0,9	826	816	10	1,2	801	793	8	1,0
62222	Hofkirchen b. Hartberg	639	633	6	0,9	626	622	4	0,6	627	622	5	0,8
62223	Ilz	2.552	2.460	92	3,6	2.537	2.441	96	3,8	2.600	2.518	82	3,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62224	Kaibing	392	382	10	2,6	381	372	9	2,4	362	359	3	0,8
62225	Kaindorf	1.481	1.397	84	5,7	1.474	1.397	77	5,2	1.469	1.408	61	4,2
62226	Lafnitz	1.420	1.298	122	8,6	1.402	1.291	111	7,9	1.415	1.353	62	4,4
62227	Limbach b. Neudau	351	335	16	4,6	333	328	5	1,5	336	334	2	0,6
62228	Loipersdorf b. Fürstenf.	1.405	1.338	67	4,8	1.406	1.348	58	4,1	1.383	1.351	32	2,3
62229	Mönichwald	864	850	14	1,6	876	859	17	1,9	953	936	17	1,8
62230	Nestelbach i. Ilztal	1.141	1.125	16	1,4	1.132	1.114	18	1,6	1.133	1.117	16	1,4
62231	Neudau	1.199	1.019	180	15,0	1.217	1.040	177	14,5	1.286	1.138	148	11,5
62232	Ottendorf a.d. Rittschein	1.525	1.490	35	2,3	1.503	1.470	33	2,2	1.480	1.463	17	1,1
62233	Pinggau	3.126	3.066	60	1,9	3.102	3.048	54	1,7	3.134	3.032	102	3,3
62234	Pöllau	2.041	1.997	44	2,2	2.082	2.040	42	2,0	2.136	2.100	36	1,7
62235	Pöllauberg	2.127	2.050	77	3,6	2.109	2.049	60	2,8	2.240	2.181	59	2,6
62236	Puchegg	551	548	3	0,5	560	555	5	0,9	572	572	0	0,0
62237	Rabenwald	604	598	6	1,0	610	601	9	1,5	653	649	4	0,6
62238	Riegersberg	995	982	13	1,3	988	977	11	1,1	1.024	1.022	2	0,2
62239	Rohr b. Hartberg	1.103	1.065	38	3,4	1.092	1.052	40	3,7	1.039	1.015	24	2,3
62240	Rohrbach a.d. Lafnitz	1.046	1.024	22	2,1	1.066	1.042	24	2,3	1.061	1.035	26	2,5
62241	Saifen-Boden	1.034	1.025	9	0,9	1.045	1.039	6	0,6	1.072	1.070	2	0,2
62242	St. Jakob i. Walde	1.071	1.041	30	2,8	1.083	1.053	30	2,8	1.123	1.111	12	1,1
62243	St. Johann b. Herberstein	380	361	19	5,0	374	356	18	4,8	349	336	13	3,7
62244	St. Johann i.d. Haide	2.043	1.945	98	4,8	2.020	1.935	85	4,2	1.953	1.903	50	2,6
62245	St. Lorenzen a. Wechsel	1.548	1.536	12	0,8	1.571	1.558	13	0,8	1.701	1.691	10	0,6
62246	Schachen b. Vorau	1.174	1.167	7	0,6	1.188	1.179	9	0,8	1.252	1.249	3	0,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62247	Schäffern	1.409	1.355	54	3,8	1.451	1.362	89	6,1	1.509	1.397	112	7,4
62248	Schlag b. Thalberg	911	892	19	2,1	915	894	21	2,3	1.000	986	14	1,4
62249	Schönegg b. Pöllau	1.367	1.342	25	1,8	1.384	1.360	24	1,7	1.391	1.379	12	0,9
62250	Sebersdorf	1.407	1.383	24	1,7	1.390	1.365	25	1,8	1.371	1.353	18	1,3
62251	Siegersdorf b. Herberst.	287	284	3	1,0	294	290	4	1,4	301	299	2	0,7
62252	Söchau	1.412	1.372	40	2,8	1.416	1.370	46	3,2	1.466	1.452	14	1,0
62253	Sonnhofen	1.026	1.008	18	1,8	1.033	1.018	15	1,5	1.060	1.056	4	0,4
62254	Stambach	632	625	7	1,1	624	619	5	0,8	652	651	1	0,2
62255	Stein	495	486	9	1,8	485	479	6	1,2	500	495	5	1,0
62256	Stubenberg	2.278	2.208	70	3,1	2.297	2.229	68	3,0	2.236	2.198	38	1,7
62257	Tiefenbach b. Kaindorf	690	681	9	1,3	699	684	15	2,1	692	685	7	1,0
62258	Übersbach	1.139	1.108	31	2,7	1.141	1.111	30	2,6	1.212	1.192	20	1,7
62259	Vorau	1.374	1.332	42	3,1	1.367	1.321	46	3,4	1.444	1.425	19	1,3
62260	Vornholz	722	718	4	0,6	726	723	3	0,4	759	758	1	0,1
62261	Waldbach	693	682	11	1,6	701	690	11	1,6	872	777	95	10,9
62262	Wenigzell	1.422	1.399	23	1,6	1.415	1.390	25	1,8	1.540	1.535	5	0,3
62263	Wörth a.d. Lafnitz	379	359	20	5,3	373	354	19	5,1	406	386	20	4,9
623	Südoststeiermark	88.843	85.506	3.337	3,8	89.160	85.977	3.183	3,6	91.071	88.800	2.271	2,5
62301	Auersbach	867	849	18	2,1	867	850	17	2,0	856	842	14	1,6
62302	Aug-Radisch	280	274	6	2,1	291	284	7	2,4	290	289	1	0,3
62303	Bad Gleichenberg	2.221	2.031	190	8,6	2.234	2.036	198	8,9	2.157	1.998	159	7,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62304	Bad Radkersburg	1.317	1.193	124	9,4	1.310	1.196	114	8,7	1.501	1.405	96	6,4
62305	Bairisch Kölldorf	1.038	995	43	4,1	1.043	1.002	41	3,9	1.009	976	33	3,3
62306	Baumgarten b. Gnas	541	537	4	0,7	566	563	3	0,5	601	600	1	0,2
62307	Bierbaum a. Auersbach	463	448	15	3,2	473	456	17	3,6	471	462	9	1,9
62308	Breitenfeld a.d. Rittsch.	788	766	22	2,8	793	771	22	2,8	809	798	11	1,4
62309	Deutsch Goritz	1.239	1.225	14	1,1	1.244	1.230	14	1,1	1.308	1.282	26	2,0
62310	Dietersdorf a. Gnasbach	373	364	9	2,4	367	361	6	1,6	397	392	5	1,3
62311	Edelsbach b. Feldbach	1.338	1.309	29	2,2	1.365	1.329	36	2,6	1.384	1.372	12	0,9
62312	Edelstauden	451	446	5	1,1	456	455	1	0,2	442	438	4	0,9
62313	Eichfeld	879	864	15	1,7	886	874	12	1,4	976	956	20	2,0
62314	Eichkögl	1.241	1.210	31	2,5	1.245	1.218	27	2,2	1.212	1.190	22	1,8
62315	Fehring	2.996	2.862	134	4,5	3.033	2.887	146	4,8	3.151	3.047	104	3,3
62316	Feldbach	4.646	3.807	839	18,1	4.659	3.883	776	16,7	4.670	4.172	498	10,7
62317	Fladnitz i. Raabtal	755	744	11	1,5	749	738	11	1,5	739	735	4	0,5
62318	Frannach	548	540	8	1,5	560	551	9	1,6	534	529	5	0,9
62319	Frutten-Gießelsdorf	620	610	10	1,6	629	619	10	1,6	684	675	9	1,3
62320	Glojach	242	242	0	0,0	244	244	0	0,0	245	245	0	0,0
62321	Gnas	1.913	1.866	47	2,5	1.920	1.876	44	2,3	1.908	1.867	41	2,1
62322	Gniebing-Weißenbach	2.194	2.106	88	4,0	2.175	2.101	74	3,4	2.151	2.105	46	2,1
62323	Gosdorf	1.152	1.073	79	6,9	1.154	1.081	73	6,3	1.198	1.158	40	3,3
62324	Gossendorf	884	871	13	1,5	893	881	12	1,3	964	959	5	0,5
62325	Grabersdorf	345	338	7	2,0	342	336	6	1,8	381	374	7	1,8
62326	Halbenrain	1.752	1.698	54	3,1	1.775	1.724	51	2,9	1.859	1.805	54	2,9

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62327	Hatzendorf	1.751	1.733	18	1,0	1.749	1.732	17	1,0	1.833	1.813	20	1,1
62328	Hof b. Straden	846	827	19	2,2	847	829	18	2,1	882	865	17	1,9
62329	Hohenbrugg-Weinberg	973	955	18	1,8	984	968	16	1,6	1.091	1.078	13	1,2
62330	Jagerberg	1.671	1.659	12	0,7	1.678	1.669	9	0,5	1.757	1.742	15	0,9
62331	Johnsdorf-Brunn	808	755	53	6,6	798	750	48	6,0	751	718	33	4,4
62332	Kapfenstein	1.598	1.569	29	1,8	1.615	1.586	29	1,8	1.664	1.650	14	0,8
62333	Kirchbach in Stmk.	1.543	1.508	35	2,3	1.532	1.501	31	2,0	1.643	1.607	36	2,2
62334	Kirchberg a.d. Raab	2.073	2.002	71	3,4	2.003	1.935	68	3,4	1.895	1.860	35	1,8
62335	Klöch	1.220	1.195	25	2,0	1.231	1.212	19	1,5	1.314	1.307	7	0,5
62336	Kohlberg	506	502	4	0,8	508	503	5	1,0	557	555	2	0,4
62337	Kornberg b. Riegersburg	1.143	1.127	16	1,4	1.126	1.113	13	1,2	1.177	1.171	6	0,5
62338	Krusdorf	389	383	6	1,5	394	388	6	1,5	405	402	3	0,7
62339	Leitersdorf i. Raabtal	677	665	12	1,8	658	646	12	1,8	601	588	13	2,2
62340	Lödersdorf	711	677	34	4,8	718	685	33	4,6	693	671	22	3,2
62341	Maierdorf	514	510	4	0,8	535	526	9	1,7	562	561	1	0,2
62342	Merkendorf	1.143	1.103	40	3,5	1.160	1.117	43	3,7	1.125	1.104	21	1,9
62343	Mettersdorf a. Saßbach	1.292	1.263	29	2,2	1.294	1.269	25	1,9	1.318	1.296	22	1,7
62344	Mitterlabill	394	387	7	1,8	399	394	5	1,3	446	443	3	0,7
62345	Mühldorf b. Feldbach	3.145	3.028	117	3,7	3.125	3.009	116	3,7	2.943	2.892	51	1,7
62346	Mureck	1.551	1.423	128	8,3	1.556	1.433	123	7,9	1.632	1.545	87	5,3
62347	Murfeld	1.675	1.634	41	2,4	1.682	1.641	41	2,4	1.698	1.662	36	2,1
62348	Oberdorf a. Hohegg	724	711	13	1,8	741	724	17	2,3	762	747	15	2,0
62349	Oberstorcha	620	600	20	3,2	624	607	17	2,7	605	599	6	1,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62350	Paldau	2.102	2.061	41	2,0	2.084	2.038	46	2,2	2.052	2.011	41	2,0
62351	Perlsdorf	341	339	2	0,6	345	343	2	0,6	376	376	0	0,0
62352	Pertlstein	810	770	40	4,9	797	761	36	4,5	827	798	29	3,5
62353	Petersdorf II	877	841	36	4,1	873	836	37	4,2	830	822	8	1,0
62354	Pirching a. Traubenberg	1.595	1.549	46	2,9	1.610	1.569	41	2,5	1.485	1.459	26	1,8
62355	Poppendorf	689	679	10	1,5	687	679	8	1,2	706	696	10	1,4
62356	Raabau	576	564	12	2,1	582	575	7	1,2	581	578	3	0,5
62357	Radkersburg Umgebung	1.747	1.662	85	4,9	1.767	1.688	79	4,5	1.751	1.710	41	2,3
62358	Raning	795	788	7	0,9	805	795	10	1,2	829	821	8	1,0
62359	Ratschendorf	609	584	25	4,1	634	612	22	3,5	621	612	9	1,4
62360	Riegersburg	2.306	2.259	47	2,0	2.322	2.282	40	1,7	2.580	2.486	94	3,6
62361	St. Anna a. Aigen	1.746	1.703	43	2,5	1.743	1.711	32	1,8	1.840	1.817	23	1,3
62362	St. Peter a. Ottersbach	2.207	2.163	44	2,0	2.220	2.181	39	1,8	2.316	2.290	26	1,1
62363	St. Stefan i. Rosental	3.774	3.697	77	2,0	3.779	3.709	70	1,9	3.827	3.777	50	1,3
62364	Schwarzau i. Schwarza.	622	612	10	1,6	634	623	11	1,7	652	643	9	1,4
62365	Stainz b. Straden	946	923	23	2,4	958	929	29	3,0	1.004	986	18	1,8
62366	Straden	1.510	1.438	72	4,8	1.548	1.462	86	5,6	1.656	1.599	57	3,4
62367	Studenzen	704	689	15	2,1	695	682	13	1,9	710	700	10	1,4
62368	Tieschen	1.306	1.280	26	2,0	1.313	1.295	18	1,4	1.370	1.356	14	1,0
62369	Trautmannsdorf i.Ostst.	876	857	19	2,2	862	842	20	2,3	878	863	15	1,7
62370	Trössing	269	266	3	1,1	273	270	3	1,1	295	290	5	1,7
62371	Unterauersbach	442	435	7	1,6	447	440	7	1,6	492	486	6	1,2
62372	Unterlamm	1.225	1.203	22	1,8	1.235	1.208	27	2,2	1.267	1.256	11	0,9

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1.2014, 1.1.2013, 1.1.2004

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2014				Bevölkerungsstand 1.1.2013				Bevölkerungsstand 1.1.2004			
		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer		insgesamt	Inländer	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
62373	Weinburg a. Saßbach	1.029	999	30	2,9	1.027	998	29	2,8	1.121	1.092	29	2,6
62374	Zerlach	1.690	1.661	29	1,7	1.690	1.666	24	1,4	1.754	1.729	25	1,4

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
6	Steiermark	4.275	0,4	23.078	1,9	-2.146	-0,2	-12.873	-1,1
601	Graz	4.219	1,6	32.339	13,6	472	0,2	13.246	6,3
603	Deutschlandsberg	29	0,0	-790	-1,3	-129	-0,2	-1.528	-2,6
60301	Aibl	-21	-1,5	-112	-7,5	-18	-1,3	-115	-7,9
60302	Deutschlandsberg	77	0,9	128	1,6	31	0,4	-68	-0,9
60303	Eibiswald	35	2,5	-13	-0,9	22	1,6	-38	-2,7
60305	Frauental a.d. Laßnitz	-22	-0,8	-20	-0,7	-27	-1,0	-71	-2,5
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	-8	-5,0	23	17,7	-9	-5,8	18	14,1
60307	Bad Gams	45	2,0	27	1,2	50	2,3	19	0,9
60308	Garanas	3	1,1	-23	-7,8	2	0,8	-15	-5,4
60309	Georgsberg	12	0,8	84	5,8	14	0,9	62	4,3
60310	Greisdorf	-28	-2,8	-57	-5,6	-32	-3,3	-59	-5,8
60311	Gressenberg	-12	-4,1	-56	-16,5	-14	-4,7	-56	-16,6
60312	Groß St. Florian	29	1,0	-53	-1,8	2	0,1	-96	-3,3
60313	Großradl	-23	-1,6	-114	-7,5	-27	-1,9	-128	-8,5
60314	Gundersdorf	-13	-3,1	-4	-1,0	-4	-1,0	-8	-2,0
60315	Holleneegg	-19	-0,9	-169	-7,5	-24	-1,2	-204	-9,2
60316	Kloster	0	0,0	-24	-11,0	2	1,1	-29	-13,4
60318	Lannach	-2	-0,1	166	5,2	-28	-0,9	123	4,0
60319	Limberg b. Wies	8	0,8	33	3,6	7	0,8	36	4,0
60320	Marhof	-4	-0,4	-1	-0,1	-9	-0,9	-21	-2,0
60321	Osterwitz	-6	-3,9	-12	-7,5	-6	-3,9	-13	-8,2
60322	Pitschgau	-24	-1,5	-59	-3,6	-17	-1,1	-61	-3,8
60323	Pölfing-Brunn	-2	-0,1	-68	-4,0	-5	-0,3	-94	-5,6
60324	Preding	-6	-0,4	14	0,8	-8	-0,5	-2	-0,1
60325	Rassach	12	0,9	-32	-2,2	5	0,4	-38	-2,7
60326	St. Josef (Weststmk.)	5	0,3	111	8,4	3	0,2	99	7,6
60327	St. Martin i. Sulmtal	-13	-0,7	-167	-8,6	-15	-0,9	-159	-8,4
60328	St. Oswald ob Eibiswald	2	0,4	-42	-7,0	0	0,0	-59	-10,0
60329	St. Peter i. Sulmtal	-11	-0,8	46	3,6	-15	-1,1	37	2,9
60330	St. Stefan ob Stainz	19	0,9	5	0,2	5	0,2	-41	-1,9
60331	Schwanberg	-15	-0,7	-116	-5,4	-18	-0,9	-148	-7,1
60332	Soboth	-8	-2,4	-92	-22,4	-8	-2,5	-86	-21,4
60333	Stainz	39	1,5	202	8,5	32	1,3	148	6,4
60334	Stainztal	3	0,2	-20	-1,4	-3	-0,2	-28	-1,9
60335	Stallhof	8	1,5	1	0,2	3	0,6	-1	-0,2
60336	Sulmeck-Greith	-14	-1,1	-114	-8,0	-14	-1,1	-120	-8,4

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60338	Trahütten	9	2,3	1	0,3	7	1,9	0	0,0
60339	Unterbergla	-4	-0,3	-85	-6,0	-2	-0,2	-90	-6,4
60340	Wernersdorf	-18	-2,8	-35	-5,2	-16	-2,5	-39	-5,9
60341	Wettmannstätten	-2	-0,1	86	5,9	3	0,2	82	5,7
60342	Wielfresen	4	0,7	-104	-15,3	9	1,6	-113	-16,7
60343	Wies	-6	-0,3	-125	-5,2	-7	-0,3	-152	-6,4
606	Graz-Umgebung	1.344	0,9	11.305	8,4	833	0,6	7.205	5,5
60601	Attendorf	28	1,6	132	7,8	24	1,4	100	6,0
60602	Brodingberg	22	1,8	55	4,5	9	0,7	28	2,3
60603	Deutschfeistritz	-25	-0,6	-17	-0,4	-24	-0,7	-207	-5,5
60604	Dobl	53	3,0	354	24,4	37	2,3	269	19,1
60605	Edelsgrub	-19	-2,6	65	10,1	-14	-2,0	61	9,6
60606	Eggersdorf b. Graz	11	0,5	191	9,8	-2	-0,1	115	6,1
60607	Eisbach	-18	-0,6	68	2,4	-18	-0,6	14	0,5
60608	Feldkirchen b. Graz	101	1,8	643	12,7	54	1,1	295	6,3
60609	Fernitz	33	1,0	388	13,3	14	0,4	367	13,0
60610	Frohnleiten	-101	-1,7	-577	-9,0	-94	-1,7	-673	-10,8
60611	Gössendorf	26	0,7	588	18,5	11	0,3	447	14,5
60612	Grambach	90	5,4	331	23,2	77	4,9	275	19,9
60613	Gratkorn	39	0,5	845	12,5	24	0,3	589	9,0
60614	Gratwein	-32	-0,9	96	2,7	-26	-0,8	10	0,3
60615	Großstübing	9	2,6	-25	-6,6	10	3,0	-25	-6,7
60616	Gschnaidt	-4	-1,2	-59	-14,8	-5	-1,5	-58	-14,6
60617	Hart b. Graz	48	1,1	237	5,5	31	0,7	108	2,6
60618	Haselsdorf-Tobelbad	3	0,2	88	7,0	5	0,4	55	4,4
60619	Hausmannstätten	54	1,9	389	15,1	22	0,8	330	13,3
60620	Hitzendorf	11	0,3	100	2,8	-12	-0,3	22	0,6
60621	Höf-Präbach	-28	-2,0	-5	-0,4	-21	-1,6	-41	-3,0
60622	Judendorf-Straßengel	80	1,4	683	13,2	45	0,8	545	10,9
60623	Kainbach	10	0,4	178	7,1	6	0,2	144	5,9
60624	Kalsdorf b. Graz	92	1,5	1.041	20,5	45	0,8	697	14,8
60625	Krumegg	16	1,1	32	2,3	8	0,6	11	0,8
60626	Kumberg	52	1,4	415	12,6	47	1,3	374	11,5
60627	Langegg b. Graz	-14	-1,7	54	6,9	-16	-1,9	42	5,4
60628	Laßnitzhöhe	-2	-0,1	37	1,4	-12	-0,5	-23	-0,9
60629	Lieboch	71	1,5	576	13,6	39	0,9	450	11,0
60630	Mellach	35	2,9	178	16,5	32	2,7	167	15,8
60631	Nestelbach b. Graz	3	0,3	-20	-1,8	-2	-0,2	-37	-3,3

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60632	Peggau	-5	-0,2	6	0,3	48	2,5	-34	-1,7
60633	Pirka	16	0,5	353	12,0	-7	-0,2	226	8,0
60634	Hart-Purgstall	-11	-0,7	-44	-2,7	-15	-1,0	-61	-3,8
60635	Raaba	64	2,9	198	9,6	65	3,2	112	5,7
60636	Röthelstein	-7	-3,2	-24	-10,3	-8	-3,8	-17	-7,7
60637	Rohrbach-Steinberg	5	0,4	108	8,2	5	0,4	109	8,4
60639	St. Bartholomä	16	1,2	17	1,2	11	0,8	-12	-0,9
60640	St. Marein b. Graz	43	3,4	86	7,1	38	3,1	65	5,4
60641	St. Oswald b. Plankenw.	37	3,1	69	6,0	41	3,5	70	6,2
60642	St. Radegund b. Graz	32	1,6	35	1,7	28	1,4	25	1,3
60643	Schrems b. Frohnleiten	4	0,7	31	5,4	-6	-1,0	21	3,8
60644	Seiersberg	40	0,5	1.022	16,1	-17	-0,3	577	9,6
60645	Semriach	-3	-0,1	86	2,7	0	0,0	-60	-1,9
60646	Stattegg	7	0,3	304	12,3	16	0,6	254	10,6
60647	Stiwoll	12	1,7	26	3,8	11	1,6	26	3,8
60648	Thal	-4	-0,2	69	3,2	-15	-0,7	10	0,5
60649	Tulwitz	2	0,4	15	3,0	1	0,2	15	3,1
60650	Tyrnau	7	4,6	5	3,3	6	4,0	3	2,0
60651	Übelbach	13	0,7	-99	-4,7	7	0,4	-99	-4,9
60652	Unterpremstätten	233	6,2	741	23,0	184	5,3	614	20,1
60653	Vasoldsberg	143	3,4	373	9,4	130	3,2	294	7,6
60654	Weinitzen	10	0,4	190	7,9	6	0,2	171	7,4
60655	Werndorf	44	2,0	202	9,9	32	1,6	124	6,3
60656	Wundschuh	7	0,5	146	10,5	-7	-0,5	77	5,6
60657	Zettling	-2	-0,1	173	12,4	-7	-0,5	129	9,7
60658	Zwaring-Pöls	-3	-0,2	156	11,2	-8	-0,5	115	8,4
610	Leibnitz	100	0,1	1.889	2,5	-84	-0,1	589	0,8
61001	Allerheiligen b. Wildon	4	0,3	112	8,5	6	0,4	88	6,8
61002	Arnfels	-5	-0,5	-16	-1,5	-8	-0,8	-51	-4,9
61003	Berghausen	-10	-1,6	19	3,1	-17	-2,7	11	1,9
61004	Breitenfeld a. Tannenr.	7	3,7	-12	-5,7	6	3,2	-13	-6,3
61005	Ehrenhausen	-7	-0,7	-37	-3,5	-10	-1,0	-58	-5,7
61006	Eichberg-Trautenburg	-1	-0,1	-95	-10,9	-4	-0,5	-106	-12,4
61007	Empersdorf	9	0,7	66	5,2	5	0,4	55	4,4
61008	Gabersdorf	-4	-0,4	82	7,9	-7	-0,6	76	7,5
61009	Gamlitz	-63	-2,0	36	1,2	-61	-2,0	26	0,9
61010	Glanz a.d. Weinstraße	9	0,6	31	2,3	5	0,4	11	0,8
61011	Gleinstätten	-16	-1,1	-36	-2,4	-19	-1,4	-61	-4,2

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61012	Gralla	38	1,8	380	21,0	21	1,0	309	17,7
61013	Großklein	-5	-0,2	-38	-1,6	-5	-0,2	-51	-2,2
61014	Hainsdorf i. Schwarzautal	9	3,2	-11	-3,7	8	2,9	-13	-4,3
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	-3	-0,2	161	9,1	-12	-0,7	140	8,3
61016	Heimschuh	19	1,0	70	3,6	10	0,5	55	2,9
61017	Hengsberg	-1	-0,1	6	0,4	-2	-0,1	-9	-0,7
61018	Kaindorf a.d. Sulm	-54	-2,1	41	1,7	-48	-2,0	-20	-0,8
61019	Kitzeck i. Sausal	2	0,2	-5	-0,4	1	0,1	-34	-2,8
61020	Lang	15	1,2	47	4,0	9	0,8	21	1,8
61021	Lebring-St. Margarethen	-13	-0,6	94	4,9	-12	-0,6	75	4,1
61022	Leibnitz	5	0,1	588	8,1	-15	-0,2	391	5,8
61023	Leutschach	6	1,1	-30	-5,0	7	1,3	-34	-5,8
61024	Oberhaag	-28	-1,3	-179	-7,5	-23	-1,1	-187	-8,0
61025	Obervogau	-6	-0,7	14	1,7	-3	-0,4	4	0,5
61026	Pistorf	-14	-1,0	-18	-1,3	-18	-1,3	-51	-3,7
61027	Ragnitz	41	2,8	21	1,4	28	2,0	-12	-0,8
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	11	2,5	51	12,9	10	2,4	39	10,2
61029	Retznei	6	1,4	1	0,2	-1	-0,2	-17	-4,0
61030	St. Andrä-Höch	26	1,5	-69	-3,8	11	0,7	-104	-5,8
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	-6	-0,5	-64	-5,6	-9	-0,8	-82	-7,2
61032	St. Johann i. Saggautal	-11	-0,5	-5	-0,2	-16	-0,8	-27	-1,3
61033	St. Nikolai i. Sausal	-29	-1,3	67	3,1	-31	-1,4	32	1,5
61034	St. Nikolai ob Draßling	24	2,2	-4	-0,4	19	1,9	-33	-3,1
61035	St. Ulrich a. Waasen	16	2,1	5	0,6	15	2,1	-9	-1,2
61036	St. Veit a. Vogau	-11	-0,6	65	3,5	-17	-0,9	52	2,9
61037	Schloßberg	-12	-1,1	-101	-8,6	-11	-1,0	-119	-10,2
61038	Seggauberg	-7	-0,7	-32	-3,3	-9	-1,0	-53	-5,5
61039	Spielfeld	4	0,4	-58	-5,7	-1	-0,1	-67	-7,0
61040	Stocking	23	1,6	-2	-0,1	23	1,6	2	0,1
61041	Straß in Stmk.	45	2,6	60	3,5	14	0,9	12	0,7
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	0	0,0	-21	-14,3	0	0,0	-17	-12,0
61043	Tillmitsch	-4	-0,1	129	4,2	-1	0,0	93	3,1
61044	Vogau	22	2,0	-4	-0,4	25	2,4	-5	-0,5
61045	Wagna	58	1,1	282	5,5	64	1,3	152	3,1
61046	Weitendorf	22	1,4	60	4,0	21	1,4	35	2,4
61047	Wildon	-15	-0,6	249	10,6	-23	-1,0	202	9,3
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	4	0,5	-11	-1,4	-9	-1,2	-59	-7,4
611	Leoben	-256	-0,4	-4.684	-7,0	-515	-0,9	-5.666	-9,0

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61101	Eisenerz	-135	-2,9	-1.442	-24,2	-126	-2,8	-1.428	-24,7
61104	Hieflau	-10	-1,4	-216	-22,8	-8	-1,1	-206	-22,4
61105	Kalwang	-9	-0,8	-139	-11,7	-9	-0,9	-135	-11,7
61106	Kammern i. Liesingtal	-8	-0,5	-17	-1,0	-14	-0,9	-31	-1,9
61107	Kraubath a.d. Mur	-4	-0,3	-71	-5,3	-7	-0,6	-80	-6,1
61108	Leoben	121	0,5	-1.025	-4,0	-89	-0,4	-1.572	-6,8
61109	Mautern in Stmk.	8	0,4	-206	-10,2	-2	-0,1	-209	-10,7
61110	Niklasdorf	-10	-0,4	-60	-2,3	-10	-0,4	-159	-6,3
61111	Proleb	-24	-1,5	-118	-7,1	-23	-1,5	-129	-7,9
61112	Radmer	-17	-2,7	-147	-19,2	-20	-3,2	-149	-19,6
61113	St. Michael in Oberstmk.	16	0,5	-239	-7,3	0	0,0	-297	-9,4
61114	St. Peter-Freienstein	-17	-0,7	-58	-2,3	-21	-0,9	-111	-4,6
61115	St. Stefan ob Leoben	-30	-1,5	-137	-6,6	-28	-1,5	-92	-4,6
61116	Traboch	-16	-1,2	27	2,0	-17	-1,3	-1	-0,1
61118	Vordernberg	-49	-4,6	-288	-22,3	-56	-5,6	-304	-24,4
61119	Wald a. Schoberpaß	-22	-3,5	-54	-8,3	-16	-2,7	-55	-8,8
61120	Trofaiach	-50	-0,4	-494	-4,2	-69	-0,6	-708	-6,2
612	Liezen	-147	-0,2	-2.293	-2,8	-426	-0,6	-3.864	-5,0
61201	Admont	26	1,0	-171	-6,4	23	1,0	-224	-8,8
61202	Aich	-6	-0,6	50	5,7	-2	-0,2	36	4,3
61203	Aigen i. Ennstal	-3	-0,1	49	2,0	-3	-0,1	37	1,5
61204	Altaussee	41	2,3	-49	-2,6	40	2,4	-44	-2,5
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	3	0,4	-66	-7,2	2	0,3	-92	-10,3
61206	Ardning	-9	-0,7	-54	-4,3	-9	-0,8	-59	-4,8
61207	Bad Aussee	-78	-1,6	-75	-1,5	-78	-1,8	-214	-4,9
61208	Donnersbach	-7	-0,6	-20	-1,8	-10	-0,9	-38	-3,5
61209	Donnersbachwald	-3	-0,9	-29	-8,5	-5	-1,6	-29	-8,6
61210	Gaishorn a. See	-1	-0,1	-89	-8,2	-1	-0,1	-93	-8,8
61211	Gams b. Hieflau	-4	-0,7	-59	-9,5	-2	-0,4	-64	-10,5
61212	Gössenberg	2	0,7	7	2,5	2	0,7	4	1,5
61213	Gröbming	-10	-0,4	233	9,1	-28	-1,1	92	3,8
61214	Großsölk	5	1,0	-26	-5,0	7	1,5	-37	-7,4
61215	Grundlsee	-19	-1,5	-100	-7,6	-20	-1,7	-106	-8,3
61216	Hall	-23	-1,3	-93	-5,1	-26	-1,5	-113	-6,2
61217	Haus	0	0,0	-47	-1,9	5	0,2	-48	-2,1
61218	Irdning	-6	-0,2	93	3,5	-11	-0,4	63	2,4
61219	Johnsbach	9	6,4	-8	-5,1	6	4,5	-12	-7,9
61220	Kleinsölk	-7	-1,2	-34	-5,5	-7	-1,2	-33	-5,5

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61221	Landl	-21	-1,6	-72	-5,4	-28	-2,3	-100	-7,6
61222	Lassing	9	0,5	-155	-8,5	1	0,1	-181	-10,0
61223	Liezen	62	0,9	-64	-0,9	-34	-0,6	-374	-5,9
61224	Michaelerberg	2	0,4	32	6,2	2	0,4	15	3,0
61225	Mitterberg	1	0,1	87	8,1	3	0,3	68	6,6
61226	Bad Mitterndorf	48	1,6	80	2,6	38	1,4	-15	-0,5
61227	Niederöblarn	-3	-0,5	31	5,5	-6	-1,0	25	4,6
61228	Öblarn	-1	-0,1	-7	-0,5	-10	-0,8	-77	-5,6
61229	Oppenberg	-1	-0,4	-29	-10,7	-4	-1,7	-34	-12,6
61230	Palfau	-2	-0,5	-36	-8,4	-3	-0,8	-36	-8,5
61232	Pichl-Preunegg	-21	-2,3	-7	-0,8	-22	-2,5	4	0,5
61233	Pichl-Kainisch	-16	-2,1	-44	-5,6	-13	-1,8	-49	-6,5
61234	Pruggern	3	0,5	-30	-4,6	-9	-1,6	-66	-10,7
61235	Pürgg-Trautenfels	-28	-3,0	-88	-9,0	-13	-1,5	-100	-10,7
61236	Ramsau a. Dachstein	-29	-1,0	34	1,2	-31	-1,2	-67	-2,6
61237	Rohrmoos-Untertal	-27	-1,9	-41	-2,9	-29	-2,2	-34	-2,5
61238	Rottenmann	-24	-0,5	-301	-5,6	-39	-0,8	-321	-6,6
61239	St. Gallen	-16	-1,1	-105	-7,0	-12	-0,9	-107	-7,3
61240	St. Martin a. Grimming	4	0,5	-24	-3,0	5	0,7	-31	-4,0
61241	St. Nikolai i. Sölkthal	-1	-0,2	-26	-5,1	-1	-0,2	-26	-5,2
61242	Schladming	67	1,5	-95	-2,1	20	0,5	-222	-5,5
61243	Selzthal	-17	-1,0	-272	-14,2	-19	-1,2	-285	-15,7
61244	Stainach	11	0,6	-56	-2,8	-15	-0,9	-76	-4,3
61245	Tauplitz	10	1,0	23	2,3	3	0,3	-38	-4,0
61246	Treglwang	1	0,3	-11	-2,9	-4	-1,2	-13	-3,7
61247	Trieben	-25	-0,7	-385	-10,3	-50	-1,6	-477	-13,3
61248	Weißbach a.d. Enns	-13	-2,6	-61	-11,2	-10	-2,1	-63	-11,9
61249	Weißbach b. Liezen	1	0,1	-20	-1,8	-2	-0,2	-33	-3,0
61250	Weng b. Admont	-9	-1,5	-39	-6,2	-6	-1,0	-38	-6,2
61251	Wildalpen	-13	-2,5	-98	-16,4	-12	-2,4	-99	-16,8
61252	Wörschach	-9	-0,8	-26	-2,2	-9	-0,8	-40	-3,5
614	Murau	-199	-0,7	-2.086	-6,8	-236	-0,8	-2.452	-8,2
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	3	1,1	-47	-14,5	7	2,7	-49	-15,4
61403	Frojach-Katsch	15	1,3	-112	-8,8	13	1,2	-108	-8,7
61404	Krakaudorf	-5	-0,8	-23	-3,4	-6	-0,9	-37	-5,6
61405	Krakauhintermühlen	-6	-1,1	-64	-10,7	-6	-1,1	-68	-11,5
61406	Krakauschatten	4	1,3	12	3,9	4	1,3	3	1,0
61407	Kulm a. Zirbitz	-13	-4,0	-60	-16,3	-14	-4,4	-61	-16,6

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61408	Laßnitz b. Murau	-13	-1,2	-64	-5,8	-2	-0,2	-78	-7,2
61409	Mariahof	11	0,8	17	1,3	8	0,6	6	0,5
61410	Mühlen	-14	-1,5	-118	-11,5	-14	-1,5	-122	-12,0
61411	Murau	7	0,3	-113	-5,0	-9	-0,5	-191	-8,8
61412	Neumarkt in Stmk.	-72	-4,1	-201	-10,6	-64	-3,8	-211	-11,5
61413	Niederwölz	9	1,5	12	2,0	3	0,5	2	0,3
61414	Oberwölz Stadt	-8	-0,8	-23	-2,3	-13	-1,3	-31	-3,1
61415	Oberwölz Umgebung	-7	-0,9	-88	-10,2	-6	-0,8	-86	-10,1
61416	Perchau a. Sattel	4	1,3	-15	-4,7	4	1,4	-21	-6,7
61417	Predlitz-Turrach	4	0,5	-68	-7,6	-15	-2,1	-131	-15,7
61418	Ranten	-6	-0,6	-62	-5,6	-9	-0,9	-73	-6,6
61419	Rinegg	-11	-7,0	-25	-14,5	-6	-4,0	-28	-16,3
61420	St. Blasen	-4	-0,7	-112	-16,9	-7	-1,3	-119	-18,3
61421	St. Georgen ob Murau	20	1,5	-30	-2,1	-2	-0,2	-117	-8,5
61422	St. Lambrecht	-29	-2,0	-197	-12,4	-21	-1,6	-207	-13,8
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	1	0,2	-5	-0,8	1	0,2	-14	-2,2
61424	St. Marein b. Neumarkt	-2	-0,2	-75	-7,4	-2	-0,2	-75	-7,7
61425	St. Peter a. Kammersberg	-37	-1,8	-115	-5,3	-29	-1,4	-108	-5,1
61427	Scheifling	27	1,8	-60	-3,7	27	1,8	-58	-3,7
61428	Schöder	-18	-1,8	-116	-10,6	-13	-1,3	-115	-10,6
61429	Schönberg-Lachtal	-13	-2,9	-19	-4,2	-8	-1,9	-27	-6,1
61430	Stadl a.d. Mur	-14	-1,4	-79	-7,5	-19	-2,0	-72	-7,1
61431	Stolzalpe	14	3,2	-69	-13,1	10	2,4	-72	-14,5
61432	Teufenbach	-13	-1,9	-6	-0,9	-13	-2,0	-19	-2,9
61433	Triebendorf	-9	-6,3	-23	-14,6	-9	-6,5	-23	-15,1
61434	Winklern b. Oberwölz	-10	-1,2	-71	-7,7	-9	-1,1	-70	-7,7
61435	Zeutschach	-10	-4,5	-17	-7,5	-11	-5,0	-19	-8,4
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	-4	-0,9	-50	-9,7	-6	-1,3	-53	-10,3
616	Voitsberg	-179	-0,3	-1.655	-3,1	-267	-0,5	-2.120	-4,1
61601	Bärnbach	-49	-0,9	191	3,8	-52	-1,0	171	3,5
61602	Edelschrott	-14	-0,9	-107	-6,3	-10	-0,6	-120	-7,2
61603	Gallmannsegg	-7	-2,2	-25	-7,6	-7	-2,3	-28	-8,5
61604	Geistthal	-18	-2,2	-129	-13,8	-19	-2,3	-138	-14,8
61605	Gößnitz	-1	-0,2	-70	-13,7	-2	-0,5	-74	-14,5
61606	Graden	-10	-2,1	-64	-11,9	-9	-1,9	-62	-11,6
61607	Hirscheegg	-17	-2,5	-91	-12,2	-18	-2,7	-91	-12,5
61608	Kainach b. Voitsberg	-7	-1,0	-77	-10,4	-8	-1,2	-86	-11,7
61609	Köflach	-86	-0,9	-892	-8,5	-109	-1,2	-986	-9,7

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61610	Kohlschwarz	-7	-1,0	-77	-9,9	-8	-1,2	-80	-10,4
61611	Krottendorf-Gaisfeld	-35	-1,4	77	3,3	-32	-1,3	50	2,1
61612	Ligist	9	0,3	-45	-1,4	1	0,0	-66	-2,1
61613	Maria Lankowitz	36	1,7	-143	-6,1	38	1,8	-163	-7,2
61614	Modriach	0	0,0	-28	-12,1	1	0,5	-26	-11,6
61615	Mooskirchen	12	0,6	131	6,6	6	0,3	91	4,7
61616	Pack	0	0,0	-70	-14,5	-2	-0,5	-65	-13,8
61617	Piberegg	10	2,8	-25	-6,4	4	1,1	-33	-8,5
61618	Rosental a.d. Kainach	3	0,2	-61	-3,5	-4	-0,2	-79	-4,6
61619	Salla	-1	-0,4	-48	-14,5	-8	-2,8	-52	-15,9
61620	St. Johann-Köppling	10	0,6	170	10,5	4	0,2	159	10,0
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	-6	-0,7	-68	-7,7	-8	-1,0	-73	-8,4
61622	Söding	21	1,0	191	9,6	18	0,9	147	7,5
61623	Södingberg	4	0,5	-31	-3,6	0	0,0	-40	-4,7
61624	Stallhofen	-3	-0,1	73	2,4	-2	-0,1	48	1,6
61625	Voitsberg	-23	-0,2	-437	-4,4	-41	-0,4	-524	-5,4
617	Weiz	304	0,3	2.056	2,4	76	0,1	401	0,5
61701	Albersdorf-Prebuch	4	0,2	226	12,7	-6	-0,3	180	10,4
61702	Anger	-14	-1,7	-56	-6,3	-18	-2,2	-65	-7,5
61703	Arzberg	-2	-0,4	-53	-8,9	-2	-0,4	-62	-10,4
61704	Baiersdorf b. Anger	-1	-0,1	-88	-5,1	-2	-0,1	-106	-6,2
61705	Birkfeld	8	0,5	-104	-6,1	0	0,0	-115	-6,8
61706	Etzersdorf-Rolldorf	-14	-1,2	-88	-7,4	-17	-1,5	-76	-6,5
61707	Feistritz b. Anger	-6	-0,6	-29	-2,6	-10	-1,0	-46	-4,2
61708	Fischbach	-4	-0,3	-103	-6,3	-5	-0,3	-115	-7,1
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	-16	-1,3	21	1,8	-23	-2,0	-7	-0,6
61710	Floing	-3	-0,2	10	0,8	-10	-0,8	-14	-1,2
61711	Gasen	11	1,2	-21	-2,2	10	1,1	-20	-2,1
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	-10	-0,8	-14	-1,2	-9	-0,8	-14	-1,2
61713	Gleisdorf	46	0,8	431	7,9	46	0,9	175	3,4
61714	Gschaid b. Birkfeld	10	1,1	-25	-2,6	7	0,8	-31	-3,3
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	2	0,2	-8	-0,6	-2	-0,2	-17	-1,4
61716	Markt Hartmannsdorf	19	0,6	87	3,0	5	0,2	22	0,8
61717	Haslau b. Birkfeld	-1	-0,2	-50	-10,2	0	0,0	-51	-10,5
61718	Hirnsdorf	-11	-1,6	-1	-0,1	-12	-1,8	-18	-2,7
61719	Hofstätten a.d. Raab	38	1,8	322	17,9	22	1,1	245	13,9
61720	Hohenau a.d. Raab	21	1,6	-36	-2,6	18	1,4	-46	-3,4
61721	Ilztal	-1	-0,1	-12	-0,7	2	0,1	-22	-1,3

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61722	Koglhof	-11	-1,0	-78	-6,7	-9	-0,8	-87	-7,5
61723	Krottendorf	21	0,9	180	8,2	16	0,7	163	7,6
61724	Kulm b. Weiz	-4	-0,8	1	0,2	-4	-0,8	-2	-0,4
61725	Labuch	9	1,1	83	11,4	6	0,8	78	10,9
61726	Laßnitzthal	-25	-2,3	-7	-0,6	-16	-1,5	-37	-3,5
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	98	4,7	349	19,1	91	4,6	285	16,1
61728	Miesenbach b. Birkfeld	-1	-0,1	-4	-0,5	-1	-0,1	-5	-0,7
61729	Mitterdorf a.d. Raab	22	1,1	98	4,9	19	0,9	84	4,3
61730	Mortantsch	-15	-0,7	90	4,6	-10	-0,5	68	3,5
61731	Naas	-13	-0,9	-21	-1,5	-17	-1,2	-38	-2,7
61732	Naintsch	-14	-2,3	-68	-10,2	-16	-2,6	-74	-11,1
61733	Neudorf b. Passail	-13	-2,6	-6	-1,2	-14	-2,9	-10	-2,1
61734	Nitscha	3	0,2	58	4,2	2	0,1	48	3,5
61735	Oberrettenbach	3	0,6	-11	-2,2	0	0,0	-18	-3,7
61736	Passail	-1	-0,1	-29	-1,5	-3	-0,2	-43	-2,2
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	22	0,9	135	5,6	19	0,8	109	4,5
61739	Preßguts	0	0,0	47	13,1	0	0,0	41	11,5
61740	Puch b. Weiz	-5	-0,2	-54	-2,5	-3	-0,1	-66	-3,1
61741	Ratten	-2	-0,2	-20	-1,7	-5	-0,4	-75	-6,3
61742	Reichendorf	2	0,3	5	0,8	2	0,3	4	0,7
61743	Rettenegg	-5	-0,7	-33	-4,2	-7	-0,9	-40	-5,1
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	5	0,7	-53	-7,3	5	0,8	-59	-8,1
61745	St. Kathrein a. Offenegg	10	0,9	-67	-5,6	-2	-0,2	-84	-7,0
61746	St. Margarethen a.d. Raab	37	0,9	302	8,3	29	0,8	259	7,2
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	86	4,0	293	15,0	51	2,5	233	12,4
61748	Sinabelkirchen	-1	0,0	227	5,9	-8	-0,2	100	2,7
61749	Stenzengreith	2	0,4	1	0,2	3	0,6	-3	-0,6
61750	Strallegg	-36	-1,8	-64	-3,2	-40	-2,0	-90	-4,5
61751	Thannhausen	33	1,4	92	4,1	33	1,5	62	2,8
61752	Ungerdorf	-3	-0,3	204	30,8	-11	-1,3	182	27,9
61753	Unterfladnitz	38	2,5	46	3,0	40	2,7	26	1,7
61754	Waisenegg	-13	-1,2	-87	-7,6	-13	-1,2	-86	-7,5
61755	Weiz	-1	0,0	38	0,4	-55	-0,7	-321	-3,8
620	Murtal	-302	-0,4	-3.747	-4,9	-497	-0,7	-5.156	-7,0
62001	Amering	3	0,3	55	5,4	6	0,6	49	4,8
62002	Apfelberg	-5	-0,4	103	9,9	-11	-1,0	57	5,6
62003	Bretstein	5	1,7	-34	-10,1	5	1,7	-32	-9,6
62004	Eppenstein	-23	-1,9	-137	-10,1	-25	-2,0	-148	-11,0

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
62005	Feistritz b. Knittelfeld	5	0,6	143	22,1	7	0,9	136	21,5
62006	Flatschach	-2	-1,0	9	4,9	-2	-1,0	11	6,1
62007	Fohnsdorf	-93	-1,2	-467	-5,6	-82	-1,1	-550	-6,9
62008	Gaal	8	0,6	-22	-1,5	5	0,4	-49	-3,4
62009	Großlobming	17	1,4	113	10,3	13	1,1	103	9,7
62010	Hohentauern	-7	-1,6	-89	-17,0	-7	-1,6	-83	-16,2
62011	Judenburg	-70	-0,8	-527	-5,4	-141	-1,6	-825	-8,9
62012	Kleinlobming	-20	-3,1	-79	-11,1	-14	-2,2	-74	-10,8
62013	Knittelfeld	-159	-1,4	-1.117	-9,0	-217	-2,2	-1.535	-13,6
62014	Kobenz	-5	-0,3	140	8,3	0	0,0	118	7,1
62015	Maria Buch-Feistritz	-11	-0,5	11	0,5	-12	-0,5	-4	-0,2
62016	Obdach	-32	-1,5	-185	-8,3	-23	-1,2	-198	-9,2
62017	Oberkurzheim	-1	-0,1	-94	-11,9	-1	-0,1	-92	-11,9
62018	Oberweg	-2	-0,3	-103	-15,2	-2	-0,4	-113	-16,9
62019	Oberzeiring	-20	-2,3	-92	-9,9	-12	-1,5	-115	-12,7
62020	Pöls	-17	-0,7	-337	-12,5	-23	-1,0	-347	-13,1
62021	Pusterwald	-3	-0,6	-34	-6,6	-4	-0,8	-31	-6,1
62022	Rachau	17	2,9	-83	-11,9	17	3,0	-83	-12,5
62023	Reifling	-12	-3,1	-23	-5,8	-14	-3,6	-25	-6,3
62024	Reisstraße	1	0,6	-25	-13,0	1	0,6	-20	-10,8
62025	St. Anna a. Lavantegg	-8	-2,0	-58	-13,0	-9	-2,3	-65	-14,7
62026	St. Georgen ob Judenburg	8	0,9	-67	-7,1	3	0,4	-83	-8,9
62027	St. Johann a. Tauern	-5	-1,0	-55	-10,4	-8	-1,7	-63	-12,1
62028	St. Lorenzen b. Knittelf.	1	0,1	-3	-0,4	-6	-0,8	-8	-1,0
62029	St. Marein b. Knittelf.	32	2,6	56	4,7	33	2,9	73	6,6
62030	St. Margarethen b. Kn.	-11	-0,8	-78	-5,7	-10	-0,8	-80	-6,0
62031	St. Oswald-Möderbrugg	9	0,8	-89	-7,1	2	0,2	-105	-8,5
62032	St. Peter ob Judenburg	-1	-0,1	-90	-7,7	-12	-1,1	-106	-9,2
62033	St. Wolfgang-Kienberg	8	2,2	-25	-6,3	12	3,4	-25	-6,4
62034	Seckau	6	0,5	27	2,1	13	1,0	28	2,3
62035	Spielberg b. Knittelfeld	-42	-0,8	179	3,6	-39	-0,8	132	2,8
62036	Unzmarkt-Frauenburg	18	1,3	-156	-10,1	6	0,4	-179	-11,7
62037	Weißkirchen in Stmk.	-14	-1,1	-4	-0,3	-21	-1,7	-38	-3,0
62038	Zeltweg	123	1,7	-510	-6,5	75	1,1	-787	-10,7
621	Bruck-Mürzzuschlag	-390	-0,4	-5.593	-5,3	-783	-0,8	-7.841	-7,7
62101	Aflenz Kurort	-13	-1,3	-21	-2,1	-11	-1,1	-51	-5,1
62102	Aflenz Land	3	0,2	-263	-15,4	-4	-0,3	-162	-10,6
62103	Allerheiligen i. Mürztal	6	0,3	-39	-2,0	-9	-0,5	-49	-2,5

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
62104	Altenberg a.d. Rax	-9	-2,7	-32	-9,0	-9	-2,8	-34	-9,7
62105	Breitenau a. Hochlantsch	-26	-1,5	-253	-12,6	-34	-2,0	-308	-15,4
62106	Bruck a.d. Mur	75	0,6	-888	-6,6	-99	-0,9	-1.242	-9,8
62107	Etmibfl	-19	-3,8	-39	-7,5	-22	-4,5	-42	-8,2
62108	Frauenberg	-9	-5,8	-26	-15,0	-9	-5,9	-28	-16,3
62109	Ganz	4	1,2	-30	-8,0	2	0,6	-27	-7,3
62110	Gußwerk	-45	-3,5	-252	-17,0	-29	-2,4	-280	-19,2
62111	Halltal	-10	-3,0	-19	-5,6	-7	-2,2	-21	-6,2
62112	Kapellen	33	5,4	-28	-4,2	29	4,9	-42	-6,3
62113	Kapfenberg	-83	-0,4	-356	-1,6	-184	-1,0	-1.415	-7,2
62114	Kindberg	-67	-1,2	-450	-7,8	-75	-1,5	-519	-9,3
62115	Krieglach	42	0,8	87	1,7	25	0,5	49	1,0
62116	Langenwang	-34	-0,9	-165	-4,0	-35	-0,9	-205	-5,1
62117	Mariazell	-29	-2,0	-212	-12,9	-35	-2,6	-279	-17,8
62118	Mitterdorf i. Mürztal	-19	-0,8	-73	-3,0	-16	-0,7	-112	-4,6
62119	Mürzhofen	23	2,5	-37	-3,7	18	2,0	-36	-3,7
62120	Mürzsteg	-33	-5,3	-62	-9,5	-13	-3,4	-88	-19,1
62121	Mürzzuschlag	-74	-0,9	-872	-9,3	-81	-1,0	-1.075	-12,3
62122	Neuberg a.d. Mürz	-40	-3,1	-230	-15,6	-21	-1,8	-239	-16,9
62123	Oberaich	9	0,3	304	10,5	9	0,3	274	9,7
62124	Parschlug	4	0,2	-39	-2,2	-2	-0,1	-48	-2,8
62125	Pernegg a.d. Mur	-34	-1,4	-119	-4,8	-41	-1,8	-151	-6,3
62126	St. Ilgen	3	1,1	-11	-3,8	3	1,1	-10	-3,5
62127	St. Katharein a.d. Laming	7	0,7	-179	-15,6	-4	-0,4	-185	-16,3
62128	St. Lorenzen i. Mürztal	25	0,7	237	7,2	26	0,8	168	5,2
62129	St. Marein i. Mürztal	49	2,0	204	8,7	18	0,8	145	6,5
62130	St. Sebastian	12	1,2	-131	-11,4	4	0,4	-147	-13,3
62131	Spital a. Semmering	-4	-0,3	-177	-10,1	-11	-0,7	-227	-13,2
62132	Stanz i. Mürztal	-25	-1,3	-169	-8,3	-26	-1,4	-171	-8,5
62133	Thörl	-27	-1,7	-289	-15,2	-24	-1,5	-264	-14,5
62134	Tragöß	-23	-2,3	-135	-12,1	-21	-2,2	-150	-13,7
62135	Turnau	-13	-0,8	-84	-5,1	-22	-1,5	-44	-2,9
62136	Veitsch	-21	-0,9	-467	-16,2	-50	-2,1	-551	-19,4
62137	Wartberg i. Mürztal	-28	-1,4	-278	-12,0	-23	-1,1	-275	-12,1
622	Hartberg-Fürstenfeld	69	0,1	-1.435	-1,6	-119	-0,1	-2.393	-2,7
62201	Altenmarkt b. Fürstenf.	-4	-0,4	-59	-4,9	-2	-0,2	-80	-6,7
62202	Blumau in Stmk.	5	0,3	46	3,0	3	0,2	22	1,5
62203	Bad Waltersdorf	-1	0,0	154	7,6	-17	-0,8	94	4,7

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
62204	Blaindorf	-3	-0,4	-10	-1,5	-3	-0,5	0	0,0
62205	Buch-St. Magdalena	8	0,4	-2	-0,1	2	0,1	-25	-1,2
62206	Burgau	36	3,5	59	5,9	27	2,8	22	2,3
62207	Dechantskirchen	14	0,9	-76	-4,5	8	0,5	-82	-4,9
62208	Dienersdorf	6	0,9	40	6,2	-3	-0,5	-2	-0,3
62209	Ebersdorf	-5	-0,4	64	5,5	-7	-0,6	40	3,5
62210	Eichberg	-10	-0,8	-54	-4,4	-12	-1,0	-61	-5,0
62211	Friedberg	20	0,8	-21	-0,8	6	0,2	-36	-1,4
62212	Fürstenfeld	11	0,2	4	0,1	-30	-0,5	-174	-3,1
62213	Grafendorf b. Hartberg	13	0,5	6	0,2	9	0,4	-19	-0,8
62214	Greinbach	27	1,5	-54	-2,9	4	0,2	-34	-1,9
62215	Großhart	3	0,5	-1	-0,2	0	0,0	-5	-0,8
62216	Großsteinbach	-32	-2,4	-71	-5,2	-22	-1,7	-69	-5,2
62217	Großwilfersdorf	1	0,1	-14	-1,0	6	0,5	-44	-3,2
62218	Hainersdorf	-24	-3,8	-87	-12,4	-21	-3,4	-78	-11,4
62219	Hartberg	4	0,1	-119	-1,8	-32	-0,5	-306	-4,9
62220	Hartberg Umgebung	51	2,3	62	2,9	39	1,9	59	2,9
62221	Hartl	-18	-2,2	7	0,9	-15	-1,8	8	1,0
62222	Hofkirchen b. Hartberg	13	2,1	12	1,9	11	1,8	11	1,8
62223	Ilz	15	0,6	-48	-1,8	19	0,8	-58	-2,3
62224	Kaibing	11	2,9	30	8,3	10	2,7	23	6,4
62225	Kaindorf	7	0,5	12	0,8	0	0,0	-11	-0,8
62226	Lafnitz	18	1,3	5	0,4	7	0,5	-55	-4,1
62227	Limbach b. Neudau	18	5,4	15	4,5	7	2,1	1	0,3
62228	Loipersdorf b. Fürstenf.	-1	-0,1	22	1,6	-10	-0,7	-13	-1,0
62229	Mönichwald	-12	-1,4	-89	-9,3	-9	-1,0	-86	-9,2
62230	Nestelbach i. Ilztal	9	0,8	8	0,7	11	1,0	8	0,7
62231	Neudau	-18	-1,5	-87	-6,8	-21	-2,0	-119	-10,5
62232	Ottendorf a.d. Rittschein	22	1,5	45	3,0	20	1,4	27	1,8
62233	Pinggau	24	0,8	-8	-0,3	18	0,6	34	1,1
62234	Pöllau	-41	-2,0	-95	-4,4	-43	-2,1	-103	-4,9
62235	Pöllauberg	18	0,9	-113	-5,0	1	0,0	-131	-6,0
62236	Puchegg	-9	-1,6	-21	-3,7	-7	-1,3	-24	-4,2
62237	Rabenwald	-6	-1,0	-49	-7,5	-3	-0,5	-51	-7,9
62238	Riegersberg	7	0,7	-29	-2,8	5	0,5	-40	-3,9
62239	Rohr b. Hartberg	11	1,0	64	6,2	13	1,2	50	4,9
62240	Rohrbach a.d. Lafnitz	-20	-1,9	-15	-1,4	-18	-1,7	-11	-1,1
62241	Saifen-Boden	-11	-1,1	-38	-3,5	-14	-1,3	-45	-4,2
62242	St. Jakob i. Walde	-12	-1,1	-52	-4,6	-12	-1,1	-70	-6,3
62243	St. Johann b. Herberstein	6	1,6	31	8,9	5	1,4	25	7,4

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
62244	St. Johann i.d. Haide	23	1,1	90	4,6	10	0,5	42	2,2
62245	St. Lorenzen a. Wechsel	-23	-1,5	-153	-9,0	-22	-1,4	-155	-9,2
62246	Schachen b. Vorau	-14	-1,2	-78	-6,2	-12	-1,0	-82	-6,6
62247	Schäffern	-42	-2,9	-100	-6,6	-7	-0,5	-42	-3,0
62248	Schlag b. Thalberg	-4	-0,4	-89	-8,9	-2	-0,2	-94	-9,5
62249	Schönegg b. Pöllau	-17	-1,2	-24	-1,7	-18	-1,3	-37	-2,7
62250	Sebersdorf	17	1,2	36	2,6	18	1,3	30	2,2
62251	Siegersdorf b. Herberst.	-7	-2,4	-14	-4,7	-6	-2,1	-15	-5,0
62252	Söchau	-4	-0,3	-54	-3,7	2	0,1	-80	-5,5
62253	Sonnhofen	-7	-0,7	-34	-3,2	-10	-1,0	-48	-4,5
62254	Stambach	8	1,3	-20	-3,1	6	1,0	-26	-4,0
62255	Stein	10	2,1	-5	-1,0	7	1,5	-9	-1,8
62256	Stubenberg	-19	-0,8	42	1,9	-21	-0,9	10	0,5
62257	Tiefenbach b. Kaindorf	-9	-1,3	-2	-0,3	-3	-0,4	-4	-0,6
62258	Übersbach	-2	-0,2	-73	-6,0	-3	-0,3	-84	-7,0
62259	Vorau	7	0,5	-70	-4,8	11	0,8	-93	-6,5
62260	Vornholz	-4	-0,6	-37	-4,9	-5	-0,7	-40	-5,3
62261	Waldbach	-8	-1,1	-179	-20,5	-8	-1,2	-95	-12,2
62262	Wenigzell	7	0,5	-118	-7,7	9	0,6	-136	-8,9
62263	Wörth a.d. Lafnitz	6	1,6	-27	-6,7	5	1,4	-27	-7,0
623	Südoststeiermark	-317	-0,4	-2.228	-2,4	-471	-0,5	-3.294	-3,7
62301	Auersbach	0	0,0	11	1,3	-1	-0,1	7	0,8
62302	Aug-Radisch	-11	-3,8	-10	-3,4	-10	-3,5	-15	-5,2
62303	Bad Gleichenberg	-13	-0,6	64	3,0	-5	-0,2	33	1,7
62304	Bad Radkersburg	7	0,5	-184	-12,3	-3	-0,3	-212	-15,1
62305	Bairisch Kölldorf	-5	-0,5	29	2,9	-7	-0,7	19	1,9
62306	Baumgarten b. Gnas	-25	-4,4	-60	-10,0	-26	-4,6	-63	-10,5
62307	Bierbaum a. Auersbach	-10	-2,1	-8	-1,7	-8	-1,8	-14	-3,0
62308	Breitenfeld a.d. Rittsch.	-5	-0,6	-21	-2,6	-5	-0,6	-32	-4,0
62309	Deutsch Goritz	-5	-0,4	-69	-5,3	-5	-0,4	-57	-4,4
62310	Dietersdorf a. Gnasbach	6	1,6	-24	-6,0	3	0,8	-28	-7,1
62311	Edelsbach b. Feldbach	-27	-2,0	-46	-3,3	-20	-1,5	-63	-4,6
62312	Edelstauden	-5	-1,1	9	2,0	-9	-2,0	8	1,8
62313	Eichfeld	-7	-0,8	-97	-9,9	-10	-1,1	-92	-9,6
62314	Eichkögl	-4	-0,3	29	2,4	-8	-0,7	20	1,7
62315	Fehring	-37	-1,2	-155	-4,9	-25	-0,9	-185	-6,1
62316	Feldbach	-13	-0,3	-24	-0,5	-76	-2,0	-365	-8,7
62317	Fladnitz i. Raabtal	6	0,8	16	2,2	6	0,8	9	1,2

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
62318	Frannach	-12	-2,1	14	2,6	-11	-2,0	11	2,1
62319	Frutten-Gießelsdorf	-9	-1,4	-64	-9,4	-9	-1,5	-65	-9,6
62320	Glojach	-2	-0,8	-3	-1,2	-2	-0,8	-3	-1,2
62321	Gnas	-7	-0,4	5	0,3	-10	-0,5	-1	-0,1
62322	Gniebing-Weißenbach	19	0,9	43	2,0	5	0,2	1	0,0
62323	Gosdorf	-2	-0,2	-46	-3,8	-8	-0,7	-85	-7,3
62324	Gossendorf	-9	-1,0	-80	-8,3	-10	-1,1	-88	-9,2
62325	Grabersdorf	3	0,9	-36	-9,4	2	0,6	-36	-9,6
62326	Halbenrain	-23	-1,3	-107	-5,8	-26	-1,5	-107	-5,9
62327	Hatzendorf	2	0,1	-82	-4,5	1	0,1	-80	-4,4
62328	Hof b. Straden	-1	-0,1	-36	-4,1	-2	-0,2	-38	-4,4
62329	Hohenbrugg-Weinberg	-11	-1,1	-118	-10,8	-13	-1,3	-123	-11,4
62330	Jagerberg	-7	-0,4	-86	-4,9	-10	-0,6	-83	-4,8
62331	Johnsdorf-Brunn	10	1,3	57	7,6	5	0,7	37	5,2
62332	Kapfenstein	-17	-1,1	-66	-4,0	-17	-1,1	-81	-4,9
62333	Kirchbach in Stmk.	11	0,7	-100	-6,1	7	0,5	-99	-6,2
62334	Kirchberg a.d. Raab	70	3,5	178	9,4	67	3,5	142	7,6
62335	Klöch	-11	-0,9	-94	-7,2	-17	-1,4	-112	-8,6
62336	Kohlberg	-2	-0,4	-51	-9,2	-1	-0,2	-53	-9,5
62337	Kornberg b. Riegersburg	17	1,5	-34	-2,9	14	1,3	-44	-3,8
62338	Krusdorf	-5	-1,3	-16	-4,0	-5	-1,3	-19	-4,7
62339	Leitersdorf i. Raabtal	19	2,9	76	12,6	19	2,9	77	13,1
62340	Lödersdorf	-7	-1,0	18	2,6	-8	-1,2	6	0,9
62341	Maierdorf	-21	-3,9	-48	-8,5	-16	-3,0	-51	-9,1
62342	Merkendorf	-17	-1,5	18	1,6	-14	-1,3	-1	-0,1
62343	Mettersdorf a. Saßbach	-2	-0,2	-26	-2,0	-6	-0,5	-33	-2,5
62344	Mitterlabill	-5	-1,3	-52	-11,7	-7	-1,8	-56	-12,6
62345	Mühdorf b. Feldbach	20	0,6	202	6,9	19	0,6	136	4,7
62346	Mureck	-5	-0,3	-81	-5,0	-10	-0,7	-122	-7,9
62347	Murfeld	-7	-0,4	-23	-1,4	-7	-0,4	-28	-1,7
62348	Oberdorf a. Hohegg	-17	-2,3	-38	-5,0	-13	-1,8	-36	-4,8
62349	Oberstorcha	-4	-0,6	15	2,5	-7	-1,2	1	0,2
62350	Paldau	18	0,9	50	2,4	23	1,1	50	2,5
62351	Perlsdorf	-4	-1,2	-35	-9,3	-4	-1,2	-37	-9,8
62352	Pertlstein	13	1,6	-17	-2,1	9	1,2	-28	-3,5
62353	Petersdorf II	4	0,5	47	5,7	5	0,6	19	2,3
62354	Pirching a. Traubenberg	-15	-0,9	110	7,4	-20	-1,3	90	6,2
62355	Poppendorf	2	0,3	-17	-2,4	0	0,0	-17	-2,4
62356	Raabau	-6	-1,0	-5	-0,9	-11	-1,9	-14	-2,4
62357	Radkersburg Umgebung	-20	-1,1	-4	-0,2	-26	-1,5	-48	-2,8

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2014, 1.1.2013 und 1.1.2004)**

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2013-2014		2004-2014		2013-2014		2004-2014	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
62358	Raning	-10	-1,2	-34	-4,1	-7	-0,9	-33	-4,0
62359	Ratschendorf	-25	-3,9	-12	-1,9	-28	-4,6	-28	-4,6
62360	Riegersburg	-16	-0,7	-274	-10,6	-23	-1,0	-227	-9,1
62361	St. Anna a. Aigen	3	0,2	-94	-5,1	-8	-0,5	-114	-6,3
62362	St. Peter a. Ottersbach	-13	-0,6	-109	-4,7	-18	-0,8	-127	-5,5
62363	St. Stefan i. Rosental	-5	-0,1	-53	-1,4	-12	-0,3	-80	-2,1
62364	Schwarzau i. Schwarza.	-12	-1,9	-30	-4,6	-11	-1,8	-31	-4,8
62365	Stainz b. Straden	-12	-1,3	-58	-5,8	-6	-0,6	-63	-6,4
62366	Straden	-38	-2,5	-146	-8,8	-24	-1,6	-161	-10,1
62367	Studenzen	9	1,3	-6	-0,8	7	1,0	-11	-1,6
62368	Tieschen	-7	-0,5	-64	-4,7	-15	-1,2	-76	-5,6
62369	Trautmannsdorf i.Ostst.	14	1,6	-2	-0,2	15	1,8	-6	-0,7
62370	Trössing	-4	-1,5	-26	-8,8	-4	-1,5	-24	-8,3
62371	Unterauersbach	-5	-1,1	-50	-10,2	-5	-1,1	-51	-10,5
62372	Unterlamm	-10	-0,8	-42	-3,3	-5	-0,4	-53	-4,2
62373	Weinburg a. Saßbach	2	0,2	-92	-8,2	1	0,1	-93	-8,5
62374	Zerlach	0	0,0	-64	-3,6	-5	-0,3	-68	-3,9

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
6	Steiermark	25.774	20.283	5.491	4,5	10.612	10.286	326	0,3	15.162	9.997	5.165	4,3
601	Graz	19.618	16.016	3.602	13,4	12.048	11.165	883	3,3	7.570	4.851	2.719	10,1
603	Deutschlandsberg	1.639	1.496	143	2,4	1.297	1.292	5	0,1	342	204	138	2,3
60301	Aibl	45	66	-21	-15,0	40	63	-23	-16,5	5	3	2	1,4
60302	Deutschlandsberg	569	461	108	13,3	509	428	81	9,9	60	33	27	3,3
60303	Eibiswald	140	90	50	35,2	131	89	42	29,6	9	1	8	5,6
60305	Frauental a.d. Laßnitz	175	186	-11	-3,8	163	180	-17	-5,9	12	6	6	2,1
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	7	15	-8	-51,0	5	13	-8	-51,0	2	2	0	0,0
60307	Bad Gams	145	114	31	13,6	137	106	31	13,6	8	8	0	0,0
60308	Garanas	6	3	3	11,2	4	2	2	7,4	2	1	1	3,7
60309	Georgsberg	88	85	3	2,0	85	83	2	1,3	3	2	1	0,7
60310	Greisdorf	47	65	-18	-18,4	35	56	-21	-21,4	12	9	3	3,1
60311	Gressenberg	9	23	-14	-48,4	6	21	-15	-51,9	3	2	1	3,5
60312	Groß St. Florian	200	175	25	8,7	178	162	16	5,6	22	13	9	3,1
60313	Großradl	37	66	-29	-20,6	30	63	-33	-23,4	7	3	4	2,8
60314	Gundersdorf	20	30	-10	-24,2	19	22	-3	-7,3	1	8	-7	-17,0
60315	Holleneegg	93	107	-14	-6,7	83	101	-18	-8,6	10	6	4	1,9
60316	Kloster	2	5	-3	-15,5	2	2	0	0,0	0	3	-3	-15,5

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60318	Lannach	203	202	1	0,3	154	188	-34	-10,2	49	14	35	10,5
60319	Limberg b. Wies	56	49	7	7,4	53	45	8	8,5	3	4	-1	-1,1
60320	Marhof	46	51	-5	-4,8	42	49	-7	-6,7	4	2	2	1,9
60321	Osterwitz	0	5	-5	-33,3	0	4	-4	-26,7	0	1	-1	-6,7
60322	Pitschgau	71	103	-32	-20,3	65	96	-31	-19,6	6	7	-1	-0,6
60323	Pölfing-Brunn	119	102	17	10,4	111	99	12	7,3	8	3	5	3,1
60324	Preding	111	113	-2	-1,2	102	108	-6	-3,6	9	5	4	2,4
60325	Rassach	69	61	8	5,7	64	61	3	2,1	5	0	5	3,6
60326	St. Josef (Weststmk.)	71	64	7	4,9	65	61	4	2,8	6	3	3	2,1
60327	St. Martin i. Sulmtal	106	111	-5	-2,8	95	104	-9	-5,0	11	7	4	2,2
60328	St. Oswald ob Eibiswald	43	38	5	8,9	36	36	0	0,0	7	2	5	8,9
60329	St. Peter i. Sulmtal	53	57	-4	-3,0	52	53	-1	-0,7	1	4	-3	-2,2
60330	St. Stefan ob Stainz	136	117	19	8,8	119	108	11	5,1	17	9	8	3,7
60331	Schwanberg	96	98	-2	-1,0	84	92	-8	-3,9	12	6	6	2,9
60332	Soboth	9	14	-5	-15,5	9	14	-5	-15,5	0	0	0	0,0
60333	Stainz	218	165	53	20,6	192	153	39	15,2	26	12	14	5,5
60334	Stainztal	67	68	-1	-0,7	66	68	-2	-1,4	1	0	1	0,7
60335	Stallhof	38	30	8	15,1	33	28	5	9,4	5	2	3	5,6
60336	Sulmeck-Greith	66	68	-2	-1,5	63	66	-3	-2,3	3	2	1	0,8
60338	Trahütten	23	17	6	15,3	20	15	5	12,8	3	2	1	2,6
60339	Unterbergla	50	50	0	0,0	46	47	-1	-0,7	4	3	1	0,7
60340	Wernersdorf	19	37	-18	-28,0	19	36	-17	-26,4	0	1	-1	-1,6

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60341	Wettmannstätten	89	90	-1	-0,6	87	87	0	0,0	2	3	-1	-0,6
60342	Wiefresen	23	23	0	0,0	22	16	6	10,4	1	7	-6	-10,4
60343	Wies	118	116	2	0,9	115	111	4	1,7	3	5	-2	-0,9
606	Graz-Umgebung	7.291	5.873	1.418	9,8	6.051	5.070	981	6,8	1.240	803	437	3,0
60601	Attendorf	121	83	38	20,9	113	78	35	19,3	8	5	3	1,7
60602	Brodingberg	81	64	17	13,4	71	61	10	7,9	10	3	7	5,5
60603	Deutschfeistritz	255	288	-33	-8,5	217	264	-47	-12,1	38	24	14	3,6
60604	Dobl	184	154	30	16,9	155	143	12	6,7	29	11	18	10,1
60605	Edelsgrub	12	35	-23	-32,1	12	28	-16	-22,3	0	7	-7	-9,8
60606	Eggersdorf b. Graz	165	143	22	10,3	140	133	7	3,3	25	10	15	7,0
60607	Eisbach	129	137	-8	-2,7	111	123	-12	-4,0	18	14	4	1,3
60608	Feldkirchen b. Graz	593	505	88	15,6	514	451	63	11,2	79	54	25	4,4
60609	Fernitz	212	179	33	10,1	192	170	22	6,7	20	9	11	3,4
60610	Frohnleiten	256	318	-62	-10,5	229	296	-67	-11,3	27	22	5	0,8
60611	Gössendorf	280	239	41	10,9	248	213	35	9,3	32	26	6	1,6
60612	Grambach	136	60	76	44,4	113	45	68	39,7	23	15	8	4,7
60613	Gratkorn	567	550	17	2,2	502	499	3	0,4	65	51	14	1,8
60614	Gratwein	252	279	-27	-7,3	214	253	-39	-10,6	38	26	12	3,3
60615	Großstübing	19	12	7	20,2	17	11	6	17,3	2	1	1	2,9
60616	Gschnaidt	25	26	-1	-2,9	25	25	0	0,0	0	1	-1	-2,9

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60617	Hart b. Graz	331	282	49	10,8	301	253	48	10,6	30	29	1	0,2
60618	Haselsdorf-Tobelbad	80	79	1	0,7	79	76	3	2,2	1	3	-2	-1,5
60619	Hausmannstätten	220	170	50	17,0	187	159	28	9,5	33	11	22	7,5
60620	Hitzendorf	198	186	12	3,3	185	173	12	3,3	13	13	0	0,0
60621	Höf-Präbich	51	81	-30	-21,4	41	73	-32	-22,9	10	8	2	1,4
60622	Judendorf-Straßengel	398	313	85	14,6	327	273	54	9,3	71	40	31	5,3
60623	Kainbach	128	112	16	5,9	118	104	14	5,2	10	8	2	0,7
60624	Kalsdorf b. Graz	475	390	85	14,0	393	339	54	8,9	82	51	31	5,1
60625	Krumegg	70	53	17	11,8	64	49	15	10,4	6	4	2	1,4
60626	Kumberg	183	139	44	11,9	171	137	34	9,2	12	2	10	2,7
60627	Langeegg b. Graz	26	37	-11	-13,1	23	36	-13	-15,5	3	1	2	2,4
60628	Laßnitzhöhe	191	189	2	0,8	168	181	-13	-5,0	23	8	15	5,7
60629	Lieboch	380	298	82	17,1	329	286	43	9,0	51	12	39	8,2
60630	Mellach	106	70	36	29,0	102	69	33	26,6	4	1	3	2,4
60631	Nestelbach b. Graz	83	70	13	11,8	77	69	8	7,2	6	1	5	4,5
60632	Peggau	198	193	5	2,3	176	157	19	8,9	22	36	-14	-6,5
60633	Pirka	248	226	22	6,7	215	204	11	3,4	33	22	11	3,4
60634	Hart-Purgstall	71	79	-8	-5,0	66	77	-11	-6,9	5	2	3	1,9
60635	Raaba	218	147	71	31,8	189	133	56	25,0	29	14	15	6,7
60636	Röthelstein	8	12	-4	-18,7	6	11	-5	-23,4	2	1	1	4,7
60637	Rohrbach-Steinberg	72	66	6	4,2	69	64	5	3,5	3	2	1	0,7
60639	St. Bartholomä	65	54	11	7,9	59	50	9	6,5	6	4	2	1,4

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60640	St. Marein b. Graz	108	74	34	26,6	99	71	28	21,9	9	3	6	4,7
60641	St. Oswald b. Plankenw.	95	60	35	29,0	89	52	37	30,7	6	8	-2	-1,7
60642	St. Radegund b. Graz	133	103	30	14,7	121	100	21	10,3	12	3	9	4,4
60643	Schrems b. Frohnleiten	26	24	2	3,3	17	22	-5	-8,3	9	2	7	11,7
60644	Seiersberg	649	607	42	5,7	557	546	11	1,5	92	61	31	4,2
60645	Semriach	190	186	4	1,2	155	148	7	2,1	35	38	-3	-0,9
60646	Stattegg	153	149	4	1,4	133	135	-2	-0,7	20	14	6	2,2
60647	Stiwoll	23	11	12	16,8	23	11	12	16,8	0	0	0	0,0
60648	Thal	121	126	-5	-2,2	95	112	-17	-7,6	26	14	12	5,4
60649	Tulwitz	13	12	1	2,0	12	12	0	0,0	1	0	1	2,0
60650	Tyrnau	8	3	5	32,4	8	3	5	32,4	0	0	0	0,0
60651	Übelbach	97	81	16	8,0	94	79	15	7,5	3	2	1	0,5
60652	Unterpremstätten	546	268	278	72,3	488	239	249	64,7	58	29	29	7,5
60653	Vasoldsberg	390	246	144	33,8	362	219	143	33,6	28	27	1	0,2
60654	Weinitzen	141	126	15	5,8	134	117	17	6,6	7	9	-2	-0,8
60655	Werndorf	194	157	37	16,6	177	148	29	13,0	17	9	8	3,6
60656	Wundschuh	84	75	9	5,9	70	67	3	2,0	14	8	6	3,9
60657	Zettling	119	124	-5	-3,2	99	108	-9	-5,7	20	16	4	2,5
60658	Zwaring-Pöls	89	98	-9	-5,8	75	90	-15	-9,7	14	8	6	3,9
610	Leibnitz	2.345	2.177	168	2,2	1.773	1.819	-46	-0,6	572	358	214	2,8

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61001	Allerheiligen b. Wildon	82	74	8	5,6	75	72	3	2,1	7	2	5	3,5
61002	Arnfels	139	145	-6	-5,5	85	125	-40	-36,9	54	20	34	31,4
61003	Berghausen	28	40	-12	-18,8	22	39	-17	-26,7	6	1	5	7,8
61004	Breitenfeld a. Tannern.	12	7	5	25,8	10	6	4	20,7	2	1	1	5,2
61005	Ehrenhausen	77	88	-11	-10,8	73	86	-13	-12,7	4	2	2	2,0
61006	Eichberg-Trautenburg	32	32	0	0,0	28	31	-3	-3,9	4	1	3	3,9
61007	Empersdorf	62	57	5	3,8	56	54	2	1,5	6	3	3	2,3
61008	Gabersdorf	91	91	0	0,0	83	86	-3	-2,7	8	5	3	2,7
61009	Gamlitz	150	213	-63	-20,1	129	195	-66	-21,0	21	18	3	1,0
61010	Glanz a.d. Weinstraße	73	56	17	12,2	68	50	18	12,9	5	6	-1	-0,7
61011	Gleinstätten	83	89	-6	-4,1	79	81	-2	-1,4	4	8	-4	-2,8
61012	Gralla	202	178	24	11,1	190	164	26	12,0	12	14	-2	-0,9
61013	Großklein	93	101	-8	-3,5	83	93	-10	-4,4	10	8	2	0,9
61014	Hainsdorf i. Schwarzaual	13	5	8	28,1	11	5	6	21,1	2	0	2	7,0
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	88	95	-7	-3,6	82	88	-6	-3,1	6	7	-1	-0,5
61016	Heimschuh	101	80	21	10,6	92	72	20	10,1	9	8	1	0,5
61017	Hengsberg	90	86	4	2,9	83	79	4	2,9	7	7	0	0,0
61018	Kaindorf a.d. Sulm	174	210	-36	-14,2	156	199	-43	-16,9	18	11	7	2,8
61019	Kitzeck i. Sausal	79	75	4	3,3	62	58	4	3,3	17	17	0	0,0
61020	Lang	100	93	7	5,7	83	90	-7	-5,7	17	3	14	11,4
61021	Lebring-St. Margarethen	98	111	-13	-6,4	85	98	-13	-6,4	13	13	0	0,0
61022	Leibnitz	710	691	19	2,4	627	638	-11	-1,4	83	53	30	3,8

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61023	Leutschach	41	41	0	0,0	37	36	1	1,8	4	5	-1	-1,8
61024	Oberhaag	73	100	-27	-12,2	64	91	-27	-12,2	9	9	0	0,0
61025	Obervogau	54	64	-10	-11,6	48	56	-8	-9,2	6	8	-2	-2,3
61026	Pistorf	75	97	-22	-15,6	68	88	-20	-14,2	7	9	-2	-1,4
61027	Ragnitz	92	50	42	28,8	81	49	32	21,9	11	1	10	6,8
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	39	27	12	27,3	35	23	12	27,3	4	4	0	0,0
61029	Retznei	56	53	3	7,1	55	52	3	7,1	1	1	0	0,0
61030	St. Andrä-Höch	106	68	38	21,8	100	64	36	20,6	6	4	2	1,1
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	49	56	-7	-6,4	40	49	-9	-8,3	9	7	2	1,8
61032	St. Johann i. Saggautal	67	70	-3	-1,5	64	64	0	0,0	3	6	-3	-1,5
61033	St. Nikolai i. Sausal	122	136	-14	-6,3	110	134	-24	-10,8	12	2	10	4,5
61034	St. Nikolai ob Draßling	68	45	23	21,2	51	32	19	17,5	17	13	4	3,7
61035	St. Ulrich a. Waasen	47	33	14	18,1	43	31	12	15,5	4	2	2	2,6
61036	St. Veit a. Vogau	74	66	8	4,2	73	65	8	4,2	1	1	0	0,0
61037	Schloßberg	42	58	-16	-14,8	41	58	-17	-15,7	1	0	1	0,9
61038	Seggauberg	52	54	-2	-2,1	47	51	-4	-4,2	5	3	2	2,1
61039	Spielfeld	79	75	4	4,1	63	63	0	0,0	16	12	4	4,1
61040	Stocking	71	53	18	12,5	67	52	15	10,4	4	1	3	2,1
61041	Straß in Stmk.	181	131	50	28,2	149	117	32	18,0	32	14	18	10,1
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	7	8	-1	-7,9	7	8	-1	-7,9	0	0	0	0,0
61043	Tillmitsch	170	169	1	0,3	157	161	-4	-1,3	13	8	5	1,6
61044	Vogau	85	64	21	19,0	80	55	25	22,6	5	9	-4	-3,6

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61045	Wagna	466	394	72	13,3	428	381	47	8,7	38	13	25	4,6
61046	Weitendorf	101	70	31	20,2	89	64	25	16,3	12	6	6	3,9
61047	Wildon	206	238	-32	-12,3	186	229	-43	-16,5	20	9	11	4,2
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	48	43	5	6,3	31	40	-9	-11,3	17	3	14	17,6
611	Leoben	2.043	1.920	123	2,0	1.493	1.450	43	0,7	550	470	80	1,3
61101	Eisenerz	86	162	-76	-16,6	71	150	-79	-17,2	15	12	3	0,7
61104	Hieflau	26	34	-8	-10,9	26	33	-7	-9,5	0	1	-1	-1,4
61105	Kalwang	35	40	-5	-4,7	24	31	-7	-6,6	11	9	2	1,9
61106	Kammern i. Liesingtal	97	88	9	5,5	83	76	7	4,2	14	12	2	1,2
61107	Kraubath a.d. Mur	59	53	6	4,7	54	49	5	3,9	5	4	1	0,8
61108	Leoben	1.656	1.474	182	7,5	1298	1148	150	6,1	358	326	32	1,3
61109	Mautern in Stmk.	87	44	43	23,8	76	44	32	17,7	11	0	11	6,1
61110	Niklasdorf	145	140	5	1,9	136	135	1	0,4	9	5	4	1,6
61111	Proleb	37	57	-20	-12,9	36	56	-20	-12,9	1	1	0	0,0
61112	Radmer	13	24	-11	-17,6	9	23	-14	-22,3	4	1	3	4,8
61113	St. Michael in Oberstmk.	186	158	28	9,2	157	132	25	8,2	29	26	3	1,0
61114	St. Peter-Freienstein	154	148	6	2,5	136	141	-5	-2,1	18	7	11	4,5
61115	St. Stefan ob Leoben	58	72	-14	-7,2	58	71	-13	-6,7	0	1	-1	-0,5
61116	Traboch	53	68	-15	-10,9	49	66	-17	-12,4	4	2	2	1,5
61118	Vordernberg	51	76	-25	-24,3	33	68	-35	-34,0	18	8	10	9,7

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61119	Wald a. Schoberpaß	16	35	-19	-31,2	13	31	-18	-29,6	3	4	-1	-1,6
61120	Trofaiach	478	441	37	3,3	428	390	38	3,4	50	51	-1	-0,1
612	Liezen	2.010	1.995	15	0,2	1.114	1.412	-298	-3,8	896	583	313	4,0
61201	Admont	167	148	19	7,6	143	125	18	7,2	24	23	1	0,4
61202	Aich	55	65	-10	-10,8	45	61	-16	-17,3	10	4	6	6,5
61203	Aigen i. Ennstal	116	125	-9	-3,5	106	122	-16	-6,3	10	3	7	2,7
61204	Altaussee	140	78	62	34,4	128	64	64	35,5	12	14	-2	-1,1
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	33	36	-3	-3,5	28	33	-5	-5,9	5	3	2	2,4
61206	Ardning	56	49	7	5,8	53	47	6	5,0	3	2	1	0,8
61207	Bad Aussee	231	272	-41	-8,5	157	215	-58	-12,0	74	57	17	3,5
61208	Donnersbach	43	52	-9	-8,3	38	49	-11	-10,1	5	3	2	1,8
61209	Donnersbachwald	13	15	-2	-6,3	9	14	-5	-15,8	4	1	3	9,5
61210	Gaishorn a. See	45	46	-1	-1,0	39	42	-3	-3,0	6	4	2	2,0
61211	Gams b. Hieflau	17	18	-1	-1,8	11	11	0	0,0	6	7	-1	-1,8
61212	Gössenberg	7	9	-2	-7,0	7	9	-2	-7,0	0	0	0	0,0
61213	Gröbming	192	178	14	5,0	166	164	2	0,7	26	14	12	4,3
61214	Großsölk	30	21	9	18,5	24	18	6	12,3	6	3	3	6,2
61215	Grundlsee	51	62	-11	-9,0	37	54	-17	-13,8	14	8	6	4,9
61216	Hall	62	78	-16	-9,1	51	75	-24	-13,7	11	3	8	4,6
61217	Haus	107	111	-4	-1,7	88	104	-16	-6,7	19	7	12	5,0

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61218	Irdning	135	138	-3	-1,1	121	128	-7	-2,5	14	10	4	1,5
61219	Johnsbach	7	0	7	48,1	4	0	4	27,5	3	0	3	20,6
61220	Kleinsölk	17	27	-10	-17,1	17	24	-7	-11,9	0	3	-3	-5,1
61221	Landl	54	55	-1	-0,8	41	52	-11	-8,7	13	3	10	7,9
61222	Lassing	94	72	22	13,2	82	72	10	6,0	12	0	12	7,2
61223	Liezen	495	413	82	12,0	390	358	32	4,7	105	55	50	7,3
61224	Michaelerberg	29	25	4	7,3	24	23	1	1,8	5	2	3	5,5
61225	Mitterberg	57	55	2	1,7	48	49	-1	-0,9	9	6	3	2,6
61226	Bad Mitterndorf	188	138	50	16,1	133	98	35	11,3	55	40	15	4,8
61227	Niederöblarn	25	32	-7	-11,7	20	27	-7	-11,7	5	5	0	0,0
61228	Öblarn	91	87	4	2,8	59	67	-8	-5,5	32	20	12	8,3
61229	Oppenberg	13	16	-3	-12,4	9	15	-6	-24,7	4	1	3	12,4
61230	Palfau	6	9	-3	-7,6	5	9	-4	-10,1	1	0	1	2,5
61232	Pichl-Preunegg	38	53	-15	-16,5	21	50	-29	-31,9	17	3	14	15,4
61233	Pichl-Kainisch	31	45	-14	-18,6	29	44	-15	-20,0	2	1	1	1,3
61234	Pruggern	38	38	0	0,0	27	36	-9	-14,5	11	2	9	14,5
61235	Pürgg-Trautenfels	59	85	-26	-28,7	52	67	-15	-16,6	7	18	-11	-12,2
61236	Ramsau a. Dachstein	97	118	-21	-7,6	54	86	-32	-11,5	43	32	11	4,0
61237	Rohrmoos-Untertal	52	80	-28	-20,2	31	68	-37	-26,6	21	12	9	6,5
61238	Rottenmann	259	286	-27	-5,3	202	249	-47	-9,3	57	37	20	4,0
61239	St. Gallen	32	51	-19	-13,5	32	49	-17	-12,1	0	2	-2	-1,4
61240	St. Martin a. Grimming	43	42	1	1,3	39	37	2	2,6	4	5	-1	-1,3

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61241	St. Nikolai i. Sölktal	5	8	-3	-6,2	5	8	-3	-6,2	0	0	0	0,0
61242	Schladming	394	330	64	14,7	255	226	29	6,6	139	104	35	8,0
61243	Selzthal	121	135	-14	-8,5	108	128	-20	-12,1	13	7	6	3,6
61244	Stainach	143	126	17	8,7	106	106	0	0,0	37	20	17	8,7
61245	Tauplitz	54	42	12	12,0	41	39	2	2,0	13	3	10	10,0
61246	Treglwang	15	15	0	0,0	13	15	-2	-5,5	2	0	2	5,5
61247	Trieben	142	151	-9	-2,7	126	138	-12	-3,6	16	13	3	0,9
61248	Weißbach a.d. Enns	27	39	-12	-24,5	17	30	-13	-26,6	10	9	1	2,0
61249	Weißbach b. Liezen	62	59	3	2,7	59	57	2	1,8	3	2	1	0,9
61250	Weng b. Admont	25	35	-10	-16,9	20	27	-7	-11,9	5	8	-3	-5,1
61251	Wildalpen	5	18	-13	-25,7	5	18	-13	-25,7	0	0	0	0,0
61252	Wörschach	64	81	-17	-14,5	61	77	-16	-13,7	3	4	-1	-0,9
614	Murau	744	914	-170	-5,9	401	658	-257	-8,9	343	256	87	3,0
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	25	20	5	18,1	18	19	-1	-3,6	7	1	6	21,7
61403	Frojach-Katsch	46	40	6	5,2	42	39	3	2,6	4	1	3	2,6
61404	Krakaudorf	9	14	-5	-7,7	7	12	-5	-7,7	2	2	0	0,0
61405	Krakauhintermühlen	6	13	-7	-13,1	5	12	-7	-13,1	1	1	0	0,0
61406	Krakauschatten	7	5	2	6,3	7	5	2	6,3	0	0	0	0,0
61407	Kulm a. Zirbitz	16	24	-8	-25,4	16	24	-8	-25,4	0	0	0	0,0
61408	Laßnitz b. Murau	60	78	-18	-17,3	50	66	-16	-15,3	10	12	-2	-1,9

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61409	Mariahof	53	51	2	1,5	48	50	-2	-1,5	5	1	4	3,0
61410	Mühlen	26	42	-16	-17,6	26	41	-15	-16,5	0	1	-1	-1,1
61411	Murau	172	148	24	11,3	134	118	16	7,5	38	30	8	3,8
61412	Neumarkt in Stmk.	77	135	-58	-33,6	70	131	-61	-35,3	7	4	3	1,7
61413	Niederwölz	24	20	4	6,5	22	19	3	4,9	2	1	1	1,6
61414	Oberwölz Stadt	51	52	-1	-1,0	48	51	-3	-3,0	3	1	2	2,0
61415	Oberwölz Umgebung	26	32	-6	-7,7	25	32	-7	-9,0	1	0	1	1,3
61416	Perchau a. Sattel	14	14	0	0,0	14	14	0	0,0	0	0	0	0,0
61417	Predlitz-Turrach	170	170	0	0,0	36	69	-33	-40,2	134	101	33	40,2
61418	Ranten	22	35	-13	-12,5	21	34	-13	-12,5	1	1	0	0,0
61419	Rinegg	4	12	-8	-52,5	3	7	-4	-26,2	1	5	-4	-26,2
61420	St. Blasen	18	26	-8	-14,4	16	26	-10	-18,1	2	0	2	3,6
61421	St. Georgen ob Murau	103	91	12	8,7	46	62	-16	-11,6	57	29	28	20,3
61422	St. Lambrecht	49	66	-17	-12,1	45	63	-18	-12,8	4	3	1	0,7
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	42	44	-2	-3,2	33	35	-2	-3,2	9	9	0	0,0
61424	St. Marein b. Neumarkt	66	64	2	2,1	49	60	-11	-11,8	17	4	13	13,9
61425	St. Peter a. Kammersberg	48	79	-31	-14,9	43	64	-21	-10,1	5	15	-10	-4,8
61427	Scheifling	76	62	14	9,1	68	55	13	8,4	8	7	1	0,6
61428	Schöder	17	37	-20	-20,2	16	29	-13	-13,1	1	8	-7	-7,1
61429	Schönberg-Lachtal	11	25	-14	-32,1	7	20	-13	-29,9	4	5	-1	-2,3
61430	Stadl a.d. Mur	44	47	-3	-3,1	43	46	-3	-3,1	1	1	0	0,0
61431	Stolzalpe	54	37	17	37,8	48	35	13	28,9	6	2	4	8,9

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61432	Teufenbach	65	61	4	5,8	58	55	3	4,3	7	6	1	1,4
61433	Triebendorf	3	11	-8	-57,8	1	8	-7	-50,5	2	3	-1	-7,2
61434	Winklern b. Oberwölz	23	32	-9	-10,5	21	30	-9	-10,5	2	2	0	0,0
61435	Zeutschach	3	9	-6	-27,8	3	9	-6	-27,8	0	0	0	0,0
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	7	11	-4	-8,6	5	11	-6	-12,9	2	0	2	4,3
616	Voitsberg	1.166	1.125	41	0,8	887	928	-41	-0,8	279	197	82	1,6
61601	Bärnbach	264	293	-29	-5,5	245	274	-29	-5,5	19	19	0	0,0
61602	Edelschrott	78	75	3	1,9	65	59	6	3,8	13	16	-3	-1,9
61603	Gallmannsegg	3	11	-8	-25,9	3	11	-8	-25,9	0	0	0	0,0
61604	Geistthal	32	40	-8	-9,8	28	38	-10	-12,3	4	2	2	2,5
61605	Gößnitz	14	12	2	4,5	14	12	2	4,5	0	0	0	0,0
61606	Graden	8	15	-7	-14,6	8	13	-5	-10,4	0	2	-2	-4,2
61607	Hirschegg	14	24	-10	-15,1	10	22	-12	-18,1	4	2	2	3,0
61608	Kainach b. Voitsberg	25	30	-5	-7,5	22	29	-7	-10,5	3	1	2	3,0
61609	Köflach	543	558	-15	-1,6	488	507	-19	-2,0	55	51	4	0,4
61610	Kohlschwarz	26	30	-4	-5,7	23	29	-6	-8,5	3	1	2	2,8
61611	Krottendorf-Gaisfeld	77	108	-31	-12,7	72	101	-29	-11,8	5	7	-2	-0,8
61612	Ligist	153	146	7	2,2	134	137	-3	-0,9	19	9	10	3,1
61613	Maria Lankowitz	200	163	37	17,0	184	154	30	13,8	16	9	7	3,2
61614	Modriach	7	7	0	0,0	4	5	-1	-4,9	3	2	1	4,9

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61615	Mooskirchen	132	122	10	4,8	118	112	6	2,9	14	10	4	1,9
61616	Pack	23	25	-2	-4,8	19	25	-6	-14,5	4	0	4	9,7
61617	Piberegg	23	14	9	24,9	22	10	12	33,1	1	4	-3	-8,3
61618	Rosental a.d. Kainach	94	86	8	4,7	88	85	3	1,8	6	1	5	3,0
61619	Salla	15	15	0	0,0	14	14	0	0,0	1	1	0	0,0
61620	St. Johann-Köppling	109	85	24	13,4	92	78	14	7,8	17	7	10	5,6
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	28	27	1	1,2	24	24	0	0,0	4	3	1	1,2
61622	Söding	120	96	24	11,0	112	86	26	12,0	8	10	-2	-0,9
61623	Södingberg	41	44	-3	-3,7	38	44	-6	-7,3	3	0	3	3,7
61624	Stallhofen	134	140	-6	-1,9	119	130	-11	-3,5	15	10	5	1,6
61625	Voitsberg	589	545	44	4,6	527	515	12	1,3	62	30	32	3,4
617	Weiz	2.122	1.912	210	2,4	1.686	1.630	56	0,6	436	282	154	1,7
61701	Albersdorf-Prebuch	86	90	-4	-2,0	79	82	-3	-1,5	7	8	-1	-0,5
61702	Anger	65	81	-16	-19,1	53	77	-24	-28,7	12	4	8	9,6
61703	Arzberg	12	20	-8	-14,7	12	16	-4	-7,3	0	4	-4	-7,3
61704	Baierdorf b. Anger	48	59	-11	-6,7	47	59	-12	-7,4	1	0	1	0,6
61705	Birkfeld	82	53	29	18,1	77	49	28	17,4	5	4	1	0,6
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	29	40	-11	-9,9	26	39	-13	-11,7	3	1	2	1,8
61707	Feistritz b. Anger	53	60	-7	-6,5	49	58	-9	-8,4	4	2	2	1,9
61708	Fischbach	37	47	-10	-6,5	28	42	-14	-9,2	9	5	4	2,6

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	61	80	-19	-16,1	30	60	-30	-25,5	31	20	11	9,3
61710	Floing	51	56	-5	-4,1	49	56	-7	-5,8	2	0	2	1,7
61711	Gasen	19	13	6	6,4	18	13	5	5,3	1	0	1	1,1
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	39	53	-14	-11,6	38	48	-10	-8,3	1	5	-4	-3,3
61713	Gleisdorf	461	421	40	6,8	412	384	28	4,8	49	37	12	2,1
61714	Gschaid b. Birkfeld	31	30	1	1,1	24	28	-4	-4,3	7	2	5	5,4
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	50	50	0	0,0	46	48	-2	-1,6	4	2	2	1,6
61716	Markt Hartmannsdorf	166	149	17	5,7	142	146	-4	-1,3	24	3	21	7,1
61717	Haslau b. Birkfeld	4	9	-5	-11,4	4	9	-5	-11,4	0	0	0	0,0
61718	Hirnsdorf	23	29	-6	-8,8	23	29	-6	-8,8	0	0	0	0,0
61719	Hofstätten a.d. Raab	157	135	22	10,5	149	130	19	9,1	8	5	3	1,4
61720	Hohenau a.d. Raab	54	43	11	8,3	49	40	9	6,8	5	3	2	1,5
61721	Ilztal	91	96	-5	-2,9	83	94	-11	-6,3	8	2	6	3,4
61722	Koglhof	20	35	-15	-13,6	17	35	-18	-16,4	3	0	3	2,7
61723	Krottendorf	116	103	13	5,5	107	99	8	3,4	9	4	5	2,1
61724	Kulm b. Weiz	12	12	0	0,0	11	12	-1	-2,0	1	0	1	2,0
61725	Labuch	51	42	9	11,2	50	39	11	13,7	1	3	-2	-2,5
61726	Laßnitzthal	57	80	-23	-21,2	54	77	-23	-21,2	3	3	0	0,0
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	224	140	84	39,5	212	133	79	37,1	12	7	5	2,4
61728	Miesenbach b. Birkfeld	9	15	-6	-8,1	9	15	-6	-8,1	0	0	0	0,0
61729	Mitterdorf a.d. Raab	87	73	14	6,7	79	68	11	5,3	8	5	3	1,4
61730	Mortantsch	82	100	-18	-8,8	63	74	-11	-5,4	19	26	-7	-3,4

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61731	Naas	39	51	-12	-8,6	36	46	-10	-7,2	3	5	-2	-1,4
61732	Naintsch	14	25	-11	-18,2	12	25	-13	-21,6	2	0	2	3,3
61733	Neudorf b. Passail	12	23	-11	-22,6	12	23	-11	-22,6	0	0	0	0,0
61734	Nitscha	82	83	-1	-0,7	81	81	0	0,0	1	2	-1	-0,7
61735	Oberrettenbach	19	15	4	8,4	11	11	0	0,0	8	4	4	8,4
61736	Passail	84	78	6	3,1	80	70	10	5,1	4	8	-4	-2,0
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	133	109	24	9,4	130	103	27	10,6	3	6	-3	-1,2
61739	Preßguts	21	19	2	4,9	20	18	2	4,9	1	1	0	0,0
61740	Puch b. Weiz	74	81	-7	-3,4	70	75	-5	-2,4	4	6	-2	-1,0
61741	Ratten	68	64	4	3,4	48	59	-11	-9,3	20	5	15	12,7
61742	Reichendorf	14	11	3	4,8	14	11	3	4,8	0	0	0	0,0
61743	Rettenegg	23	19	4	5,3	21	19	2	2,7	2	0	2	2,7
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	19	15	4	5,9	19	14	5	7,4	0	1	-1	-1,5
61745	St. Kathrein a. Offenegg	56	45	11	9,7	53	44	9	8,0	3	1	2	1,8
61746	St. Margarethen a.d. Raab	202	158	44	11,2	187	146	41	10,4	15	12	3	0,8
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	199	138	61	27,7	186	137	49	22,3	13	1	12	5,5
61748	Sinabelkirchen	182	190	-8	-2,0	174	179	-5	-1,2	8	11	-3	-0,7
61749	Stenzengreith	22	16	6	11,5	22	14	8	15,4	0	2	-2	-3,8
61750	Strallegg	31	68	-37	-18,8	24	64	-40	-20,3	7	4	3	1,5
61751	Thannhausen	123	101	22	9,4	117	97	20	8,5	6	4	2	0,9
61752	Ungerdorf	82	93	-11	-12,7	74	86	-12	-13,8	8	7	1	1,2
61753	Unterfladnitz	106	78	28	18,0	101	76	25	16,1	5	2	3	1,9

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61754	Waisenegg	25	39	-14	-13,1	24	39	-15	-14,0	1	0	1	0,9
61755	Weiz	576	540	36	4,0	491	495	-4	-0,4	85	45	40	4,5
620	Murtal	1.816	1.932	-116	-1,6	1.163	1.458	-295	-4,0	653	474	179	2,4
62001	Amering	39	35	4	3,7	33	27	6	5,6	6	8	-2	-1,9
62002	Apfelberg	73	80	-7	-6,1	65	70	-5	-4,4	8	10	-2	-1,7
62003	Bretstein	8	5	3	10,0	8	4	4	13,4	0	1	-1	-3,3
62004	Eppenstein	25	52	-27	-22,0	19	49	-30	-24,4	6	3	3	2,4
62005	Feistritz b. Knittelfeld	32	31	1	1,3	32	29	3	3,8	0	2	-2	-2,5
62006	Flatschach	1	3	-2	-10,4	0	3	-3	-15,5	1	0	1	5,2
62007	Fohnsdorf	339	402	-63	-8,0	306	367	-61	-7,8	33	35	-2	-0,3
62008	Gaal	44	42	2	1,4	34	32	2	1,4	10	10	0	0,0
62009	Großlobming	78	55	23	19,1	72	52	20	16,6	6	3	3	2,5
62010	Hohentauern	13	25	-12	-27,4	12	24	-12	-27,4	1	1	0	0,0
62011	Judenburg	647	643	4	0,4	554	577	-23	-2,5	93	66	27	2,9
62012	Kleinlobming	24	41	-17	-26,5	22	38	-16	-25,0	2	3	-1	-1,6
62013	Knittelfeld	770	889	-119	-10,5	586	762	-176	-15,5	184	127	57	5,0
62014	Kobenz	96	103	-7	-3,8	89	96	-7	-3,8	7	7	0	0,0
62015	Maria Buch-Feistritz	77	95	-18	-8,0	74	94	-20	-8,9	3	1	2	0,9
62016	Obdach	53	90	-37	-18,1	51	85	-34	-16,6	2	5	-3	-1,5
62017	Oberkurzheim	23	23	0	0,0	23	22	1	1,4	0	1	-1	-1,4

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62018	Oberweg	31	36	-5	-8,7	29	34	-5	-8,7	2	2	0	0,0
62019	Oberzeiring	54	54	0	0,0	42	49	-7	-8,3	12	5	7	8,3
62020	Pöls	124	112	12	5,1	113	94	19	8,0	11	18	-7	-2,9
62021	Pusterwald	23	24	-1	-2,1	17	20	-3	-6,2	6	4	2	4,1
62022	Rachau	27	15	12	19,9	25	13	12	19,9	2	2	0	0,0
62023	Reifling	15	30	-15	-39,3	15	29	-14	-36,6	0	1	-1	-2,6
62024	Reisstraße	8	7	1	6,0	8	4	4	24,0	0	3	-3	-18,0
62025	St. Anna a. Lavantegg	10	13	-3	-7,7	7	11	-4	-10,2	3	2	1	2,6
62026	St. Georgen ob Judenburg	44	28	16	18,4	41	26	15	17,2	3	2	1	1,1
62027	St. Johann a. Tauern	17	15	2	4,2	13	11	2	4,2	4	4	0	0,0
62028	St. Lorenzen b. Knittelf.	51	46	5	6,2	45	42	3	3,7	6	4	2	2,5
62029	St. Marein b. Knittelf.	134	101	33	26,9	96	77	19	15,5	38	24	14	11,4
62030	St. Margarethen b. Kn.	56	65	-9	-6,9	47	59	-12	-9,2	9	6	3	2,3
62031	St. Oswald-Möderbrugg	43	28	15	13,0	39	26	13	11,3	4	2	2	1,7
62032	St. Peter ob Judenburg	51	54	-3	-2,8	44	54	-10	-9,3	7	0	7	6,5
62033	St. Wolfgang-Kienberg	10	6	4	10,8	10	4	6	16,2	0	2	-2	-5,4
62034	Seckau	43	47	-4	-3,1	42	44	-2	-1,6	1	3	-2	-1,6
62035	Spielberg b. Knittelfeld	291	330	-39	-7,6	245	297	-52	-10,1	46	33	13	2,5
62036	Unzmarkt-Frauenburg	64	39	25	18,1	52	38	14	10,1	12	1	11	7,9
62037	Weißkirchen in Stmk.	72	84	-12	-9,3	64	80	-16	-12,4	8	4	4	3,1
62038	Zeltweg	624	502	122	16,8	507	433	74	10,2	117	69	48	6,6

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
621	Bruck-Mürzzuschlag	2.933	2.886	47	0,5	1.735	2.167	-432	-4,3	1.198	719	479	4,7
62101	Aflenz Kurort	31	36	-5	-5,0	29	32	-3	-3,0	2	4	-2	-2,0
62102	Aflenz Land	74	73	1	0,7	64	67	-3	-2,1	10	6	4	2,8
62103	Allerheiligen i. Mürztal	93	84	9	4,6	85	82	3	1,5	8	2	6	3,1
62104	Altenberg a.d. Rax	8	16	-8	-24,4	4	14	-10	-30,4	4	2	2	6,1
62105	Breitenau a. Hochlantsch	65	97	-32	-18,0	52	89	-37	-20,9	13	8	5	2,8
62106	Bruck a.d. Mur	1.029	881	148	11,8	809	775	34	2,7	220	106	114	9,1
62107	Etmühl	16	26	-10	-20,5	14	25	-11	-22,5	2	1	1	2,0
62108	Frauenberg	5	14	-9	-59,4	5	13	-8	-52,8	0	1	-1	-6,6
62109	Ganz	14	13	1	2,9	9	13	-4	-11,6	5	0	5	14,5
62110	Gußwerk	62	97	-35	-28,0	48	85	-37	-29,6	14	12	2	1,6
62111	Halltal	17	23	-6	-18,4	14	18	-4	-12,3	3	5	-2	-6,1
62112	Kapellen	51	25	26	41,5	48	22	26	41,5	3	3	0	0,0
62113	Kapfenberg	1.286	1.347	-61	-2,8	921	1147	-226	-10,5	365	200	165	7,7
62114	Kindberg	252	262	-10	-1,9	229	246	-17	-3,2	23	16	7	1,3
62115	Krieglach	228	179	49	9,5	211	171	40	7,7	17	8	9	1,7
62116	Langenwang	121	160	-39	-9,9	112	155	-43	-10,9	9	5	4	1,0
62117	Mariazell	107	119	-12	-8,3	60	90	-30	-20,7	47	29	18	12,4
62118	Mitterdorf i. Mürztal	136	141	-5	-2,1	122	133	-11	-4,6	14	8	6	2,5
62119	Mürzhofen	71	49	22	23,2	65	48	17	17,9	6	1	5	5,3
62120	Mürzsteg	272	305	-33	-54,1	135	258	-123	-201,5	137	47	90	147,4

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62121	Mürzzuschlag	451	474	-23	-2,7	372	385	-13	-1,5	79	89	-10	-1,2
62122	Neuberg a.d. Mürz	46	86	-40	-31,6	36	75	-39	-30,9	10	11	-1	-0,8
62123	Oberaich	246	167	79	24,8	238	161	77	24,2	8	6	2	0,6
62124	Parschlug	87	79	8	4,6	82	79	3	1,7	5	0	5	2,9
62125	Pernegg a.d. Mur	89	110	-21	-8,9	58	95	-37	-15,7	31	15	16	6,8
62126	St. Ilgen	16	13	3	11,0	16	13	3	11,0	0	0	0	0,0
62127	St. Katharein a.d. Laming	56	51	5	5,2	50	46	4	4,1	6	5	1	1,0
62128	St. Lorenzen i. Mürztal	197	170	27	7,7	185	154	31	8,8	12	16	-4	-1,1
62129	St. Marein i. Mürztal	237	173	64	25,3	205	160	45	17,8	32	13	19	7,5
62130	St. Sebastian	67	49	18	17,8	55	42	13	12,9	12	7	5	5,0
62131	Spital a. Semmering	109	104	5	3,2	81	91	-10	-6,3	28	13	15	9,5
62132	Stanz i. Mürztal	33	56	-23	-12,3	32	54	-22	-11,8	1	2	-1	-0,5
62133	Thörl	86	89	-3	-1,9	74	70	4	2,5	12	19	-7	-4,3
62134	Tragöß	39	56	-17	-17,1	28	40	-12	-12,1	11	16	-5	-5,0
62135	Turnau	52	57	-5	-3,2	44	46	-2	-1,3	8	11	-3	-1,9
62136	Veitsch	99	104	-5	-2,1	61	85	-24	-9,9	38	19	19	7,8
62137	Wartberg i. Mürztal	85	101	-16	-7,8	82	88	-6	-2,9	3	13	-10	-4,9
622	Hartberg-Fürstenfeld	2.452	2.345	107	1,2	1.849	1.867	-18	-0,2	603	478	125	1,4
62201	Altenmarkt b. Fürstenf.	46	51	-5	-4,4	35	46	-11	-9,7	11	5	6	5,3
62202	Blumau in Stmk.	83	71	12	7,5	72	67	5	3,1	11	4	7	4,4

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62203	Bad Waltersdorf	115	124	-9	-4,1	101	112	-11	-5,0	14	12	2	0,9
62204	Blaindorf	24	27	-3	-4,5	24	27	-3	-4,5	0	0	0	0,0
62205	Buch-St. Magdalena	75	78	-3	-1,4	73	76	-3	-1,4	2	2	0	0,0
62206	Burgau	96	57	39	37,2	84	49	35	33,4	12	8	4	3,8
62207	Dechantskirchen	52	40	12	7,4	41	35	6	3,7	11	5	6	3,7
62208	Dienersdorf	91	85	6	8,7	66	74	-8	-11,6	25	11	14	20,4
62209	Ebersdorf	55	56	-1	-0,8	46	49	-3	-2,4	9	7	2	1,6
62210	Eichberg	35	41	-6	-5,1	32	37	-5	-4,2	3	4	-1	-0,8
62211	Friedberg	125	108	17	6,6	119	102	17	6,6	6	6	0	0,0
62212	Fürstenfeld	441	380	61	10,2	362	325	37	6,2	79	55	24	4,0
62213	Grafendorf b. Hartberg	104	94	10	4,0	94	80	14	5,6	10	14	-4	-1,6
62214	Greinbach	106	88	18	10,2	83	82	1	0,6	23	6	17	9,6
62215	Großhart	15	13	2	3,2	15	12	3	4,7	0	1	-1	-1,6
62216	Großsteinbach	33	68	-35	-26,9	33	58	-25	-19,2	0	10	-10	-7,7
62217	Großwilfersdorf	57	55	2	1,4	53	47	6	4,3	4	8	-4	-2,9
62218	Hainersdorf	26	52	-26	-41,4	25	52	-27	-43,0	1	0	1	1,6
62219	Hartberg	393	369	24	3,7	354	333	21	3,3	39	36	3	0,5
62220	Hartberg Umgebung	126	94	32	14,5	99	73	26	11,8	27	21	6	2,7
62221	Hartl	25	40	-15	-18,4	13	31	-18	-22,0	12	9	3	3,7
62222	Hofkirchen b. Hartberg	34	25	9	14,2	34	25	9	14,2	0	0	0	0,0
62223	Ilz	165	161	4	1,6	138	136	2	0,8	27	25	2	0,8
62224	Kaibing	19	5	14	36,2	18	5	13	33,6	1	0	1	2,6

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62225	Kaindorf	87	81	6	4,1	77	80	-3	-2,0	10	1	9	6,1
62226	Lafnitz	102	88	14	9,9	65	65	0	0,0	37	23	14	9,9
62227	Limbach b. Neudau	22	9	13	38,0	21	9	12	35,1	1	0	1	2,9
62228	Loipersdorf b. Fürstenf.	92	90	2	1,4	74	83	-9	-6,4	18	7	11	7,8
62229	Mönichwald	16	22	-6	-6,9	14	21	-7	-8,0	2	1	1	1,1
62230	Nestelbach i. Ilztal	60	51	9	7,9	58	46	12	10,6	2	5	-3	-2,6
62231	Neudau	109	118	-9	-7,5	82	101	-19	-15,7	27	17	10	8,3
62232	Ottendorf a.d. Rittschein	78	55	23	15,2	68	49	19	12,5	10	6	4	2,6
62233	Pinggau	146	133	13	4,2	124	122	2	0,6	22	11	11	3,5
62234	Pöllau	88	112	-24	-11,6	82	107	-25	-12,1	6	5	1	0,5
62235	Pöllauberg	85	72	13	6,1	56	57	-1	-0,5	29	15	14	6,6
62236	Puchegg	4	15	-11	-19,8	4	13	-9	-16,2	0	2	-2	-3,6
62237	Rabenwald	16	20	-4	-6,6	15	17	-2	-3,3	1	3	-2	-3,3
62238	Riegersberg	31	22	9	9,1	29	20	9	9,1	2	2	0	0,0
62239	Rohr b. Hartberg	66	58	8	7,3	62	53	9	8,2	4	5	-1	-0,9
62240	Rohrbach a.d. Lafnitz	34	49	-15	-14,2	31	46	-15	-14,2	3	3	0	0,0
62241	Saifen-Boden	28	38	-10	-9,6	23	35	-12	-11,5	5	3	2	1,9
62242	St. Jakob i. Walde	17	31	-14	-13,0	14	31	-17	-15,8	3	0	3	2,8
62243	St. Johann b. Herberstein	19	16	3	8,0	17	14	3	8,0	2	2	0	0,0
62244	St. Johann i.d. Haide	155	127	28	13,8	146	116	30	14,8	9	11	-2	-1,0
62245	St. Lorenzen a. Wechsel	34	54	-20	-12,8	30	52	-22	-14,1	4	2	2	1,3
62246	Schachen b. Vorau	25	46	-21	-17,8	23	40	-17	-14,4	2	6	-4	-3,4

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62247	Schäffern	81	127	-46	-32,2	53	95	-42	-29,4	28	32	-4	-2,8
62248	Schlag b. Thalberg	33	35	-2	-2,2	32	34	-2	-2,2	1	1	0	0,0
62249	Schönegg b. Pöllau	40	59	-19	-13,8	34	54	-20	-14,5	6	5	1	0,7
62250	Sebersdorf	51	45	6	4,3	48	40	8	5,7	3	5	-2	-1,4
62251	Siegersdorf b. Herberst.	4	8	-4	-13,8	4	7	-3	-10,3	0	1	-1	-3,4
62252	Söchau	83	71	12	8,5	79	60	19	13,4	4	11	-7	-5,0
62253	Sonnhofen	27	36	-9	-8,7	17	29	-12	-11,7	10	7	3	2,9
62254	Stambach	32	24	8	12,7	32	24	8	12,7	0	0	0	0,0
62255	Stein	16	10	6	12,2	13	10	3	6,1	3	0	3	6,1
62256	Stubenberg	114	114	0	0,0	107	101	6	2,6	7	13	-6	-2,6
62257	Tiefenbach b. Kaindorf	48	60	-12	-17,3	42	51	-9	-13,0	6	9	-3	-4,3
62258	Übersbach	68	61	7	6,1	66	60	6	5,3	2	1	1	0,9
62259	Vorau	62	55	7	5,1	56	46	10	7,3	6	9	-3	-2,2
62260	Vornholz	9	17	-8	-11,0	9	17	-8	-11,0	0	0	0	0,0
62261	Waldbach	16	24	-8	-11,5	16	23	-7	-10,0	0	1	-1	-1,4
62262	Wenigzell	43	49	-6	-4,2	43	46	-3	-2,1	0	3	-3	-2,1
62263	Wörth a.d. Lafnitz	25	16	9	23,9	24	15	9	23,9	1	1	0	0,0
623	Südoststeiermark	1.970	2.067	-97	-1,1	1.490	1.745	-255	-2,9	480	322	158	1,8
62301	Auersbach	26	26	0	0,0	25	25	0	0,0	1	1	0	0,0
62302	Aug-Radisch	6	15	-9	-31,5	4	14	-10	-35,0	2	1	1	3,5

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62303	Bad Gleichenberg	189	195	-6	-2,7	155	171	-16	-7,2	34	24	10	4,5
62304	Bad Radkersburg	126	91	35	26,6	108	83	25	19,0	18	8	10	7,6
62305	Bairisch Kölldorf	70	62	8	7,7	63	60	3	2,9	7	2	5	4,8
62306	Baumgarten b. Gnas	12	37	-25	-45,2	9	37	-28	-50,6	3	0	3	5,4
62307	Bierbaum a. Auersbach	15	25	-10	-21,4	15	25	-10	-21,4	0	0	0	0,0
62308	Breitenfeld a.d. Rittsch.	26	25	1	1,3	22	24	-2	-2,5	4	1	3	3,8
62309	Deutsch Goritz	43	49	-6	-4,8	40	48	-8	-6,4	3	1	2	1,6
62310	Dietersdorf a. Gnasbach	27	21	6	16,2	25	21	4	10,8	2	0	2	5,4
62311	Edelsbach b. Feldbach	50	68	-18	-13,3	46	60	-14	-10,4	4	8	-4	-3,0
62312	Edelstauden	20	26	-6	-13,2	19	26	-7	-15,4	1	0	1	2,2
62313	Eichfeld	32	37	-5	-5,7	29	36	-7	-7,9	3	1	2	2,3
62314	Eichkögl	46	50	-4	-3,2	41	49	-8	-6,4	5	1	4	3,2
62315	Fehring	144	172	-28	-9,3	124	160	-36	-11,9	20	12	8	2,7
62316	Feldbach	395	399	-4	-0,9	318	348	-30	-6,4	77	51	26	5,6
62317	Fladnitz i. Raabtal	32	29	3	4,0	29	26	3	4,0	3	3	0	0,0
62318	Frannach	17	25	-8	-14,4	17	24	-7	-12,6	0	1	-1	-1,8
62319	Frutten-Gießelsdorf	14	18	-4	-6,4	13	18	-5	-8,0	1	0	1	1,6
62320	Glojach	9	8	1	4,1	9	8	1	4,1	0	0	0	0,0
62321	Gnas	112	119	-7	-3,7	107	110	-3	-1,6	5	9	-4	-2,1
62322	Gniebing-Weißbach	118	107	11	5,0	111	101	10	4,6	7	6	1	0,5
62323	Gosdorf	46	47	-1	-0,9	40	42	-2	-1,7	6	5	1	0,9
62324	Gossendorf	42	52	-10	-11,3	40	51	-11	-12,4	2	1	1	1,1

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62325	Grabersdorf	30	27	3	8,7	27	27	0	0,0	3	0	3	8,7
62326	Halbenrain	57	66	-9	-5,1	57	63	-6	-3,4	0	3	-3	-1,7
62327	Hatzendorf	73	70	3	1,7	71	66	5	2,9	2	4	-2	-1,1
62328	Hof b. Straden	38	31	7	8,3	36	30	6	7,1	2	1	1	1,2
62329	Hohenbrugg-Weinberg	35	35	0	0,0	30	34	-4	-4,1	5	1	4	4,1
62330	Jagerberg	37	37	0	0,0	32	33	-1	-0,6	5	4	1	0,6
62331	Johnsdorf-Brunn	71	63	8	10,0	62	54	8	10,0	9	9	0	0,0
62332	Kapfenstein	32	50	-18	-11,2	31	47	-16	-10,0	1	3	-2	-1,2
62333	Kirchbach in Stmk.	80	64	16	10,4	72	60	12	7,8	8	4	4	2,6
62334	Kirchberg a.d. Raab	156	92	64	31,4	144	82	62	30,4	12	10	2	1,0
62335	Klöch	34	42	-8	-6,5	29	40	-11	-9,0	5	2	3	2,4
62336	Kohlberg	16	15	1	2,0	15	15	0	0,0	1	0	1	2,0
62337	Kornberg b. Riegersburg	45	31	14	12,3	42	30	12	10,6	3	1	2	1,8
62338	Krusdorf	5	9	-4	-10,2	5	9	-4	-10,2	0	0	0	0,0
62339	Leitersdorf i. Raabtal	36	24	12	18,0	35	23	12	18,0	1	1	0	0,0
62340	Lödersdorf	47	45	2	2,8	35	35	0	0,0	12	10	2	2,8
62341	Maierdorf	15	31	-16	-30,5	12	29	-17	-32,4	3	2	1	1,9
62342	Merkendorf	55	69	-14	-12,2	52	65	-13	-11,3	3	4	-1	-0,9
62343	Mettersdorf a. Saßbach	43	50	-7	-5,4	43	48	-5	-3,9	0	2	-2	-1,5
62344	Mitterlabill	9	7	2	5,0	6	6	0	0,0	3	1	2	5,0
62345	Mühldorf b. Feldbach	208	167	41	13,1	194	160	34	10,8	14	7	7	2,2
62346	Mureck	101	106	-5	-3,2	85	96	-11	-7,1	16	10	6	3,9

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62347	Murfeld	64	71	-7	-4,2	64	67	-3	-1,8	0	4	-4	-2,4
62348	Oberdorf a. Hohegg	25	48	-23	-31,4	23	46	-23	-31,4	2	2	0	0,0
62349	Oberstorcha	25	32	-7	-11,3	22	31	-9	-14,5	3	1	2	3,2
62350	Paldau	128	107	21	10,0	124	98	26	12,4	4	9	-5	-2,4
62351	Perlsdorf	14	18	-4	-11,7	13	16	-3	-8,7	1	2	-1	-2,9
62352	Pertlstein	64	48	16	19,9	58	42	16	19,9	6	6	0	0,0
62353	Petersdorf II	29	24	5	5,7	29	20	9	10,3	0	4	-4	-4,6
62354	Pirching a. Traubenberg	54	77	-23	-14,4	46	74	-28	-17,5	8	3	5	3,1
62355	Poppendorf	27	24	3	4,4	27	23	4	5,8	0	1	-1	-1,5
62356	Raabau	31	33	-2	-3,5	23	27	-4	-6,9	8	6	2	3,5
62357	Radkersburg Umgebung	70	80	-10	-5,7	51	73	-22	-12,5	19	7	12	6,8
62358	Raning	19	33	-14	-17,5	19	32	-13	-16,3	0	1	-1	-1,3
62359	Ratschendorf	23	40	-17	-27,4	19	39	-20	-32,2	4	1	3	4,8
62360	Riegersburg	63	78	-15	-6,5	52	74	-22	-9,5	11	4	7	3,0
62361	St. Anna a. Aigen	64	49	15	8,6	48	44	4	2,3	16	5	11	6,3
62362	St. Peter a. Ottersbach	81	84	-3	-1,4	70	75	-5	-2,3	11	9	2	0,9
62363	St. Stefan i. Rosental	128	131	-3	-0,8	109	115	-6	-1,6	19	16	3	0,8
62364	Schwarzau i. Schwarza.	13	25	-12	-19,1	13	24	-11	-17,5	0	1	-1	-1,6
62365	Stainz b. Straden	34	43	-9	-9,5	32	37	-5	-5,3	2	6	-4	-4,2
62366	Straden	81	118	-37	-24,2	47	112	-65	-42,5	34	6	28	18,3
62367	Studenzen	34	22	12	17,2	33	21	12	17,2	1	1	0	0,0
62368	Tieschen	31	33	-2	-1,5	26	32	-6	-4,6	5	1	4	3,1

Tabelle 3: Wanderungen 2013

Quelle: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2013-1.1.2014, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
62369	Trautmannsdorf i.Ostst.	59	46	13	15,0	58	45	13	15,0	1	1	0	0,0
62370	Trössing	8	11	-3	-11,1	7	11	-4	-14,8	1	0	1	3,7
62371	Unterauersbach	17	19	-2	-4,5	16	17	-1	-2,2	1	2	-1	-2,2
62372	Unterlamm	26	32	-6	-4,9	23	28	-5	-4,1	3	4	-1	-0,8
62373	Weinburg a. Saßbach	42	40	2	1,9	39	38	1	1,0	3	2	1	1,0
62374	Zerlach	57	48	9	5,3	56	46	10	5,9	1	2	-1	-0,6

**Berichte
aus der Publikationsreihe
„Steirische Statistiken“
seit 1980**

Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze	1/2002

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1990 bis 1995	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain)	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995	4/1997
Arbeitsmarkt 1996	4/1997
Arbeitsmarkt 1997	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997	8/1998
Arbeitsmarkt 1998	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998	5/1999
Arbeitsmarkt 1999	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999	9/2000
Arbeitsmarkt 2000	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000	3/2001
Arbeitsmarkt 2001	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001	6/2002
Arbeitsmarkt 2002	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002	10/2003
Arbeitsmarkt 2003	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003	6/2004
Arbeitsmarkt 2004	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004	12/2005
Arbeitsmarkt 2005	1/2006
VOLKSZÄHLUNG 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil)	
Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	3/2006
VOLKSZÄHLUNG 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil)	
Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	4/2006
Selbstständige in der Steiermark 2005	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005	12/2006
Arbeitsmarkt 2006	1/2007
Selbstständige in der Steiermark 2006	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006	12/2007
Arbeitsmarkt 2007	3/2008
Selbständige in der Steiermark 2007	4/2008
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007	12/2008

Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)

Arbeitsmarkt 2008.....	3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008	4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008.....	12/2009
Arbeitsmarkt 2009.....	2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009	4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009.....	14/2010
Arbeitsmarkt 2010.....	3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010	4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010.....	12/2011
Arbeitsmarkt 2011.....	2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011	4/2012
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2011.....	13/2012
Arbeitsmarkt 2012.....	3/2013
Selbstständige in der Steiermark 2012	4/2013
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2012.....	10/2013
Arbeitsmarkt 2013.....	3/2014
Selbstständige in der Steiermark 2013.....	4/2014
Registerzählung 2011 – Erwerbstätige und Pendler.....	5/2014

Bevölkerung

Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse)	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler.....	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015.....	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011).....	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988.....	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988.....	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988.....	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989.....	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89.....	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989.....	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989.....	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989.....	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990.....	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken.....	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung.....	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993.....	Publikation VZ 1991

Bevölkerung (Fortsetzung)

Wohnbevölkerung bezirkweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 – 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen bezirkweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert unvermeidlich?“. Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997	1/1997
Wohnbevölkerung bezirkweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen	3/1997
Vornamenstatistik 1996	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen	4/1998
Vornamensstatistik 1997	4/1998
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991	4/1998
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen	4/1999
Vornamensstatistik 1998	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steiermark von 1800 bis 2050	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	4/2000
Jugend in der Steiermark	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen	4/2001
Kind sein in der Steiermark	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen	3/2003

Bevölkerung (Fortsetzung)

Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich.....	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I.....	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil.....	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen	5/2005
Vornamensstatistik 2004 – Steiermark/Österreich	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich	6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark	9/2006
Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050.....	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen	5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK- Bezirksprognose 2006	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung.....	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075 ...	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen	7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009	7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009	11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008	5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009	8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen	9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke	13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark	2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010	6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen	7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011	3/2012
Frauen in der Steiermark 2012	5/2012
Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbringen die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?	5/2012
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011	6/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2011 mit Trendbeobachtungen	7/2012
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2010	10/2012
Kindsein in der Steiermark 2012	12/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2012 mit Trendbeobachtungen	6/2013
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2013, Wanderungen 2012	7/2013
Registerzählung 2011 – Bevölkerung, Haushalte, Familien.....	1/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013	7/2014
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2013 mit Trendbeobachtungen	8/2014

Bildung, Kultur

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89.....	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen.....	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996

Bildung, Kultur (Fortsetzung)

Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96.....	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96.....	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000.....	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001.....	5/2001
Sportvereine 2008.....	4/2008
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08.....	11/2008
Steiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09	8/2009
Vereine in der Steiermark 2009/10.....	7/2010
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	8/2011

Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988.....	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen).....	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen).....	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006.....	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007.....	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011.....	10/2011

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993.....	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989.....	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1986	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992, Neuberechnung.....	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden.....	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Göllés, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495).....	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden.....	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998	6/1999

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Wirtschaft und Konjunktur 1999	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000.....	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000.....	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001.....	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02.....	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002.....	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03.....	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003.....	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04.....	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004.....	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05.....	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005.....	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06.....	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006.....	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07.....	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007.....	9/2008
Wirtschaft und Konjunktur 2007/08.....	5/2009
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008.....	10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 2008/09.....	6/2010
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2009.....	11/2010
Wirtschaft und Konjunktur 2009/2010.....	5/2011
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2010.....	11/2011
Wirtschaft und Konjunktur 2010/2011.....	8/2012
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2011.....	11/2012
Wirtschaft und Konjunktur 2011/2012.....	5/2013
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2012.....	9/2013

Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980.....	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990	3/1992
Agrarstrukturerhebung am 31.10.2010	1/2013

Sonderpublikationen

Landtagswahlstatistik 1981	1982
Landtagswahlstatistik 1986	1987
Kleine Steiermark Datei ab 1990.....	jährlich
Landtagswahlstatistik 1991	1991
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven.....	1994
Landtagswahl 1995, Erstauswertung	1995
Landtagswahlstatistik 1995, Dokumentation.....	1996
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995	2/1997
110 Jahre Landesstatistik Steiermark	8/2003

Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88.....	2/1988
Sommerhalbjahr 1988	4/1988
Winterhalbjahr 1988/89.....	2/1989
Sommerhalbjahr 1989	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1979 bis 1989.....	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung).....	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90.....	3/1990
Sommerhalbjahr 1990	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung).....	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren	3/1991

Tourismus (Fortsetzung)

Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91.....	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92.....	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92.....	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990.....	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93.....	2/1993
Sommerhalbjahr 1993	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94.....	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94.....	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95.....	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95.....	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96.....	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich	6/1996
Thermenbericht	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96.....	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1981 bis 1995	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97.....	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97.....	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten.....	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98.....	2/1999
Sommerhalbjahr 1998	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99.....	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene.....	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000.....	7/2000
Sommerhalbjahr 2000	1/2001
Wintertourismus 2001	6/2001
Sommertourismus 2001.....	9/2001
Wintertourismus 2001/2002	4/2002
Sommertourismus 2002.....	2/2003
Wintertourismus 2003	7/2003
Thermenbericht 2003.....	7/2003
Tourismusstudie Liezen.....	7/2003
Sommertourismus 2003.....	2/2004
Wintertourismus 2004	4/2004
Sommertourismus 2004.....	2/2005
Wintertourismus 2005	11/2005
Sommertourismus 2005.....	2/2006
Wintertourismus 2006	8/2006
Sommertourismus 2006.....	2/2007
Wintertourismus 2007	8/2007
Sommertourismus 2007.....	2/2008
Wintertourismus 2008	10/2008
Sommertourismus 2008.....	2/2009
Wintertourismus 2009	9/2009
Sommertourismus 2009.....	3/2010
Wintertourismus 2010	7/2010
Sommertourismus 2010.....	1/2011
Wintertourismus 2011	9/2011
Sommertourismus 2011.....	1/2012
Wintertourismus 2012	9/2012
Sommertourismus 2012.....	1/2013

Tourismus (Fortsetzung)

Wintertourismus 2013	8/2013
Sommertourismus 2013	2/2014

Tourismus (Zeitreihenserie)

Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989.....	9/1999
--	--------

Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999.....	10/1999
Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986	1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen	3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989	2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990	2/1991
Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus)	4/1991
Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991	BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992.....	3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best.....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993.....	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994.....	7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995.....	8/1996
Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995	2/1997
Steiermark bezirkweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995	2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996.....	8/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997.....	6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998.....	11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert	11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999	12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport	12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001	4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002	10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003	4/2004
Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004	11/2005
Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005	8/2006
Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006	8/2007
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007	4/2008
Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008	4/2009
Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009	4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010	4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011	4/2012
Straßenverkehr 2012 und 2013, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2012 und 2013.....	6/2014

Wahlen

bis 1999 siehe unter Sonderpublikationen	
Landtagswahl 2000, Erstauswertung	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation	11/2000
Landtagswahl 2005, Erstauswertung	7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation	10/2005
Landtagswahl 2010, Erstauswertung	10/2010
Landtagswahl 2010, Dokumentation	12/2010

Wohnbau

Wohnbaustatistik 1989	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der Häuser- u. Wohnungszählung 1991.....	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991

Wohnbau (Fortsetzung)

Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen	5/1994
Wohnbaustatistik 1994	7/1995
Wohnbaustatistik 1995	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Wohnbaustatistik 1996	8/1997
Wohnbaustatistik 1997	6/1998
Wohnbaustatistik 1998	6/1999
Wohnbaustatistik 1999	13/2000
Wohnbaustatistik 2000	10/2001
Wohnbaustatistik 2001	7/2002
Wohnbaustatistik 2002	10/2003